

Ergebnisse der gesamtwirtschaftlichen Finanzierungsrechnung für Deutschland – 2010 bis 2015

Statistische Sonderveröffentlichung 4
Mai 2016

Deutsche Bundesbank
Wilhelm-Epstein-Straße 14
60431 Frankfurt am Main

Postfach 10 06 02
60006 Frankfurt am Main

Fernruf 069 9566-0
Durchwahlnummer 069 9566-
und anschließend die gewünschte
Hausrufnummer wählen.

Telefax 069 9566-3077

Internet <http://www.bundesbank.de>

Nachdruck nur mit Quellenangabe gestattet.

ISSN 1864-4643 (Internetversion)

Abgeschlossen im Mai 2016.

Die Statistischen Sonderveröffentlichungen erscheinen im Selbstverlag der Deutschen Bundesbank, Frankfurt am Main, und werden aufgrund von § 18 des Gesetzes über die Deutsche Bundesbank veröffentlicht. Sie werden an Interessenten kostenlos abgegeben.

■ Inhalt

■ Methodische Erläuterungen

Vorbemerkung.....	5
Inhalt, Ziel und Zweck der Finanzierungsrechnung.....	5
Methodischer Aufbau.....	7
Grundlagen.....	7
Gliederung nach Sektoren.....	7
Darstellung der finanziellen Instrumente.....	9
Erfassung der Dynamik.....	11
Konzeptionelle Aspekte.....	11
Statistische Quellen.....	12
Kompilierung.....	12
Ausgewählte Entwicklungen in den Jahren 2010 bis 2015.....	13

■ Tabellen

I. Gesamtwirtschaft	
1. Vermögensbildung, Sparen und Finanzierungssalden.....	17
2. Geldvermögensbildung und Außenfinanzierung.....	18
3. Geldvermögen und Verbindlichkeiten.....	19
II. Nichtfinanzielle Kapitalgesellschaften	
1. Geldvermögensbildung und Außenfinanzierung.....	20
2. Geldvermögen und Verbindlichkeiten.....	22
III. Inländische finanzielle Kapitalgesellschaften	
1. Geldvermögensbildung und Außenfinanzierung.....	24
2. Geldvermögen und Verbindlichkeiten.....	26
IV. Monetäre Finanzinstitute (MFIs)	
1. Geldvermögensbildung und Außenfinanzierung.....	28
2. Geldvermögen und Verbindlichkeiten.....	30
V. Investmentfonds	
1. Geldvermögensbildung und Außenfinanzierung.....	32
2. Geldvermögen und Verbindlichkeiten.....	34
VI. Sonstige Finanzinstitute	
1. Geldvermögensbildung und Außenfinanzierung.....	36
2. Geldvermögen und Verbindlichkeiten.....	38
VII. Versicherungen und Pensionseinrichtungen	
1. Geldvermögensbildung und Außenfinanzierung.....	40
2. Geldvermögen und Verbindlichkeiten.....	42
VIII. Staat	
1. Geldvermögensbildung und Außenfinanzierung.....	44
2. Geldvermögen und Verbindlichkeiten.....	46
IX. Private Haushalte	
1. Geldvermögensbildung und Außenfinanzierung.....	48
2. Geldvermögen und Verbindlichkeiten.....	50
X. Private Organisationen ohne Erwerbszweck	
1. Geldvermögensbildung und Außenfinanzierung.....	52
2. Geldvermögen und Verbindlichkeiten.....	54

XI. Übrige Welt	
1. Geldvermögensbildung und Außenfinanzierung	56
2. Geldvermögen und Verbindlichkeiten	58
XII. Vermögensbildung der Sektoren und ihre Finanzierung.....	60
XIII. Geldvermögen und Verbindlichkeiten der Sektoren	72
■ Statistische Sonderveröffentlichungen	85

Hinweis

Die Ergebnisse der Volkswirtschaftlichen Gesamtrechnungen für die Jahre 2010 bis 2015 beruhen auf dem Datenstand vom Frühjahr 2016.

Abkürzungen und Zeichen

- . Zahlenwert unbekannt, geheim zu halten oder nicht sinnvoll
- 0 weniger als die Hälfte von 1 in der letzten besetzten Stelle, jedoch mehr als nichts
- nichts vorhanden

Differenzen in den Summen durch Runden der Zahlen.

Methodische Erläuterungen

Vorbemerkung

Die vorliegende Publikation enthält die Ergebnisse der gesamtwirtschaftlichen Finanzierungs- und Geldvermögensrechnungen der Deutschen Bundesbank für die Jahre 2010 bis 2015. Die nachfolgenden Erläuterungen geben einen Überblick über Gegenstand und Methode dieses Rechenwerks und tragen damit zum besseren Verständnis der Ergebnisse bei. Daran anschließend werden ausgewählte Ergebnisse diskutiert.¹⁾

Inhalt, Ziel und Zweck der Finanzierungsrechnung

Komplexität der Volkswirtschaftlichen Gesamtrechnungen

In modernen arbeitsteiligen Volkswirtschaften ist der Produktionsprozess durch unzählige Interaktionen zwischen Wirtschaftssubjekten geprägt und damit außerordentlich komplex. Diese Interaktionen statistisch zu erfassen, ist gleichwohl für vielfältige Zwecke zentral, darunter die empirische Analyse und die Bereitstellung von Informationen für wirtschaftspolitische Entscheidungen. Die Daten müssen dabei systematisch und einheitlich erfasst werden, damit sie zeitlich und räumlich vergleichbar sind. Wirtschaftseinheiten werden in Sektoren, Handlungen in Konten und Instrumente und die Dynamik in Zeitabschnitte (Quartale) zusammengefasst. Dadurch kann das ökonomische Interesse im Hinblick auf Raum, Sache und Zeit gegliedert werden, und es lassen sich entsprechende makroökonomische Daten sammeln und bereitstellen. Dieses ist Aufgabe der Volkswirtschaftlichen Gesamtrechnungen (VGR), die in Form eines vereinheitlichten Rechenwerks systematisch das Wirtschaftsgeschehen einer Volkswirtschaft erfassen und beschreiben.

Finanzierungsrechnung als Teil der VGR

Eine komplexe Wirtschaft besteht aus der Produktion, der Verteilung und der Verwendung von Gütern (Realwirtschaft) und der spiegelbildlichen finanziellen Aktivität und Intermediation (Finanzwirtschaft). Entsprechend bildet der klassische (realwirtschaftliche) Teil der VGR die während eines bestimmten Zeitabschnitts produzierten Güter und Dienstleistungen sowie das im Zusammenhang damit entstandene Einkommen ab. Die Finanzierungsrechnung, als integraler Bestandteil der VGR, befasst sich dagegen mit den finanziellen Aktivitäten. Die Ergebnisse der Finanzierungsrechnung zeigen auf, wer in einer Volkswirtschaft in welchem Umfang und in welcher Form finanzielle Mittel bereitgestellt oder beansprucht hat und welche Finanzintermediäre in den Finanzierungskreislauf eingeschaltet worden sind.

Unter Finanzierung (finanzwirtschaftliche Aktivität) ist im Wesentlichen die Bereitstellung von Finanzmitteln zu verstehen, die in einer finanzwirtschaftlichen (Zwischenfinanzierung) oder realwirtschaftlichen Aktivität (Konsum oder Investition) verwendet werden sollen. Bei der Außenfinanzierung werden dazu Fremdmittel aufgenommen, während bei der Innenfinanzierung auf Eigenmittel (beispielsweise Gewinne) zurückgegriffen wird.

Finanzierung ...

Der Finanzierung steht die Vermögensbildung gegenüber. Diese bezieht sich grundsätzlich auf Sach- und Geldvermögen, wobei das Sachvermögen primär durch Immobilien geprägt wird, das Geldvermögen hingegen aus Finanzleihe und Geldschöpfung besteht. Quelle der Geldvermögensbildung ist – global gesehen – folglich immer die Außenfinanzierung, die zur letzten Verwendung in Konsum und Investition führt. Die realwirtschaftliche und die finanzwirtschaftliche Sphäre sind daher eng miteinander verknüpft.

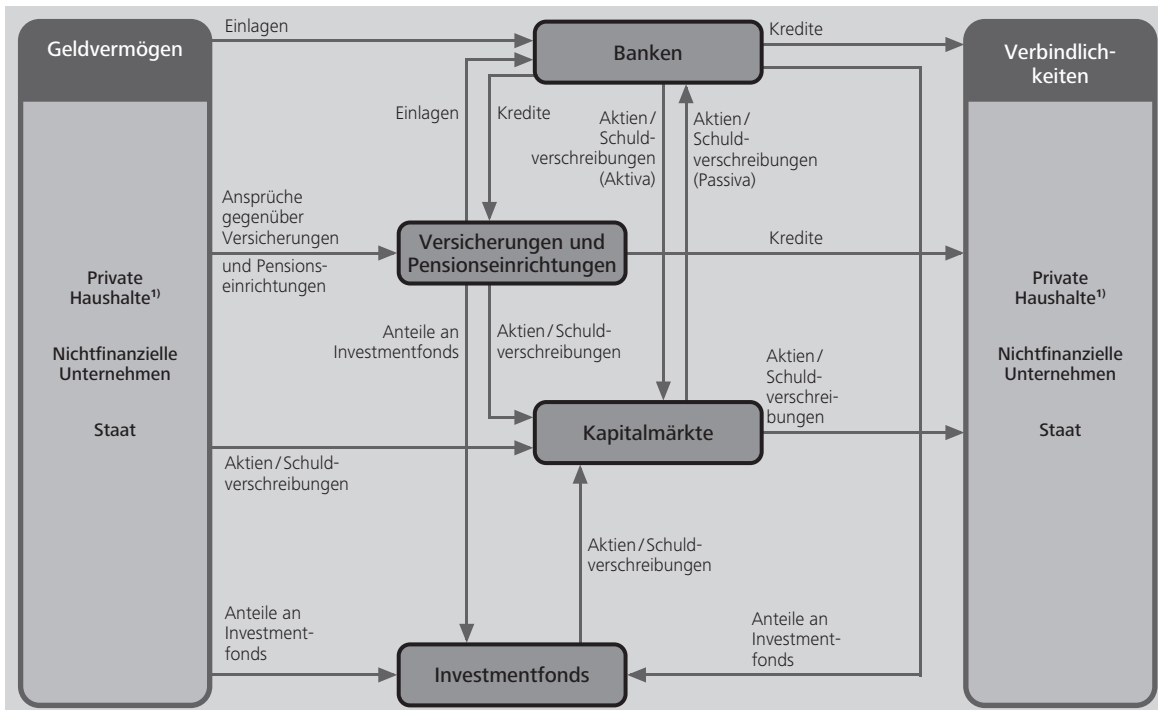
... und Vermögensbildung

Ausgangspunkt der Finanzierungsrechnung sind die Angaben über die Sachvermögensbildung und das Sparen der einzelnen Sektoren, die sich an die entsprechenden Ergebnisse der realwirtschaftlichen VGR anlehnen. Die Salden aus der Sachvermögensbildung einerseits und dem Sparen sowie den Vermögensübertragungen andererseits ergeben die Finanzierungsüberschüsse oder -defizite (Finanzierungssaldo) der Sektoren. Sie zeigen, in welchem Umfang die einzelnen Sektoren Finanzierungsmittel netto zur Verfügung gestellt oder empfangen (und sich damit netto gegenüber den übrigen Sektoren neu verschuldet) haben (siehe das Schaubild auf S. 6). Diesen Finanzierungsüberschüssen und -defiziten entsprechen in der Regel die Salden aus Geldvermögensbildung beziehungsweise Außenfinanzierung der jeweiligen Sektoren, deren Berechnung im Mittelpunkt der Finanzierungsrechnung steht. Die Finanzierungsrechnung ermöglicht damit sowohl eine

Verknüpfung von Finanzierungsrechnung und VGR

¹ In der elektronischen Version dieser Publikation sind grundsätzlich alle Zeitreihen mit der makroökonomischen Zeitreihendatenbank der Webseite der Deutschen Bundesbank verknüpft. Durch einen Klick auf eine beliebige Zeitreihe in dieser Publikation wird die entsprechende Reihe in der Datenbank aufgerufen. Aus Gründen der Übersichtlichkeit werden in dieser Veröffentlichung bestimmte Reihen nur als Summe gezeigt, während in der Datenbank alle Komponenten separat gezeigt werden. Dies gilt insbesondere für Angaben zu den Schuldner-Gläubiger-Beziehungen: Während in dieser Publikation beispielsweise gezeigt wird, in welchem Umfang finanzielle Kapitalgesellschaften insgesamt Aktien emittiert haben, enthält die oben genannte Datenbank ausschließlich separate Angaben zu den jeweiligen finanziellen Kapitalgesellschaften (Versicherungen, Monetäre Finanzinstitute etc.).

Vereinfachte Struktur des deutschen Finanzsystems^{*)}
 (einschl. zugehöriger Finanzbeziehungen mit dem Ausland)



* Pfeilrichtung zeigt Forderungen an. **1** Einschl. privater Organisationen ohne Erwerbszweck.
 Deutsche Bundesbank

Vorstellung von der Grundstruktur des Finanzsystems (d. h. von den Kanälen der inländischen Geldvermögensbildung und der Mittelbeschaffung) als auch vom finanziellen Verhalten der privaten Haushalte, der nichtfinanziellen Unternehmen und des Staates.

vor allem der Zusammenhang zwischen den Kreditaktivitäten der heimischen Banken einerseits und den übrigen Finanzierungsquellen (etwa Wertpapiermärkte, Sonstige Finanzinstitute, Versicherungen und ausländische Kreditgeber) andererseits. Eine solche Betrachtung will unter anderem die Verflechtung der Kredit- und Wertpapiermärkte offenlegen. In diesem Zusammenhang wird zudem Fragen zur Entwicklung und Tragfähigkeit der (sektoralen) Verschuldung nachgegangen. Darüber hinaus wird – ergänzend zur Konjunkturanalyse – das Anlage- und Finanzierungsverhalten von Unternehmen und Privathaushalten in Verbindung mit realwirtschaftlichen Größen der VGR (vor allem Investitionen und Sparen) untersucht.

Geldvermögensrechnung

Die Finanzierungsrechnung beschreibt die finanziellen Transaktionen der betrachteten Periode. Zudem weist sie im Rahmen der Geldvermögensrechnung zu einem bestimmten Stichtag die Bestände an finanziellen Aktiva und Passiva aus und leistet damit einen wichtigen Beitrag zur Erstellung sektoraler und gesamtwirtschaftlicher Bilanzen. Für analytische Zwecke sind diese Informationen unter anderem insofern notwendig, als auch Höhe und Struktur der Bestände an finanziellen (und nichtfinanziellen) Aktiva und Passiva wirtschaftliche Verhaltensweisen beeinflussen können.

Nutzen

Die Bundesbank selbst nutzt die Ergebnisse der Finanzierungsrechnung in vielerlei Hinsicht. Dazu gehören zum Beispiel Untersuchungen zur Portfoliostruktur der Nichtbanken im Rahmen der Monetären Analyse. Für die monetäre Transmission sind ferner Kenntnisse der Finanzierungsstruktur und -dynamik von Nichtbanken sowie der jeweiligen Determinanten aufschlussreich. Hier interessiert

Zur Vereinheitlichung und Standardisierung im internationalen Bereich wurde auf Ebene der Vereinten Nationen das System of National Accounts (SNA)²⁾ geschaffen. Im Rahmen der Europäischen Union (EU) ist für die Durchführung und Überwachung der Wirtschafts- und Währungsunion eine detailliertere Version mit spezifischen Definitionen notwendig. Das Europäische System Volks-

Statistische Systeme: SNA und ESGV

² Vgl.: United Nations, System of National Accounts 2008, New York 2009. Abrufbar unter <http://unstats.un.org/unsd/nationalaccount/docs/SNA2008.pdf>

wirtschaftlicher Gesamtrechnungen (ESVG) erfüllt diese Anforderung und ist als einheitliches methodisches Rahmenwerk durch eine Verordnung³⁾ allen Mitgliedstaaten der EU vorgeschrieben.⁴⁾ Es besteht im Kern aus den integrierten Teilen der Inlandsproduktrechnung, der Darstellung von Umverteilungs- und Vermögensbildungsvorgängen sowie Input-Output-Rechnungen und enthält die Definitionen und Bestimmungen von Transaktionen, Wirtschaftseinheiten et cetera, die für die EU-einheitliche Erstellung der VGR und damit der Finanzierungsrechnung notwendig sind. Durch die Anwendung des ESVG können die finanziellen und realwirtschaftlichen Abläufe in ihrer Gesamtheit konsistent abgebildet und für die Analyse nutzbar gemacht werden.

Aufbau der Finanzierungsrechnung in Deutschland

Die Bundesbank hat bereits sehr früh mit dem Aufbau einer gesamtwirtschaftlichen Finanzierungsrechnung begonnen – die erste Publikation erfolgte 1955.⁵⁾ Seither werden die Ergebnisse der Finanzierungsrechnung in diversen Veröffentlichungen der Bundesbank erläutert und kommentiert. Im Zuge der Weiterentwicklung des ursprünglichen Rechenwerks wurden 1971 erstmals Bestandsangaben für das Geldvermögen und die Verbindlichkeiten der einzelnen Sektoren publiziert. Geldvermögensbilanzen gehören seitdem zum Standard.⁶⁾ Die vollständigen Jahresergebnisse der Finanzierungsrechnung erscheinen in regelmäßiger Folge als Statistische Sonderveröffentlichung. Seit Anfang 2007 sind zudem die laufenden Quartalsdaten der Sektoren private Haushalte und nichtfinanzielle Unternehmen im Statistischen Teil des Monatsberichts abgedruckt. Die entsprechenden Angaben für diese und andere Sektoren finden sich außerdem in der Internet-Zeitreihen-Datenbank der Bundesbank⁷⁾.

Ergebnisse auf Basis des ESVG 2010

Mit dieser Veröffentlichung werden die Jahresergebnisse der Finanzierungsrechnung für den Zeitraum 2010 bis 2015 vorgelegt. Die Transaktions- und Bestandsdaten dieser Veröffentlichung wurden auf Basis des ESVG 2010 erstellt, das zum 1. September 2014 das bis dahin geltende ESVG 1995 ablöste. Aufgrund der damit verbundenen methodischen Änderungen sind die Ergebnisse dieser Sonderveröffentlichung nur sehr begrenzt mit denen früherer Ausgaben mit Daten gemäß ESVG 1995 vergleichbar.⁸⁾

■ Methodischer Aufbau

Grundlagen

Geldvermögen und Verbindlichkeiten

Die Finanzierungsrechnung ist ein geschlossenes Kreislaufsystem, daher entsprechen die Aktiva im Aggregat den Passiva. Die Transaktionen gliedern sich in Geldvermögensbildung und Außenfinanzierung, die Bestände ent-

sprechend in Geldvermögen und Verbindlichkeiten. Dabei sind die Begriffe „Geldvermögen“ und „Verbindlichkeiten“ weit gefasst: Als Geldvermögen (finanzielle Forderungen) gelten alle Vermögensgegenstände, die auf einer Gläubiger-Schuldner-Beziehung beruhen, wobei der Gläubiger (Vermögen als Aktiva) einen rechtlich durchsetzbaren Anspruch gegenüber dem Schuldner (Verbindlichkeiten als Passiva) besitzt. Außer unmittelbaren Gläubiger-Schuldner-Verhältnissen rechnen hierzu auch Finanzbeziehungen in Form von Aktien und sonstigen Anteilsrechten, ferner Ansprüche gegen Versicherungen sowie gegen die übrige Welt und ausgewiesene Zentralbankbestände an „finanziellem Gold“ (diese Position in der Finanzierungsrechnung resultiert aus der ehemaligen Golddeckung von Währungen durch feste Wechselkurse gegenüber dem US-Dollar bis zum Ende des Bretton-Woods-Systems; Goldhaltung der anderen Sektoren gilt als Sachvermögen).

Gliederung nach Sektoren

Gegenstand der Darstellung in der Finanzierungsrechnung sind die finanziellen Beziehungen aller Wirtschaftseinheiten mit ständigem Sitz in Deutschland (Inländerkonzept). Ausländische Arbeitnehmer sowie Produktionsstätten von Ausländern in Deutschland rechnen daher zu diesen inländischen Wirtschaftseinheiten (Sektor S.1), während im Ausland ansässige deutsche Einrichtungen als Gebietsfremde gelten und damit dem Sektor Übrige Welt (Sektor S.2) angehören. Nach der Art ihres wirtschaftlichen und finanziellen Verhaltens werden die inländischen Einheiten zu institutionellen Sektoren zusammengefasst (vgl. die Übersicht auf Seite 8). Dabei ist eine eindeutige Zuordnung zu den Haupt- und Untersektoren der VGR nicht

Inländerkonzept und Sektorenbildung (S)

3 Vgl.: Verordnung (EU) Nr. 549/2013 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 21. Mai 2013 zum Europäischen System Volkswirtschaftlicher Gesamtrechnungen auf nationaler und regionaler Ebene in der Europäischen Union.

4 Zu den Unterschieden zwischen dem seit dem 1. September 2014 gültigen ESVG 2010 und dem SNA 2008 siehe ESVG 2010, Tz. 1.51.

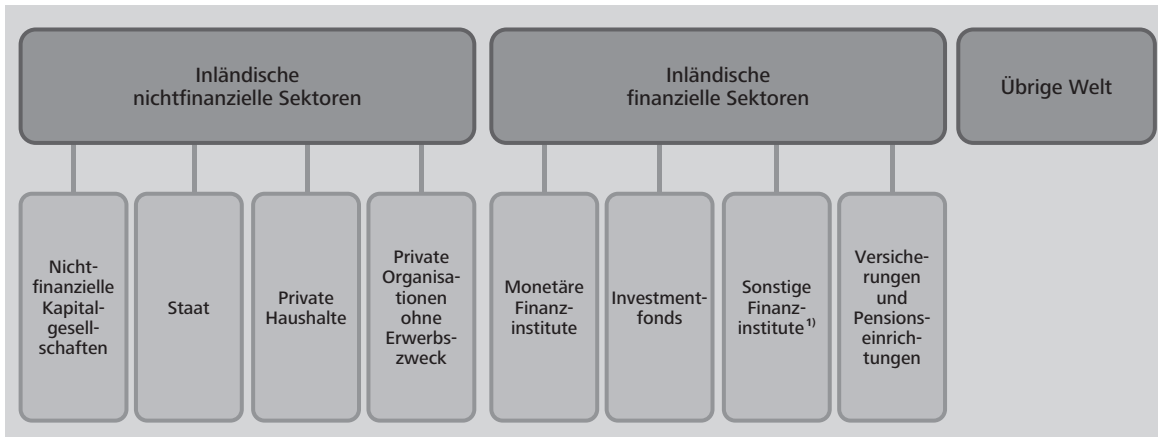
5 Vgl. E. Stöß, Gesamtwirtschaftliche Finanzierungsrechnung der Deutschen Bundesbank, in: Kategorien der Volkswirtschaftlichen Gesamtrechnungen Band 4, Marburg 2009, S. 375 ff.

6 Zur Erstellung von integrierten Geld- und Sachvermögensbilanzen für Deutschland vgl. im Detail: Deutsche Bundesbank, Integrierte sektorale und gesamtwirtschaftliche Vermögensbilanzen für Deutschland, Monatsbericht, Januar 2008, S. 31–47. Ergebnisse für die Jahre 1999 bis 2013 finden sich in: Deutsche Bundesbank und Statistisches Bundesamt, Sektorale Vermögensbilanzen, 2014.

7 Abrufbar unter http://www.bundesbank.de/Navigation/DE/Statistiken/Gesamtwirtschaftliche_Rechenwerke/Finanzierungsrechnung/finanzierungsrechnung.html

8 Für eine ausführliche Darstellung der Änderungen in der Finanzierungsrechnung durch die Übernahme des ESVG 2010 vgl.: Deutsche Bundesbank, Methodische Änderungen in der Finanzierungsrechnung – Motivation, Konzeption und Ergebnisse, Monatsbericht, Oktober 2014, S. 13 ff.

Sektoren der Finanzierungsrechnung



1 Umfasst auch Kredit- und Versicherungshilfstätigkeiten sowie firmeneigene Finanzierungseinrichtungen und Kapitalgeber.

Deutsche Bundesbank

immer gegeben, da Wirtschaftseinheiten mehrere Funktionen aufweisen können. Entsprechend richtet sich die Zuweisung nach ihrer Primärfunktion oder ihrem Primärverhalten. Aufgrund der Gläubiger-Schuldner-Beziehung des Geldvermögens und der Verbindlichkeiten steht jedem Gläubigersektor ein Schuldnersektor gegenüber.

Nicht-finanzielle Kapitalgesellschaften (S.11)

Die primäre Funktion von Wirtschaftseinheiten im Sektor der nichtfinanziellen Kapitalgesellschaften (Sektor S.11) ist die Produktion von (realen) Gütern und Dienstleistungen für den Markt. Daraus ergibt sich die Aufgabe, ökonomisch vorteilhafte Projekte zu identifizieren und in diese zu investieren. Der Sektor der nichtfinanziellen Kapitalgesellschaften beinhaltet echte Kapitalgesellschaften (Aktiengesellschaften, Gesellschaften mit beschränkter Haftung etc.) sowie Quasi-Kapitalgesellschaften (im Wesentlichen Personengesellschaften, d. h. OHGs und KGs).

Finanzielle Kapitalgesellschaften (S.12)

Die Hauptaufgabe der im Sektor der finanziellen Kapitalgesellschaften (Sektor S.12) zusammengefassten Wirtschaftseinheiten liegt hingegen in der Bereitstellung finanzieller Dienstleistungen. Der Sektor ist untergliedert in die Monetären Finanzinstitute (MFIs, Sektoren S.121–S.123), die Investmentfonds (ohne Geldmarktfonds, Sektor S.124), die Sonstigen Finanzinstitute (SFI) einschließlich Kredit- und Versicherungshilfstätigkeiten, firmeneigene Finanzierungseinrichtungen und Kapitalgeber (Sektoren S.125–S.127) sowie Versicherungen und Pensionseinrichtungen (Sektoren S.128–S.129). Der Teilssektor der MFIs umfasst die Deutsche Bundesbank als Zentralbank sowie die Geschäftsbanken, Bausparkassen und Geldmarktfonds als sonstige MFIs. In diesem Teilssektor findet die Geldschöpfung durch Kreditgewährung sowie die Hereinnahme von Einlagen (Depositen) von geldhaltenden Wirtschaftseinheiten (pri-

vate Haushalte, nichtfinanzielle Kapitalgesellschaften etc.) statt. Zu den Investmentfonds (ohne Geldmarktfonds) gehören alle Einheiten, die über die Ausgabe von Investmentfondsanteilen finanzielle Mittel einsammeln und diese vor allem in finanzielle Aktiva sowie in Sachanlagen (in der Regel Immobilien) investieren. Der Teilssektor der SFI beinhaltet die Finanzinstitutionen, die weder Geld schöpfen noch versicherungstechnische Leistungen erbringen können und auch keine Investmentfonds sind, die sich aber gleichwohl in der finanziellen Intermediation engagieren (beispielsweise Wertpapierhändler, Finanzierungsleasinggesellschaften, firmeneigene Kapitalgeber, Verbriefungszweckgesellschaften, Emissionshäuser). Versicherungen, deren Hauptfunktionen in der Übernahme von Risiken gegen Prämienzahlung und der Bildung von versicherungstechnischen Rückstellungen liegen, bilden zusammen mit den Pensionseinrichtungen (Zusatzversorgungseinrichtungen der Gebietskörperschaften, berufsständische Versorgungswerke usw.) einen eigenen Teilssektor.

Primäre Funktion des Staates (Sektor S.13) ist das Erfüllen der hoheitlichen Aufgaben gemäß den Prinzipien von Republik, Demokratie, Rechts-, Sozial- und Bundesstaat. Entsprechend setzt er sich aus den Teilssektoren der Gebietskörperschaften (Bund, Länder, Gemeinden) und den Sozialversicherungen zusammen. Hauptfinanzierungsquelle des Staates sind die Zwangsabgaben (Steuern, Gebühren und Beiträge) und die Schuldenaufnahme über den Finanzmarkt. Die Zusatzversorgungseinrichtungen für die Angestellten des öffentlichen Dienstes sind dem (privatwirtschaftlichen) Sektor Versicherungen zugeordnet.

Zum Sektor der privaten Haushalte (Sektor S.14) gehören alle Personen oder Gruppen von Personen, die primär

Private Haushalte (S.14)

durch den Konsum von realen und finanziellen Gütern und Dienstleistungen charakterisiert sind. Darüber hinaus zählen auch Personen(-gruppen) dazu, die marktbestimmte Waren und/oder Dienstleistungen produzieren, sofern dazu keine Quasi-Kapitalgesellschaften gebildet wurden.⁹⁾ Infolgedessen gehören auch Einzelunternehmer, Freiberufler, selbständige Landwirte und Ähnliche zu diesem Sektor.

Private Organisationen ohne Erwerbszweck (S.15)

Die privaten Organisationen ohne Erwerbszweck (Sektor S.15) umfassen Organisationen mit eigener Rechtspersönlichkeit, die als private sonstige Nichtmarktproduzenten privaten Haushalten dienen. Zu diesen gehören beispielsweise politische Parteien, Gewerkschaften, private Stiftungen und Kirchen.¹⁰⁾

Übrige Welt (S.2)

Im Sektor Übrige Welt (Sektor S.2) werden die Forderungen und Verbindlichkeiten von Gebietsansässigen gegenüber Gebietsfremden gegengebucht. Dabei werden nur die grundsätzlichen finanziellen Beziehungen und Verflechtungen mit dem Ausland aufgezeigt, eine Unterteilung des Auslandssektors in einzelne Sektoren unterbleibt. In diesem Sektor sind entsprechend lediglich die Vermögenspositionen aufgeführt, die sich aus den Verbindungen zwischen In- und Ausland ergeben. Die gesamte Vermögens- und Schuldenposition des Auslands kann nur durch die Ergebnisse von allen ausländischen Finanzierungsrechnungen ermittelt werden.

Darstellung der finanziellen Instrumente

Instrumente der finanziellen Transaktionen und Bestände

In den Sektoren sind die Wirtschaftseinheiten gemäß ihrer primären ökonomischen Handlungen strukturiert. Diese (finanziellen) Handlungen wiederum werden nach verschiedenen Instrumenten erfasst. Durch Analyse der Handlungen lassen sich Rückschlüsse auf die Ziele der Einheiten in den Sektoren bilden. Entsprechend sind die Instrumente nach ihrer Liquidität (Handelbarkeit), Laufzeit und rechtlichen Merkmalen gegliedert (vgl. die nebenstehende Übersicht). Aufgrund der Gläubiger-Schuldner-Beziehung finden sich für jedes Instrument eine Gläubiger- und eine Schuldnerposition. In den Tabellen der Finanzierungsrechnung werden die Finanzinstrumente grundsätz-

9 Hintergrund der Zuordnung dieser Personengruppe zum Sektor der privaten Haushalte, die erstmals mit dem Inkrafttreten des ESVG 1995 vorgenommen wurde, war im Wesentlichen die Überzeugung, dass sich die einschlägige unternehmerische Aktivität nicht ausreichend statistisch erfassen und von der sonstigen privaten Lebensführung trennen lässt. Für ausführliche Informationen dazu siehe: Deutsche Bundesbank, Die gesamtwirtschaftlichen Finanzierungsströme im Jahr 1999, Monatsbericht, Juni 2000. Das ESVG 2010 hält an dieser Zuordnung unverändert fest.
10 Die privaten Organisationen ohne Erwerbszweck, die unter Gültigkeit des ESVG 1995 stets gemeinsam mit den privaten Haushalten ausgewiesen wurden, werden seit Inkrafttreten des ESVG 2010 separat gezeigt.

Finanzinstrumente der Finanzierungsrechnung

Währungsgold und Sonderziehungsrechte
Währungsgold
Sonderziehungsrechte (SZR)

Bargeld und Einlagen
Bargeld
Sichteinlagen
Termineinlagen
Spareinlagen
Sparbriefe

Schuldverschreibungen
kurzfristige Schuldverschreibungen
langfristige Schuldverschreibungen
zusätzlich: Schuldverschreibungen nach Emittenten

Kredite
kurzfristige Kredite
langfristige Kredite
zusätzlich: Kredite nach Kreditgebern

Anteilsrechte
Börsennotierte Aktien (nach Emittenten)
Nicht börsennotierte Aktien
Sonstige Anteilsrechte
Anteile an Investmentfonds
Anteile an Geldmarktfonds
Anteile an Investmentfonds ohne Geldmarktfonds

Versicherungs-, Alterssicherungs- und Standardgarantie-Systeme
Ansprüche aus Rückstellungen bei Nicht-Lebensversicherungen und für Forderungen im Rahmen standardisierter Garantien
Ansprüche aus Rückstellungen bei Lebensversicherungen
Ansprüche gegenüber Alterssicherungssystemen¹⁾

Finanzderivate und Mitarbeiteraktienoptionen

Sonstige Forderungen und Verbindlichkeiten
Handelskredite und Anzahlungen
Übrige Forderungen und Verbindlichkeiten

1 Ansprüche aus Altersvorsorgeeinrichtungen, Ansprüche auf andere Leistungen als Alterssicherungsleistungen sowie Ansprüche von Altersvorsorgeeinrichtungen an die Träger von Altersvorsorgeeinrichtungen.

lich unabhängig von den beteiligten Gläubiger- oder Schuldnersektoren definiert.¹¹⁾ Deshalb umfassen die verschiedenen Kategorien der Einlagen auch die Guthaben inländischer Sektoren bei ausländischen Banken. Ebenso sind unter der Position „Kredite“ neben Bankkrediten und Krediten von Bausparkassen auch von anderen Sektoren vergebene nichtverbriefte Forderungen (beispielsweise Hypotheken und sonstige Darlehen der Versicherungsunternehmen oder des Staates) zusammengefasst.

Währungsgold und Sonderziehungsrechte (F.1)

Währungsgold (finanzielles Gold, F.1) ist von Zentralbanken gehaltenes Gold. Es dient als internationale Währungsreserve. Sonderziehungsrechte sind vom Internationalen Währungsfonds geschöpfte Währungseinheiten, gedeckt durch die international am häufigsten verwendeten Währungen. Sie dienen der Verrechnung zwischen Zentralbanken und internationalen Institutionen.

Bargeld und Einlagen (F.2)

Bargeld besteht aus den von der Zentralbank emittierten Banknoten und den umlaufenden Münzen. Grundsätzlich ist Bargeld eine Verbindlichkeit desjenigen institutionellen Sektors, der es ausgibt. Als modernes Schuldgeld stellen Banknoten eine Verbindlichkeit der Zentralbank dar. Die Münzbestände sind als Scheidemünzen aufgrund des „Münzregals“ in vielen Ländern hingegen eine Verbindlichkeit des Staates, so auch in Deutschland. Einlagen sind Depositen bei MFIs, die entweder unmittelbar verfügbar (Sichteinlagen) oder nach fixer Laufzeit oder Kündigungsfrist abrufbar sind (sonstige Einlagen). Bargeld und Sichteinlagen dienen vor allem als Zahlungsverkehrsinstrumente für realwirtschaftliche oder finanzielle Transaktionen, das heißt als unmittelbare Zahlungsmittel. Spar- und Termineinlagen dienen dagegen vor allem der Ersparnis, wobei die kurzfristigen aufgrund ihrer „Geldnähe“ als potenzielle Zahlungsmittel gelten.

Schuldverschreibungen (F.3)

Schuldverschreibungen (F.3) umfassen in umlauffähigen Titeln verbrieftes Fremdkapital. Sie sind am Markt handelbar und werden in kurzfristige und langfristige Schuldverschreibungen unterteilt. Als kurzfristig gilt eine Finanzierung mit einer Ursprungslaufzeit von bis zu einem Jahr, als langfristig eine Finanzierung von über einem Jahr.

Kredite (F.4)

Kredite (F.4) sind unverbriefte Forderungen, die im Gegensatz zu Wertpapieren nicht direkt marktfähig sind. Unterteilt werden sie entlang ihrer ursprünglichen Fristigkeit nach kurzfristigen (Laufzeit bis zu einem Jahr) und langfristigen Krediten.

Anteilsrechte (F.5)

Anteilsrechte (F.5) umfassen Eigentumsrechte an Kapitalgesellschaften als Forderung. Es handelt sich um Eigenkapital, grundsätzlich ist somit die Einflussnahme auf die unternehmerische Entscheidung möglich. Zu den Anteils-

rechten gehören dabei in erster Linie direkt gehaltene Aktien, unabhängig davon, ob sie börsennotiert sind oder nicht. Des Weiteren zählen auch Beteiligungen an Sonstigen Kapitalgesellschaften (GmbHs und Genossenschaften) sowie an Personengesellschaften dazu. Das in solchen Unternehmen gebundene Eigenkapital ist entsprechend der Unternehmensstruktur in Deutschland recht bedeutend. Schließlich fallen auch Anteile an Investmentfonds in diese Kategorie.

Bei den Ansprüchen gegenüber Versicherungs-, Alterssicherungs- und Standardgarantie-Systemen (F.6, auch als versicherungstechnische Rückstellungen bezeichnet), handelt es sich im Wesentlichen um Ansprüche, die sich für mögliche zukünftige Ereignisse ergeben. Typischerweise betrifft dies Versicherungen und Pensionseinrichtungen als Schuldner. Im Fall direkter Pensionszusagen der Arbeitgeber im Rahmen der betrieblichen Altersvorsorge verbleibt die Verbindlichkeit hingegen im entsprechenden Schuldnersektor, wie etwa bei den nichtfinanziellen Kapitalgesellschaften. Die Ansprüche gegenüber Sozialversicherungen (staatliche Renten) werden in der Finanzierungsrechnung nicht erfasst.

Finanzderivate (F.7) sind finanzielle Instrumente, die auf einem anderen Instrument basieren und es ermöglichen, spezielle Risiken losgelöst von dem zugrunde liegenden Instrument zu handeln. Ihr Wert wird von einem Basisinstrument abgeleitet, bei dem es sich um eine Forderung (z. B. bei Optionen auf Wertpapiere), einen Index (z. B. beim DAX-Future), eine Ware (z. B. bei Warentermingeschäften) oder ein Ereignis (z. B. bei Credit Default Swaps) handeln kann. Mitarbeiteraktienoptionen berechnen Arbeitnehmer, eine bestimmte Anzahl von Aktien des Arbeitgebers zu einem zuvor festgelegten Preis zu erwerben, entweder zu einem festgelegten Zeitpunkt oder innerhalb eines bestimmten Zeitraums.

Die Sonstigen Forderungen und Verbindlichkeiten (F.8) beinhalten Finanzbeziehungen, die eher eine Begleiterscheinung anderer wirtschaftlicher Aktivitäten darstellen, zum Beispiel verspätete oder vorzeitige Zahlungen für Waren und Dienstleistungen. Hierunter fallen Handelskredite und Rechnungsabgrenzungsposten von Unternehmen sowie Steuerforderungen und Zahlungsrückstände der öffentlichen Haushalte. Beim Sektor private Haushalte schließen die Sonstigen Forderungen auch die verzinslich angesammelten Überschussanteile bei Versicherungen mit ein.

Ansprüche gegenüber Versicherungs-, Alterssicherungs- und Standardgarantie-Systemen (F.6)

Finanzderivate und Mitarbeiteraktienoptionen (F.7)

Sonstige Forderungen und Verbindlichkeiten (F.8)

¹¹⁾ Für die Gliederung nach der Fristigkeit ist die ursprünglich vereinbarte Laufzeit oder Kündigungsfrist maßgebend. Täglich fällige Forderungen (Verbindlichkeiten) oder mit Laufzeiten bis zu einem Jahr gelten in der Regel als kurzfristig, solche mit darüber hinausgehenden Fälligkeiten als längerfristig.

Erfassung der Dynamik

*Bestände
und Ströme*

Die von den Sektoren gehaltenen und emittierten Finanzinstrumente werden über Zeiträume und zu Zeitpunkten bestimmt. Stromgrößen (Transaktionen) beschreiben das Entstehen, den Austausch, die Übertragung oder den Verzehr von finanzwirtschaftlichen Werten oder Verbindlichkeiten über einen Zeitraum, während Bestände diese Angaben auf einen Zeitpunkt beziehen. Grundsätzlich werden finanzielle Transaktionen und die Gegenbuchung zum selben Zeitpunkt vorgenommen.

*Periodizität
und
Frequenz*

Die Finanzierungsrechnung dokumentiert vierteljährlich die finanziellen Bestände und Ströme der Sektoren. Die Publikation der Angaben erfolgt regelmäßig auf Basis von Quartalsdaten und einmal jährlich als Jahresdaten in Form dieser Sonderveröffentlichung. Die zeitliche Differenz zwischen Berichtszeitpunkt oder -zeitraum und Veröffentlichung beträgt derzeit circa dreieinhalb Monate und dient vor allem der Datenberechnung und -prüfung.

Konzeptionelle Aspekte

*Konso-
lidierung*

Wirtschaftseinheiten können sowohl mit Einheiten des gleichen Sektors als auch mit Einheiten eines anderen Sektors agieren, also finanzielle Transaktionen durchführen. Werden die Transaktionen, die innerhalb eines Sektors stattfinden, mit einbezogen, so handelt es sich um eine unkonsolidierte Betrachtung. Gezeigt wird so die Gesamtaktivität des Sektors. Werden die Finanzbeziehungen innerhalb eines Sektors gegeneinander aufgerechnet, so resultieren daraus konsolidierte Daten. Sie zeigen die externe Verflechtung eines Sektors mit anderen Sektoren. Die Differenz zwischen den unkonsolidierten und den konsolidierten Konten wiederum zeigt die internen Beziehungen und Aktivitäten. Sie ermöglicht tiefere Einblicke in die Wirkungsweise und Verkettung der Finanzierung und Vermögensbildung, insbesondere im weit untergliederten Finanzsektor. Die einzelnen Sektoren werden im Rahmen dieser Sonderveröffentlichung unkonsolidiert dargestellt. Die Angaben in den Matrizen ab Seite 60 wiederum sind konsolidiert, geben also allein die Außenbeziehung des jeweiligen Sektors wieder.

*Bewertung
der Trans-
aktionen ...*

Ziel der Finanzierungsrechnung ist die Wiedergabe der Transaktionswerte zu Marktpreisen, da diese implizit Informationen zur subjektiven Wertschätzung der Beteiligten enthalten. Die finanziellen Ströme sind daher grundsätzlich zu den tatsächlichen Transaktionspreisen bewertet. In der Praxis lässt sich dieses Prinzip in den Fällen, in denen Bestände nicht zum Nominalwert, sondern zu Kurswerten anzusetzen sind, mitunter nur schwer verwirklichen. Unproblematisch ist dies dort, wo man auf Umsatzstatisti-

ken zurückgreifen kann, wie zum Beispiel beim Absatz von Wertpapieren zu Emissionskursen. Werden hingegen die Angaben für die Transaktionen aus Bestandsinformationen abgeleitet, in die gleichzeitig Neubewertungen mit einfließen, sind gesonderte Berechnungen notwendig, um die im Zeitablauf eingetretenen Bewertungsänderungen auszuschalten und so das Bewertungskonzept umzusetzen. Voraussetzung dafür ist wiederum die Verfügbarkeit zusätzlicher geeigneter Statistiken, denen die benötigten Informationen entnommen werden können. Ist diese Voraussetzung nicht oder nur eingeschränkt gegeben, muss auf Schätzungen zurückgegriffen werden.

Dominierender Bewertungsmaßstab für die Bestände sind ebenfalls Marktpreise (oder zumindest geschätzte marktnahe Preise). Bei Finanzbeziehungen in Form verbriefter Gläubiger- und Schuldnerverhältnisse (oder Anteilsrechte) sowie in Fremdwährung werden Tageskurswerte von den Wertpapier- und Devisenmärkten verwendet. Im Fall der nicht in Wertpapieren verbrieften Forderungen und Verbindlichkeiten in heimischer Währung sind dies dagegen größtenteils die Nominalwerte.

Infolge der Bewertung zu Marktpreisen ergeben sich zwischen den Stromgrößen und den Bestandsveränderungen Abweichungen, die bei den Wertpapier- und Auslandspositionen stark ins Gewicht fallen können. Ein nahtloser Zusammenhang zwischen den Finanztransaktionen und den jeweiligen Beständen lässt sich in diesen Fällen nur über ein zusätzliches Überleitungskonto herstellen, auf dem der Zusammenhang zwischen Anfangsbestand, Transaktionen, Bewertungsänderungen und Endbestand gezeigt wird.¹²⁾

Der Ausweis der finanziellen Ströme erfolgt in der Finanzierungsrechnung netto, das heißt, die Zugänge an Forderungen (oder Verbindlichkeiten) einer bestimmten Art werden mit den betreffenden Abgängen in der Periode aufgerechnet. Dieses Darstellungskonzept entspricht dem ESVG 2010, ergibt sich aber unter anderem auch daraus, dass zur Ableitung der finanziellen Transaktionen häufig auf Bestandsstatistiken zurückgegriffen werden muss.

Das System der doppelten Buchführung in der Finanzierungsrechnung resultiert aus den Gläubiger-Schuldner-Beziehungen. Allen Forderungen stehen daher gleichermaßen Verbindlichkeiten gegenüber, gegliedert nach Ins-

*... und der
Bestände*

*Bewertungs-
bedingte
Differenzen*

*Netto-
ausweis*

Konsistenz

¹² Abweichungen zwischen Strom- und Bestandsgrößen können darüber hinaus auch aufgrund von Umklassifizierungen innerhalb eines Sektors auf der Instrumentenebene oder aufgrund einer geänderten Einteilung einzelner Einheiten zu einem institutionellen Sektor auftreten. Derartige Umklassifizierungen kommen aber nur unregelmäßig vor und sind in ihrem Ausmaß meist gering.

trumenten und Sektoren und jeweils nach Transaktionen und Beständen unterteilt: Das Geldvermögen des einen sind die Geldschulden des anderen. Hieraus ergibt sich eine notwendige Widerspruchsfreiheit der Daten, die Summen der jeweiligen Bilanzpositionen von Instrumenten und Sektoren müssen in ihren Werten übereinstimmen. Die notwendige Forderung nach Konsistenz gilt für das Ergebnis der Finanzierungsrechnung ebenso wie für die verwendeten Quellen und deren Verfahren, und sie zu gewährleisten ist eine besondere Herausforderung.

Statistische Quellen

Finanzierungsrechnung als Sekundärstatistik

Weltweit gibt es kaum gesonderte Erhebungen für die spezifischen Belange der Finanzierungsrechnung, sodass zu deren Erstellung stets auf bestehende statistische Informationen zurückgegriffen werden muss, die primär anderweitigen Zwecken dienen. Das beste Beispiel hierfür sind die Bankenstatistiken, die die Zentralbanken primär dazu erheben, um ihre geldpolitischen und aufsichtsrechtlichen Aufgaben zu erfüllen. Das Gleiche gilt für die Wertpapierstatistiken zur Analyse des Kapitalmarkts sowie die verschiedenen Statistiken zur Erstellung der Zahlungsbilanz. Die Finanzierungsrechnung erhält dadurch den Charakter einer Sekundärstatistik, in der sich die Statistiken aus den verschiedenen finanziellen Bereichen als Bausteine wiederfinden und in konsistenter Weise miteinander verknüpft werden.

Mittelbare Informationen

Die Informationen für die Erstellung der Finanzierungsrechnung können direkt oder indirekt beschafft werden. Im ersten Fall stammen die Angaben unmittelbar von der Stelle, für die sie benötigt werden, mit anderen Worten also von den privaten Haushalten oder Unternehmen selbst. Die zweite Möglichkeit besteht darin, die gewünschten Angaben mittelbar – also von anderen Stellen, zum Beispiel von Kreditinstituten oder anderen Kapitalsammelstellen – zu erhalten. Beide Verfahren haben Vor- und Nachteile. Dem direkten Weg stehen in der Praxis oftmals erhebliche psychologische Widerstände, gesetzliche Hürden und hohe Kosten entgegen. Demgegenüber hat die indirekte Methode, die in Deutschland angewendet wird, den Vorteil, dass man sich auf bereits verfügbare Statistiken stützen kann, die aufgrund gesetzlicher Anordnungen typischerweise ausreichend detailliert, vergleichsweise verlässlich und ohne größeren Zeitverzug verfügbar sind. Von Nachteil ist hingegen, dass diese Statistiken nicht notwendigerweise die spezifischen Anforderungen des ESVG erfüllen. In solchen Fällen wird versucht, die Lücken mittels statistischer Verfahren und unter Zuhilfenahme adäquater Zusatzinformationen zu schließen. Da es sich dabei um Schätzungen handelt, sind die Ergebnisse mit Vorsicht zu interpretieren. In Deutschland sind davon beispielsweise die sonstigen Anteilsrechte

betroffen. Liegen keine fundierten Anhaltspunkte vor, wie etwa für Mitarbeiteraktienoptionen, muss auf eine explizite Darstellung verzichtet werden.

Die wichtigsten Quellen für die Finanzierungsrechnung sind die Statistiken der Kapitalsammelstellen, vor allem die monatliche Bilanzstatistik der Banken (MFIs), die Statistik über Wertpapierinvestments sowie die vierteljährlichen Angaben über den Vermögensstatus der Versicherungen. Der größte Teil der Bestandsangaben stammt aus diesen Quellen, die häufig auch Hinweise darauf bieten, in welchen Sektoren Forderungen als Verbindlichkeiten (und umgekehrt Verbindlichkeiten als Forderungen) spiegelbildlich gegenzubuchen sind. Weitere Informationen liefern unter anderem die Kapitalmarktstatistik, die Zahlungsbilanzstatistik, der Auslandsvermögensstatus sowie die Unternehmensabschlussstatistik und verschiedene Fachstatistiken des Staatssektors.

Wichtigste Quellen

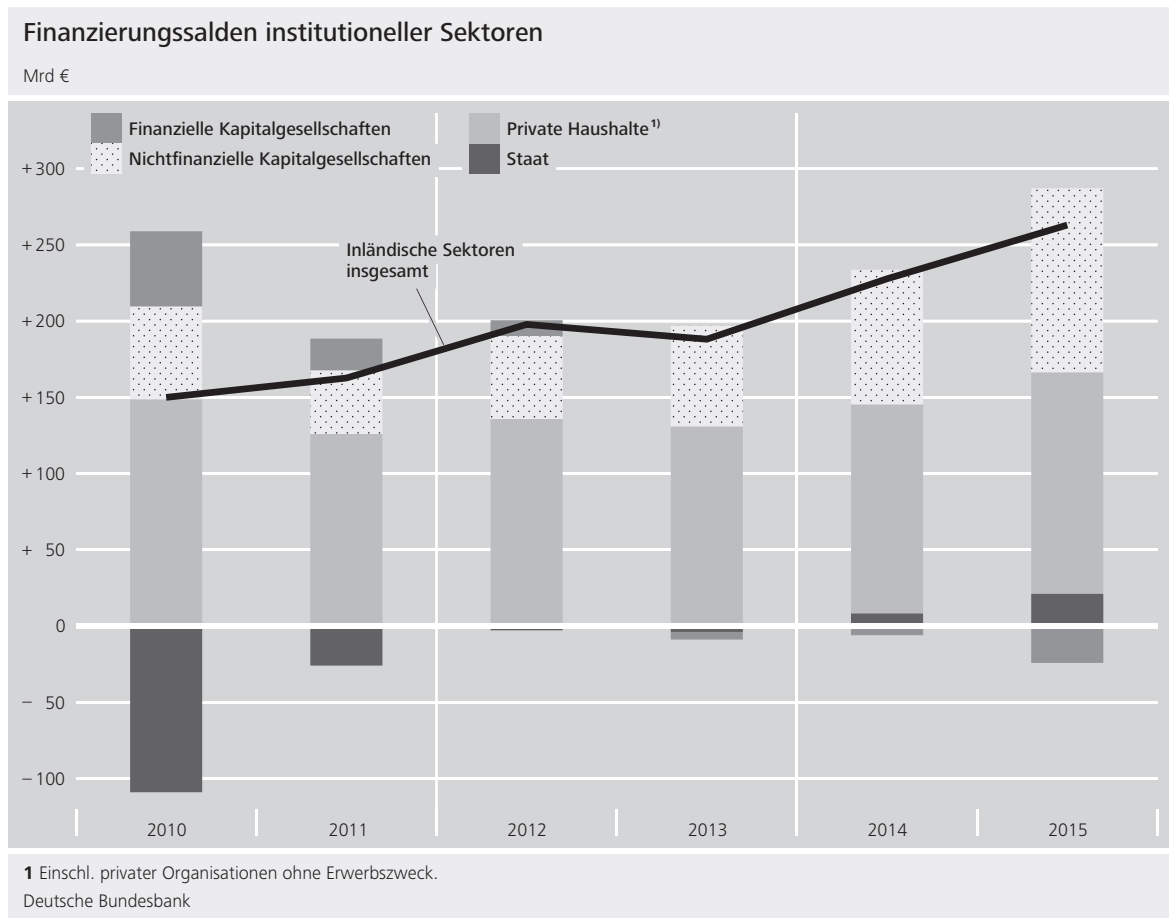
Kompilierung

Die Zusammenstellung der Statistiken der Finanzierungsrechnung erfolgt grundsätzlich nach dem Bottom-Up-Prinzip, das heißt die Angaben für die Obersektoren werden durch Zusammenfassung der vorhandenen Daten der Untersektoren und Teilkategorien der Finanzinstrumente ermittelt. Wo dies aufgrund unvollständiger Daten von Unterkonten nicht möglich ist, werden die Daten von höheren Konten auf untere nach dem Top-Down Prinzip heruntergebrochen. Aufgrund der unterschiedlichen Verlässlichkeit und zeitlichen Verfügbarkeit der Primärstatistiken gilt eine Quellenhierarchie zur Auswahl der Datenquellen mit denen die Angaben für die verschiedenen Instrumente und Sektoren berechnet werden. Dieses Vorgehen soll vor allem die inländischen Sektoren qualitativ gut abbilden. Etwaige Unstimmigkeiten, die zwischen einzelnen Datenquellen aufgrund unterschiedlicher Methoden bei der Datenerhebung bestehen, werden teilweise über das Auslandskonto ausgeglichen. Die Konsistenz von Instrumenten (horizontale Konsistenz) und Sektoren (vertikale Konsistenz) wird dabei parallel geprüft und sichergestellt. Bei Letzterem wird die Konsistenz zwischen realwirtschaftlicher VGR und Finanzierungsrechnung (Sektorensalden) verifiziert.

Prozess der Finanzierungsrechnung

Von Zeit zu Zeit werden die Ergebnisse der Finanzierungsrechnung revidiert. Solche Anpassungen, die auch rückwirkend umgesetzt werden, haben im Wesentlichen drei Ursachen. Erstens werden damit Änderungen in den Daten der verwendeten Primärstatistiken berücksichtigt. Hintergrund solcher Revisionen können Änderungen in der Systematik der Quellen, der Abgrenzungen und der Zuordnungen von Wirtschaftseinheiten sein. Da sich die

Revisionen



Verfügbarkeit geeigneter Primärstatistiken im Zeitverlauf ändert, führt zweitens die zusätzliche Aufnahme neuer oder der Ersatz bisheriger Quellen zu Revisionen in der Finanzierungsrechnung. Die Finanzierungsrechnung berücksichtigt derartige Änderungen in den Primärstatistiken, um die Konsistenz, Aktualität und hohe Qualität der Daten und der darin enthaltenen Informationen zu gewährleisten. Drittens geben methodische Änderungen in der Finanzierungsrechnung selbst, etwa die im Herbst 2014 erfolgte Umstellung auf das ESVG 2010, Anlass für Revisionen.

Ausgewählte Entwicklungen in den Jahren 2010 bis 2015

Finanzierungsüberschüsse bei privaten Haushalten ...

Das oben stehende Schaubild zeigt die sektoralen Finanzierungssalden für die Jahre 2010 bis 2015 gemäß VGR-Angaben. Demnach wiesen vor allem die privaten Haushalte durchgehend hohe Überschüsse auf. Eine derartige Situation ist in hochentwickelten Volkswirtschaften häufig zu beobachten. Auch in anderen Ländern des Euro-Raums verzeichnet dieser Sektor regelmäßig Finanzierungsüberschüsse. Ursächlich hierfür ist unter anderem das seit 2010 vergleichsweise hohe Wachstum der verfügbaren Einkom-

men, das vor allem seit 2012 im Mittel die Zuwächse des privaten Konsums merklich überstieg. Die daraus resultierenden Ersparniszuwächse wurden nicht zur Gänze für zusätzliche Nettoinvestitionen (typischerweise Wohnungsbauinvestitionen) genutzt, sodass seit 2014 die Finanzierungsüberschüsse moderat stiegen.

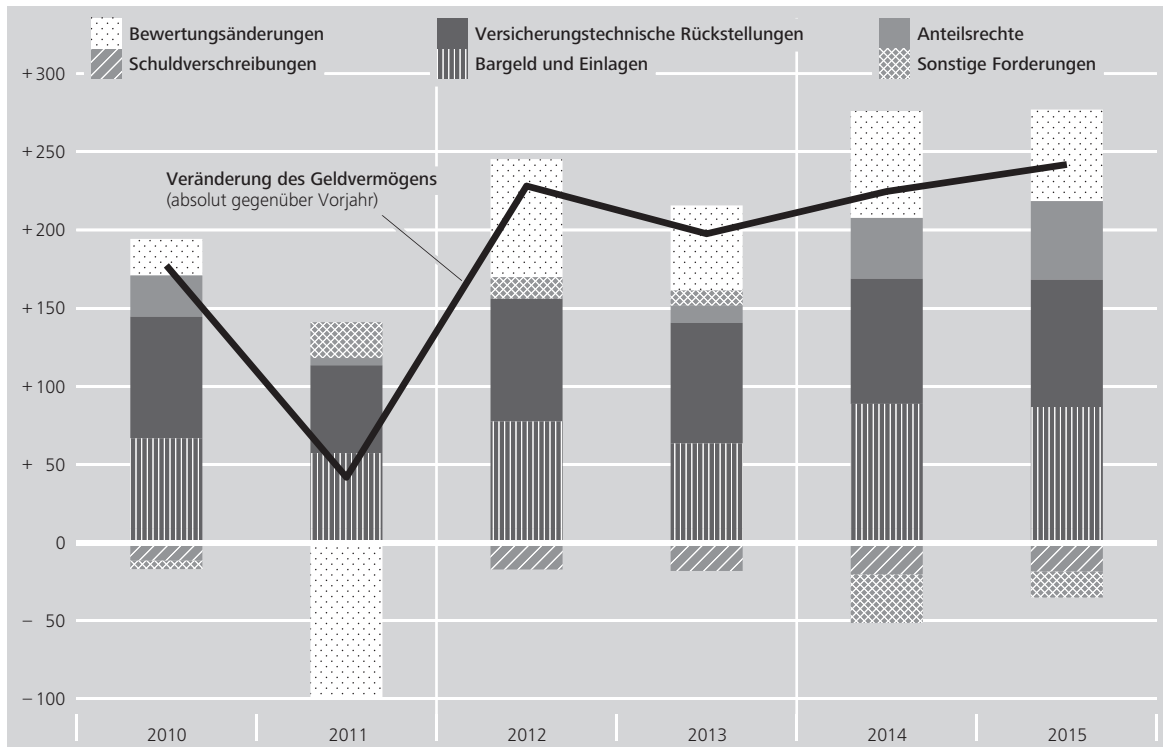
Ein ähnliches Bild war bei den nichtfinanziellen Kapitalgesellschaften zu beobachten. Die Nettoinvestitionen nahmen schwächer zu als die Ersparnisbildung, obwohl es zuletzt zu spürbaren Zuwächsen bei den Arbeitnehmerentgelten kam, und dies begünstigte die entsprechenden Finanzierungsüberschüsse. Insgesamt vergrößerte sich seit 2011 sogar der Finanzierungsüberschuss – eine Entwicklung, die für diesen Sektor eher als ungewöhnlich einzuordnen ist. Hintergrund hierfür dürfte die insgesamt stabile Ertragslage in den letzten Jahren verbunden mit einer robusten Entwicklung der Vermögenseinkommen und gesunkenen Ausschüttungen gewesen sein. Auch dürften die rückläufigen Energiepreise in diesem Zusammenhang einen positiven Beitrag geleistet haben.

... und nicht-finanzielle Kapitalgesellschaften

Die Gegenposten zu den Finanzierungsüberschüssen der inländischen privaten Sektoren bildeten primär die übrige Welt und teilweise der Staat. Die Finanzlage des Staates

Entwicklung des Geldvermögens der privaten Haushalte *)

Transaktionen und Bewertungsänderungen in Mrd €



* Einschl. privater Organisationen ohne Erwerbszweck.
 Deutsche Bundesbank

Finanzierungsdefizite bei der übrigen Welt und zuletzt Finanzierungsüberschüsse beim Staat

war hierbei in den betrachteten Jahren durch einen stetigen Rückgang des staatlichen Defizits gekennzeichnet. Während das Defizit im Jahr 2010 noch vergleichsweise hoch ausfiel – die Ausgaben waren aufgrund der krisenbedingten Maßnahmen zur Stabilisierung des Finanzsektors sowie zur Stimulierung der konjunkturellen Entwicklung hoch, die Einnahmen hingegen eher niedrig – ging das Defizit vor dem Hintergrund der anhaltend positiven gesamtwirtschaftlichen Umfelds in den Folgejahren deutlich zurück. Ab dem Jahr 2014 schlug es in einen Überschuss um, der 2015 sogar noch zulegen konnte. Im Wesentlichen resultieren die Überschüsse hierbei aus einer günstigen Entwicklung der Steuereinnahmen, gesunkenen Zinsausgaben sowie allgemein einer positiven Arbeitsmarktentwicklung. Der über den betrachteten Zeitraum insgesamt verbliebene (hohe) Ersparnisüberschuss der inländischen Sektoren floss ins Ausland und schlug sich gemäß VGR-Angaben in hohen positiven Leistungsbilanzsalden nieder. Im Jahr 2015 fiel dieser Überschuss noch einmal höher aus als in den ohnehin schon starken Vorjahren, wobei der nochmalige Anstieg vor allem auf den starken Rückgang der Energiepreise und die Abwertung des Euro zurückging.

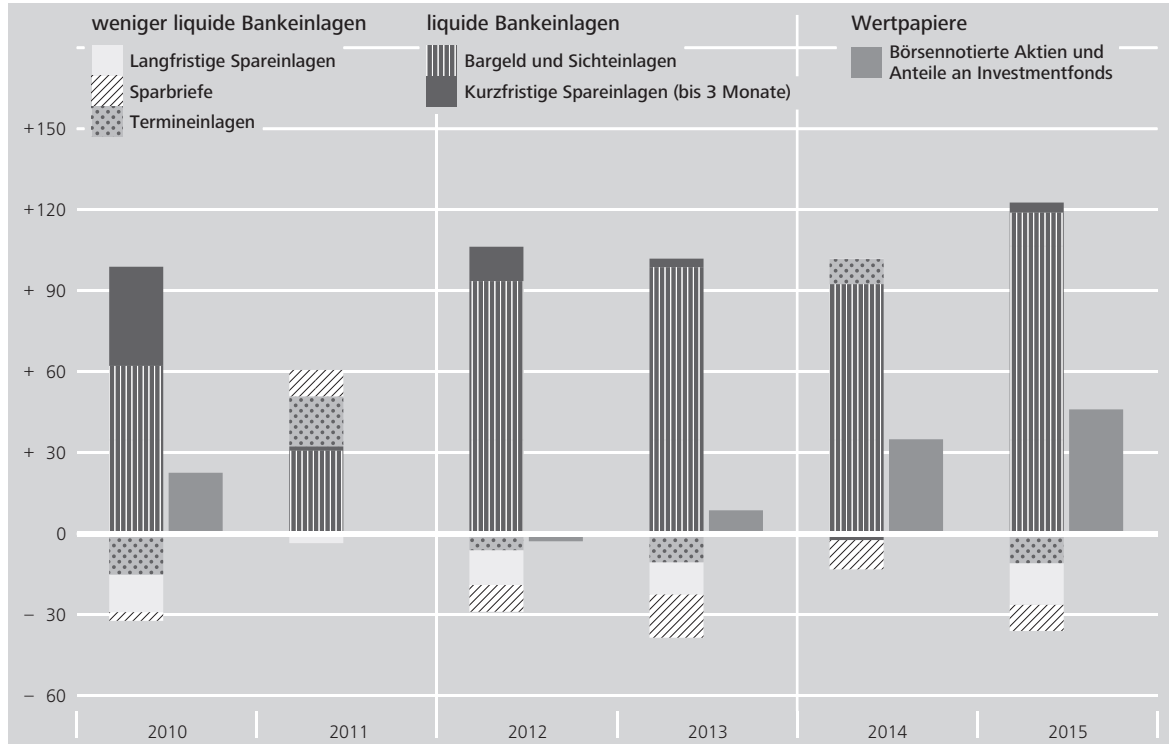
Das Geldvermögen der privaten Haushalte (einschließlich privater Organisationen ohne Erwerbszweck) stieg zum

Jahresende 2015 auf seinen bisherigen Höchststand von etwa 5 482 Mrd €. Gleichzeitig nahmen die Verbindlichkeiten in deutlich geringerem Umfang zu, sodass sich der Anstieg des Geldvermögens auch in einer entsprechenden Zunahme des Nettogeldvermögens niederschlug. Die privaten Haushalte investierten den Teil der Ersparnis (einschl. empfangener Vermögensübertragungen, netto), der die Nettoinvestitionen (einschl. Nettozugang an nichtproduzierten Vermögensgütern) überstieg, wie schon in den Vorjahren primär in besonders liquide und als sicher wahrgenommene Anlageformen. Das oben stehende Schaubild zeigt die Entwicklung der Geldvermögensbildung der privaten Haushalte in den Jahren 2010 bis 2015. Die Anlage des finanziellen Vermögens bei Banken und Versicherungen spielte durchweg – und besonders in Krisenzeiten – eine dominierende Rolle: In den Jahren 2010 bis 2015 wiesen die privaten Haushalte eine ausgeprägte Liquiditätspräferenz auf, die sich in deutlichen Mittelzuflüssen in Sichteinlagen und Bargeld manifestierte. Längerfristige Termin- und Spareinlagen wurden hingegen kaum noch aufgebaut oder netto sogar verringert. Ebenso wurden in nennenswertem Umfang Ansprüche gegenüber Versicherungen und Pensionseinrichtungen dotiert. Da diese Ansprüche und vor allem die Bankeinlagen als risikoarm gelten, deutet ihre große Bedeutung für die Geldvermögens-

Zunehmen des Renditebewusstseins bei hoher Präferenz der privaten Haushalte für risikoarme und liquide Anlageformen

Entwicklungen im Portfolio der privaten Haushalte *)

Transaktionen in Mrd €



* Einschl. privater Organisationen ohne Erwerbszweck.
 Deutsche Bundesbank

bildung auf eine hohe Risikoaversion der privaten Haushalte hin. Seit 2014 scheint diese jedoch gegenüber den Vorjahren etwas abgenommen zu haben (siehe oben stehendes Schaubild). Sicherere und liquidere Geldanlagen gehen grundsätzlich mit einer geringeren Rendite einher, was sich besonders in Phasen wie dem aktuellen Niedrigzinsumfeld bemerkbar macht. Vor diesem Hintergrund sind seit dem Jahr 2014 erste Anzeichen zu erkennen, dass Aktien und Investmentfondsanteile – und damit insgesamt riskantere und renditestärkere Anlageformen – allmählich an Bedeutung bei der Geldanlage gewannen. Während die sonstigen Anlageformen spiegelbildlich hierzu abgebaut wurden (siehe Schaubild auf S. 14), ließ sich ein solches Verhalten bei Bankeinlagen und Versicherungsansprüchen nicht erkennen. Insgesamt deuten diese jüngeren Verschiebungen im Anlageverhalten darauf hin, dass die privaten Haushalte in Deutschland in begrenztem Ausmaß ein größeres Renditebewusstsein zu entwickeln scheinen.

verzeichneten sie im Jahr zuvor sowie seit 2012 durchgängig deutliche Bewertungsgewinne. Zurückzuführen war dies primär auf Kursgewinne bei börsennotierten Aktien und Investmentfondsanteilen, unter den letzteren insbesondere bei Aktienfonds und gemischten Wertpapierfonds. Diese Gewinne gingen für sich genommen mit einer größeren Attraktivität marktbasierter Anlageformen einher, wodurch die seit 2014 zu beobachtende Zunahme ihrer Bedeutung bei der Geldvermögensbildung zusätzlichen Schwung erhalten haben dürfte.

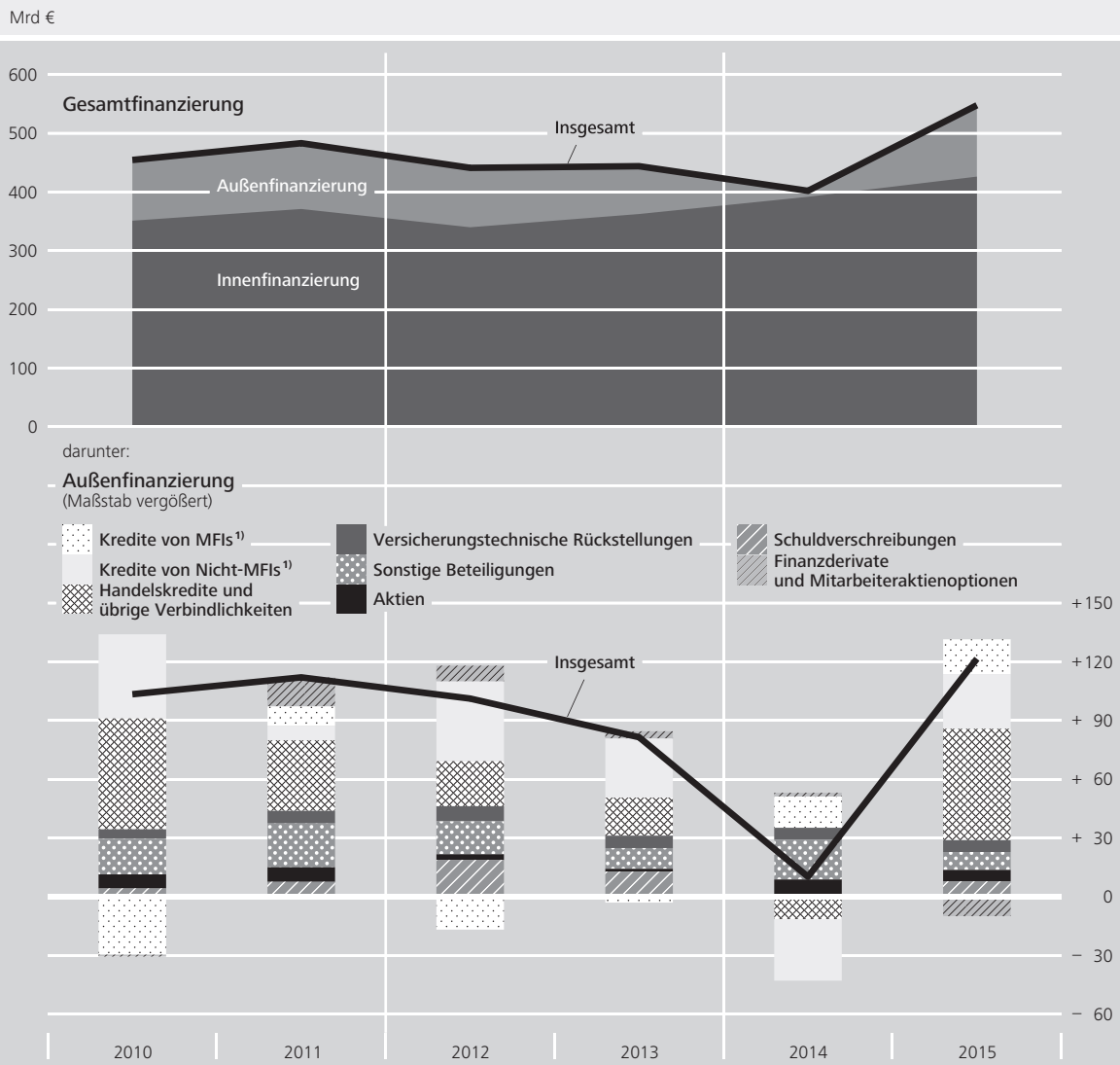
Die Außenfinanzierung nichtfinanzieller Kapitalgesellschaften, die im Schaubild auf Seite 16 für die Jahre 2010 bis 2015 abgetragen ist, entwickelte sich vergleichsweise dynamisch. Zunächst bewegte sich die Außenfinanzierung vor dem Hintergrund einer konjunkturellen Erholung im Nachgang der Finanz- und Wirtschaftskrise auf einem stabilen Niveau, ehe sie sich im Jahr 2014 vorübergehend deutlich abschwächte. Dies war unter anderem der erhöhten Unsicherheit über die weltwirtschaftliche Entwicklung geschuldet; vor allem die Kreditvergabe durch das Ausland ging deutlich zurück. Die anschließende Erholung im Jahr 2015 dürfte durch mehrere Faktoren begünstigt worden sein: Angaben des Bank Lending Surveys zufolge gingen einerseits positive Impulse vom Mittelbedarf für Inves-

Außenfinanzierung nichtfinanzieller Kapitalgesellschaften dynamisch

Private Haushalte profitieren von Kursgewinnen auf den Kapitalmärkten

Die Entwicklung des Geldvermögens basiert neben transaktionsbedingten Mittelzuflüssen auch auf Bewertungseffekten, die im Schaubild auf Seite 14 dargestellt werden. Während die privaten Haushalte im Jahr 2011 vor dem Hintergrund der Unsicherheit über die künftige Entwicklung des Euro-Raums signifikante Kursverluste verbuchten,

Finanzierungsstruktur der nichtfinanziellen Kapitalgesellschaften



¹ Aus dem In- und Ausland.
 Deutsche Bundesbank

tionen aus; dabei kam es in begrenztem Umfang auch zu Neuverhandlungen bestehender Kreditverträge. Andererseits wirkte das Zinsniveau, das im Rahmen des Anfang 2015 begonnenen Programms zum Ankauf von Staatsanleihen durch das Eurosystem abermals sank, für sich genommen nachfragebelebend. Eine wesentliche Finanzierungsquelle waren im gesamten Betrachtungszeitraum die Kredite. Neben Banken spielten vor allem andere Kreditgeber (darunter Versicherungen und sonstige Finanzinstitute) eine wichtige Rolle bei der Mittelbereitstellung. Auch Handelskredite leisteten in den vergangenen Jahren einen stabilen und teils beachtlichen Finanzierungsbeitrag. Die marktbasierende Finanzierung spielte in den Jahren 2010 bis 2015 hingegen eine eher untergeordnete Rolle, denn weder Aktien noch Schuldverschreibungen wurden in diesem Zeitraum in nennenswertem Umfang emittiert. Im Ver-

gleich zur Finanzierung über Kredite entwickelten sich diese Finanzierungsinstrumente jedoch relativ stabil, was vermutlich auch an der in der Tendenz positiven Kursentwicklung der Kapitalmärkte in den vergangenen Jahren lag.

Die Innenfinanzierung – das heißt die Finanzierung über einbehaltene Gewinne – ergibt zusammen mit der Außenfinanzierung die Gesamtfinanzierung, die in den Jahren 2010 bis 2015 insgesamt eine ähnliche Dynamik wie die Außenfinanzierung aufwies. Dabei machte Letztere meist lediglich einen Anteil von 20% bis 30% an der Gesamtfinanzierung aus; im Jahr 2014 fiel dieser angesichts des oben genannten Rückgangs der Außenfinanzierung sogar noch niedriger aus. Vor dem Hintergrund einer insgesamt robusten Gewinnentwicklung blieb der Anteil der Innenfinanzierung stets auf einem hohen Niveau.

Gesamtfinanzierung erfolgt zu einem Gutteil durch Innenfinanzierung

I. Gesamtwirtschaft (konsolidiert)

1. Vermögensbildung, Sparen und Finanzierungssalden

Position	ESVG 2010	2010	2011	2012	2013	2014	2015
Vermögensbildung							Mrd €
Sachvermögensbildung ¹⁾		44,32	93,06	36,66	40,58	42,57	36,43
Nichtfinanzielle Kapitalgesellschaften	S.11	27,43	59,01	7,19	13,57	15,85	11,33
Finanzielle Kapitalgesellschaften	S.12	0,29	0,08	- 0,07	- 0,62	- 0,66	- 0,86
Monetäre Finanzinstitute ²⁾	S.121-S.123	- 0,27	1,10	0,92	0,33	0,25	0,10
Sonstige Finanzinstitute ³⁾	S.124-S.127	0,08	0,11	0,11	0,12	0,11	0,08
Versicherungen ⁴⁾	S.128/S.129	0,48	- 1,13	- 1,09	- 1,07	- 1,02	- 1,03
Staat	S.13	- 2,98	1,07	- 0,39	- 1,19	- 3,51	- 3,30
Private Haushalte ⁵⁾	S.14/S.15	19,57	32,90	29,92	28,83	30,89	29,26
Nettokreditgewährung an die übrige Welt ⁶⁾		150,02	162,70	197,87	188,16	227,78	263,01
Insgesamt		194,34	255,76	234,52	228,74	270,35	299,43
Sparen ⁷⁾							
Nichtfinanzielle Kapitalgesellschaften	S.11	88,35	100,63	61,61	79,70	104,30	132,16
Finanzielle Kapitalgesellschaften	S.12	49,70	21,02	10,32	- 5,57	- 6,58	- 24,98
Monetäre Finanzinstitute ²⁾	S.121-S.123	39,17	6,01	2,70	- 16,69	- 22,04	- 30,79
Sonstige Finanzinstitute ³⁾	S.124-S.127	- 0,33	- 0,25	- 1,98	- 4,12	- 2,90	- 13,02
Versicherungen ⁴⁾	S.128/S.129	10,86	15,27	9,61	15,23	18,36	18,83
Staat	S.13	- 111,88	- 24,79	- 3,13	- 5,02	4,85	17,90
Private Haushalte ⁵⁾	S.14/S.15	168,17	158,90	165,72	159,63	167,79	174,36
Insgesamt ⁸⁾	S.1	194,34	255,76	234,52	228,74	270,35	299,43
Finanzierungssalden							
Nichtfinanzielle Kapitalgesellschaften	S.11	60,92	41,62	54,42	66,13	88,45	120,83
Finanzielle Kapitalgesellschaften	S.12	49,41	20,94	10,38	- 4,95	- 5,93	- 24,12
Monetäre Finanzinstitute ²⁾	S.121-S.123	39,44	4,91	1,78	- 17,02	- 22,29	- 30,89
Sonstige Finanzinstitute ³⁾	S.124-S.127	- 0,41	- 0,36	- 2,09	- 4,23	- 3,01	- 13,10
Versicherungen ⁴⁾	S.128/S.129	10,38	16,40	10,70	16,30	19,37	19,87
Staat	S.13	- 108,90	- 25,86	- 2,74	- 3,83	8,35	21,20
Private Haushalte ⁵⁾	S.14/S.15	148,60	126,00	135,80	130,80	136,90	145,10
Insgesamt ⁸⁾	S.1	150,02	162,70	197,87	188,16	227,78	263,01
Vermögensbildung							in % der gesamten verfügbaren Einkommen
Sachvermögensbildung ¹⁾		2,1	4,1	1,6	1,7	1,8	1,4
Nichtfinanzielle Kapitalgesellschaften	S.11	1,3	2,6	0,3	0,6	0,7	0,4
Finanzielle Kapitalgesellschaften	S.12	0,0	0,0	- 0,0	- 0,0	- 0,0	- 0,0
Staat	S.13	- 0,1	0,0	- 0,0	- 0,1	- 0,1	- 0,1
Private Haushalte ⁵⁾	S.14/S.15	0,9	1,5	1,3	1,2	1,3	1,2
Nettokreditgewährung an die übrige Welt ⁶⁾		7,0	7,2	8,6	8,1	9,4	10,4
Insgesamt		9,1	11,3	10,2	9,8	11,1	11,9
Sparen ⁶⁾							
Nichtfinanzielle Kapitalgesellschaften	S.11	4,1	4,4	2,7	3,4	4,3	5,2
Finanzielle Kapitalgesellschaften	S.12	2,3	0,9	0,5	- 0,2	- 0,3	- 1,0
Staat	S.13	- 5,2	- 1,1	- 0,1	- 0,2	0,2	0,7
Private Haushalte ⁵⁾	S.14/S.15	7,9	7,0	7,2	6,8	6,9	6,9
Insgesamt	S.1	9,1	11,3	10,2	9,8	11,1	11,9

¹ Nettoanlageinvestitionen und Vorratsveränderung sowie Nettozugang an nichtproduzierten Vermögensgütern. ² Kreditinstitute einschl. Deutsche Bundesbank, Bausparkassen und Geldmarktfonds. ³ Einschl. Investmentfonds ⁴ Einschl. Pensionskassen und -fonds, Sterbekassen sowie berufsständische Versorgungswerke und

Zusatzversorgungseinrichtungen. ⁵ Einschl. private Organisationen ohne Erwerbszweck. ⁶ Entspricht der Differenz zwischen Sparen und Sachvermögensbildung im Inland. ⁷ Einschl. Vermögensübertragungen (netto). ⁸ Entspricht der Nettokreditgewährung an die übrige Welt.

I. Gesamtwirtschaft (konsolidiert)

2. Geldvermögensbildung und Außenfinanzierung

Position	ESVG 2010	2010	2011	2012	2013	2014	2015
Geldvermögensbildung							Mrd €
Nichtfinanzielle Kapitalgesellschaften	S.11	82,03	84,97	131,51	203,80	74,27	131,48
Staat	S.13	175,51	0,74	74,75	15,35	14,02	2,93
Private Haushalte ¹⁾	S.14/S.15	153,93	139,13	152,60	143,15	156,25	183,31
Nichtfinanzielle Sektoren insgesamt		411,47	223,36	358,85	331,60	96,01	317,72
Finanzielle Kapitalgesellschaften	S.12	142,67	64,87	317,33	73,48	219,03	280,02
Monetäre Finanzinstitute ²⁾	S.121-S.123	109,69	58,11	28,01	286,82	2,73	24,41
Sonstige Finanzinstitute ³⁾	S.124-S.127	170,29	46,94	184,44	145,28	120,38	166,72
Versicherungen ⁴⁾	S.128/S.129	82,06	76,04	104,88	68,06	95,92	88,90
Inländische Sektoren insgesamt	S.1	554,14	288,23	676,18	258,13	315,03	597,74
darunter:							
gegenüber der übrigen Welt		324,74	164,33	403,22	51,50	151,10	150,83
Außenfinanzierung							
Nichtfinanzielle Kapitalgesellschaften	S.11	37,30	96,47	53,20	53,82	11,80	70,72
Staat	S.13	284,42	25,13	77,49	11,52	5,67	18,28
Private Haushalte ¹⁾	S.14/S.15	5,33	13,13	16,80	12,35	19,35	38,21
Nichtfinanzielle Sektoren insgesamt		327,04	134,73	147,49	54,65	36,82	90,65
Finanzielle Kapitalgesellschaften	S.12	93,26	43,93	306,95	68,53	224,96	304,14
Monetäre Finanzinstitute ²⁾	S.121-S.123	149,13	63,01	26,23	269,80	25,02	55,29
Sonstige Finanzinstitute ³⁾	S.124-S.127	170,70	47,30	186,53	149,52	123,39	179,82
Versicherungen ⁴⁾	S.128/S.129	71,69	59,64	94,19	51,76	76,55	69,03
Inländische Sektoren insgesamt	S.1	420,30	178,66	454,44	13,88	261,77	394,80
darunter:							
gegenüber der übrigen Welt		190,90	54,76	181,48	220,50	97,84	52,11
Nettogeldvermögensbildung							
Nichtfinanzielle Sektoren		84,43	88,63	211,36	276,95	59,19	227,06
Finanzielle Kapitalgesellschaften	S.12	49,41	20,94	10,38	4,95	5,93	24,12
Inländische Sektoren insgesamt ⁵⁾	S.1	133,84	109,57	221,74	272,00	53,26	202,94
Nachrichtlich: Statistische Differenz ⁶⁾		16,18	53,13	23,87	83,84	174,52	60,06
Geldvermögensbildung							in % der gesamten verfügbaren Einkommen
Nichtfinanzielle Kapitalgesellschaften	S.11	3,8	3,8	5,7	8,7	3,1	5,2
Finanzielle Kapitalgesellschaften	S.12	6,7	2,9	13,8	3,1	9,0	11,1
Staat	S.13	8,2	0,0	3,3	0,7	0,6	0,1
Private Haushalte ¹⁾	S.14/S.15	7,2	6,1	6,7	6,1	6,4	7,3
Inländische Sektoren insgesamt	S.1	26,0	12,7	29,5	11,1	13,0	23,7
darunter:							
gegenüber der übrigen Welt		15,2	7,3	17,6	2,2	6,2	6,0
Außenfinanzierung							
Nichtfinanzielle Kapitalgesellschaften	S.11	1,7	4,3	2,3	2,3	0,5	2,8
Finanzielle Kapitalgesellschaften	S.12	4,4	1,9	13,4	2,9	9,3	12,1
Staat	S.13	13,3	1,1	3,4	0,5	0,2	0,7
Private Haushalte ¹⁾	S.14/S.15	0,3	0,6	0,7	0,5	0,8	1,5
Inländische Sektoren insgesamt	S.1	19,7	7,9	19,8	0,6	10,8	15,6
darunter:							
gegenüber der übrigen Welt		8,9	2,4	7,9	9,4	4,0	2,1

¹ Einschl. private Organisationen ohne Erwerbszweck. ² Kreditinstitute einschl. Deutsche Bundesbank, Bausparkassen und Geldmarktfonds. ³ Einschl. Investmentfonds. ⁴ Einschl. Pensionskassen und -fonds, Sterbekassen sowie berufsständische Versorgungswerke und Zusatzversorgungseinrichtungen.

⁵ Entspricht der Nettokreditgewährung an die übrige Welt einschl. statistischer Differenz. ⁶ Entspricht dem Restposten im Finanzierungskonto der übrigen Welt aufgrund der statistisch nicht aufgliederbaren Vorgänge im Zahlungsverkehr mit der übrigen Welt.

I. Gesamtwirtschaft (konsolidiert)

3. Geldvermögen und Verbindlichkeiten

Position	ESVG	2010	2010	2011	2012	2013	2014	2015
Geldvermögen		Bestand am Jahresende in Mrd €						
Nichtfinanzielle Kapitalgesellschaften	S.11		2 489,4	2 456,4	2 730,7	2 935,1	3 040,3	3 322,5
Staat	S.13		911,4	916,1	1 018,6	1 011,8	1 060,7	1 068,4
Private Haushalte ¹⁾	S.14/S.15		4 547,8	4 589,6	4 817,7	5 015,3	5 239,9	5 481,8
Nichtfinanzielle Sektoren insgesamt			7 948,7	7 962,1	8 567,0	8 962,2	9 341,0	9 872,7
Finanzielle Kapitalgesellschaften	S.12		11 316,2	11 676,1	12 184,7	11 422,5	12 239,6	12 441,3
Monetäre Finanzinstitute ²⁾	S.121-S.123		7 718,3	7 991,9	8 102,3	7 318,5	7 716,4	7 702,5
Sonstige Finanzinstitute ³⁾	S.124-S.127		1 862,5	1 899,3	2 131,2	2 082,7	2 309,2	2 461,9
Versicherungen ⁴⁾	S.128/S.129		1 735,4	1 784,9	1 951,2	2 021,3	2 214,0	2 276,8
Inländische Sektoren insgesamt		S.1	19 264,8	19 638,2	20 751,7	20 384,7	21 580,5	22 314,0
darunter:								
gegenüber der übrigen Welt ⁵⁾			6 401,4	6 735,8	7 228,7	6 845,4	7 575,6	7 802,2
Verbindlichkeiten								
Nichtfinanzielle Kapitalgesellschaften	S.11		3 930,3	3 800,2	4 139,4	4 506,6	4 639,5	4 831,3
Staat	S.13		2 180,2	2 266,9	2 387,5	2 306,9	2 398,8	2 360,1
Private Haushalte ¹⁾	S.14/S.15		1 534,9	1 552,5	1 569,1	1 580,7	1 601,3	1 637,5
Nichtfinanzielle Sektoren insgesamt			7 645,4	7 619,7	8 096,0	8 394,1	8 639,6	8 828,8
Finanzielle Kapitalgesellschaften	S.12		11 064,3	11 348,4	11 770,5	11 109,2	11 731,7	12 026,3
Monetäre Finanzinstitute ²⁾	S.121-S.123		7 240,7	7 425,6	7 537,2	6 841,9	7 102,7	7 071,9
Sonstige Finanzinstitute ³⁾	S.124-S.127		2 068,2	2 143,7	2 317,4	2 232,0	2 493,4	2 674,7
Versicherungen ⁴⁾	S.128/S.129		1 755,5	1 779,0	1 916,0	2 035,2	2 135,6	2 279,6
Inländische Sektoren insgesamt		S.1	18 709,7	18 968,0	19 866,5	19 503,3	20 371,3	20 855,1
darunter:								
gegenüber der übrigen Welt			5 961,8	6 198,4	6 480,6	6 058,2	6 473,7	6 449,0
Nettogeldvermögen								
Nichtfinanzielle Sektoren			303,3	342,4	471,0	568,1	701,4	1 043,9
Finanzielle Kapitalgesellschaften ⁶⁾	S.12		251,9	327,7	414,1	313,3	507,8	415,0
Inländische Sektoren insgesamt ^{5) 7)}		S.1	439,6	537,4	748,1	787,2	1 101,9	1 353,3
Geldvermögen		in % der gesamten verfügbaren Einkommen						
Nichtfinanzielle Kapitalgesellschaften	S.11		116,6	108,6	119,1	125,7	125,2	131,6
Finanzielle Kapitalgesellschaften ⁶⁾	S.12		530,2	516,0	531,4	489,4	504,2	493,0
Staat	S.13		42,7	40,5	44,4	43,3	43,7	42,3
Private Haushalte ¹⁾	S.14/S.15		213,1	202,8	210,1	214,9	215,8	217,2
Inländische Sektoren insgesamt		S.1	902,6	867,9	905,1	873,3	888,9	884,1
darunter:								
gegenüber der übrigen Welt			299,9	297,7	315,3	293,3	312,0	309,1
Verbindlichkeiten								
Nichtfinanzielle Kapitalgesellschaften	S.11		184,1	168,0	180,5	193,1	191,1	191,4
Finanzielle Kapitalgesellschaften ⁶⁾	S.12		518,4	501,5	513,4	475,9	483,2	476,5
Staat	S.13		102,1	100,2	104,1	98,8	98,8	93,5
Private Haushalte ¹⁾	S.14/S.15		71,9	68,6	68,4	67,7	66,0	64,9
Inländische Sektoren insgesamt		S.1	876,6	838,3	866,5	835,6	839,1	826,3
darunter:								
gegenüber der übrigen Welt			279,3	273,9	282,7	259,5	266,7	255,5

¹ Einschl. private Organisationen ohne Erwerbszweck. ² Kreditinstitute einschl. Deutsche Bundesbank, Bausparkassen und Geldmarktfonds. ³ Einschl. Investmentfonds. ⁴ Einschl. Pensionskassen und -fonds, Sterbekassen sowie berufsständische Versorgungswerke und Zusatzversorgungseinrichtungen. ⁵ Ohne

Währungsgold und Sonderziehungsrechte. ⁶ Einschl. Währungsgold und Sonderziehungsrechte. ⁷ Entspricht den Nettoforderungen gegenüber der übrigen Welt.

II. Nichtfinanzielle Kapitalgesellschaften (Sektor S.11 unkonsolidiert)

1. Geldvermögensbildung und Außenfinanzierung

Mrd €

Position	ESVG 2010	2010	2011	2012	2013	2014	2015
Geldvermögensbildung							
Währungsgold und Sonderziehungsrechte	F.1	.	.	.	.	.	.
Bargeld und Einlagen	F.2	8,10	1,21	2,19	4,68	7,30	41,49
Bargeld	F.21	- 0,22	- 0,02	0,91	- 0,15	0,15	0,14
Sichteinlagen	F.22	- 3,77	24,65	47,82	9,79	12,98	35,69
Sonstige Einlagen	F.29	12,09	- 23,41	- 46,54	- 4,97	- 20,43	5,66
Termineinlagen ¹⁾		11,50	- 22,94	- 47,12	- 5,75	- 20,30	4,92
kurzfristige Termineinlagen		13,94	- 36,73	- 44,70	- 14,51	- 19,76	3,62
langfristige Termineinlagen		- 2,44	13,79	- 2,42	8,77	- 0,54	1,31
Sparbriefe		- 0,29	- 0,17	- 0,42	- 0,05	0,19	0,49
Spareinlagen		0,87	- 0,31	1,00	0,83	- 0,32	0,25
kurzfristige Spareinlagen		1,11	- 0,06	0,85	0,47	- 0,24	0,30
langfristige Spareinlagen		- 0,23	- 0,25	0,15	0,36	- 0,08	- 0,06
Schuldverschreibungen	F.3	- 0,13	4,86	- 2,65	0,65	- 1,26	- 0,93
kurzfristige Schuldverschreibungen	F.31	- 2,99	2,15	- 2,61	1,56	1,62	- 0,77
langfristige Schuldverschreibungen	F.32	2,87	2,71	- 0,03	- 0,91	- 2,88	- 0,15
nachrichtlich: ²⁾							
Schuldverschreibungen inländischer Sektoren		.	.	.	- 1,27	- 1,88	0,73
nichtfinanzieller Kapitalgesellschaften		.	.	.	0,81	- 0,05	- 0,79
finanzieller Kapitalgesellschaften		.	.	.	- 2,14	- 1,26	1,93
des Staates		.	.	.	0,07	- 0,57	- 0,41
Schuldverschreibungen des Auslands		.	.	.	1,91	0,62	- 1,66
Kredite insgesamt	F.4	21,73	0,64	38,37	9,45	14,24	27,90
kurzfristige Kredite	F.41	1,43	19,67	22,48	27,76	36,06	23,12
langfristige Kredite	F.42	20,30	- 19,02	15,89	- 18,32	- 21,83	4,78
nachrichtlich:							
Kredite an inländische Sektoren		8,71	- 3,44	37,16	2,36	10,23	9,46
nichtfinanzielle Kapitalgesellschaften		23,29	- 5,65	23,95	3,91	- 0,31	- 0,25
andere finanzielle Kapitalgesellschaften		- 15,27	1,54	12,71	- 1,81	10,65	9,68
Staat		0,69	0,67	0,50	0,26	- 0,11	0,04
Private Haushalte		.	.	.	.	.	.
Kredite an das Ausland		13,02	4,09	1,21	7,09	4,01	18,44
Anteilsrechte und Anteile an Investmentfonds	F.5	76,04	67,50	41,16	39,50	11,26	47,35
Anteilsrechte	F.51	67,25	59,26	41,36	31,85	21,64	31,00
Börsennotierte Aktien inländischer Sektoren ²⁾	F.511	.	.	.	8,70	- 1,62	- 10,41
nichtfinanzieller Kapitalgesellschaften		.	.	.	9,65	- 5,39	- 8,04
finanzieller Kapitalgesellschaften		.	.	.	- 0,95	3,78	- 2,37
Börsennotierte Aktien des Auslands ²⁾	F.511	.	.	.	1,41	9,31	7,25
Nicht börsennotierte Aktien	F.512	20,57	20,45	12,65	- 10,20	- 3,72	- 3,03
Sonstige Anteilsrechte	F.519	41,55	36,84	30,14	31,95	17,67	37,19
Anteile an Investmentfonds	F.52	8,80	8,25	- 0,20	7,65	- 10,38	16,35
Geldmarktfonds	F.521	0,06	0,29	0,03	- 0,15	0,23	0,21
Sonstige Investmentfonds	F.522	8,73	7,96	- 0,22	7,80	- 10,61	16,13
Ansprüche an Versicherungs- und Standardgarantie-Systeme	F.6	- 0,31	0,76	1,44	3,02	1,04	1,64
Finanzderivate und Mitarbeiteraktioptionen	F.7	0,45	- 13,58	0,72	6,49	- 1,42	- 1,59
Sonstige Forderungen	F.8	42,28	39,14	98,28	167,66	- 92,43	66,44
darunter:							
Handelskredite und Anzahlungen	F.81	55,83	37,03	29,17	26,90	- 0,51	53,47
Insgesamt	F	148,16	100,54	179,51	231,45	- 75,89	182,30

¹ Einschl. Bauspareinlagen. ² Schuldner-Gläubiger-Informationen für Wertpapiere sind datenbedingt erst ab 2013 verfügbar.

II. Nichtfinanzielle Kapitalgesellschaften (Sektor S.11 unkonsolidiert)

Mrd €

Position	ESVG 2010	2010	2011	2012	2013	2014	2015
Außenfinanzierung							
Bargeld und Einlagen	F.2	.	.	.	.	.	.
Bargeld	F.21	.	.	.	.	.	.
Sichteinlagen	F.22	.	.	.	.	.	.
Sonstige Einlagen	F.29	.	.	.	.	.	.
Termineinlagen 1)		.	.	.	.	.	.
kurzfristige Termineinlagen		.	.	.	.	.	.
langfristige Termineinlagen		.	.	.	.	.	.
Sparbriefe		.	.	.	.	.	.
Spareinlagen		.	.	.	.	.	.
kurzfristige Spareinlagen		.	.	.	.	.	.
langfristige Spareinlagen		.	.	.	.	.	.
Schuldverschreibungen	F.3	4,19	7,57	18,72	12,78	1,26	7,78
kurzfristige Schuldverschreibungen	F.31	– 0,31	4,89	– 1,58	– 1,12	– 11,63	1,96
langfristige Schuldverschreibungen	F.32	4,50	2,68	20,30	13,90	12,89	5,82
nachrichtlich: 2)							
Schuldverschreibungen erworben von inländischen Sektoren		.	.	.	5,10	4,23	1,81
nichtfinanzielle Kapitalgesellschaften		.	.	.	0,81	– 0,05	– 0,79
finanzielle Kapitalgesellschaften		.	.	.	2,85	4,08	2,12
Staat		.	.	.	– 0,05	0,00	0,02
Private Haushalte		.	.	.	1,50	0,20	0,46
Schuldverschreibungen erworben vom Ausland		.	.	.	7,67	– 2,97	5,97
Kredite insgesamt	F.4	13,53	17,34	23,92	27,15	– 15,51	45,71
kurzfristige Kredite	F.41	– 6,51	17,99	14,44	24,45	1,96	19,27
langfristige Kredite	F.42	20,04	– 0,65	9,48	2,71	– 17,47	26,45
nachrichtlich:							
Kredite inländischer Sektoren		10,67	– 0,34	2,16	– 4,64	2,51	21,11
nichtfinanzieller Kapitalgesellschaften		23,29	– 5,65	23,95	3,91	– 0,31	– 0,25
Monetäre Finanzinstitute		– 19,96	9,40	– 8,63	6,08	9,72	12,44
andere finanzielle Kapitalgesellschaften des Staates		5,87	– 3,25	5,69	6,61	3,76	2,96
des Staates		1,47	– 0,84	– 18,85	– 21,23	– 10,67	5,95
Kredite vom Ausland		2,85	17,68	21,77	31,74	– 18,01	24,60
Anteilsrechte und Anteile an Investmentfonds	F.5	25,40	29,85	19,75	12,04	27,88	15,04
Anteilsrechte	F.51	25,40	29,85	19,75	12,04	27,88	15,04
Börsennotierte Aktien erworben von inländischen Sektoren 2)	F.511	.	.	.	– 4,47	– 0,97	6,66
nichtfinanzielle Kapitalgesellschaften		.	.	.	9,65	– 5,39	– 8,04
finanzielle Kapitalgesellschaften		.	.	.	– 5,02	1,59	11,05
Staat		.	.	.	– 0,88	0,03	0,11
Private Haushalte		.	.	.	– 8,21	2,80	3,55
Börsennotierte Aktien erworben vom Ausland 2)	F.511	.	.	.	7,80	9,72	– 0,64
Nicht börsennotierte Aktien	F.512	– 0,87	– 0,86	– 0,36	– 1,89	– 1,25	– 0,15
Sonstige Anteilsrechte	F.519	18,20	22,41	16,81	10,59	20,38	9,17
Anteile an Investmentfonds	F.52	.	.	.	.	.	.
Geldmarktfonds	F.521	.	.	.	.	.	.
Sonstige Investmentfonds	F.522	.	.	.	.	.	.
Verbindlichkeiten gegenüber Versicherungs-, Alterssicherungs- und Standardgarantie-Systemen	F.6	4,82	6,41	7,74	6,34	6,05	6,05
Finanzderivate und Mitarbeiteraktioptionen	F.7	– 1,14	14,83	8,09	3,72	1,93	– 9,96
Sonstige Verbindlichkeiten	F.8	56,63	36,05	22,99	19,44	– 11,43	56,92
darunter:							
Handelskredite und Anzahlungen	F.81	56,63	36,05	22,99	19,44	– 11,43	56,92
Insgesamt	F	103,43	112,05	101,21	81,47	10,18	121,54

1 Einschl. Bauspareinlagen. **2** Schuldner-Gläubiger-Informationen für Wertpapiere sind datenbedingt erst ab 2013 verfügbar.

II. Nichtfinanzielle Kapitalgesellschaften (Sektor S.11 unkonsolidiert)

2. Geldvermögen und Verbindlichkeiten

Stand am Jahresende; Mrd €

Position	ESVG 2010	2010	2011	2012	2013	2014	2015
Geldvermögen							
Währungsgold und Sonderziehungsrechte	AF.1	.	.	.	.	.	.
Bargeld und Einlagen	AF.2	384,1	380,8	415,2	411,5	406,5	463,7
Bargeld	AF.21	5,7	5,7	6,6	6,5	6,6	6,8
Sichteinlagen	AF.22	242,3	267,5	319,4	327,9	340,2	375,9
Sonstige Einlagen	AF.29	136,1	107,6	89,2	77,1	59,7	81,0
Termineinlagen ¹⁾		124,5	97,0	78,0	65,3	48,1	68,7
kurzfristige Termineinlagen		104,2	75,4	58,9	46,4	30,3	50,5
langfristige Termineinlagen		20,3	21,6	19,1	18,9	17,8	18,3
Sparbriefe		5,6	5,4	5,0	4,9	5,0	5,4
Spareinlagen		6,0	5,2	6,2	6,9	6,6	6,9
kurzfristige Spareinlagen		5,0	4,6	5,4	5,9	5,7	6,0
langfristige Spareinlagen		0,9	0,7	0,8	1,0	1,0	0,9
Schuldverschreibungen	AF.3	48,1	52,6	51,9	45,0	49,6	47,8
kurzfristige Schuldverschreibungen	AF.31	4,2	6,3	3,6	5,1	6,8	6,0
langfristige Schuldverschreibungen	AF.32	44,0	46,4	48,3	39,9	42,9	41,7
nachrichtlich: ²⁾							
Schuldverschreibungen inländischer Sektoren		.	.	.	24,6	22,9	23,3
nichtfinanzieller Kapitalgesellschaften		.	.	.	4,7	4,6	3,6
finanzieller Kapitalgesellschaften		.	.	.	13,8	12,7	14,5
des Staates		.	.	.	6,1	5,7	5,2
Schuldverschreibungen des Auslands		.	.	.	20,5	26,7	24,4
Kredite insgesamt	AF.4	398,9	399,5	429,9	447,0	466,0	493,7
kurzfristige Kredite	AF.41	266,8	286,5	304,3	340,0	375,8	397,8
langfristige Kredite	AF.42	132,0	113,0	125,6	107,0	90,2	95,9
nachrichtlich:							
Kredite an inländische Sektoren		269,1	265,7	302,8	305,2	315,4	324,9
nichtfinanzielle Kapitalgesellschaften		194,3	188,7	212,6	216,5	216,2	216,0
andere finanzielle Kapitalgesellschaften		69,7	71,2	83,9	82,1	92,8	102,4
Staat		5,1	5,8	6,3	6,5	6,4	6,5
Private Haushalte		0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Kredite an das Ausland		129,8	133,9	127,1	141,8	150,5	168,8
Anteilsrechte und Anteile an Investmentfonds	AF.5	1 486,2	1 446,9	1 647,3	1 811,0	1 922,3	2 102,4
Anteilsrechte	AF.51	1 366,9	1 323,8	1 518,3	1 672,9	1 786,8	1 950,4
Börsennotierte Aktien inländischer Sektoren ²⁾	AF.511	.	.	.	275,4	262,2	273,0
nichtfinanzieller Kapitalgesellschaften		.	.	.	269,8	252,2	266,6
finanzieller Kapitalgesellschaften		.	.	.	5,7	10,0	6,3
Börsennotierte Aktien des Auslands ²⁾	AF.511	.	.	.	52,2	62,2	69,5
Nicht börsennotierte Aktien	AF.512	660,6	601,1	706,7	772,4	839,4	926,9
Sonstige Anteilsrechte	AF.519	433,3	493,5	542,6	572,8	622,9	681,0
Anteile an Investmentfonds	AF.52	119,3	123,1	129,0	138,1	135,5	151,9
Geldmarktfonds	AF.521	0,0	0,0	0,0	1,1	1,2	1,4
Sonstige Investmentfonds	AF.522	119,3	123,1	129,0	137,0	134,4	150,6
Ansprüche an Versicherungs- und Standardgarantie-Systeme	AF.6	41,3	41,9	43,3	46,1	47,3	48,7
Finanzderivate und Mitarbeiteraktioptionen	AF.7	29,0	17,1	18,0	16,8	22,6	19,2
Sonstige Forderungen	AF.8	744,1	775,4	831,1	891,1	857,9	929,7
darunter:							
Handelskredite und Anzahlungen	AF.81	600,9	637,8	666,3	692,8	697,3	755,1
Insgesamt	AF	3 131,6	3 114,2	3 436,5	3 668,5	3 772,1	4 105,2

¹ Einschl. Bauspareinlagen. ² Schuldner-Gläubiger-Informationen für Wertpapiere sind datenbedingt erst ab 2013 verfügbar.

II. Nichtfinanzielle Kapitalgesellschaften (Sektor S.11 unkonsolidiert)

Stand am Jahresende; Mrd €

Position	ESVG 2010	2010	2011	2012	2013	2014	2015
Verbindlichkeiten							
Bargeld und Einlagen	AF.2	.	.	.	.	.	.
Bargeld	AF.21	.	.	.	.	.	.
Sichteinlagen	AF.22	.	.	.	.	.	.
Sonstige Einlagen	AF.29	.	.	.	.	.	.
Termineinlagen 1)		.	.	.	.	.	.
kurzfristige Termineinlagen		.	.	.	.	.	.
langfristige Termineinlagen		.	.	.	.	.	.
Sparbriefe		.	.	.	.	.	.
Spareinlagen		.	.	.	.	.	.
kurzfristige Spareinlagen		.	.	.	.	.	.
langfristige Spareinlagen		.	.	.	.	.	.
Schuldverschreibungen	AF.3	134,8	110,7	130,9	138,9	150,9	156,8
kurzfristige Schuldverschreibungen	AF.31	13,1	16,1	14,6	13,4	1,8	3,0
langfristige Schuldverschreibungen	AF.32	121,7	94,6	116,3	125,4	149,1	153,7
nachrichtlich: 2)							
Schuldverschreibungen erworben von inländischen Sektoren		.	.	.	51,1	60,0	58,6
nichtfinanzielle Kapitalgesellschaften		.	.	.	4,7	4,6	3,6
finanzielle Kapitalgesellschaften		.	.	.	30,8	39,7	39,8
Staat		.	.	.	0,1	0,1	0,1
Private Haushalte		.	.	.	15,6	15,8	15,0
Schuldverschreibungen erworben vom Ausland		.	.	.	87,8	90,8	98,2
Kredite insgesamt	AF.4	1 287,1	1 315,7	1 346,0	1 418,5	1 388,8	1 437,3
kurzfristige Kredite	AF.41	422,2	440,8	450,1	494,2	496,2	515,9
langfristige Kredite	AF.42	864,9	874,9	895,9	924,2	892,6	921,4
nachrichtlich:							
Kredite inländischer Sektoren		1 048,5	1 059,3	1 069,1	1 098,7	1 083,3	1 102,6
nichtfinanzieller Kapitalgesellschaften		194,3	188,7	212,6	216,5	216,2	216,0
Monetäre Finanzinstitute		745,7	757,4	741,3	744,8	734,4	745,6
andere finanzielle Kapitalgesellschaften des Staates		67,2	64,0	69,7	76,3	80,1	83,0
des Staates		41,3	49,3	45,4	61,0	52,6	58,1
Kredite vom Ausland		238,7	256,3	276,9	319,8	305,5	334,6
Anteilsrechte und Anteile an Investmentfonds	AF.5	2 023,8	1 855,0	2 134,9	2 436,6	2 542,2	2 670,9
Anteilsrechte	AF.51	2 023,8	1 855,0	2 134,9	2 436,6	2 542,2	2 670,9
Börsennotierte Aktien erworben von inländischen Sektoren 2)	AF.511	.	.	.	571,9	570,0	626,4
nichtfinanzielle Kapitalgesellschaften		.	.	.	269,8	252,2	266,6
finanzielle Kapitalgesellschaften		.	.	.	120,3	133,9	150,1
Staat		.	.	.	35,2	35,2	43,4
Private Haushalte		.	.	.	146,6	148,7	166,2
Börsennotierte Aktien erworben vom Ausland 2)	AF.511	.	.	.	670,8	719,9	756,3
Nicht börsennotierte Aktien	AF.512	359,4	307,2	378,5	422,1	460,1	486,8
Sonstige Anteilsrechte	AF.519	722,1	744,5	761,3	771,9	792,3	801,4
Anteile an Investmentfonds	AF.52	.	.	.	.	.	.
Geldmarktfonds	AF.521	.	.	.	.	.	.
Sonstige Investmentfonds	AF.522	.	.	.	.	.	.
Verbindlichkeiten gegenüber Versicherungs-, Alterssicherungs- und Standardgarantie-Systemen	AF.6	223,4	229,8	237,6	243,9	249,9	256,0
Finanzderivate und Mitarbeiteraktienoptionen	AF.7	10,9	31,9	40,2	37,3	54,0	40,2
Sonstige Verbindlichkeiten	AF.8	892,4	914,9	955,6	964,8	985,5	1 052,7
darunter:							
Handelskredite und Anzahlungen	AF.81	593,3	629,2	654,2	675,8	676,7	743,8
Insgesamt	AF	4 572,5	4 458,0	4 845,2	5 240,0	5 371,3	5 613,9

1 Einschl. Bauspareinlagen. **2** Schuldner-Gläubiger-Informationen für Wertpapiere sind datenbedingt erst ab 2013 verfügbar.

III. Inländische finanzielle Kapitalgesellschaften (Sektor S.12 unkonsolidiert)

1. Geldvermögensbildung und Außenfinanzierung

Mrd €

Position	ESVG 2010	2010	2011	2012	2013	2014	2015
Geldvermögensbildung							
Währungsgold und Sonderziehungsrechte	F.1	- 0,82	- 0,69	- 0,04	0,37	- 0,35	- 1,00
Bargeld und Einlagen	F.2	- 175,89	80,00	- 86,95	- 285,13	- 13,35	- 62,97
Bargeld	F.21	- 0,55	- 0,01	2,91	- 0,57	0,55	0,36
Sichteinlagen	F.22	89,82	85,89	136,40	- 159,23	16,92	84,10
Sonstige Einlagen	F.29	- 265,16	- 5,89	- 226,26	- 125,34	3,02	- 147,42
Termineinlagen ¹⁾		- 263,99	- 2,15	- 220,03	- 119,58	9,09	- 138,06
kurzfristige Termineinlagen		- 221,00	- 17,33	- 166,10	- 21,55	29,77	- 98,49
langfristige Termineinlagen		- 42,98	15,18	- 53,93	- 141,13	- 20,68	- 39,57
Sparbriefe		- 1,22	- 3,72	- 6,15	- 5,77	- 6,00	- 9,36
Spareinlagen		0,05	- 0,03	- 0,08	0,02	- 0,07	0,01
kurzfristige Spareinlagen		0,02	0,03	- 0,07	0,03	- 0,02	0,01
langfristige Spareinlagen		0,03	- 0,06	- 0,01	- 0,01	- 0,05	- 0,00
Schuldverschreibungen	F.3	29,89	- 66,52	118,22	31,44	59,12	120,79
kurzfristige Schuldverschreibungen	F.31	- 0,49	- 23,64	- 9,04	0,06	- 2,02	- 6,13
langfristige Schuldverschreibungen	F.32	30,38	- 42,87	127,26	31,39	61,14	126,92
nachrichtlich: ²⁾							
Schuldverschreibungen inländischer Sektoren		.	.	.	- 35,18	- 17,27	62,71
nichtfinanzieller Kapitalgesellschaften		.	.	.	2,85	4,08	2,12
finanzieller Kapitalgesellschaften		.	.	.	- 44,87	- 27,88	- 27,27
des Staates		.	.	.	6,84	6,54	87,87
Schuldverschreibungen des Auslands		.	.	.	66,62	76,39	58,08
Kredite insgesamt	F.4	222,27	137,88	231,01	- 156,05	- 13,77	188,59
kurzfristige Kredite	F.41	201,36	109,20	215,61	- 162,53	- 56,23	125,32
langfristige Kredite	F.42	20,91	28,68	15,40	6,48	42,46	63,28
nachrichtlich:							
Kredite an inländische Sektoren		79,19	- 3,09	24,86	6,92	26,95	55,12
nichtfinanzielle Kapitalgesellschaften		- 14,09	6,14	- 2,94	12,69	13,48	15,41
andere finanzielle Kapitalgesellschaften		- 10,08	38,97	- 3,49	2,46	8,79	7,79
Staat		98,25	- 59,81	15,67	- 20,41	- 14,82	- 5,99
Private Haushalte		5,11	11,61	15,63	12,18	19,50	37,90
Kredite an das Ausland		143,08	140,98	206,15	- 162,97	- 40,73	133,48
Anteilsrechte und Anteile an Investmentfonds	F.5	96,80	43,64	90,49	101,32	151,37	177,87
Anteilsrechte	F.51	35,35	- 7,52	10,70	13,95	39,35	52,76
Börsennotierte Aktien inländischer Sektoren ²⁾	F.511	.	.	.	- 1,48	1,98	13,69
nichtfinanzieller Kapitalgesellschaften		.	.	.	- 5,02	1,59	11,05
finanzieller Kapitalgesellschaften		.	.	.	3,55	0,39	2,64
Börsennotierte Aktien des Auslands ²⁾	F.511	.	.	.	18,35	23,09	25,27
Nicht börsennotierte Aktien	F.512	5,17	4,56	6,35	10,40	10,57	15,73
Sonstige Anteilsrechte	F.519	8,27	0,75	20,57	- 13,32	3,71	- 1,94
Anteile an Investmentfonds	F.52	61,46	51,16	79,79	87,36	112,02	125,11
Geldmarktfonds	F.521	- 1,19	- 0,15	3,86	- 3,07	0,14	1,79
Sonstige Investmentfonds	F.522	62,65	51,31	75,93	90,43	111,88	123,33
Ansprüche an Versicherungs- und Standardgarantie-Systeme	F.6	1,55	2,32	0,84	1,09	4,25	2,70
Finanzderivate und Mitarbeiteraktienoptionen	F.7	- 104,20	- 53,80	- 54,97	17,65	- 82,47	- 93,27
Sonstige Forderungen	F.8	10,41	- 17,97	25,20	- 22,91	39,96	26,56
darunter:							
Handelskredite und Anzahlungen	AF.81	0,14	- 0,04	- 0,79	0,09	0,01	0,03
Insgesamt	F	80,01	124,86	323,79	- 312,23	144,75	359,28

¹ Einschl. Bauspareinlagen. ² Schuldner-Gläubiger-Informationen für Wertpapiere sind datenbedingt erst ab 2013 verfügbar.

III. Inländische finanzielle Kapitalgesellschaften (Sektor S.12 unkonsolidiert)

Mrd €

Position	ESVG 2010	2010	2011	2012	2013	2014	2015
Außenfinanzierung							
Bargeld und Einlagen	F.2	85,90	145,91	204,06	- 402,77	18,82	249,39
Bargeld	F.21	8,31	11,65	5,97	10,03	3,26	14,33
Sichteinlagen	F.22	167,79	184,75	404,37	- 173,89	95,55	416,18
Sonstige Einlagen	F.29	- 90,20	- 50,49	- 206,27	- 238,91	- 79,99	- 181,12
Termineinlagen ¹⁾		- 110,70	- 54,22	- 191,22	- 207,72	- 59,18	- 147,40
kurzfristige Termineinlagen		- 118,03	- 70,99	- 157,63	- 67,62	0,42	- 85,05
langfristige Termineinlagen		7,33	16,77	- 33,58	- 140,11	- 59,59	- 62,35
Sparbriefe		- 3,84	6,17	- 16,96	- 23,14	- 17,80	- 22,09
Spareinlagen		24,34	- 2,44	1,90	- 8,04	- 3,02	- 11,63
kurzfristige Spareinlagen		38,95	1,39	14,41	3,74	- 2,88	4,28
langfristige Spareinlagen		- 14,61	- 3,82	- 12,50	- 11,79	- 0,14	- 15,91
Schuldverschreibungen	F.3	- 74,32	- 68,33	- 142,18	- 136,89	- 29,25	- 23,33
kurzfristige Schuldverschreibungen	F.31	- 12,56	- 7,25	- 19,62	- 7,42	14,82	27,24
langfristige Schuldverschreibungen	F.32	- 61,76	- 61,08	- 122,55	- 129,47	- 44,07	- 50,57
nachrichtlich: ²⁾							
Schuldverschreibungen erworben von inländischen Sektoren		.	.	.	- 60,51	- 44,74	- 32,50
nichtfinanzielle Kapitalgesellschaften		.	.	.	- 2,14	- 1,26	1,93
finanzielle Kapitalgesellschaften		.	.	.	- 44,87	- 27,88	- 27,27
Staat		.	.	.	0,17	- 0,92	0,30
Private Haushalte		.	.	.	- 13,66	- 14,67	- 7,46
Schuldverschreibungen erworben vom Ausland		.	.	.	- 76,38	15,49	9,16
Kredite insgesamt	F.4	27,36	75,49	49,48	25,69	29,72	8,19
kurzfristige Kredite	F.41	- 6,46	84,22	44,87	18,06	17,39	18,55
langfristige Kredite	F.42	33,82	- 8,73	4,61	7,64	12,33	- 10,36
nachrichtlich:							
Kredite inländischer Sektoren		- 20,97	32,62	22,20	6,72	19,44	17,47
nichtfinanzieller Kapitalgesellschaften		- 15,27	1,54	12,71	- 1,81	10,65	9,68
Monetäre Finanzinstitute		- 8,43	38,07	- 5,12	2,61	5,67	5,66
andere finanzielle Kapitalgesellschaften des Staates		- 1,65	0,90	1,62	- 0,15	3,12	2,13
des Staates		4,38	- 7,89	12,98	6,07	0,00	0,00
Kredite vom Ausland		48,32	42,87	27,28	18,97	10,28	- 9,29
Anteilsrechte und Anteile an Investmentfonds	F.5	106,11	53,72	102,82	79,99	105,48	144,65
Anteilsrechte	F.51	21,20	8,50	12,87	- 11,35	7,77	- 1,49
Börsennotierte Aktien erworben von inländischen Sektoren ²⁾	F.511	.	.	.	2,47	6,12	0,51
nichtfinanzielle Kapitalgesellschaften		.	.	.	- 0,95	3,78	- 2,37
finanzielle Kapitalgesellschaften		.	.	.	3,55	0,39	2,64
Staat		.	.	.	0,27	0,00	0,00
Private Haushalte		.	.	.	- 0,39	1,95	0,23
Börsennotierte Aktien erworben vom Ausland ²⁾	F.511	.	.	.	- 2,26	2,75	0,80
Nicht börsennotierte Aktien	F.512	- 5,62	- 2,23	- 3,45	- 2,82	1,86	- 2,37
Sonstige Anteilsrechte	F.519	16,27	0,85	15,60	- 8,75	- 2,96	- 0,42
Anteile an Investmentfonds	F.52	84,91	45,22	89,94	91,34	97,71	146,14
Geldmarktfonds	F.521	- 1,14	- 0,09	1,38	- 1,59	- 0,53	- 0,04
Sonstige Investmentfonds	F.522	86,05	45,31	88,56	92,93	98,24	146,18
Verbindlichkeiten gegenüber Versicherungs-, Alterssicherungs- und Standardgarantie-Systemen	F.6	78,57	56,76	75,29	73,79	87,83	83,42
Finanzderivate und Mitarbeiteraktioptionen	F.7	- 111,04	- 87,15	- 102,65	1,37	- 58,84	- 91,31
Sonstige Verbindlichkeiten	F.8	- 81,99	- 72,48	126,59	51,54	- 3,08	12,41
darunter:							
Handelskredite und Anzahlungen	F.81	0,09	- 0,06	0,27	0,07	0,02	0,08
Insgesamt	F	30,60	103,92	313,41	- 307,27	150,68	383,40

¹ Einschl. Bauspareinlagen. ² Schuldner-Gläubiger-Informationen für Wertpapiere sind datenbedingt erst ab 2013 verfügbar.

III. Inländische finanzielle Kapitalgesellschaften (Sektor S.12 unkonsolidiert)

2. Geldvermögen und Verbindlichkeiten

Stand am Jahresende; Mrd €

Position	ESVG 2010	2010	2011	2012	2013	2014	2015
Geldvermögen							
Währungsgold und Sonderziehungsrechte	AF.1	115,6	132,7	137,0	94,2	107,4	105,6
Bargeld und Einlagen	AF.2	3 277,9	3 386,6	3 293,2	3 018,1	3 019,8	2 988,0
Bargeld	AF.21	17,7	17,7	20,6	20,0	20,6	20,9
Sichteinlagen	AF.22	591,0	674,8	674,8	660,9	641,5	733,4
Sonstige Einlagen	AF.29	2 669,2	2 694,1	2 459,2	2 337,1	2 357,8	2 233,6
Termineinlagen ¹⁾		2 610,1	2 639,9	2 411,2	2 294,8	2 321,6	2 206,8
kurzfristige Termineinlagen		882,8	869,1	710,3	730,7	785,4	700,9
langfristige Termineinlagen		1 727,3	1 770,8	1 701,0	1 564,1	1 536,2	1 506,0
Sparbriefe		58,8	53,8	47,7	42,0	35,9	26,6
Spareinlagen		0,4	0,4	0,3	0,3	0,2	0,2
kurzfristige Spareinlagen		0,2	0,3	0,2	0,2	0,2	0,2
langfristige Spareinlagen		0,2	0,1	0,1	0,1	0,0	0,0
Schuldverschreibungen	AF.3	2 353,5	2 351,3	2 511,9	2 440,4	2 686,5	2 747,3
kurzfristige Schuldverschreibungen	AF.31	63,2	39,6	30,3	28,6	26,8	20,9
langfristige Schuldverschreibungen	AF.32	2 290,3	2 311,7	2 481,7	2 411,8	2 659,7	2 726,4
nachrichtlich: ²⁾							
Schuldverschreibungen inländischer Sektoren		.	.	.	1 021,2	1 053,1	1 078,2
nichtfinanzieller Kapitalgesellschaften		.	.	.	72,4	79,1	75,3
finanzieller Kapitalgesellschaften		.	.	.	558,0	551,8	503,3
des Staates		.	.	.	390,9	422,2	499,6
Schuldverschreibungen des Auslands		.	.	.	1 419,2	1 633,5	1 669,1
Kredite insgesamt	AF.4	4 108,5	4 283,9	4 512,6	4 243,9	4 234,2	4 441,5
kurzfristige Kredite	AF.41	1 034,1	1 146,2	1 359,2	1 091,2	1 046,0	1 168,3
langfristige Kredite	AF.42	3 074,3	3 137,7	3 153,3	3 152,6	3 188,2	3 273,2
nachrichtlich:							
Kredite an inländische Sektoren		3 109,6	3 117,6	3 143,4	3 042,6	3 065,3	3 114,2
nichtfinanzielle Kapitalgesellschaften		812,9	821,4	811,0	821,1	814,5	828,6
andere finanzielle Kapitalgesellschaften		211,8	252,6	253,1	162,7	186,0	191,9
Staat		562,0	505,2	526,3	494,4	479,8	472,8
Private Haushalte		1 522,9	1 538,5	1 553,0	1 564,4	1 585,0	1 621,0
Kredite an das Ausland		998,8	1 166,3	1 369,1	1 201,3	1 168,8	1 327,3
Anteilsrechte und Anteile an Investmentfonds	AF.5	1 634,6	1 615,3	1 857,8	2 013,7	2 269,6	2 453,5
Anteilsrechte	AF.51	856,0	813,6	888,0	942,5	1 008,9	1 075,4
Börsennotierte Aktien inländischer Sektoren ²⁾	AF.511	.	.	.	184,1	195,0	210,5
nichtfinanzieller Kapitalgesellschaften		.	.	.	120,3	133,9	150,1
finanzieller Kapitalgesellschaften		.	.	.	63,7	61,1	60,4
Börsennotierte Aktien des Auslands ²⁾	AF.511	.	.	.	217,3	256,5	294,1
Nicht börsennotierte Aktien	AF.512	221,0	225,4	238,7	247,5	274,8	293,6
Sonstige Anteilsrechte	AF.519	314,8	297,1	312,7	293,6	282,5	277,2
Anteile an Investmentfonds	AF.52	778,5	801,7	969,9	1 071,2	1 260,8	1 378,1
Geldmarktfonds	AF.521	1,6	1,4	5,3	2,6	2,9	4,8
Sonstige Investmentfonds	AF.522	776,9	800,3	964,6	1 068,6	1 257,8	1 373,3
Ansprüche an Versicherungs-, Alterssicherungs- und Standardgarantie-Systeme	AF.6	59,9	62,2	63,1	64,2	68,4	71,1
Finanzderivate und Mitarbeiteraktienoptionen	AF.7	1 024,4	1 193,7	1 148,0	740,4	927,2	768,8
Sonstige Forderungen	AF.8	268,5	256,6	269,5	261,7	285,1	299,4
darunter:							
Handelskredite und Anzahlungen	AF.81	1,0	1,0	0,2	0,3	0,3	0,3
Insgesamt	AF	12 842,9	13 282,3	13 793,1	12 876,6	13 598,3	13 875,3

¹ Einschl. Bauspareinlagen. ² Schuldner-Gläubiger-Informationen für Wertpapiere sind datenbedingt erst ab 2013 verfügbar.

III. Inländische finanzielle Kapitalgesellschaften (Sektor S.12 unkonsolidiert)

Stand am Jahresende; Mrd €

Position	ESVG 2010	2010	2011	2012	2013	2014	2015
Verbindlichkeiten							
Bargeld und Einlagen	AF.2	5 707,0	5 881,9	6 080,0	5 761,6	5 783,4	6 054,1
Bargeld	AF.21	209,6	221,3	227,2	237,3	240,5	254,8
Sichteinlagen	AF.22	1 886,0	2 069,2	2 463,5	2 300,9	2 406,5	2 831,8
Sonstige Einlagen	AF.29	3 611,4	3 591,4	3 389,2	3 223,5	3 136,3	2 967,4
Termineinlagen ¹⁾		2 825,3	2 801,9	2 614,8	2 480,3	2 414,1	2 278,6
kurzfristige Termineinlagen		1 099,3	1 030,2	877,8	883,1	894,0	820,5
langfristige Termineinlagen		1 725,9	1 771,7	1 737,1	1 597,2	1 520,1	1 458,1
Sparbriefe		157,9	163,2	146,2	123,1	105,3	83,5
Spareinlagen		628,2	626,3	628,2	620,0	617,0	605,4
kurzfristige Spareinlagen		520,2	523,1	536,5	540,3	538,7	542,0
langfristige Spareinlagen		108,0	103,2	91,7	79,8	78,3	63,4
Schuldverschreibungen	AF.3	1 700,6	1 677,4	1 578,6	1 372,0	1 374,9	1 316,0
kurzfristige Schuldverschreibungen	AF.31	108,9	101,9	82,3	74,9	89,7	117,1
langfristige Schuldverschreibungen	AF.32	1 591,8	1 575,5	1 496,3	1 297,1	1 285,2	1 198,8
nachrichtlich: ²⁾							
Schuldverschreibungen erworben von inländischen Sektoren		.	.	.	728,1	704,0	643,5
nichtfinanzielle Kapitalgesellschaften		.	.	.	13,8	12,7	14,5
finanzielle Kapitalgesellschaften		.	.	.	599,5	591,2	538,8
Staat		.	.	.	8,9	8,2	8,4
Private Haushalte		.	.	.	105,8	91,9	81,8
Schuldverschreibungen erworben vom Ausland		.	.	.	643,9	670,8	672,5
Kredite insgesamt	AF.4	767,2	845,4	899,0	714,8	768,2	780,0
kurzfristige Kredite	AF.41	349,8	433,3	481,8	305,3	322,8	344,2
langfristige Kredite	AF.42	417,4	412,1	417,2	409,5	445,4	435,9
nachrichtlich:							
Kredite inländischer Sektoren		298,3	332,7	358,9	244,8	278,7	294,3
nichtfinanzieller Kapitalgesellschaften		69,7	71,2	83,9	82,1	92,8	102,4
Monetäre Finanzinstitute		168,9	208,8	207,7	117,4	137,6	141,3
andere finanzielle Kapitalgesellschaften		42,9	43,8	45,4	45,3	48,4	50,5
des Staates		16,9	9,0	21,9	0,0	0,0	0,0
Kredite vom Ausland		468,9	512,6	540,1	470,0	489,4	485,7
Anteilsrechte und Anteile an Investmentfonds	AF.5	1 631,4	1 586,6	1 841,1	2 007,8	2 208,7	2 403,4
Anteilsrechte	AF.51	494,4	447,9	531,7	586,5	611,4	660,4
Börsennotierte Aktien erworben von inländischen Sektoren ²⁾	AF.511	.	.	.	99,8	102,0	100,2
nichtfinanzielle Kapitalgesellschaften		.	.	.	5,7	10,0	6,3
finanzielle Kapitalgesellschaften		.	.	.	63,7	61,1	60,4
Staat		.	.	.	2,5	2,3	2,1
Private Haushalte		.	.	.	27,9	28,6	31,4
Börsennotierte Aktien erworben vom Ausland ²⁾	AF.511	.	.	.	90,2	105,9	131,6
Nicht börsennotierte Aktien	AF.512	134,1	107,3	132,6	158,1	163,6	183,4
Sonstige Anteilsrechte	AF.519	205,9	214,7	238,3	238,4	239,9	245,2
Anteile an Investmentfonds	AF.52	1 136,9	1 138,7	1 309,5	1 421,3	1 597,3	1 743,0
Geldmarktfonds	AF.521	10,3	6,6	7,7	4,5	3,9	3,8
Sonstige Investmentfonds	AF.522	1 126,7	1 132,2	1 301,8	1 416,8	1 593,4	1 739,2
Verbindlichkeiten gegenüber Versicherungs-, Alterssicherungs- und Standardgarantie-Systemen	AF.6	1 582,0	1 635,9	1 719,5	1 805,1	1 901,4	1 988,8
Finanzderivate und Mitarbeiteraktienoptionen	AF.7	1 012,4	1 142,6	1 048,9	657,1	846,9	695,5
Sonstige Verbindlichkeiten	AF.8	190,3	184,9	211,9	244,9	207,0	222,5
darunter:							
Handelskredite und Anzahlungen	AF.81	0,5	0,5	0,7	0,8	0,8	0,9
Insgesamt	AF	12 591,0	12 954,6	13 379,0	12 563,3	13 090,5	13 460,3

¹ Einschl. Bauspareinlagen. ² Schuldner-Gläubiger-Informationen für Wertpapiere sind datenbedingt erst ab 2013 verfügbar.

IV. Monetäre Finanzinstitute (Sektor S.121 bis S.123 unkonsolidiert)

1. Geldvermögensbildung und Außenfinanzierung

Mrd €

Position	ESVG 2010	2010	2011	2012	2013	2014	2015
Geldvermögensbildung							
Währungsgold und Sonderziehungsrechte	F.1	- 0,82	- 0,69	- 0,04	0,37	- 0,35	- 1,00
Bargeld und Einlagen	F.2	- 180,88	22,12	- 52,28	- 278,88	5,95	- 40,64
Bargeld	F.21	- 0,66	- 0,07	2,88	- 0,44	0,45	0,41
Sichteinlagen	F.22	95,07	61,30	139,49	- 170,74	- 24,83	68,86
Sonstige Einlagen	F.29	- 275,29	- 39,11	- 194,66	- 107,69	30,32	- 109,91
Termineinlagen ¹⁾		- 273,47	- 35,49	- 189,30	- 102,69	35,84	- 102,54
kurzfristige Termineinlagen		- 217,45	- 100,91	- 173,20	11,71	33,95	- 79,30
langfristige Termineinlagen		- 56,02	65,42	- 16,10	- 114,40	1,88	- 23,24
Sparbriefe		- 1,82	- 3,62	- 5,36	- 5,01	- 5,51	- 7,38
Spareinlagen		.	.	.	.	.	.
kurzfristige Spareinlagen		.	.	.	.	.	.
langfristige Spareinlagen		.	.	.	.	.	.
Schuldverschreibungen	F.3	- 75,99	- 62,81	- 45,21	- 37,75	- 18,24	58,32
kurzfristige Schuldverschreibungen	F.31	- 4,43	- 21,19	- 7,94	- 0,23	- 1,63	- 6,79
langfristige Schuldverschreibungen	F.32	- 71,56	- 41,62	- 37,27	- 37,51	- 16,62	65,10
nachrichtlich: ²⁾							
Schuldverschreibungen inländischer Sektoren		.	.	.	- 37,40	- 26,69	59,33
nichtfinanzieller Kapitalgesellschaften		.	.	.	0,72	1,91	0,71
finanzieller Kapitalgesellschaften		.	.	.	- 41,04	- 32,15	- 27,71
des Staates		.	.	.	2,91	3,55	86,34
Schuldverschreibungen des Auslands		.	.	.	- 0,34	8,45	- 1,01
Kredite insgesamt	F.4	199,78	122,54	193,39	- 184,34	- 45,67	166,06
kurzfristige Kredite	F.41	191,53	104,15	195,84	- 163,31	- 75,97	118,43
langfristige Kredite	F.42	8,25	18,40	- 2,45	- 21,03	30,30	47,63
nachrichtlich:							
Kredite an inländische Sektoren		76,65	- 4,37	8,31	- 2,93	18,56	51,96
nichtfinanzielle Kapitalgesellschaften		- 19,96	9,40	- 8,63	6,08	9,72	12,44
andere finanzielle Kapitalgesellschaften		- 8,43	38,07	- 5,12	2,61	5,67	5,66
Staat		99,51	- 60,98	6,90	- 24,40	- 15,88	- 4,99
Private Haushalte		5,52	9,14	15,15	12,78	19,05	38,85
Kredite an das Ausland		123,13	126,91	185,09	- 181,41	- 64,23	114,10
Anteilsrechte und Anteile an Investmentfonds	F.5	- 17,27	- 19,96	14,17	- 10,26	22,75	- 3,28
Anteilsrechte	F.51	- 3,20	- 10,57	14,57	- 8,49	20,60	- 11,59
Börsennotierte Aktien inländischer Sektoren ²⁾	F.511	.	.	.	- 0,34	9,23	- 4,63
nichtfinanzieller Kapitalgesellschaften		.	.	.	- 2,19	7,64	- 3,49
finanzieller Kapitalgesellschaften		.	.	.	1,86	1,59	- 1,15
Börsennotierte Aktien des Auslands ²⁾	F.511	.	.	.	2,46	6,85	0,30
Nicht börsennotierte Aktien	F.512	0,63	0,27	0,91	1,26	2,28	1,14
Sonstige Anteilsrechte	F.519	- 10,34	- 9,45	14,98	- 11,86	2,24	- 8,40
Anteile an Investmentfonds	F.52	- 14,07	- 9,39	- 0,40	- 1,78	2,15	8,31
Geldmarktfonds	F.521	- 1,23	- 0,15	1,87	- 2,78	0,02	- 0,11
Sonstige Investmentfonds	F.522	- 12,84	- 9,24	- 2,28	1,01	2,13	8,42
Ansprüche an Versicherungs-, Alterssicherungs- und Standardgarantie-Systeme	F.6	0,17	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Finanzderivate und Mitarbeiteraktioptionen	F.7	- 100,19	- 56,91	- 89,82	9,21	- 61,30	- 86,25
Sonstige Forderungen	F.8	2,18	- 6,43	11,26	- 24,58	17,29	3,09
Insgesamt	F	- 173,03	- 2,14	31,47	- 526,22	- 79,57	96,29

¹ Einschl. Bauspareinlagen. ² Schuldner-Gläubiger-Informationen für Wertpapiere sind datenbedingt erst ab 2013 verfügbar.

IV. Monetäre Finanzinstitute (Sektor S.121 bis S.123 unkonsolidiert)

Mrd €

Position	ESVG 2010	2010	2011	2012	2013	2014	2015
Außenfinanzierung							
Bargeld und Einlagen	F.2	85,90	145,91	204,06	- 402,77	18,82	249,39
Bargeld	F.21	8,31	11,65	5,97	10,03	3,26	14,33
Sichteinlagen	F.22	167,79	184,75	404,37	- 173,89	95,55	416,18
Sonstige Einlagen	F.29	- 90,20	- 50,49	- 206,27	- 238,91	- 79,99	- 181,12
Termineinlagen ¹⁾		- 110,70	- 54,22	- 191,22	- 207,72	- 59,18	- 147,40
kurzfristige Termineinlagen		- 118,03	- 70,99	- 157,63	- 67,62	0,42	- 85,05
langfristige Termineinlagen		7,33	16,77	- 33,58	- 140,11	- 59,59	- 62,35
Sparbriefe		- 3,84	6,17	- 16,96	- 23,14	- 17,80	- 22,09
Spareinlagen		24,34	- 2,44	1,90	- 8,04	- 3,02	- 11,63
kurzfristige Spareinlagen		38,95	1,39	14,41	3,74	- 2,88	4,28
langfristige Spareinlagen		- 14,61	- 3,82	- 12,50	- 11,79	- 0,14	- 15,91
Schuldverschreibungen	F.3	- 94,90	- 61,66	- 115,74	- 123,92	- 30,12	- 42,54
kurzfristige Schuldverschreibungen	F.31	- 18,79	- 1,91	- 19,11	- 7,02	15,05	25,46
langfristige Schuldverschreibungen	F.32	- 76,11	- 59,76	- 96,63	- 116,90	- 45,17	- 68,00
nachrichtlich: ²⁾							
Schuldverschreibungen erworben von inländischen Sektoren		.	.	.	- 54,35	- 44,17	- 44,20
nichtfinanzielle Kapitalgesellschaften		.	.	.	- 0,79	- 1,19	1,07
finanzielle Kapitalgesellschaften		.	.	.	- 39,74	- 26,89	- 36,97
Staat		.	.	.	0,18	- 0,92	0,28
Private Haushalte		.	.	.	- 14,00	- 15,17	- 8,58
Schuldverschreibungen erworben vom Ausland		.	.	.	- 69,57	14,06	1,67
Kredite insgesamt	F.4	.	.	.	.	.	.
kurzfristige Kredite	F.41	.	.	.	.	.	.
langfristige Kredite	F.42	.	.	.	.	.	.
nachrichtlich:							
Kredite inländischer Sektoren		.	.	.	.	.	.
nichtfinanzieller Kapitalgesellschaften		.	.	.	.	.	.
Monetäre Finanzinstitute		.	.	.	.	.	.
andere finanzielle Kapitalgesellschaften des Staates		.	.	.	.	.	.
Kredite vom Ausland		.	.	.	.	.	.
Anteilsrechte und Anteile an Investmentfonds	F.5	21,30	8,39	14,14	- 10,80	6,84	0,13
Anteilsrechte	F.51	22,45	8,48	12,76	- 9,21	7,38	0,17
Börsennotierte Aktien erworben von inländischen Sektoren ²⁾	F.511	.	.	.	3,63	1,03	- 1,28
nichtfinanzielle Kapitalgesellschaften		.	.	.	- 1,13	- 0,61	- 0,67
finanzielle Kapitalgesellschaften		.	.	.	4,43	0,23	- 0,14
Staat		.	.	.	0,27	0,00	0,00
Private Haushalte		.	.	.	0,07	1,41	- 0,47
Börsennotierte Aktien erworben vom Ausland ²⁾	F.511	.	.	.	- 3,38	7,85	2,57
Nicht börsennotierte Aktien	F.512	- 4,42	- 2,08	- 3,48	- 0,66	1,55	- 0,62
Sonstige Anteilsrechte	F.519	16,31	0,70	15,52	- 8,80	- 3,05	- 0,50
Anteile an Investmentfonds	F.52	- 1,14	- 0,09	1,38	- 1,59	- 0,53	- 0,04
Geldmarktfonds	F.521	- 1,14	- 0,09	1,38	- 1,59	- 0,53	- 0,04
Sonstige Investmentfonds	F.522	.	.	.	.	.	.
Verbindlichkeiten gegenüber Versicherungs-, Alterssicherungs- und Standardgarantie-Systemen	F.6	- 0,01	0,74	0,78	0,93	1,34	1,34
Finanzderivate und Mitarbeiteraktioptionen	F.7	- 101,49	- 59,93	- 98,22	- 3,57	- 62,89	- 94,34
Sonstige Verbindlichkeiten	F.8	- 123,27	- 40,49	24,66	30,93	8,73	13,20
Insgesamt	F	- 212,47	- 7,05	29,69	- 509,20	- 57,28	127,18

¹ Einschl. Bauspareinlagen. ² Schuldner-Gläubiger-Informationen für Wertpapiere sind datenbedingt erst ab 2013 verfügbar.

IV. Monetäre Finanzinstitute (Sektor S.121 bis S.123 unkonsolidiert)

2. Geldvermögen und Verbindlichkeiten

Stand am Jahresende; Mrd €

Position	ESVG 2010	2010	2011	2012	2013	2014	2015
Geldvermögen							
Währungsgold und Sonderziehungsrechte	AF.1	115,6	132,7	137,0	94,2	107,4	105,6
Bargeld und Einlagen	AF.2	2 320,6	2 373,4	2 315,2	2 203,5	2 219,8	2 209,5
Bargeld	AF.21	17,3	17,2	20,1	19,6	20,1	20,5
Sichteinlagen	AF.22	517,1	575,8	706,7	557,2	530,0	607,0
Sonstige Einlagen	AF.29	1 786,2	1 780,3	1 588,4	1 626,6	1 669,7	1 582,0
Termineinlagen ¹⁾		1 739,7	1 738,3	1 551,8	1 595,0	1 643,6	1 563,3
kurzfristige Termineinlagen		692,1	596,0	428,6	592,0	646,5	580,9
langfristige Termineinlagen		1 047,6	1 142,3	1 123,2	1 003,0	997,1	982,4
Sparbriefe		46,5	42,0	36,6	31,6	26,1	18,7
Spareinlagen		.	.	.	.	.	.
kurzfristige Spareinlagen		.	.	.	.	.	.
langfristige Spareinlagen		.	.	.	.	.	.
Schuldverschreibungen	AF.3	1 530,1	1 522,8	1 528,3	1 410,2	1 484,3	1 515,5
kurzfristige Schuldverschreibungen	AF.31	50,7	29,5	21,4	20,5	19,0	12,3
langfristige Schuldverschreibungen	AF.32	1 479,4	1 493,3	1 506,9	1 389,7	1 465,3	1 503,2
nachrichtlich: ²⁾							
Schuldverschreibungen inländischer Sektoren		.	.	.	780,2	798,8	832,5
nichtfinanzieller Kapitalgesellschaften		.	.	.	9,5	12,4	13,1
finanzieller Kapitalgesellschaften		.	.	.	497,8	491,0	444,3
des Staates		.	.	.	272,9	295,4	375,2
Schuldverschreibungen des Auslands		.	.	.	630,0	685,5	683,0
Kredite insgesamt	AF.4	3 624,8	3 784,8	3 972,4	3 696,6	3 649,7	3 827,8
kurzfristige Kredite	AF.41	853,7	960,6	1 153,7	904,4	835,5	946,5
langfristige Kredite	AF.42	2 771,1	2 824,2	2 818,7	2 792,2	2 814,2	2 881,3
nachrichtlich:							
Kredite an inländische Sektoren		2 809,5	2 816,3	2 825,5	2 729,5	2 743,8	2 789,5
nichtfinanzielle Kapitalgesellschaften		745,7	757,4	741,3	744,8	734,4	745,6
andere finanzielle Kapitalgesellschaften		168,9	208,8	207,7	117,4	137,6	141,3
Staat		461,0	403,0	415,3	394,0	378,4	372,3
Private Haushalte		1 434,0	1 447,1	1 461,2	1 473,1	1 493,4	1 530,2
Kredite an das Ausland		815,3	968,6	1 146,9	967,1	905,9	1 038,3
Anteilsrechte und Anteile an Investmentfonds	AF.5	375,1	353,5	392,0	391,0	424,7	423,8
Anteilsrechte	AF.51	219,6	208,9	241,9	242,3	268,9	261,3
Börsennotierte Aktien inländischer Sektoren ²⁾	AF.511	.	.	.	58,0	67,5	64,6
nichtfinanzieller Kapitalgesellschaften		.	.	.	34,7	43,0	42,6
finanzieller Kapitalgesellschaften		.	.	.	23,2	24,5	22,0
Börsennotierte Aktien des Auslands ²⁾	AF.511	.	.	.	22,8	30,8	26,5
Nicht börsennotierte Aktien	AF.512	69,3	69,3	75,9	71,4	78,0	85,9
Sonstige Anteilsrechte	AF.519	98,0	87,0	100,8	90,1	92,6	84,3
Anteile an Investmentfonds	AF.52	155,5	144,6	150,2	148,8	155,8	162,5
Geldmarktfonds	AF.521	1,6	1,4	3,3	0,2	0,2	0,1
Sonstige Investmentfonds	AF.522	154,0	143,2	146,9	148,6	155,6	162,3
Ansprüche an Versicherungs-, Alterssicherungs- und Standardgarantie-Systeme	AF.6	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Finanzderivate und Mitarbeiteraktioptionen	AF.7	983,2	1 141,7	1 060,7	679,4	865,6	718,6
Sonstige Forderungen	AF.8	185,4	175,1	187,8	179,9	197,9	202,6
Insgesamt	AF	9 134,8	9 483,9	9 593,6	8 654,7	8 949,3	9 003,4

¹ Einschl. Bauspareinlagen. ² Schuldner-Gläubiger-Informationen für Wertpapiere sind datenbedingt erst ab 2013 verfügbar.

IV. Monetäre Finanzinstitute (Sektor S.121 bis S.123 unkonsolidiert)

Stand am Jahresende; Mrd €

Position	ESVG 2010	2010	2011	2012	2013	2014	2015
Verbindlichkeiten							
Bargeld und Einlagen	AF.2	5 707,0	5 881,9	6 080,0	5 761,6	5 783,4	6 054,1
Bargeld	AF.21	209,6	221,3	227,2	237,3	240,5	254,8
Sichteinlagen	AF.22	1 886,0	2 069,2	2 463,5	2 300,9	2 406,5	2 831,8
Sonstige Einlagen	AF.29	3 611,4	3 591,4	3 389,2	3 223,5	3 136,3	2 967,4
Termineinlagen ¹⁾		2 825,3	2 801,9	2 614,8	2 480,3	2 414,1	2 278,6
kurzfristige Termineinlagen		1 099,3	1 030,2	877,8	883,1	894,0	820,5
langfristige Termineinlagen		1 725,9	1 771,7	1 737,1	1 597,2	1 520,1	1 458,1
Sparbriefe		157,9	163,2	146,2	123,1	105,3	83,5
Spareinlagen		628,2	626,3	628,2	620,0	617,0	605,4
kurzfristige Spareinlagen		520,2	523,1	536,5	540,3	538,7	542,0
langfristige Spareinlagen		108,0	103,2	91,7	79,8	78,3	63,4
Schuldverschreibungen	AF.3	1 533,5	1 491,5	1 436,6	1 251,7	1 249,7	1 170,0
kurzfristige Schuldverschreibungen	AF.31	97,1	95,5	76,5	69,4	84,5	110,0
langfristige Schuldverschreibungen	AF.32	1 436,3	1 396,0	1 360,2	1 182,3	1 165,2	1 060,1
nachrichtlich: ²⁾							
Schuldverschreibungen erworben von inländischen Sektoren		.	.	.	659,7	636,8	565,4
nichtfinanzielle Kapitalgesellschaften		.	.	.	12,8	11,7	12,6
finanzielle Kapitalgesellschaften		.	.	.	537,0	530,7	470,1
Staat		.	.	.	8,9	8,2	8,3
Private Haushalte		.	.	.	100,9	86,2	74,3
Schuldverschreibungen erworben vom Ausland		.	.	.	592,0	612,9	604,7
Kredite insgesamt	AF.4	.	.	.	.	.	.
kurzfristige Kredite	AF.41	.	.	.	.	.	.
langfristige Kredite	AF.42	.	.	.	.	.	.
nachrichtlich:							
Kredite inländischer Sektoren		.	.	.	.	.	.
nichtfinanzieller Kapitalgesellschaften		.	.	.	.	.	.
Monetäre Finanzinstitute		.	.	.	.	.	.
andere finanzielle Kapitalgesellschaften		.	.	.	.	.	.
des Staates		.	.	.	.	.	.
Kredite vom Ausland		.	.	.	.	.	.
Anteilsrechte und Anteile an Investmentfonds	AF.5	333,5	311,5	345,7	358,3	357,1	342,6
Anteilsrechte	AF.51	323,2	304,9	338,0	353,8	353,2	338,8
Börsennotierte Aktien erworben von inländischen Sektoren ²⁾	AF.511	.	.	.	52,0	49,0	38,9
nichtfinanzielle Kapitalgesellschaften		.	.	.	2,0	1,2	0,6
finanzielle Kapitalgesellschaften		.	.	.	35,1	34,2	26,4
Staat		.	.	.	2,3	2,2	1,9
Private Haushalte		.	.	.	12,6	11,4	10,0
Börsennotierte Aktien erworben vom Ausland ²⁾	AF.511	.	.	.	13,0	14,6	14,2
Nicht börsennotierte Aktien	AF.512	61,4	45,6	48,3	52,3	51,6	42,6
Sonstige Anteilsrechte	AF.519	204,3	212,9	236,4	236,4	237,9	243,1
Anteile an Investmentfonds	AF.52	10,3	6,6	7,7	4,5	3,9	3,8
Geldmarktfonds	AF.521	10,3	6,6	7,7	4,5	3,9	3,8
Sonstige Investmentfonds	AF.522	.	.	.	.	.	.
Verbindlichkeiten gegenüber Versicherungs-, Alterssicherungs- und Standardgarantie-Systemen	AF.6	27,1	27,9	28,6	29,6	30,9	32,3
Finanzderivate und Mitarbeiteraktioptionen	AF.7	967,9	1 123,9	1 034,4	645,1	826,3	673,7
Sonstige Verbindlichkeiten	AF.8	88,3	81,1	103,2	131,9	88,2	100,1
Insgesamt	AF	8 657,2	8 917,6	9 028,5	8 178,2	8 335,6	8 372,8

¹ Einschl. Bauspareinlagen. ² Schuldner-Gläubiger-Informationen für Wertpapiere sind datenbedingt erst ab 2013 verfügbar.

V. Investmentfonds (ohne Geldmarktfonds) (Sektor S.124 unkonsolidiert)

1. Geldvermögensbildung und Außenfinanzierung

Mrd €

Position	ESVG 2010	2010	2011	2012	2013	2014	2015
Geldvermögensbildung							
Währungsgold und Sonderziehungsrechte	F.1	.	.	.	.	.	.
Bargeld und Einlagen	F.2	- 6,42	19,66	- 5,59	1,64	0,14	10,79
Bargeld	F.21	.	.	.	.	.	.
Sichteinlagen	F.22	- 3,29	9,47	- 2,44	2,35	3,68	5,35
Sonstige Einlagen	F.29	- 3,13	10,19	- 3,15	- 0,71	- 3,55	5,45
Termineinlagen ¹⁾		- 3,13	10,19	- 3,15	- 0,71	- 3,55	5,45
kurzfristige Termineinlagen		- 1,08	4,13	- 1,54	- 0,23	- 1,08	2,16
langfristige Termineinlagen		- 2,05	6,06	- 1,62	- 0,48	- 2,47	3,28
Sparbriefe		.	.	.	.	.	.
Spareinlagen		.	.	.	.	.	.
kurzfristige Spareinlagen		.	.	.	.	.	.
langfristige Spareinlagen		.	.	.	.	.	.
Schuldverschreibungen	F.3	37,47	- 9,45	55,68	45,64	47,51	31,08
kurzfristige Schuldverschreibungen	F.31	2,52	- 0,79	- 2,35	1,26	- 0,25	0,55
langfristige Schuldverschreibungen	F.32	34,94	- 8,66	58,03	44,38	47,76	30,54
nachrichtlich: ²⁾							
Schuldverschreibungen inländischer Sektoren		.	.	.	- 5,04	- 0,54	- 5,63
nichtfinanzieller Kapitalgesellschaften		.	.	.	1,48	0,75	0,63
finanzieller Kapitalgesellschaften		.	.	.	- 6,63	0,14	- 3,45
des Staates		.	.	.	0,11	- 1,42	- 2,80
Schuldverschreibungen des Auslands		.	.	.	50,68	48,04	36,71
Kredite insgesamt	F.4	1,57	- 0,14	2,07	0,32	1,60	1,30
kurzfristige Kredite	F.41	.	.	.	.	.	.
langfristige Kredite	F.42	1,57	- 0,14	2,07	0,32	1,60	1,30
nachrichtlich:							
Kredite an inländische Sektoren		0,45	- 0,10	0,66	- 0,35	- 0,21	- 1,25
nichtfinanzielle Kapitalgesellschaften		0,45	- 0,10	0,66	- 0,35	- 0,21	- 1,25
andere finanzielle Kapitalgesellschaften		.	.	.	.	.	.
Staat		.	.	.	.	.	.
Private Haushalte		.	.	.	.	.	.
Kredite an das Ausland		1,12	- 0,04	1,42	0,67	1,81	2,55
Anteilsrechte und Anteile an Investmentfonds	F.5	50,12	46,75	22,26	40,06	34,82	75,27
Anteilsrechte	F.51	12,69	40,86	- 31,25	13,30	8,12	33,30
Börsennotierte Aktien inländischer Sektoren ²⁾	F.511	.	.	.	- 2,35	- 8,70	5,11
nichtfinanzieller Kapitalgesellschaften		.	.	.	- 2,63	- 7,58	2,58
finanzieller Kapitalgesellschaften		.	.	.	0,28	- 1,12	2,52
Börsennotierte Aktien des Auslands ²⁾	F.511	.	.	.	15,43	15,25	25,04
Nicht börsennotierte Aktien	F.512	.	.	.	.	.	.
Sonstige Anteilsrechte	F.519	0,97	0,07	- 1,42	0,22	1,56	3,17
Anteile an Investmentfonds	F.52	37,43	5,89	53,51	26,76	26,71	41,97
Geldmarktfonds	F.521	0,00	0,00	0,00	- 0,35	- 0,02	1,21
Sonstige Investmentfonds	F.522	37,43	5,89	53,51	27,12	26,72	40,76
Ansprüche an Versicherungs-, Alterssicherungs- und Standardgarantie-Systeme	F.6	.	.	.	.	.	.
Finanzderivate und Mitarbeiteraktioptionen	F.7	- 0,54	- 0,50	2,82	2,90	1,69	2,02
Sonstige Forderungen	F.8	5,54	- 9,79	14,00	2,31	23,35	17,32
Insgesamt	F	87,74	46,53	91,24	92,87	109,10	137,79

¹ Einschl. Bauspareinlagen. ² Schuldner-Gläubiger-Informationen für Wertpapiere sind datenbedingt erst ab 2013 verfügbar.

V. Investmentfonds (ohne Geldmarktfonds) (Sektor S.124 unkonsolidiert)

Mrd €

Position	ESVG 2010	2010	2011	2012	2013	2014	2015
Außenfinanzierung							
Bargeld und Einlagen	F.2	.	.	.	.	.	.
Bargeld	F.21	.	.	.	.	.	.
Sichteinlagen	F.22	.	.	.	.	.	.
Sonstige Einlagen	F.29	.	.	.	.	.	.
Termineinlagen ¹⁾	
kurzfristige Termineinlagen		.	.	.	.	.	.
langfristige Termineinlagen		.	.	.	.	.	.
Sparbriefe		.	.	.	.	.	.
Spareinlagen		.	.	.	.	.	.
kurzfristige Spareinlagen		.	.	.	.	.	.
langfristige Spareinlagen		.	.	.	.	.	.
Schuldverschreibungen	F.3	.	.	.	.	.	.
kurzfristige Schuldverschreibungen	F.31	.	.	.	.	.	.
langfristige Schuldverschreibungen	F.32	.	.	.	.	.	.
nachrichtlich: ²⁾							
Schuldverschreibungen erworben von inländischen Sektoren		.	.	.	.	.	.
nichtfinanzielle Kapitalgesellschaften		.	.	.	.	.	.
finanzielle Kapitalgesellschaften		.	.	.	.	.	.
Staat		.	.	.	.	.	.
Private Haushalte		.	.	.	.	.	.
Schuldverschreibungen erworben vom Ausland		.	.	.	.	.	.
Kredite insgesamt	F.4	1,91	- 0,59	2,70	- 2,92	1,53	- 0,56
kurzfristige Kredite	F.41	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
langfristige Kredite	F.42	1,91	- 0,59	2,70	- 2,92	1,53	- 0,56
nachrichtlich:							
Kredite inländischer Sektoren		2,15	0,07	1,83	- 0,25	1,86	2,31
nichtfinanzieller Kapitalgesellschaften		.	.	.	.	.	.
Monetäre Finanzinstitute		2,15	0,07	1,83	- 0,25	1,86	2,31
andere finanzielle Kapitalgesellschaften des Staates		.	.	.	.	.	.
Kredite vom Ausland		- 0,25	- 0,66	0,86	- 2,67	- 0,33	- 2,86
Anteilsrechte und Anteile an Investmentfonds	F.5	86,05	45,31	88,56	92,93	98,24	146,18
Anteilsrechte	F.51	.	.	.	.	.	.
Börsennotierte Aktien erworben von inländischen Sektoren ²⁾	F.511	.	.	.	.	.	.
nichtfinanzielle Kapitalgesellschaften		.	.	.	.	.	.
finanzielle Kapitalgesellschaften		.	.	.	.	.	.
Staat		.	.	.	.	.	.
Private Haushalte		.	.	.	.	.	.
Börsennotierte Aktien erworben vom Ausland ²⁾	F.511	.	.	.	.	.	.
Nicht börsennotierte Aktien	F.512	.	.	.	.	.	.
Sonstige Anteilsrechte	F.519	.	.	.	.	.	.
Anteile an Investmentfonds	F.52	86,05	45,31	88,56	92,93	98,24	146,18
Geldmarktfonds	F.521	.	.	.	.	.	.
Sonstige Investmentfonds	F.522	86,05	45,31	88,56	92,93	98,24	146,18
Verbindlichkeiten gegenüber Versicherungs-, Alterssicherungs- und Standardgarantie-Systemen	F.6	.	.	.	.	.	.
Finanzderivate und Mitarbeiteraktioptionen	F.7	- 0,65	0,83	- 4,21	1,93	5,30	1,41
Sonstige Verbindlichkeiten	F.8	- 0,67	- 0,39	2,75	- 0,83	2,34	- 0,56
Insgesamt	F	86,64	45,16	89,80	91,11	107,42	146,47

¹ Einschl. Bauspareinlagen. ² Schuldner-Gläubiger-Informationen für Wertpapiere sind datenbedingt erst ab 2013 verfügbar.

V. Investmentfonds (ohne Geldmarktfonds) (Sektor S.124 unkonsolidiert)

2. Geldvermögen und Verbindlichkeiten

Stand am Jahresende; Mrd €

Position	ESVG 2010	2010	2011	2012	2013	2014	2015
Geldvermögen							
Währungsgold und Sonderziehungsrechte	AF.1	.	.	.	.	.	.
Bargeld und Einlagen	AF.2	54,0	73,7	68,1	69,7	69,9	80,7
Bargeld	AF.21	.	.	.	.	.	.
Sichteinlagen	AF.22	31,8	41,2	38,8	41,1	44,8	50,2
Sonstige Einlagen	AF.29	22,3	32,4	29,3	28,6	25,1	30,5
Termineinlagen ¹⁾		22,3	32,4	29,3	28,6	25,1	30,5
kurzfristige Termineinlagen		7,5	11,6	10,1	9,9	8,8	11,0
langfristige Termineinlagen		14,8	20,8	19,2	18,7	16,3	19,5
Sparbriefe		.	.	.	.	.	.
Spareinlagen		.	.	.	.	.	.
kurzfristige Spareinlagen		.	.	.	.	.	.
langfristige Spareinlagen		.	.	.	.	.	.
Schuldverschreibungen	AF.3	591,4	601,8	687,7	711,0	821,2	842,1
kurzfristige Schuldverschreibungen	AF.31	8,7	7,9	5,5	5,8	5,6	6,2
langfristige Schuldverschreibungen	AF.32	582,7	593,9	682,2	705,3	815,6	835,9
nachrichtlich: ²⁾							
Schuldverschreibungen inländischer Sektoren		.	.	.	137,4	143,5	137,1
nichtfinanzieller Kapitalgesellschaften		.	.	.	11,5	14,1	14,4
finanzieller Kapitalgesellschaften		.	.	.	53,1	53,5	49,9
des Staates		.	.	.	72,8	75,9	72,8
Schuldverschreibungen des Auslands		.	.	.	573,6	677,7	705,0
Kredite insgesamt	AF.4	9,8	9,7	11,7	12,1	13,9	15,6
kurzfristige Kredite	AF.41	.	.	.	.	.	.
langfristige Kredite	AF.42	9,8	9,7	11,7	12,1	13,9	15,6
nachrichtlich:							
Kredite an inländische Sektoren		3,1	3,0	3,6	3,3	3,1	1,8
nichtfinanzielle Kapitalgesellschaften		3,1	3,0	3,6	3,3	3,1	1,8
andere finanzielle Kapitalgesellschaften		.	.	.	.	.	.
Staat		.	.	.	.	.	.
Private Haushalte		.	.	.	.	.	.
Kredite an das Ausland		6,7	6,7	8,1	8,8	10,8	13,7
Anteilsrechte und Anteile an Investmentfonds	AF.5	397,6	372,6	456,3	541,7	606,1	708,3
Anteilsrechte	AF.51	253,2	222,2	252,4	307,2	329,4	388,5
Börsennotierte Aktien inländischer Sektoren ²⁾	AF.511	.	.	.	92,7	83,1	97,7
nichtfinanzieller Kapitalgesellschaften		.	.	.	77,1	68,7	80,5
finanzieller Kapitalgesellschaften		.	.	.	15,6	14,5	17,2
Börsennotierte Aktien des Auslands ²⁾	AF.511	.	.	.	189,7	219,8	261,2
Nicht börsennotierte Aktien	AF.512	.	.	.	.	.	.
Sonstige Anteilsrechte	AF.519	26,0	26,0	24,6	24,8	26,4	29,6
Anteile an Investmentfonds	AF.52	144,5	150,4	203,9	234,5	276,8	319,8
Geldmarktfonds	AF.521	0,0	0,0	0,0	1,7	1,9	3,1
Sonstige Investmentfonds	AF.522	144,5	150,4	203,9	232,8	274,9	316,7
Ansprüche an Versicherungs-, Alterssicherungs- und Standardgarantie-Systeme	AF.6	.	.	.	.	.	.
Finanzderivate und Mitarbeiteraktienoptionen	AF.7	6,7	8,0	10,9	9,3	14,6	15,5
Sonstige Forderungen	AF.8	18,6	18,7	19,0	19,7	25,8	29,3
Insgesamt	AF	1 078,2	1 084,5	1 253,7	1 363,5	1 551,5	1 691,4

¹ Einschl. Bauspareinlagen. ² Schuldner-Gläubiger-Informationen für Wertpapiere sind datenbedingt erst ab 2013 verfügbar.

V. Investmentfonds (ohne Geldmarktfonds) (Sektor S.124 unkonsolidiert)

Stand am Jahresende; Mrd €

Position	ESVG 2010	2010	2011	2012	2013	2014	2015
Verbindlichkeiten							
Bargeld und Einlagen	AF.2	.	.	.	.	.	.
Bargeld	AF.21	.	.	.	.	.	.
Sichteinlagen	AF.22	.	.	.	.	.	.
Sonstige Einlagen	AF.29	.	.	.	.	.	.
Termineinlagen 1)		.	.	.	.	.	.
kurzfristige Termineinlagen		.	.	.	.	.	.
langfristige Termineinlagen		.	.	.	.	.	.
Sparbriefe		.	.	.	.	.	.
Spareinlagen		.	.	.	.	.	.
kurzfristige Spareinlagen		.	.	.	.	.	.
langfristige Spareinlagen		.	.	.	.	.	.
Schuldverschreibungen	AF.3	.	.	.	.	.	.
kurzfristige Schuldverschreibungen	AF.31	.	.	.	.	.	.
langfristige Schuldverschreibungen	AF.32	.	.	.	.	.	.
nachrichtlich: 2)		.	.	.	.	.	.
Schuldverschreibungen erworben von inländischen Sektoren		.	.	.	.	.	.
nichtfinanzielle Kapitalgesellschaften		.	.	.	.	.	.
finanzielle Kapitalgesellschaften		.	.	.	.	.	.
Staat		.	.	.	.	.	.
Private Haushalte		.	.	.	.	.	.
Schuldverschreibungen erworben vom Ausland		.	.	.	.	.	.
Kredite insgesamt	AF.4	30,0	29,4	32,1	29,2	30,8	30,2
kurzfristige Kredite	AF.41	.	.	.	.	.	.
langfristige Kredite	AF.42	30,0	29,4	32,1	29,2	30,8	30,2
nachrichtlich:		.	.	.	.	.	.
Kredite inländischer Sektoren		21,4	21,4	23,3	23,0	24,8	27,0
nichtfinanzieller Kapitalgesellschaften		.	.	.	.	.	.
Monetäre Finanzinstitute		21,4	21,4	23,3	23,0	24,8	27,0
andere finanzielle Kapitalgesellschaften des Staates		.	.	.	.	.	.
Kredite vom Ausland		8,7	8,0	8,9	6,2	6,0	3,2
Anteilsrechte und Anteile an Investmentfonds	AF.5	1 126,7	1 132,2	1 301,8	1 416,8	1 593,4	1 739,2
Anteilsrechte	AF.51	.	.	.	.	.	.
Börsennotierte Aktien erworben von inländischen Sektoren 2)	AF.511	.	.	.	.	.	.
nichtfinanzielle Kapitalgesellschaften		.	.	.	.	.	.
finanzielle Kapitalgesellschaften		.	.	.	.	.	.
Staat		.	.	.	.	.	.
Private Haushalte		.	.	.	.	.	.
Börsennotierte Aktien erworben vom Ausland 2)	AF.511	.	.	.	.	.	.
Nicht börsennotierte Aktien	AF.512	.	.	.	.	.	.
Sonstige Anteilsrechte	AF.519	.	.	.	.	.	.
Anteile an Investmentfonds	AF.52	1 126,7	1 132,2	1 301,8	1 416,8	1 593,4	1 739,2
Geldmarktfonds	AF.521	.	.	.	.	.	.
Sonstige Investmentfonds	AF.522	1 126,7	1 132,2	1 301,8	1 416,8	1 593,4	1 739,2
Verbindlichkeiten gegenüber Versicherungs-, Alterssicherungs- und Standardgarantie-Systemen	AF.6	.	.	.	.	.	.
Finanzderivate und Mitarbeiteraktioptionen	AF.7	6,1	8,8	4,6	4,2	12,0	12,5
Sonstige Verbindlichkeiten	AF.8	9,5	9,1	11,8	11,0	13,4	12,8
Insgesamt	AF	1 172,3	1 179,5	1 350,4	1 461,2	1 649,5	1 794,7

1 Einschl. Bauspareinlagen. **2** Schuldner-Gläubiger-Informationen für Wertpapiere sind datenbedingt erst ab 2013 verfügbar.

VI. Sonstige Finanzinstitute (Sektoren S.125 bis S.127 unkonsolidiert)

1. Geldvermögensbildung und Außenfinanzierung

Mrd €

Position	ESVG 2010	2010	2011	2012	2013	2014	2015
Geldvermögensbildung							
Währungsgold und Sonderziehungsrechte	F.1	.	.	.	.	.	.
Bargeld und Einlagen	F.2	26,04	31,02	- 14,51	12,67	- 1,03	1,97
Bargeld	F.21	0,12	0,06	- 0,14	- 0,01	0,10	- 0,06
Sichteinlagen	F.22	1,23	9,10	- 2,49	12,58	- 0,52	8,08
Sonstige Einlagen	F.29	24,70	21,85	- 11,88	0,10	- 0,62	- 6,05
Termineinlagen ¹⁾		24,75	22,08	- 11,96	0,24	- 0,94	- 5,53
kurzfristige Termineinlagen		3,68	74,70	8,37	14,13	- 2,90	- 19,34
langfristige Termineinlagen		21,07	- 52,62	- 20,33	- 13,89	1,96	13,81
Sparbriefe		- 0,10	- 0,23	0,06	- 0,16	0,35	- 0,49
Spareinlagen		0,04	- 0,00	0,03	0,01	- 0,03	- 0,03
kurzfristige Spareinlagen		0,02	0,02	0,01	0,02	- 0,01	- 0,03
langfristige Spareinlagen		0,02	- 0,02	0,02	- 0,01	- 0,02	- 0,00
Schuldverschreibungen	F.3	45,51	- 9,60	46,76	1,02	- 1,63	- 1,14
kurzfristige Schuldverschreibungen	F.31	0,59	- 0,92	0,03	- 0,08	- 0,02	0,00
langfristige Schuldverschreibungen	F.32	44,93	- 8,67	46,73	1,10	- 1,61	- 1,15
nachrichtlich: ²⁾							
Schuldverschreibungen inländischer Sektoren		.	.	.	- 0,31	0,27	- 0,10
nichtfinanzieller Kapitalgesellschaften		.	.	.	- 0,01	0,03	- 0,04
finanzieller Kapitalgesellschaften		.	.	.	- 0,13	- 0,04	0,26
des Staates		.	.	.	- 0,18	0,28	- 0,32
Schuldverschreibungen des Auslands		.	.	.	1,33	- 1,90	- 1,05
Kredite insgesamt	F.4	10,84	9,67	29,02	22,27	19,04	9,37
kurzfristige Kredite	F.41	6,62	3,33	16,90	5,00	13,85	1,19
langfristige Kredite	F.42	4,22	6,35	12,12	17,27	5,19	8,18
nachrichtlich:							
Kredite an inländische Sektoren		- 4,58	- 1,27	13,97	4,82	3,85	- 1,02
nichtfinanzielle Kapitalgesellschaften		- 2,89	0,91	8,68	0,71	1,86	- 0,77
andere finanzielle Kapitalgesellschaften		.	.	.	.	.	.
Staat		- 2,46	- 4,39	5,17	4,78	0,00	0,00
Private Haushalte		0,77	2,21	0,13	- 0,67	1,99	- 0,25
Kredite an das Ausland		15,42	10,94	15,05	17,45	15,19	10,39
Anteilsrechte und Anteile an Investmentfonds	F.5	3,52	- 35,03	1,25	12,88	16,08	24,38
Anteilsrechte	F.51	22,12	- 38,48	27,39	12,55	7,56	24,76
Börsennotierte Aktien inländischer Sektoren ²⁾	F.511	.	.	.	2,72	2,07	15,34
nichtfinanzieller Kapitalgesellschaften		.	.	.	0,47	1,88	14,09
finanzieller Kapitalgesellschaften		.	.	.	2,26	0,19	1,24
Börsennotierte Aktien des Auslands ²⁾	F.511	.	.	.	0,09	0,76	0,39
Nicht börsennotierte Aktien	F.512	0,67	0,61	0,46	0,53	0,66	1,08
Sonstige Anteilsrechte	F.519	15,95	11,38	8,41	9,22	4,07	7,96
Anteile an Investmentfonds	F.52	- 18,59	3,46	- 26,15	0,33	8,53	- 0,38
Geldmarktfonds	F.521	0,00	0,00	0,00	- 0,00	0,02	- 0,05
Sonstige Investmentfonds	F.522	- 18,59	3,46	- 26,15	0,33	8,51	- 0,33
Ansprüche an Versicherungs-, Alterssicherungs- und Standardgarantie-Systeme	F.6	.	.	.	.	.	.
Finanzderivate und Mitarbeiteraktienoptionen	F.7	- 3,62	4,36	31,31	2,84	- 21,07	- 7,56
Sonstige Forderungen	F.8	0,25	- 0,02	- 0,63	0,74	- 0,12	1,91
darunter:							
Handelskredite und Anzahlungen	F.81	0,14	- 0,04	- 0,79	0,09	0,01	0,03
Insgesamt	F	82,55	0,41	93,20	52,41	11,28	28,92

¹ Einschl. Bauspareinlagen. ² Schuldner-Gläubiger-Informationen für Wertpapiere sind datenbedingt erst ab 2013 verfügbar.

VI. Sonstige Finanzinstitute (Sektoren S.125 bis S.127 unkonsolidiert)

Mrd €

Position	ESVG 2010	2010	2011	2012	2013	2014	2015
Außenfinanzierung							
Bargeld und Einlagen	F.2	.	.	.	.	.	.
Bargeld	F.21	.	.	.	.	.	.
Sichteinlagen	F.22	.	.	.	.	.	.
Sonstige Einlagen	F.29	.	.	.	.	.	.
Termineinlagen 1)		.	.	.	.	.	.
kurzfristige Termineinlagen		.	.	.	.	.	.
langfristige Termineinlagen		.	.	.	.	.	.
Sparbriefe		.	.	.	.	.	.
Spareinlagen		.	.	.	.	.	.
kurzfristige Spareinlagen		.	.	.	.	.	.
langfristige Spareinlagen		.	.	.	.	.	.
Schuldverschreibungen	F.3	20,01	- 6,51	- 30,12	- 7,95	1,08	17,63
kurzfristige Schuldverschreibungen	F.31	6,38	- 4,22	- 1,15	0,41	- 0,32	1,10
langfristige Schuldverschreibungen	F.32	13,63	- 2,29	- 28,96	- 8,35	1,39	16,54
nachrichtlich: 2)							
Schuldverschreibungen erworben von inländischen Sektoren		.	.	.	- 6,64	- 1,07	11,13
nichtfinanzielle Kapitalgesellschaften		.	.	.	- 1,30	- 0,07	0,81
finanzielle Kapitalgesellschaften		.	.	.	- 5,72	- 1,73	9,24
Staat		.	.	.	- 0,01	0,01	0,02
Private Haushalte		.	.	.	0,39	0,72	1,05
Schuldverschreibungen erworben vom Ausland		.	.	.	- 1,31	2,14	6,51
Kredite insgesamt	F.4	22,62	77,87	43,15	30,51	23,29	1,18
kurzfristige Kredite	F.41	- 10,57	86,44	42,39	22,44	13,81	12,32
langfristige Kredite	F.42	33,19	- 8,56	0,76	8,07	9,49	- 11,14
nachrichtlich:							
Kredite inländischer Sektoren		- 21,54	33,34	18,54	7,14	15,12	12,81
nichtfinanzieller Kapitalgesellschaften		- 15,27	1,54	12,71	- 1,81	10,65	9,68
Monetäre Finanzinstitute		- 10,65	39,69	- 7,15	2,88	4,47	3,13
andere finanzielle Kapitalgesellschaften des Staates		4,38	- 7,89	12,98	6,07	0,00	0,00
Kredite vom Ausland		44,16	44,54	24,60	23,37	8,17	- 11,63
Anteilsrechte und Anteile an Investmentfonds	F.5	- 1,09	0,02	0,14	- 2,12	0,26	- 2,97
Anteilsrechte	F.51	- 1,09	0,02	0,14	- 2,12	0,26	- 2,97
Börsennotierte Aktien erworben von inländischen Sektoren 2)	F.511	.	.	.	- 0,44	4,42	1,80
nichtfinanzielle Kapitalgesellschaften		.	.	.	0,18	4,34	- 0,49
finanzielle Kapitalgesellschaften		.	.	.	- 0,57	0,38	2,20
Staat		.	.	.	0,00	0,00	0,00
Private Haushalte		.	.	.	- 0,05	- 0,30	0,09
Börsennotierte Aktien erworben vom Ausland 2)	F.511	.	.	.	0,47	- 4,44	- 1,78
Nicht börsennotierte Aktien	F.512	- 1,05	- 0,10	0,06	- 2,19	0,19	- 3,07
Sonstige Anteilsrechte	F.519	- 0,04	0,16	0,08	0,05	0,09	0,08
Anteile an Investmentfonds	F.52	.	.	.	.	.	.
Geldmarktfonds	F.521	.	.	.	.	.	.
Sonstige Investmentfonds	F.522	.	.	.	.	.	.
Verbindlichkeiten gegenüber Versicherungs-, Alterssicherungs- und Standardgarantie-Systemen	F.6	0,30	0,34	0,14	0,29	0,48	0,48
Finanzderivate und Mitarbeiteraktioptionen	F.7	- 8,79	- 27,84	0,04	2,48	- 1,03	1,72
Sonstige Verbindlichkeiten	F.8	51,02	- 41,74	83,39	35,20	- 8,11	15,31
darunter:							
Handelskredite und Anzahlungen	F.81	0,09	- 0,06	0,27	0,07	0,02	0,08
Insgesamt	F	84,07	2,14	96,74	58,41	15,97	33,35

1 Einschl. Bauspareinlagen. **2** Schuldner-Gläubiger-Informationen für Wertpapiere sind datenbedingt erst ab 2013 verfügbar.

VI. Sonstige Finanzinstitute (Sektoren S.125 bis S.127 unkonsolidiert)

2. Geldvermögen und Verbindlichkeiten

Stand am Jahresende; Mrd €

Position	ESVG 2010	2010	2011	2012	2013	2014	2015
Geldvermögen							
Währungsgold und Sonderziehungsrechte	AF.1	.	.	.	.	.	.
Bargeld und Einlagen	AF.2	332,5	363,3	349,4	203,6	207,5	209,5
Bargeld	AF.21	0,4	0,5	0,3	0,3	0,4	0,4
Sichteinlagen	AF.22	26,0	35,4	44,0	43,0	42,5	50,2
Sonstige Einlagen	AF.29	306,1	327,4	305,1	160,2	164,7	159,0
Termineinlagen ¹⁾		304,6	326,3	303,8	159,1	163,1	158,0
kurzfristige Termineinlagen		165,8	240,0	250,1	111,4	112,9	94,1
langfristige Termineinlagen		138,8	86,2	53,7	47,7	50,2	63,9
Sparbriefe		1,4	1,1	1,2	1,0	1,5	0,9
Spareinlagen		0,1	0,1	0,1	0,1	0,1	0,1
kurzfristige Spareinlagen		0,0	0,1	0,1	0,1	0,1	0,0
langfristige Spareinlagen		0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Schuldverschreibungen	AF.3	28,7	7,9	14,9	15,8	9,7	8,5
kurzfristige Schuldverschreibungen	AF.31	1,2	0,3	0,2	0,1	0,1	0,1
langfristige Schuldverschreibungen	AF.32	27,5	7,6	14,7	15,7	9,5	8,4
nachrichtlich: ²⁾							
Schuldverschreibungen inländischer Sektoren		.	.	.	4,9	5,5	5,4
nichtfinanzieller Kapitalgesellschaften		.	.	.	0,3	0,3	0,3
finanzieller Kapitalgesellschaften		.	.	.	3,7	3,8	4,0
des Staates		.	.	.	1,0	1,4	1,0
Schuldverschreibungen des Auslands		.	.	.	10,9	4,2	3,1
Kredite insgesamt	AF.4	197,5	207,3	239,7	240,9	264,9	280,5
kurzfristige Kredite	AF.41	129,2	132,6	149,7	135,2	152,9	158,4
langfristige Kredite	AF.42	68,3	74,7	90,1	105,6	112,0	122,1
nachrichtlich:							
Kredite an inländische Sektoren		63,5	62,2	76,2	66,4	70,3	69,2
nichtfinanzielle Kapitalgesellschaften		42,4	43,3	52,0	52,7	54,6	53,8
andere finanzielle Kapitalgesellschaften		.	.	.	.	.	.
Staat		9,1	4,7	9,9	0,0	0,0	0,0
Private Haushalte		12,0	14,2	14,4	13,7	15,7	15,5
Kredite an das Ausland		134,0	145,0	163,5	174,5	194,7	211,2
Anteilsrechte und Anteile an Investmentfonds	AF.5	193,2	194,9	201,0	210,2	232,1	237,1
Anteilsrechte	AF.51	180,7	185,3	188,4	197,1	209,8	214,9
Börsennotierte Aktien inländischer Sektoren ²⁾	AF.511	.	.	.	22,2	33,7	38,3
nichtfinanzieller Kapitalgesellschaften		.	.	.	4,1	18,0	24,4
finanzieller Kapitalgesellschaften		.	.	.	18,1	15,6	13,9
Börsennotierte Aktien des Auslands ²⁾	AF.511	.	.	.	1,3	2,1	2,9
Nicht börsennotierte Aktien	AF.512	19,1	19,9	20,1	26,2	33,9	27,5
Sonstige Anteilsrechte	AF.519	147,0	140,4	146,8	147,5	140,0	146,2
Anteile an Investmentfonds	AF.52	12,6	9,6	12,6	13,0	22,3	22,1
Geldmarktfonds	AF.521	0,0	0,0	0,0	0,1	0,1	0,1
Sonstige Investmentfonds	AF.522	12,6	9,6	12,6	13,0	22,2	22,1
Ansprüche an Versicherungs-, Alterssicherungs- und Standardgarantie-Systeme	AF.6	.	.	.	.	.	.
Finanzderivate und Mitarbeiteraktienoptionen	AF.7	29,5	38,7	70,2	45,8	40,7	30,2
Sonstige Forderungen	AF.8	2,8	2,8	2,2	2,9	2,8	4,7
darunter:							
Handelskredite und Anzahlungen	AF.81	1,0	1,0	0,2	0,3	0,3	0,3
Insgesamt	AF	784,3	814,9	877,5	719,1	757,7	770,5

¹ Einschl. Bauspareinlagen. ² Schuldner-Gläubiger-Informationen für Wertpapiere sind datenbedingt erst ab 2013 verfügbar.

VI. Sonstige Finanzinstitute (Sektoren S.125 bis S.127 unkonsolidiert)

Stand am Jahresende; Mrd €

Position	ESVG 2010	2010	2011	2012	2013	2014	2015
Verbindlichkeiten							
Bargeld und Einlagen	AF.2	.	.	.	.	.	.
Bargeld	AF.21	.	.	.	.	.	.
Sichteinlagen	AF.22	.	.	.	.	.	.
Sonstige Einlagen	AF.29	.	.	.	.	.	.
Termineinlagen 1)		.	.	.	.	.	.
kurzfristige Termineinlagen		.	.	.	.	.	.
langfristige Termineinlagen		.	.	.	.	.	.
Sparbriefe		.	.	.	.	.	.
Spareinlagen		.	.	.	.	.	.
kurzfristige Spareinlagen		.	.	.	.	.	.
langfristige Spareinlagen		.	.	.	.	.	.
Schuldverschreibungen	AF.3	148,4	166,4	117,6	102,7	106,6	125,8
kurzfristige Schuldverschreibungen	AF.31	9,8	5,6	4,5	4,9	4,5	5,6
langfristige Schuldverschreibungen	AF.32	138,6	160,8	113,2	97,8	102,1	120,2
nachrichtlich: 2)							
Schuldverschreibungen erworben von inländischen Sektoren		.	.	.	57,8	58,2	71,1
nichtfinanzielle Kapitalgesellschaften		.	.	.	0,8	0,8	1,7
finanzielle Kapitalgesellschaften		.	.	.	53,0	52,4	62,7
Staat		.	.	.	0,0	0,0	0,0
Private Haushalte		.	.	.	4,0	5,0	6,7
Schuldverschreibungen erworben vom Ausland		.	.	.	44,9	48,4	54,7
Kredite insgesamt	AF.4	671,1	751,6	798,9	619,6	666,4	671,4
kurzfristige Kredite	AF.41	309,2	394,9	440,9	268,9	282,7	297,7
langfristige Kredite	AF.42	361,9	356,7	358,0	350,7	383,7	373,6
nachrichtlich:							
Kredite inländischer Sektoren		229,1	264,3	286,8	173,1	202,8	214,0
nichtfinanzieller Kapitalgesellschaften		69,7	71,2	83,9	82,1	92,8	102,4
Monetäre Finanzinstitute		142,6	184,1	181,0	91,0	110,1	111,6
andere finanzielle Kapitalgesellschaften des Staates		16,9	9,0	21,9	0,0	0,0	0,0
Kredite vom Ausland		442,0	487,3	512,1	446,5	463,6	457,3
Anteilsrechte und Anteile an Investmentfonds	AF.5	33,6	31,2	34,8	35,1	55,6	66,1
Anteilsrechte	AF.51	33,6	31,2	34,8	35,1	55,6	66,1
Börsennotierte Aktien erworben von inländischen Sektoren 2)	AF.511	.	.	.	11,9	18,4	19,8
nichtfinanzielle Kapitalgesellschaften		.	.	.	1,5	6,8	4,8
finanzielle Kapitalgesellschaften		.	.	.	8,2	9,2	11,8
Staat		.	.	.	0,0	0,0	0,0
Private Haushalte		.	.	.	2,3	2,5	3,2
Börsennotierte Aktien erworben vom Ausland 2)	AF.511	.	.	.	9,3	23,1	38,2
Nicht börsennotierte Aktien	AF.512	9,6	9,5	10,3	11,8	12,0	5,9
Sonstige Anteilsrechte	AF.519	1,7	1,8	1,9	1,9	2,0	2,1
Anteile an Investmentfonds	AF.52	.	.	.	.	.	.
Geldmarktfonds	AF.521	.	.	.	.	.	.
Sonstige Investmentfonds	AF.522	.	.	.	.	.	.
Verbindlichkeiten gegenüber Versicherungs-, Alterssicherungs- und Standardgarantie-Systemen	AF.6	2,3	2,7	2,8	3,1	3,6	4,1
Finanzderivate und Mitarbeiteraktioptionen	AF.7	37,4	8,9	9,0	6,8	7,5	8,5
Sonstige Verbindlichkeiten	AF.8	3,0	3,5	3,8	3,6	4,2	4,2
darunter:							
Handelskredite und Anzahlungen	AF.81	0,5	0,5	0,7	0,8	0,8	0,9
Insgesamt	AF	895,9	964,2	967,0	770,9	843,9	880,1

1 Einschl. Bauspareinlagen. **2** Schuldner-Gläubiger-Informationen für Wertpapiere sind datenbedingt erst ab 2013 verfügbar.

VII. Versicherungsgesellschaften und Pensionseinrichtungen (Sektoren S.128 und S.129 unkonsolidiert)

1. Geldvermögensbildung und Außenfinanzierung

Mrd €

Position	ESVG 2010	2010	2011	2012	2013	2014	2015
Geldvermögensbildung							
Währungsgold und Sonderziehungsrechte	F.1	.	.	.	.	.	.
Bargeld und Einlagen	F.2	- 14,63	7,20	- 14,57	- 20,57	- 18,41	- 35,09
Bargeld	F.21	- 0,01	- 0,00	0,17	- 0,12	0,00	0,00
Sichteinlagen	F.22	- 3,19	6,03	1,83	- 3,41	4,74	1,82
Sonstige Einlagen	F.29	- 11,43	1,18	- 16,57	- 17,04	- 23,14	- 36,90
Termineinlagen ¹⁾		- 12,14	1,07	- 15,62	- 16,43	- 22,25	- 35,44
kurzfristige Termineinlagen		- 6,16	4,74	0,27	- 4,06	- 0,20	- 2,02
langfristige Termineinlagen		- 5,98	- 3,67	- 15,88	- 12,37	- 22,05	- 33,42
Sparbriefe		0,69	0,13	- 0,85	- 0,61	- 0,84	- 1,50
Spareinlagen		0,01	- 0,02	- 0,11	0,00	- 0,05	0,04
kurzfristige Spareinlagen		0,01	0,02	- 0,08	0,01	- 0,02	0,04
langfristige Spareinlagen		0,01	- 0,04	- 0,03	- 0,00	- 0,03	- 0,00
Schuldverschreibungen	F.3	22,89	15,33	60,99	22,53	31,49	32,54
kurzfristige Schuldverschreibungen	F.31	0,83	- 0,74	1,21	- 0,89	- 0,13	0,11
langfristige Schuldverschreibungen	F.32	22,07	16,07	59,77	23,42	31,62	32,43
nachrichtlich: ²⁾							
Schuldverschreibungen inländischer Sektoren		.	.	.	7,58	9,68	9,11
nichtfinanzieller Kapitalgesellschaften		.	.	.	0,65	1,38	0,81
finanzieller Kapitalgesellschaften		.	.	.	2,92	4,18	3,64
des Staates		.	.	.	4,00	4,13	4,66
Schuldverschreibungen des Auslands		.	.	.	14,95	21,81	23,43
Kredite insgesamt	F.4	10,08	5,81	6,52	5,70	11,26	11,86
kurzfristige Kredite	F.41	3,21	1,73	2,86	- 4,22	5,89	5,69
langfristige Kredite	F.42	6,87	4,08	3,66	9,92	5,36	6,17
nachrichtlich:							
Kredite an inländische Sektoren		6,67	2,64	1,93	5,38	4,75	5,43
nichtfinanzielle Kapitalgesellschaften		8,31	- 4,07	- 3,65	6,25	2,11	4,99
andere finanzielle Kapitalgesellschaften		- 1,65	0,90	1,62	- 0,15	3,12	2,13
Staat		1,20	5,55	3,60	- 0,79	1,06	- 1,00
Private Haushalte		- 1,19	0,26	0,35	0,07	- 1,54	- 0,69
Kredite an das Ausland		3,41	3,17	4,60	0,32	6,50	6,44
Anteilsrechte und Anteile an Investmentfonds	F.5	60,43	51,88	52,82	58,64	77,71	81,50
Anteilsrechte	F.51	3,74	0,68	- 0,01	- 3,42	3,07	6,28
Börsennotierte Aktien inländischer Sektoren ²⁾	F.511	.	.	.	- 1,51	- 0,62	- 2,11
nichtfinanzieller Kapitalgesellschaften		.	.	.	- 0,67	- 0,35	- 2,14
finanzieller Kapitalgesellschaften		.	.	.	- 0,84	- 0,27	0,02
Börsennotierte Aktien des Auslands ²⁾	F.511	.	.	.	0,38	0,23	- 0,46
Nicht börsennotierte Aktien	F.512	3,88	3,68	4,98	8,62	7,63	13,52
Sonstige Anteilsrechte	F.519	1,69	- 1,24	- 1,39	- 10,90	- 4,16	- 4,67
Anteile an Investmentfonds	F.52	56,69	51,20	52,83	62,05	74,64	75,22
Geldmarktfonds	F.521	0,03	0,00	1,99	0,07	0,12	0,74
Sonstige Investmentfonds	F.522	56,66	51,20	50,85	61,98	74,51	74,48
Ansprüche an Versicherungs-, Alterssicherungs- und Standardgarantie-Systeme	F.6	1,38	2,32	0,84	1,09	4,25	2,70
Finanzderivate und Mitarbeiteraktioptionen	F.7	0,15	- 0,75	0,73	2,70	- 1,79	- 1,48
Sonstige Forderungen	F.8	2,44	- 1,73	0,56	- 1,37	- 0,56	4,24
Insgesamt	F	82,74	80,06	107,88	68,71	103,94	96,28

¹ Einschl. Bauspareinlagen. ² Schuldner-Gläubiger-Informationen für Wertpapiere sind datenbedingt erst ab 2013 verfügbar.

VII. Versicherungsgesellschaften und Pensionseinrichtungen (Sektoren S.128 und S.129 unkonsolidiert)

Mrd €

Position	ESVG 2010	2010	2011	2012	2013	2014	2015
Außenfinanzierung							
Bargeld und Einlagen	F.2	.	.	.	.	.	.
Bargeld	F.21	.	.	.	.	.	.
Sichteinlagen	F.22	.	.	.	.	.	.
Sonstige Einlagen	F.29	.	.	.	.	.	.
Termineinlagen 1)		.	.	.	.	.	.
kurzfristige Termineinlagen		.	.	.	.	.	.
langfristige Termineinlagen		.	.	.	.	.	.
Sparbriefe		.	.	.	.	.	.
Spareinlagen		.	.	.	.	.	.
kurzfristige Spareinlagen		.	.	.	.	.	.
langfristige Spareinlagen		.	.	.	.	.	.
Schuldverschreibungen	F.3	0,58	- 0,16	3,68	- 5,03	- 0,21	1,57
kurzfristige Schuldverschreibungen	F.31	- 0,14	- 1,13	0,64	- 0,81	0,09	0,68
langfristige Schuldverschreibungen	F.32	0,72	0,97	3,04	- 4,22	- 0,30	0,89
nachrichtlich: 2)							
Schuldverschreibungen erworben von inländischen Sektoren		.	.	.	0,48	0,50	0,58
nichtfinanzielle Kapitalgesellschaften		.	.	.	- 0,05	- 0,01	0,05
finanzielle Kapitalgesellschaften		.	.	.	0,59	0,74	0,46
Staat		.	.	.	0,00	0,00	0,00
Private Haushalte		.	.	.	- 0,06	- 0,23	0,08
Schuldverschreibungen erworben vom Ausland		.	.	.	- 5,51	- 0,71	0,99
Kredite insgesamt	F.4	2,83	- 1,79	3,64	- 1,89	4,90	7,56
kurzfristige Kredite	F.41	4,11	- 2,22	2,48	- 4,38	3,58	6,23
langfristige Kredite	F.42	- 1,28	0,42	1,16	2,48	1,32	1,33
nachrichtlich:							
Kredite inländischer Sektoren		- 1,58	- 0,79	1,82	- 0,17	2,47	2,36
nichtfinanzieller Kapitalgesellschaften		.	.	.	.	.	.
Monetäre Finanzinstitute		0,07	- 1,69	0,20	- 0,02	- 0,66	0,22
andere finanzielle Kapitalgesellschaften		- 1,65	0,90	1,62	- 0,15	3,12	2,13
des Staates		.	.	.	.	.	.
Kredite vom Ausland		4,41	- 1,00	1,81	- 1,72	2,43	5,21
Anteilsrechte und Anteile an Investmentfonds	F.5	- 0,16	0,01	- 0,02	- 0,02	0,13	1,32
Anteilsrechte	F.51	- 0,16	0,01	- 0,02	- 0,02	0,13	1,32
Börsennotierte Aktien erworben von inländischen Sektoren 2)	F.511	.	.	.	- 0,72	0,67	- 0,01
nichtfinanzielle Kapitalgesellschaften		.	.	.	- 0,00	0,05	- 1,21
finanzielle Kapitalgesellschaften		.	.	.	- 0,31	- 0,22	0,58
Staat		.	.	.	0,00	0,00	0,00
Private Haushalte		.	.	.	- 0,41	0,84	0,62
Börsennotierte Aktien erworben vom Ausland 2)	F.511	.	.	.	0,66	- 0,66	0,01
Nicht börsennotierte Aktien	F.512	- 0,16	- 0,05	- 0,03	0,04	0,12	1,32
Sonstige Anteilsrechte	F.519	.	.	.	.	.	.
Anteile an Investmentfonds	F.52	.	.	.	.	.	.
Geldmarktfonds	F.521	.	.	.	.	.	.
Sonstige Investmentfonds	F.522	.	.	.	.	.	.
Verbindlichkeiten gegenüber Versicherungs-, Alterssicherungs- und Standardgarantie-Systemen	F.6	78,28	55,68	74,36	72,57	86,01	81,60
Finanzderivate und Mitarbeiteraktioptionen	F.7	- 0,11	- 0,21	- 0,26	0,54	- 0,22	- 0,10
Sonstige Verbindlichkeiten	F.8	- 9,06	10,14	15,79	- 13,76	- 6,04	- 15,54
Insgesamt	F	72,36	63,67	97,18	52,41	84,57	76,41

1 Einschl. Bauspareinlagen. **2** Schuldner-Gläubiger-Informationen für Wertpapiere sind datenbedingt erst ab 2013 verfügbar.

VII. Versicherungsgesellschaften und Pensionseinrichtungen (Sektoren S.128 und S.129 unkonsolidiert)

2. Geldvermögen und Verbindlichkeiten

Stand am Jahresende; Mrd €

Position	ESVG 2010	2010	2011	2012	2013	2014	2015
Geldvermögen							
Währungsgold und Sonderziehungsrechte	AF.1	.	.	.	.	.	.
Bargeld und Einlagen	AF.2	570,8	576,2	560,5	541,3	522,6	488,2
Bargeld	AF.21	0,0	0,0	0,2	0,1	0,1	0,1
Sichteinlagen	AF.22	16,0	22,3	23,9	19,5	24,2	26,0
Sonstige Einlagen	AF.29	554,8	553,9	536,4	521,7	498,3	462,1
Termineinlagen ¹⁾		543,6	542,9	526,3	512,1	489,8	455,0
kurzfristige Termineinlagen		17,4	21,4	21,5	17,5	17,2	14,9
langfristige Termineinlagen		526,2	521,5	504,9	494,7	472,6	440,1
Sparbriefe		10,8	10,7	9,9	9,3	8,4	6,9
Spareinlagen		0,3	0,3	0,2	0,2	0,2	0,2
kurzfristige Spareinlagen		0,2	0,2	0,1	0,1	0,1	0,2
langfristige Spareinlagen		0,1	0,1	0,1	0,1	0,0	0,0
Schuldverschreibungen	AF.3	203,3	218,7	281,0	303,4	371,4	381,2
kurzfristige Schuldverschreibungen	AF.31	2,6	1,9	3,1	2,2	2,1	2,2
langfristige Schuldverschreibungen	AF.32	200,6	216,8	277,9	301,2	369,3	379,0
nachrichtlich: ²⁾							
Schuldverschreibungen inländischer Sektoren		.	.	.	98,8	105,3	103,3
nichtfinanzieller Kapitalgesellschaften		.	.	.	9,6	12,9	12,1
finanzieller Kapitalgesellschaften		.	.	.	45,0	42,9	40,6
des Staates		.	.	.	44,2	49,5	50,5
Schuldverschreibungen des Auslands		.	.	.	204,6	266,1	278,0
Kredite insgesamt	AF.4	276,3	282,1	288,7	294,4	305,7	317,7
kurzfristige Kredite	AF.41	51,3	53,0	55,8	51,6	57,6	63,4
langfristige Kredite	AF.42	225,1	229,2	232,8	242,7	248,1	254,3
nachrichtlich:							
Kredite an inländische Sektoren		233,5	236,1	238,1	243,4	248,2	253,6
nichtfinanzielle Kapitalgesellschaften		21,8	17,7	14,0	20,3	22,4	27,4
andere finanzielle Kapitalgesellschaften		42,9	43,8	45,4	45,3	48,4	50,5
Staat		92,0	97,6	101,2	100,4	101,4	100,4
Private Haushalte		76,8	77,1	77,5	77,5	76,0	75,3
Kredite an das Ausland		42,8	46,0	50,6	50,9	57,5	64,0
Anteilsrechte und Anteile an Investmentfonds	AF.5	668,5	694,4	808,5	870,8	1 006,7	1 084,5
Anteilsrechte	AF.51	202,6	197,3	205,2	195,9	200,8	210,7
Börsennotierte Aktien inländischer Sektoren ²⁾	AF.511	.	.	.	11,3	10,7	9,9
nichtfinanzieller Kapitalgesellschaften		.	.	.	4,4	4,2	2,6
finanzieller Kapitalgesellschaften		.	.	.	6,9	6,5	7,3
Börsennotierte Aktien des Auslands ²⁾	AF.511	.	.	.	3,5	3,8	3,6
Nicht börsennotierte Aktien	AF.512	132,7	136,1	142,7	149,9	162,9	180,1
Sonstige Anteilsrechte	AF.519	43,9	43,7	40,5	31,2	23,5	17,2
Anteile an Investmentfonds	AF.52	465,9	497,1	603,2	674,9	805,9	873,7
Geldmarktfonds	AF.521	0,0	0,0	2,0	0,6	0,7	1,4
Sonstige Investmentfonds	AF.522	465,9	497,1	601,3	674,3	805,2	872,3
Ansprüche an Versicherungs- , Alterssicherungs- und Standardgarantie-Systeme	AF.6	59,9	62,2	63,1	64,2	68,4	71,1
Finanzderivate und Mitarbeiteraktioptionen	AF.7	4,9	5,4	6,1	6,0	6,4	4,5
Sonstige Forderungen	AF.8	61,7	60,0	60,6	59,2	58,6	62,9
Insgesamt	AF	1 845,6	1 899,1	2 068,4	2 139,2	2 339,9	2 410,1

¹ Einschl. Bauspareinlagen. ² Schuldner-Gläubiger-Informationen für Wertpapiere sind datenbedingt erst ab 2013 verfügbar.

VII. Versicherungsgesellschaften und Pensionseinrichtungen (Sektoren S.128 und S.129 unkonsolidiert)

Stand am Jahresende; Mrd €

Position	ESVG 2010	2010	2011	2012	2013	2014	2015
Verbindlichkeiten							
Bargeld und Einlagen	AF.2	.	.	.	.	.	.
Bargeld	AF.21	.	.	.	.	.	.
Sichteinlagen	AF.22	.	.	.	.	.	.
Sonstige Einlagen	AF.29	.	.	.	.	.	.
Termineinlagen 1)		.	.	.	.	.	.
kurzfristige Termineinlagen		.	.	.	.	.	.
langfristige Termineinlagen		.	.	.	.	.	.
Sparbriefe		.	.	.	.	.	.
Spareinlagen		.	.	.	.	.	.
kurzfristige Spareinlagen		.	.	.	.	.	.
langfristige Spareinlagen		.	.	.	.	.	.
Schuldverschreibungen	AF.3	18,8	19,5	24,4	17,6	18,5	20,1
kurzfristige Schuldverschreibungen	AF.31	1,9	0,8	1,4	0,6	0,7	1,6
langfristige Schuldverschreibungen	AF.32	16,9	18,8	23,0	17,0	17,8	18,6
nachrichtlich: 2)							
Schuldverschreibungen erworben von inländischen Sektoren		.	.	.	10,7	9,0	7,0
nichtfinanzielle Kapitalgesellschaften		.	.	.	0,2	0,2	0,2
finanzielle Kapitalgesellschaften		.	.	.	9,6	8,1	6,0
Staat		.	.	.	0,0	0,0	0,0
Private Haushalte		.	.	.	0,9	0,7	0,8
Schuldverschreibungen erworben vom Ausland		.	.	.	7,0	9,5	13,1
Kredite insgesamt	AF.4	66,1	64,3	67,9	66,0	71,0	78,5
kurzfristige Kredite	AF.41	40,6	38,4	40,9	36,5	40,1	46,5
langfristige Kredite	AF.42	25,5	25,9	27,1	29,5	30,9	32,0
nachrichtlich:							
Kredite inländischer Sektoren		47,8	47,0	48,8	48,7	51,1	53,3
nichtfinanzieller Kapitalgesellschaften		.	.	.	.	.	.
Monetäre Finanzinstitute		4,9	3,2	3,4	3,4	2,8	2,8
andere finanzielle Kapitalgesellschaften des Staates		42,9	43,8	45,4	45,3	48,4	50,5
des Staates		.	.	.	.	.	.
Kredite vom Ausland		18,3	17,3	19,1	17,4	19,9	25,2
Anteilsrechte und Anteile an Investmentfonds	AF.5	137,6	111,8	158,9	197,7	202,7	255,5
Anteilsrechte	AF.51	137,6	111,8	158,9	197,7	202,7	255,5
Börsennotierte Aktien erworben von inländischen Sektoren 2)	AF.511	.	.	.	35,8	34,6	41,4
nichtfinanzielle Kapitalgesellschaften		.	.	.	2,2	2,0	0,9
finanzielle Kapitalgesellschaften		.	.	.	20,4	17,7	22,2
Staat		.	.	.	0,1	0,1	0,1
Private Haushalte		.	.	.	13,1	14,7	18,1
Börsennotierte Aktien erworben vom Ausland 2)	AF.511	.	.	.	67,8	68,2	79,1
Nicht börsennotierte Aktien	AF.512	63,1	52,2	74,1	94,0	100,0	134,9
Sonstige Anteilsrechte	AF.519	.	.	.	.	.	.
Anteile an Investmentfonds	AF.52	.	.	.	.	.	.
Geldmarktfonds	AF.521	.	.	.	.	.	.
Sonstige Investmentfonds	AF.522	.	.	.	.	.	.
Verbindlichkeiten gegenüber Versicherungs-, Alterssicherungs- und Standardgarantie-Systemen	AF.6	1 552,6	1 605,3	1 688,0	1 772,4	1 866,9	1 952,5
Finanzderivate und Mitarbeiteraktioptionen	AF.7	1,1	1,0	0,8	0,9	1,1	0,9
Sonstige Verbindlichkeiten	AF.8	89,6	91,2	93,1	98,4	101,2	105,3
Insgesamt	AF	1 865,6	1 893,2	2 033,2	2 153,0	2 261,4	2 412,8

1 Einschl. Bauspareinlagen. **2** Schuldner-Gläubiger-Informationen für Wertpapiere sind datenbedingt erst ab 2013 verfügbar.

VIII. Staat (Sektor S.13 unkonsolidiert)

1. Geldvermögensbildung und Außenfinanzierung

Mrd €

Position	ESVG 2010	2010	2011	2012	2013	2014	2015
Geldvermögensbildung							
Währungsgold und Sonderziehungsrechte	F.1	.	.	.	.	.	.
Bargeld und Einlagen	F.2	36,00	27,47	13,72	- 19,20	19,21	2,13
Bargeld	F.21	0,20	- 0,05	0,04	0,01	0,03	0,00
Sichteinlagen	F.22	- 5,73	0,65	17,26	- 14,87	1,76	14,55
Sonstige Einlagen	F.29	41,54	26,87	- 3,57	- 4,34	17,42	- 12,42
Termineinlagen ¹⁾		41,33	27,30	- 4,37	- 4,90	16,63	- 13,60
kurzfristige Termineinlagen		18,79	38,09	1,84	5,47	28,32	- 11,86
langfristige Termineinlagen		22,54	- 10,79	- 6,22	- 10,38	- 11,69	- 1,73
Sparbriefe		- 0,07	0,01	0,06	0,06	0,64	1,19
Spareinlagen		0,27	- 0,44	0,74	0,50	0,15	- 0,02
kurzfristige Spareinlagen		0,47	- 0,27	0,59	0,33	0,13	0,17
langfristige Spareinlagen		- 0,20	- 0,17	0,16	0,17	0,02	- 0,19
Schuldverschreibungen	F.3	105,08	- 12,46	- 8,77	- 7,38	- 10,54	3,82
kurzfristige Schuldverschreibungen	F.31	0,30	0,36	- 0,30	- 0,32	- 0,03	- 0,03
langfristige Schuldverschreibungen	F.32	104,78	- 12,82	- 8,46	- 7,06	- 10,51	3,85
nachrichtlich: ²⁾							
Schuldverschreibungen inländischer Sektoren		.	.	.	0,23	- 0,91	0,72
nichtfinanzieller Kapitalgesellschaften		.	.	.	- 0,05	0,00	0,02
finanzieller Kapitalgesellschaften		.	.	.	0,17	- 0,92	0,30
des Staates		.	.	.	0,11	0,01	0,39
Schuldverschreibungen des Auslands		.	.	.	- 7,61	- 9,63	3,10
Kredite insgesamt	F.4	54,58	- 9,91	50,35	- 1,79	- 6,59	0,63
kurzfristige Kredite	F.41	4,90	- 7,97	12,71	- 4,08	3,17	0,31
langfristige Kredite	F.42	49,68	- 1,95	37,63	2,29	- 9,75	0,32
nachrichtlich:							
Kredite an inländische Sektoren		7,34	- 10,24	- 6,76	- 15,49	- 10,09	9,02
nichtfinanzielle Kapitalgesellschaften		1,47	- 0,84	- 18,85	- 21,23	- 10,67	5,95
andere finanzielle Kapitalgesellschaften		4,38	- 7,89	12,98	6,07	0,00	0,00
Staat		1,49	- 1,51	- 0,89	- 0,32	0,58	3,07
Private Haushalte		.	.	.	.	.	.
Kredite an das Ausland		47,24	0,32	57,10	13,70	3,51	- 8,39
Anteilsrechte und Anteile an Investmentfonds	F.5	8,61	- 8,00	14,46	10,71	5,56	0,66
Anteilsrechte	F.51	9,01	- 8,31	12,74	9,33	4,40	- 1,27
Börsennotierte Aktien inländischer Sektoren ²⁾	F.511	.	.	.	- 0,62	0,03	0,11
nichtfinanzieller Kapitalgesellschaften		.	.	.	- 0,88	0,03	0,11
finanzieller Kapitalgesellschaften		.	.	.	0,27	0,00	0,00
Börsennotierte Aktien des Auslands ²⁾	F.511	.	.	.	0,03	0,03	0,11
Nicht börsennotierte Aktien	F.512	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Sonstige Anteilsrechte	F.519	8,67	- 8,47	11,69	9,91	4,34	- 1,48
Anteile an Investmentfonds	F.52	- 0,40	0,30	1,72	1,38	1,16	1,93
Geldmarktfonds	F.521	0,00	0,00	0,00	0,00	0,03	0,07
Sonstige Investmentfonds	F.522	- 0,40	0,30	1,72	1,37	1,13	1,86
Ansprüche an Versicherungs-, Alterssicherungs- und Standardgarantie-Systeme	F.6	0,02	0,02	0,02	0,02	0,02	0,02
Finanzderivate und Mitarbeiteraktioptionen	F.7	- 21,53	- 0,90	- 0,98	1,27	1,78	0,91
Sonstige Forderungen	F.8	- 3,53	0,78	6,48	1,15	4,98	- 1,13
darunter:							
Handelskredite und Anzahlungen	F.81	0,36	- 0,66	0,42	0,55	- 0,20	0,66
Insgesamt	F	179,24	- 2,99	75,30	- 15,22	14,42	7,04

¹ Einschl. Bauspareinlagen. ² Schuldner-Gläubiger-Informationen für Wertpapiere sind datenbedingt erst ab 2013 verfügbar.

VIII. Staat (Sektor S.13 unkonsolidiert)

Mrd €

Position	ESVG 2010	2010	2011	2012	2013	2014	2015
Außenfinanzierung							
Bargeld und Einlagen	F.2	1,07	- 1,74	- 0,69	0,85	1,56	2,15
Bargeld	F.21	0,49	- 0,98	0,34	0,31	0,34	0,40
Sichteinlagen	F.22	0,58	- 0,75	- 1,03	0,54	1,22	1,76
Sonstige Einlagen	F.29	.	.	.	.	.	.
Termineinlagen ¹⁾	
kurzfristige Termineinlagen		.	.	.	.	.	.
langfristige Termineinlagen		.	.	.	.	.	.
Sparbriefe		.	.	.	.	.	.
Spareinlagen		.	.	.	.	.	.
kurzfristige Spareinlagen		.	.	.	.	.	.
langfristige Spareinlagen		.	.	.	.	.	.
Schuldverschreibungen	F.3	95,62	66,00	90,85	8,12	17,75	- 7,51
kurzfristige Schuldverschreibungen	F.31	- 19,30	29,51	- 8,96	- 21,35	- 13,20	- 5,90
langfristige Schuldverschreibungen	F.32	114,92	36,49	99,81	29,47	30,96	- 1,61
nachrichtlich: ²⁾							
Schuldverschreibungen erworben von inländischen Sektoren		.	.	.	3,39	3,36	85,25
nichtfinanzielle Kapitalgesellschaften		.	.	.	0,07	- 0,57	- 0,41
finanzielle Kapitalgesellschaften		.	.	.	6,84	6,54	87,87
Staat		.	.	.	0,11	0,01	0,39
Private Haushalte		.	.	.	- 3,63	- 2,62	- 2,60
Schuldverschreibungen erworben vom Ausland		.	.	.	4,73	14,39	- 92,76
Kredite insgesamt	F.4	195,09	- 40,67	- 15,51	- 22,71	- 21,39	- 16,33
kurzfristige Kredite	F.41	170,31	- 37,66	- 49,03	- 25,26	- 3,71	- 7,24
langfristige Kredite	F.42	24,78	- 3,01	33,51	2,55	- 17,69	- 9,09
nachrichtlich:							
Kredite inländischer Sektoren		100,43	- 60,65	15,28	- 20,47	- 14,35	- 2,89
nichtfinanzieller Kapitalgesellschaften		0,69	0,67	0,50	0,26	- 0,11	0,04
Monetäre Finanzinstitute		99,51	- 60,98	6,90	- 24,40	- 15,88	- 4,99
andere finanzielle Kapitalgesellschaften des Staates		- 1,26	1,16	8,76	3,99	1,06	- 1,00
des Staates		1,49	- 1,51	- 0,89	- 0,32	0,58	3,07
Kredite vom Ausland		94,66	19,98	- 30,79	- 2,24	- 7,04	- 13,44
Anteilsrechte und Anteile an Investmentfonds	F.5	.	.	.	.	.	.
Anteilsrechte	F.51	.	.	.	.	.	.
Börsennotierte Aktien erworben von inländischen Sektoren ²⁾	F.511	.	.	.	.	.	.
nichtfinanzielle Kapitalgesellschaften		.	.	.	.	.	.
finanzielle Kapitalgesellschaften		.	.	.	.	.	.
Staat		.	.	.	.	.	.
Private Haushalte		.	.	.	.	.	.
Börsennotierte Aktien erworben vom Ausland ²⁾	F.511	.	.	.	.	.	.
Nicht börsennotierte Aktien	F.512	.	.	.	.	.	.
Sonstige Anteilsrechte	F.519	.	.	.	.	.	.
Anteile an Investmentfonds	F.52	.	.	.	.	.	.
Geldmarktfonds	F.521	.	.	.	.	.	.
Sonstige Investmentfonds	F.522	.	.	.	.	.	.
Verbindlichkeiten gegenüber Versicherungs-, Alterssicherungs- und Standardgarantie-Systemen	F.6	0,17	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Finanzderivate und Mitarbeiteraktienoptionen	F.7	.	.	.	.	.	.
Sonstige Verbindlichkeiten	F.8	- 3,79	- 0,72	3,38	2,34	8,15	7,53
darunter:							
Handelskredite und Anzahlungen	F.81	- 3,77	- 0,70	3,40	2,36	8,16	7,55
Insgesamt	F	288,15	22,87	78,04	- 11,40	6,07	- 14,16

¹ Einschl. Bauspareinlagen. ² Schuldner-Gläubiger-Informationen für Wertpapiere sind datenbedingt erst ab 2013 verfügbar.

VIII. Staat (Sektor S.13 unkonsolidiert)

2. Geldvermögen und Verbindlichkeiten

Stand am Jahresende; Mrd €

Position	ESVG 2010	2010	2011	2012	2013	2014	2015
Geldvermögen							
Währungsgold und Sonderziehungsrechte	AF.1	.	.	.	.	.	.
Bargeld und Einlagen	AF.2	232,8	260,7	276,7	259,7	301,4	304,7
Bargeld	AF.21	0,4	0,3	0,4	0,4	0,4	0,4
Sichteinlagen	AF.22	59,0	59,7	65,8	51,3	55,3	69,8
Sonstige Einlagen	AF.29	173,4	200,7	210,5	208,0	245,7	234,5
Termineinlagen ¹⁾		169,1	196,8	205,9	202,8	239,6	227,2
kurzfristige Termineinlagen		72,5	111,0	113,2	119,9	167,2	156,4
langfristige Termineinlagen		96,6	85,8	92,6	82,9	72,4	70,8
Sparbriefe		1,5	1,5	1,6	1,6	2,3	3,5
Spareinlagen		2,8	2,4	3,1	3,6	3,8	3,7
kurzfristige Spareinlagen		2,3	2,0	2,6	2,9	3,0	3,2
langfristige Spareinlagen		0,6	0,4	0,5	0,7	0,7	0,5
Schuldverschreibungen	AF.3	154,3	140,3	138,7	129,4	135,2	139,4
kurzfristige Schuldverschreibungen	AF.31	0,5	0,9	0,7	0,3	0,1	0,0
langfristige Schuldverschreibungen	AF.32	153,8	139,4	138,0	129,1	135,2	139,4
nachrichtlich: ²⁾							
Schuldverschreibungen inländischer Sektoren		.	.	.	13,0	12,5	13,1
nichtfinanzieller Kapitalgesellschaften		.	.	.	0,1	0,1	0,1
finanzieller Kapitalgesellschaften		.	.	.	8,9	8,2	8,4
des Staates		.	.	.	4,0	4,2	4,6
Schuldverschreibungen des Auslands		.	.	.	116,4	122,7	126,3
Kredite insgesamt	AF.4	146,7	136,8	187,4	185,6	179,0	179,7
kurzfristige Kredite	AF.41	37,1	29,1	41,9	37,8	40,9	41,3
langfristige Kredite	AF.42	109,6	107,7	145,5	147,8	138,1	138,4
nachrichtlich:							
Kredite an inländische Sektoren		74,5	73,1	81,4	74,7	66,8	75,4
nichtfinanzielle Kapitalgesellschaften		41,3	49,3	45,4	61,0	52,6	58,1
andere finanzielle Kapitalgesellschaften		16,9	9,0	21,9	0,0	0,0	0,0
Staat		16,4	14,9	14,0	13,7	14,2	17,3
Private Haushalte		.	.	.	.	.	.
Kredite an das Ausland		72,2	63,7	106,0	110,9	112,2	104,3
Anteilsrechte und Anteile an Investmentfonds	AF.5	310,7	308,3	342,2	362,2	369,8	380,6
Anteilsrechte	AF.51	300,0	297,9	330,2	347,9	353,6	360,4
Börsennotierte Aktien inländischer Sektoren ²⁾	AF.511	.	.	.	37,7	37,5	45,5
nichtfinanzieller Kapitalgesellschaften		.	.	.	35,2	35,2	43,4
finanzieller Kapitalgesellschaften		.	.	.	2,5	2,3	2,1
Börsennotierte Aktien des Auslands ²⁾	AF.511	.	.	.	1,0	1,1	1,4
Nicht börsennotierte Aktien	AF.512	30,2	29,3	35,0	34,1	34,0	34,0
Sonstige Anteilsrechte	AF.519	245,0	246,0	265,2	275,2	281,0	279,5
Anteile an Investmentfonds	AF.52	10,7	10,4	11,9	14,3	16,2	20,1
Geldmarktfonds	AF.521	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Sonstige Investmentfonds	AF.522	10,7	10,4	11,9	14,2	16,1	20,1
Ansprüche an Versicherungs-, Alterssicherungs- und Standardgarantie-Systeme	AF.6	0,8	0,8	0,8	0,8	0,8	0,9
Finanzderivate und Mitarbeiteraktienoptionen	AF.7	- 16,3	- 17,1	- 18,1	- 16,8	- 15,0	- 14,1
Sonstige Forderungen	AF.8	101,8	104,2	109,2	108,5	108,0	99,3
darunter:							
Handelskredite und Anzahlungen	AF.81	.	.	.	.	.	.
Insgesamt	AF	930,8	934,0	1 036,8	1 029,5	1 079,2	1 090,4

¹ Einschl. Bauspareinlagen. ² Schuldner-Gläubiger-Informationen für Wertpapiere sind datenbedingt erst ab 2013 verfügbar.

VIII. Staat (Sektor S.13 unkonsolidiert)

Stand am Jahresende; Mrd €

Position	ESVG 2010	2010	2011	2012	2013	2014	2015
Verbindlichkeiten							
Bargeld und Einlagen	AF.2	12,2	10,4	9,7	10,6	12,2	14,3
Bargeld	AF.21	8,3	7,3	7,7	8,0	8,3	8,7
Sichteinlagen	AF.22	3,8	3,1	2,1	2,6	3,8	5,6
Sonstige Einlagen	AF.29	.	.	.	.	.	.
Termineinlagen 1)		.	.	.	.	.	.
kurzfristige Termineinlagen		.	.	.	.	.	.
langfristige Termineinlagen		.	.	.	.	.	.
Sparbriefe		.	.	.	.	.	.
Spareinlagen		.	.	.	.	.	.
kurzfristige Spareinlagen		.	.	.	.	.	.
langfristige Spareinlagen		.	.	.	.	.	.
Schuldverschreibungen	AF.3	1 485,9	1 611,9	1 743,3	1 686,1	1 795,9	1 774,5
kurzfristige Schuldverschreibungen	AF.31	86,6	116,1	107,2	85,8	72,6	66,7
langfristige Schuldverschreibungen	AF.32	1 399,3	1 495,8	1 636,1	1 600,3	1 723,3	1 707,8
nachrichtlich: 2)							
Schuldverschreibungen erworben von inländischen Sektoren		.	.	.	417,2	445,9	520,5
nichtfinanzielle Kapitalgesellschaften		.	.	.	6,1	5,7	5,2
finanzielle Kapitalgesellschaften		.	.	.	390,9	422,2	499,6
Staat		.	.	.	4,0	4,2	4,6
Private Haushalte		.	.	.	16,3	13,9	11,1
Schuldverschreibungen erworben vom Ausland		.	.	.	1 268,9	1 350,0	1 254,0
Kredite insgesamt	AF.4	698,0	659,0	649,2	624,4	605,7	589,8
kurzfristige Kredite	AF.41	233,6	195,9	149,8	124,6	120,9	113,6
langfristige Kredite	AF.42	464,4	463,1	499,3	499,8	484,9	476,2
nachrichtlich:							
Kredite inländischer Sektoren		583,6	525,9	546,6	514,6	500,5	496,5
nichtfinanzieller Kapitalgesellschaften		5,1	5,8	6,3	6,5	6,4	6,5
Monetäre Finanzinstitute		461,0	403,0	415,3	394,0	378,4	372,3
andere finanzielle Kapitalgesellschaften des Staates		101,1	102,2	111,0	100,4	101,4	100,4
des Staates		16,4	14,9	14,0	13,7	14,2	17,3
Kredite vom Ausland		114,4	133,2	102,6	109,7	105,2	93,2
Anteilsrechte und Anteile an Investmentfonds	AF.5	.	.	.	.	.	.
Anteilsrechte	AF.51	.	.	.	.	.	.
Börsennotierte Aktien erworben von inländischen Sektoren 2)	AF.511	.	.	.	.	.	.
nichtfinanzielle Kapitalgesellschaften		.	.	.	.	.	.
finanzielle Kapitalgesellschaften		.	.	.	.	.	.
Staat		.	.	.	.	.	.
Private Haushalte		.	.	.	.	.	.
Börsennotierte Aktien erworben vom Ausland 2)	AF.511	.	.	.	.	.	.
Nicht börsennotierte Aktien	AF.512	.	.	.	.	.	.
Sonstige Anteilsrechte	AF.519	.	.	.	.	.	.
Anteile an Investmentfonds	AF.52	.	.	.	.	.	.
Geldmarktfonds	AF.521	.	.	.	.	.	.
Sonstige Investmentfonds	AF.522	.	.	.	.	.	.
Verbindlichkeiten gegenüber Versicherungs-, Alterssicherungs- und Standardgarantie-Systemen	AF.6	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Finanzderivate und Mitarbeiteraktienoptionen	AF.7	.	.	.	.	.	.
Sonstige Verbindlichkeiten	AF.8	3,5	3,5	3,5	3,5	3,5	3,5
darunter:							
Handelskredite und Anzahlungen	AF.81	.	.	.	.	.	.
Insgesamt	AF	2 199,6	2 284,9	2 405,7	2 324,6	2 417,3	2 382,0

1 Einschl. Bauspareinlagen. **2** Schuldner-Gläubiger-Informationen für Wertpapiere sind datenbedingt erst ab 2013 verfügbar.

IX. Private Haushalte (Sektor S.14 unkonsolidiert)

1. Geldvermögensbildung und Außenfinanzierung

Mrd €

Position	ESVG 2010	2010	2011	2012	2013	2014	2015
Geldvermögensbildung							
Bargeld und Einlagen	F.2	64,04	56,04	75,30	63,87	85,60	85,21
Bargeld	F.21	0,55	- 3,94	0,82	8,08	15,42	14,05
Sichteinlagen	F.22	60,29	33,64	90,08	89,41	73,84	100,96
Sonstige Einlagen	F.29	3,20	26,35	- 15,60	- 33,62	- 3,67	- 29,80
Termineinlagen ¹⁾		- 15,47	17,75	- 5,21	- 9,78	8,74	- 9,22
kurzfristige Termineinlagen		- 25,93	8,80	- 11,67	- 16,61	- 0,14	- 10,55
langfristige Termineinlagen		10,46	8,95	6,46	6,83	8,88	1,33
Sparbriefe		- 3,28	9,71	- 9,25	- 15,59	- 10,55	- 9,50
Spareinlagen		21,95	- 1,12	- 1,14	- 8,25	- 1,86	- 11,09
kurzfristige Spareinlagen		35,35	1,86	11,59	3,49	- 1,99	3,81
langfristige Spareinlagen		- 13,40	- 2,97	- 12,73	- 11,74	0,14	- 14,90
Schuldverschreibungen	F.3	- 12,20	- 3,03	- 17,39	- 17,81	- 18,00	- 17,40
kurzfristige Schuldverschreibungen	F.31	- 0,13	0,07	- 0,26	- 0,36	- 0,67	0,75
langfristige Schuldverschreibungen	F.32	- 12,08	- 3,10	- 17,13	- 17,45	- 17,33	- 18,16
nachrichtlich: ²⁾							
Schuldverschreibungen inländischer Sektoren		.	.	.	- 14,86	- 15,07	- 9,34
nichtfinanzieller Kapitalgesellschaften		.	.	.	1,24	0,02	0,39
finanzieller Kapitalgesellschaften		.	.	.	- 12,46	- 12,52	- 6,80
Staat		.	.	.	- 3,64	- 2,58	- 2,93
Schuldverschreibungen des Auslands		.	.	.	- 2,94	- 2,93	- 8,06
Kredite insgesamt	F.4	.	.	.	.	.	.
kurzfristige Kredite	F.41	.	.	.	.	.	.
langfristige Kredite	F.42	.	.	.	.	.	.
nachrichtlich:							
Kredite an inländische Sektoren		.	.	.	.	.	.
andere finanzielle Kapitalgesellschaften		.	.	.	.	.	.
Kredite an das Ausland		.	.	.	.	.	.
nachrichtlich:							
Wohnungsbaukredite		.	.	.	.	.	.
Konsumentenkredite		.	.	.	.	.	.
Gewerbliche Kredite		.	.	.	.	.	.
Anteilsrechte und Anteile an Investmentfonds	F.5	23,09	6,79	- 3,51	9,63	36,87	46,39
Anteilsrechte	F.51	15,86	19,41	- 0,08	- 0,41	12,17	15,03
Börsennotierte Aktien inländischer Sektoren ²⁾	F.511	.	.	.	- 5,63	4,61	4,06
nichtfinanzieller Kapitalgesellschaften		.	.	.	- 5,29	2,69	3,77
finanzieller Kapitalgesellschaften		.	.	.	- 0,35	1,93	0,28
Börsennotierte Aktien des Auslands ²⁾	F.511	.	.	.	2,99	3,70	6,75
Nicht börsennotierte Aktien	F.512	0,76	2,60	- 0,50	- 0,77	1,45	1,82
Sonstige Anteilsrechte	F.519	2,98	3,03	3,08	3,01	2,40	2,40
Anteile an Investmentfonds	F.52	7,23	- 12,63	- 3,42	10,04	24,70	31,36
Geldmarktfonds	F.521	- 1,47	- 0,29	- 1,30	- 0,30	- 0,34	- 0,57
Sonstige Investmentfonds	F.522	8,69	- 12,34	- 2,12	10,34	25,04	31,93
Ansprüche an Versicherungs-, Alterssicherungs- und Standardgarantie-Systeme	F.6	77,79	56,16	78,52	77,10	80,07	81,39
Ansprüche Privater Haushalte aus Rückstellungen bei Nicht-Lebensversicherungen	F.61	11,72	16,00	22,62	26,02	24,46	19,75
Ansprüche Privater Haushalte aus Rückstellungen bei Lebensversicherungen	F.62	37,58	10,04	28,51	31,69	30,40	35,56
Ansprüche aus Rückstellungen bei Alterssicherungssystemen, Ansprüche von Alterssicherungssystemen an die Träger von Alterssicherungssystemen und auf andere Leistungen als Alterssicherungsleistungen	F.63-F.65	28,50	30,11	27,39	19,39	25,22	26,09
Rückstellungen für Forderungen im Rahmen standardisierter Garantien	F.66	.	.	.	.	.	.
Finanzderivate und Mitarbeiteraktioptionen	F.7	.	.	.	.	.	.
Sonstige Forderungen	F.8	- 5,57	22,93	13,80	9,76	- 31,14	- 16,71
Insgesamt	F	147,15	138,89	146,72	142,56	153,40	178,88

¹ Einschl. Bauspareinlagen. ² Schuldner-Gläubiger-Informationen für Wertpapiere sind datenbedingt erst ab 2013 verfügbar.

IX. Private Haushalte (Sektor S.14 unkonsolidiert)

Mrd €

Position	ESVG 2010	2010	2011	2012	2013	2014	2015
Außenfinanzierung							
Bargeld und Einlagen	F.2	.	.	.	.	.	.
Bargeld	F.21	.	.	.	.	.	.
Sichteinlagen	F.22	.	.	.	.	.	.
Sonstige Einlagen	F.29	.	.	.	.	.	.
Termineinlagen 1)		.	.	.	.	.	.
kurzfristige Termineinlagen		.	.	.	.	.	.
langfristige Termineinlagen		.	.	.	.	.	.
Sparbriefe		.	.	.	.	.	.
Spareinlagen		.	.	.	.	.	.
kurzfristige Spareinlagen		.	.	.	.	.	.
langfristige Spareinlagen		.	.	.	.	.	.
Schuldverschreibungen	F.3	.	.	.	.	.	.
kurzfristige Schuldverschreibungen	F.31	.	.	.	.	.	.
langfristige Schuldverschreibungen	F.32	.	.	.	.	.	.
nachrichtlich: 2)		.	.	.	.	.	.
Schuldverschreibungen erworben von inländischen Sektoren		.	.	.	.	.	.
nichtfinanzielle Kapitalgesellschaften		.	.	.	.	.	.
finanzielle Kapitalgesellschaften		.	.	.	.	.	.
Staat		.	.	.	.	.	.
Schuldverschreibungen erworben vom Ausland		.	.	.	.	.	.
Kredite insgesamt	F.4	4,87	11,57	15,65	11,96	19,33	38,41
kurzfristige Kredite	F.41	- 2,39	- 2,13	- 1,16	- 3,31	- 1,98	- 3,17
langfristige Kredite	F.42	7,26	13,70	16,81	15,27	21,31	41,58
nachrichtlich:							
Kredite inländischer Sektoren		4,87	11,57	15,65	12,00	19,32	38,41
Monetäre Finanzinstitute		5,28	9,10	15,17	12,60	18,87	39,35
andere finanzielle Kapitalgesellschaften		- 0,42	2,47	0,48	- 0,60	0,45	- 0,94
Kredite vom Ausland		0,00	0,00	0,00	- 0,05	0,00	0,00
nachrichtlich:							
Wohnungsbaukredite		4,11	11,24	18,59	18,89	23,60	35,84
Konsumentenkredite		1,28	5,22	- 0,99	- 0,30	1,21	5,44
Gewerbliche Kredite		- 0,52	- 4,90	- 1,95	- 6,64	- 5,49	- 2,88
Anteilsrechte und Anteile an Investmentfonds	F.5	.	.	.	.	.	.
Anteilsrechte	F.51	.	.	.	.	.	.
Börsennotierte Aktien erworben von inländischen Sektoren 2)	F.511	.	.	.	.	.	.
nichtfinanzieller Kapitalgesellschaften		.	.	.	.	.	.
finanzieller Kapitalgesellschaften		.	.	.	.	.	.
Börsennotierte Aktien erworben vom Ausland 2)	F.511	.	.	.	.	.	.
Nicht börsennotierte Aktien	F.512	.	.	.	.	.	.
Sonstige Anteilsrechte	F.519	.	.	.	.	.	.
Anteile an Investmentfonds	F.52	.	.	.	.	.	.
Geldmarktfonds	F.521	.	.	.	.	.	.
Sonstige Investmentfonds	F.522	.	.	.	.	.	.
Ansprüche an Versicherungs-, Alterssicherungs- und Standardgarantie-Systeme	F.6	.	.	.	.	.	.
Ansprüche Privater Haushalte aus Rückstellungen bei Nicht-Lebensversicherungen	F.61	.	.	.	.	.	.
Ansprüche Privater Haushalte aus Rückstellungen bei Lebensversicherungen	F.62	.	.	.	.	.	.
Ansprüche aus Rückstellungen bei Alterssicherungssystemen, Ansprüche von Alterssicherungssystemen an die Träger von Alterssicherungssystemen und auf andere Leistungen als Alterssicherungsleistungen	F.63-F.65	.	.	.	.	.	.
Rückstellungen für Forderungen im Rahmen standardisierter Garantien	F.66	.	.	.	.	.	.
Finanzderivate und Mitarbeiteraktioptionen	F.7	.	.	.	.	.	.
Sonstige Verbindlichkeiten	F.8	0,21	1,60	1,36	- 0,01	0,03	0,31
Insgesamt	F	5,08	13,16	17,01	11,94	19,36	38,72

1 Einschl. Bauspareinlagen. **2** Schuldner-Gläubiger-Informationen für Wertpapiere sind datenbedingt erst ab 2013 verfügbar.

IX. Private Haushalte (Sektor S.14 unkonsolidiert)

2. Geldvermögen und Verbindlichkeiten

Stand am Jahresende; Mrd €

Position	ESVG 2010	2010	2011	2012	2013	2014	2015
Geldvermögen							
Bargeld und Einlagen	AF.2	1 714,8	1 770,8	1 847,2	1 910,8	1 997,9	2 083,1
Bargeld	AF.21	107,1	103,1	104,0	112,0	127,5	141,5
Sichteinlagen	AF.22	694,4	727,1	818,3	907,8	981,4	1 082,4
Sonstige Einlagen	AF.29	913,3	940,5	924,9	891,0	889,0	859,3
Termineinlagen ¹⁾		244,0	261,2	255,9	245,9	256,4	246,8
kurzfristige Termineinlagen		92,5	101,3	89,5	72,3	73,9	63,1
langfristige Termineinlagen		151,5	159,9	166,4	173,6	182,4	183,8
Sparbriefe		70,1	80,4	71,1	55,6	45,0	35,8
Spareinlagen		599,2	599,0	597,8	589,6	587,7	576,6
kurzfristige Spareinlagen		498,3	502,1	512,7	516,2	515,4	518,2
langfristige Spareinlagen		100,9	96,9	85,2	73,4	72,3	58,4
Schuldverschreibungen	AF.3	219,1	211,0	200,1	179,0	162,2	139,8
kurzfristige Schuldverschreibungen	AF.31	3,4	3,1	3,1	2,7	2,1	2,9
langfristige Schuldverschreibungen	AF.32	215,7	208,0	197,0	176,3	160,1	136,9
nachrichtlich: ²⁾							
Schuldverschreibungen inländischer Sektoren		.	.	.	116,9	102,4	89,4
nichtfinanzieller Kapitalgesellschaften		.	.	.	14,2	14,1	13,4
finanzieller Kapitalgesellschaften		.	.	.	90,7	78,7	69,5
Staat		.	.	.	12,0	9,6	6,5
Schuldverschreibungen des Auslands		.	.	.	62,0	59,8	50,3
Kredite insgesamt	AF.4	.	.	.	.	.	.
kurzfristige Kredite	AF.41	.	.	.	.	.	.
langfristige Kredite	AF.42	.	.	.	.	.	.
nachrichtlich:							
Kredite an inländische Sektoren		.	.	.	.	.	.
andere finanzielle Kapitalgesellschaften		.	.	.	.	.	.
Kredite an das Ausland		.	.	.	.	.	.
nachrichtlich:							
Wohnungsbaukredite		.	.	.	.	.	.
Konsumentenkredite		.	.	.	.	.	.
Gewerbliche Kredite		.	.	.	.	.	.
Anteilsrechte und Anteile an Investmentfonds	AF.5	817,2	759,3	820,2	885,9	951,4	1 040,7
Anteilsrechte	AF.51	421,6	403,8	446,8	487,6	508,9	555,9
Börsennotierte Aktien inländischer Sektoren ²⁾	AF.511	.	.	.	167,4	169,7	188,9
nichtfinanzieller Kapitalgesellschaften		.	.	.	140,4	142,1	158,7
finanzieller Kapitalgesellschaften		.	.	.	26,9	27,6	30,3
Börsennotierte Aktien des Auslands ²⁾	AF.511	.	.	.	55,8	64,0	74,8
Nicht börsennotierte Aktien	AF.512	46,4	48,9	57,2	66,1	69,3	78,2
Sonstige Anteilsrechte	AF.519	184,4	188,5	198,4	198,3	206,0	214,0
Anteile an Investmentfonds	AF.52	395,6	355,5	373,4	398,3	442,5	484,8
Geldmarktfonds	AF.521	27,1	23,4	21,9	4,4	4,0	3,4
Sonstige Investmentfonds	AF.522	368,6	332,0	351,5	393,8	438,5	481,4
Ansprüche an Versicherungs-, Alterssicherungs- und Standardgarantie-Systeme	AF.6	1 621,8	1 672,4	1 759,5	1 847,0	1 934,9	2 019,9
Ansprüche Privater Haushalte aus Rückstellungen bei Nicht-Lebensversicherungen	AF.61	243,0	256,7	273,3	291,3	307,3	323,0
Ansprüche Privater Haushalte aus Rückstellungen bei Lebensversicherungen	AF.62	764,7	774,3	809,1	847,3	885,6	924,7
Ansprüche aus Rückstellungen bei Alterssicherungssystemen, Ansprüche von Alterssicherungssystemen an die Träger von Alterssicherungssystemen und auf andere Leistungen als Alterssicherungsleistungen	AF.63- AF.65	614,2	641,4	677,1	708,3	742,0	772,1
Rückstellungen für Forderungen im Rahmen standardisierter Garantien	AF.66	.	.	.	.	.	.
Finanzderivate und Mitarbeiteraktioptionen	AF.7	.	.	.	.	.	.
Sonstige Forderungen	AF.8	39,0	38,4	37,1	36,7	35,8	34,8
Insgesamt	AF	4 412,0	4 452,0	4 664,0	4 859,4	5 082,2	5 318,2

¹ Einschl. Bauspareinlagen. ² Schuldner-Gläubiger-Informationen für Wertpapiere sind datenbedingt erst ab 2013 verfügbar.

IX. Private Haushalte (Sektor S.14 unkonsolidiert)

Stand am Jahresende; Mrd €

Position	ESVG 2010	2010	2011	2012	2013	2014	2015
Verbindlichkeiten							
Bargeld und Einlagen	AF.2	.	.	.	.	.	.
Bargeld	AF.21	.	.	.	.	.	.
Sichteinlagen	AF.22	.	.	.	.	.	.
Sonstige Einlagen	AF.29	.	.	.	.	.	.
Termineinlagen 1)		.	.	.	.	.	.
kurzfristige Termineinlagen		.	.	.	.	.	.
langfristige Termineinlagen		.	.	.	.	.	.
Sparbriefe		.	.	.	.	.	.
Spareinlagen		.	.	.	.	.	.
kurzfristige Spareinlagen		.	.	.	.	.	.
langfristige Spareinlagen		.	.	.	.	.	.
Schuldverschreibungen	AF.3	.	.	.	.	.	.
kurzfristige Schuldverschreibungen	AF.31	.	.	.	.	.	.
langfristige Schuldverschreibungen	AF.32	.	.	.	.	.	.
nachrichtlich: 2)		.	.	.	.	.	.
Schuldverschreibungen erworben von inländischen Sektoren		.	.	.	.	.	.
nichtfinanzielle Kapitalgesellschaften		.	.	.	.	.	.
finanzielle Kapitalgesellschaften		.	.	.	.	.	.
Staat		.	.	.	.	.	.
Schuldverschreibungen erworben vom Ausland		.	.	.	.	.	.
Kredite insgesamt	AF.4	1 508,3	1 523,9	1 538,5	1 549,6	1 569,2	1 605,6
kurzfristige Kredite	AF.41	74,6	72,8	71,5	66,4	64,6	60,9
langfristige Kredite	AF.42	1 433,7	1 451,0	1 467,0	1 483,2	1 504,7	1 544,7
nachrichtlich:		.	.	.	.	.	.
Kredite inländischer Sektoren		1 508,3	1 523,9	1 538,4	1 549,6	1 569,2	1 605,6
Monetäre Finanzinstitute		1 419,4	1 432,5	1 446,6	1 458,4	1 477,6	1 514,9
andere finanzielle Kapitalgesellschaften		88,9	91,3	91,8	91,2	91,7	90,7
Kredite vom Ausland		0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
nachrichtlich:		.	.	.	.	.	.
Wohnungsbaukredite		1 041,8	1 053,4	1 072,7	1 092,9	1 116,8	1 152,8
Konsumentenkredite		195,2	200,4	194,3	188,7	188,9	191,9
Gewerbliche Kredite		271,3	270,1	271,4	268,0	263,6	260,9
Anteilsrechte und Anteile an Investmentfonds	AF.5	.	.	.	.	.	.
Anteilsrechte	AF.51	.	.	.	.	.	.
Börsennotierte Aktien erworben von inländischen Sektoren 2)	AF.511	.	.	.	.	.	.
nichtfinanzieller Kapitalgesellschaften		.	.	.	.	.	.
finanzieller Kapitalgesellschaften		.	.	.	.	.	.
Börsennotierte Aktien erworben vom Ausland 2)	AF.511	.	.	.	.	.	.
Nicht börsennotierte Aktien	AF.512	.	.	.	.	.	.
Sonstige Anteilsrechte	AF.519	.	.	.	.	.	.
Anteile an Investmentfonds	AF.52	.	.	.	.	.	.
Geldmarktfonds	AF.521	.	.	.	.	.	.
Sonstige Investmentfonds	AF.522	.	.	.	.	.	.
Ansprüche an Versicherungs-, Alterssicherungs- und Standardgarantie-Systeme	AF.6	.	.	.	.	.	.
Ansprüche Privater Haushalte aus Rückstellungen bei Nicht-Lebensversicherungen	AF.61	.	.	.	.	.	.
Ansprüche Privater Haushalte aus Rückstellungen bei Lebensversicherungen	AF.62	.	.	.	.	.	.
Ansprüche aus Rückstellungen bei Alterssicherungssystemen, Ansprüche von Alterssicherungssystemen an die Träger von Alterssicherungssystemen und auf andere Leistungen als Alterssicherungsleistungen	AF.63- AF.65	.	.	.	.	.	.
Rückstellungen für Forderungen im Rahmen standardisierter Garantien	AF.66	.	.	.	.	.	.
Finanzderivate und Mitarbeiteraktioptionen	AF.7	.	.	.	.	.	.
Sonstige Verbindlichkeiten	AF.8	11,3	13,2	15,4	15,6	15,7	15,9
Insgesamt	AF	1 519,6	1 537,1	1 553,9	1 565,2	1 585,0	1 621,5

1 Einschl. Bauspareinlagen. **2** Schuldner-Gläubiger-Informationen für Wertpapiere sind datenbedingt erst ab 2013 verfügbar.

X. Private Organisationen ohne Erwerbszweck (Sektor S.15 unkonsolidiert)

1. Geldvermögensbildung und Außenfinanzierung

Mrd €

Position	ESVG 2010	2010	2011	2012	2013	2014	2015
Geldvermögensbildung							
Bargeld und Einlagen	F.2	2,68	1,23	2,19	- 0,41	3,13	1,54
Bargeld	F.21	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Sichteinlagen	F.22	1,35	1,06	2,70	1,25	3,20	3,89
Sonstige Einlagen	F.29	1,33	0,16	- 0,51	- 1,66	- 0,06	- 2,35
Termineinlagen ¹⁾		0,40	0,72	- 0,82	- 0,73	0,53	- 1,63
kurzfristige Termineinlagen		0,10	0,17	- 1,24	- 0,75	0,39	- 1,73
langfristige Termineinlagen		0,30	0,55	0,42	0,03	0,14	0,10
Sparbriefe		0,04	0,16	- 0,66	- 0,49	- 0,32	- 0,26
Spareinlagen		0,90	- 0,72	0,97	- 0,44	- 0,28	- 0,46
kurzfristige Spareinlagen		1,37	- 0,26	1,14	- 0,32	- 0,29	- 0,02
langfristige Spareinlagen		- 0,48	- 0,47	- 0,17	- 0,12	0,01	- 0,44
Schuldverschreibungen	F.3	0,81	1,17	0,34	- 0,34	- 2,31	- 1,03
kurzfristige Schuldverschreibungen	F.31	- 0,17	0,27	0,86	- 0,27	0,06	- 0,67
langfristige Schuldverschreibungen	F.32	0,98	0,90	- 0,52	- 0,07	- 2,36	- 0,36
nachrichtlich: ²⁾							
Schuldverschreibungen inländischer Sektoren		.	.	.	- 0,94	- 2,03	- 0,26
nichtfinanzieller Kapitalgesellschaften		.	.	.	0,26	0,18	0,07
finanzieller Kapitalgesellschaften		.	.	.	- 1,21	- 2,15	- 0,66
Staat		.	.	.	0,01	- 0,05	0,33
Schuldverschreibungen des Auslands		.	.	.	0,60	- 0,28	- 0,78
Kredite insgesamt	F.4	.	.	.	.	.	.
kurzfristige Kredite	F.41	.	.	.	.	.	.
langfristige Kredite	F.42	.	.	.	.	.	.
nachrichtlich:							
Kredite an inländische Sektoren		.	.	.	.	.	.
andere finanzielle Kapitalgesellschaften		.	.	.	.	.	.
Kredite an das Ausland		.	.	.	.	.	.
nachrichtlich:							
Wohnungsbaukredite		.	.	.	.	.	.
Konsumentenkredite		.	.	.	.	.	.
Gewerbliche Kredite		.	.	.	.	.	.
Anteilsrechte und Anteile an Investmentfonds	F.5	3,29	- 2,15	3,35	1,34	2,02	3,93
Anteilsrechte	F.51	0,50	- 0,26	- 0,26	- 1,88	0,23	- 0,08
Börsennotierte Aktien inländischer Sektoren ²⁾	F.511	.	.	.	- 2,97	0,14	- 0,28
nichtfinanzieller Kapitalgesellschaften		.	.	.	- 2,93	0,11	- 0,23
finanzieller Kapitalgesellschaften		.	.	.	- 0,05	0,03	- 0,05
Börsennotierte Aktien des Auslands ²⁾	F.511	.	.	.	1,09	0,09	0,20
Nicht börsennotierte Aktien	F.512	.	.	.	.	.	.
Sonstige Anteilsrechte	F.519	.	.	.	.	.	.
Anteile an Investmentfonds	F.52	2,79	- 1,88	3,61	3,22	1,80	4,00
Geldmarktfonds	F.521	0,00	0,00	0,00	- 0,00	- 0,04	- 0,04
Sonstige Investmentfonds	F.522	2,79	- 1,88	3,61	3,22	1,84	4,04
Ansprüche an Versicherungs- und Standardgarantie-Systeme	F.6	.	.	.	.	.	.
Finanzderivate und Mitarbeiteraktioptionen	F.7	.	.	.	.	.	.
Sonstige Forderungen	F.8	.	.	.	.	.	.
Insgesamt	F	6,78	0,25	5,89	0,59	2,85	4,43

¹ Einschl. Bauspareinlagen. ² Schuldner-Gläubiger-Informationen für Wertpapiere sind datenbedingt erst ab 2013 verfügbar.

X. Private Organisationen ohne Erwerbszweck (Sektor S.15 unkonsolidiert)

Mrd €

Position	ESVG 2010	2010	2011	2012	2013	2014	2015
Außenfinanzierung							
Bargeld und Einlagen	F.2	.	.	.	.	.	.
Bargeld	F.21	.	.	.	.	.	.
Sichteinlagen	F.22	.	.	.	.	.	.
Sonstige Einlagen	F.29	.	.	.	.	.	.
Termineinlagen 1)		.	.	.	.	.	.
kurzfristige Termineinlagen		.	.	.	.	.	.
langfristige Termineinlagen		.	.	.	.	.	.
Sparbriefe		.	.	.	.	.	.
Spareinlagen		.	.	.	.	.	.
kurzfristige Spareinlagen		.	.	.	.	.	.
langfristige Spareinlagen		.	.	.	.	.	.
Schuldverschreibungen	F.3	.	.	.	.	.	.
kurzfristige Schuldverschreibungen	F.31	.	.	.	.	.	.
langfristige Schuldverschreibungen	F.32	.	.	.	.	.	.
nachrichtlich: 2)		.	.	.	.	.	.
Schuldverschreibungen erworben von inländischen Sektoren		.	.	.	.	.	.
nichtfinanzielle Kapitalgesellschaften		.	.	.	.	.	.
finanzielle Kapitalgesellschaften		.	.	.	.	.	.
Staat		.	.	.	.	.	.
Schuldverschreibungen erworben vom Ausland		.	.	.	.	.	.
Kredite insgesamt	F.4	0,22	- 0,01	- 0,03	0,22	0,17	- 0,50
kurzfristige Kredite	F.41	0,14	0,04	0,14	0,11	- 0,19	- 0,17
langfristige Kredite	F.42	0,08	- 0,05	- 0,17	0,11	0,36	- 0,32
nachrichtlich:		.	.	.	.	.	.
Kredite inländischer Sektoren		0,24	0,04	- 0,02	0,18	0,17	- 0,51
Monetäre Finanzinstitute		0,24	0,04	- 0,02	0,18	0,17	- 0,51
andere finanzielle Kapitalgesellschaften		.	.	.	.	.	.
Kredite vom Ausland		- 0,02	- 0,05	- 0,01	0,04	0,00	0,01
nachrichtlich:		.	.	.	.	.	.
Wohnungsbaukredite		0,16	- 0,05	0,04	0,01	0,25	- 0,24
Konsumentenkredite		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Gewerbliche Kredite		0,06	0,03	- 0,07	0,21	- 0,08	- 0,26
Anteilsrechte und Anteile an Investmentfonds	F.5	.	.	.	.	.	.
Anteilsrechte	F.51	.	.	.	.	.	.
Börsennotierte Aktien erworben von inländischen Sektoren 2)	F.511	.	.	.	.	.	.
nichtfinanzieller Kapitalgesellschaften		.	.	.	.	.	.
finanzieller Kapitalgesellschaften		.	.	.	.	.	.
Börsennotierte Aktien erworben vom Ausland 2)	F.511	.	.	.	.	.	.
Nicht börsennotierte Aktien	F.512	.	.	.	.	.	.
Sonstige Anteilsrechte	F.519	.	.	.	.	.	.
Anteile an Investmentfonds	F.52	.	.	.	.	.	.
Geldmarktfonds	F.521	.	.	.	.	.	.
Sonstige Investmentfonds	F.522	.	.	.	.	.	.
Ansprüche an Versicherungs-, Alterssicherungs- und Standardgarantie-Systeme	F.6	.	.	.	.	.	.
Finanzderivate und Mitarbeiteraktienoptionen	F.7	0,03	- 0,02	- 0,17	0,19	- 0,18	- 0,01
Sonstige Verbindlichkeiten	F.8	.	.	.	.	.	.
Insgesamt	F	0,25	- 0,03	- 0,20	0,41	- 0,01	- 0,51

1 Einschl. Bauspareinlagen. **2** Schuldner-Gläubiger-Informationen für Wertpapiere sind datenbedingt erst ab 2013 verfügbar.

X. Private Organisationen ohne Erwerbszweck (Sektor S.15 unkonsolidiert)

2. Geldvermögen und Verbindlichkeiten

Stand am Jahresende; Mrd €

Position	ESVG 2010	2010	2011	2012	2013	2014	2015
Geldvermögen							
Bargeld und Einlagen	AF.2	54,7	56,0	58,1	57,5	56,2	57,9
Bargeld	AF.21	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Sichteinlagen	AF.22	21,3	22,4	25,0	26,2	28,2	32,1
Sonstige Einlagen	AF.29	33,4	33,6	33,1	31,3	27,9	25,8
Termineinlagen ¹⁾		18,6	19,4	18,5	17,7	14,9	13,5
kurzfristige Termineinlagen		12,1	12,3	11,0	10,5	7,8	6,1
langfristige Termineinlagen		6,6	7,1	7,5	7,2	7,1	7,4
Sparbriefe		4,9	5,1	4,4	3,9	3,6	3,3
Spareinlagen		9,9	9,2	10,2	9,7	9,4	9,0
kurzfristige Spareinlagen		6,7	6,4	7,5	7,2	7,1	7,0
langfristige Spareinlagen		3,3	2,8	2,6	2,5	2,4	2,0
Schuldverschreibungen	AF.3	35,0	36,1	38,1	37,0	35,7	33,9
kurzfristige Schuldverschreibungen	AF.31	0,2	0,5	1,3	1,1	1,1	0,4
langfristige Schuldverschreibungen	AF.32	34,8	35,6	36,8	35,9	34,6	33,4
nachrichtlich: ²⁾							
Schuldverschreibungen inländischer Sektoren		.	.	.	20,7	19,1	18,5
nichtfinanzieller Kapitalgesellschaften		.	.	.	1,4	1,6	1,6
finanzieller Kapitalgesellschaften		.	.	.	15,1	13,2	12,3
Staat		.	.	.	4,2	4,3	4,6
Schuldverschreibungen des Auslands		.	.	.	16,3	16,6	15,4
Kredite insgesamt	AF.4	.	.	.	.	.	.
kurzfristige Kredite	AF.41	.	.	.	.	.	.
langfristige Kredite	AF.42	.	.	.	.	.	.
nachrichtlich:							
Kredite an inländische Sektoren		.	.	.	.	.	.
andere finanzielle Kapitalgesellschaften		.	.	.	.	.	.
Kredite an das Ausland		.	.	.	.	.	.
nachrichtlich:							
Wohnungsbaukredite		.	.	.	.	.	.
Konsumentenkredite		.	.	.	.	.	.
Gewerbliche Kredite		.	.	.	.	.	.
Anteilsrechte und Anteile an Investmentfonds	AF.5	46,1	45,6	57,5	61,4	65,9	71,8
Anteilsrechte	AF.51	6,3	6,2	10,8	10,2	10,7	12,2
Börsennotierte Aktien inländischer Sektoren ²⁾	AF.511	.	.	.	7,2	7,5	8,6
nichtfinanzieller Kapitalgesellschaften		.	.	.	6,2	6,6	7,5
finanzieller Kapitalgesellschaften		.	.	.	1,0	1,0	1,1
Börsennotierte Aktien des Auslands ²⁾	AF.511	.	.	.	3,0	3,1	3,6
Nicht börsennotierte Aktien	AF.512	.	.	.	.	.	.
Sonstige Anteilsrechte	AF.519	.	.	.	.	.	.
Anteile an Investmentfonds	AF.52	39,8	39,4	46,7	51,2	55,2	59,6
Geldmarktfonds	AF.521	0,0	0,0	0,0	0,1	0,1	0,1
Sonstige Investmentfonds	AF.522	39,8	39,4	46,7	51,1	55,1	59,5
Ansprüche an Versicherungs-, Alterssicherungs- und Standardgarantie-Systeme	AF.6	.	.	.	.	.	.
Finanzderivate und Mitarbeiteraktienoptionen	AF.7	.	.	.	.	.	.
Sonstige Forderungen	AF.8	.	.	.	.	.	.
Insgesamt	AF	135,8	137,6	153,7	155,9	157,7	163,6

¹ Einschl. Bauspareinlagen. ² Schuldner-Gläubiger-Informationen für Wertpapiere sind datenbedingt erst ab 2013 verfügbar.

X. Private Organisationen ohne Erwerbszweck (Sektor S.15 unkonsolidiert)

Stand am Jahresende; Mrd €

Position	ESVG 2010	2010	2011	2012	2013	2014	2015
Verbindlichkeiten							
Bargeld und Einlagen	AF.2	.	.	.	.	.	.
Bargeld	AF.21	.	.	.	.	.	.
Sichteinlagen	AF.22	.	.	.	.	.	.
Sonstige Einlagen	AF.29	.	.	.	.	.	.
Termineinlagen ¹⁾	
kurzfristige Termineinlagen		.	.	.	.	.	.
langfristige Termineinlagen		.	.	.	.	.	.
Sparbriefe		.	.	.	.	.	.
Spareinlagen		.	.	.	.	.	.
kurzfristige Spareinlagen		.	.	.	.	.	.
langfristige Spareinlagen		.	.	.	.	.	.
Schuldverschreibungen	AF.3	.	.	.	.	.	.
kurzfristige Schuldverschreibungen	AF.31	.	.	.	.	.	.
langfristige Schuldverschreibungen	AF.32	.	.	.	.	.	.
nachrichtlich: ²⁾							
Schuldverschreibungen erworben von inländischen Sektoren		.	.	.	.	.	.
nichtfinanzielle Kapitalgesellschaften		.	.	.	.	.	.
finanzielle Kapitalgesellschaften		.	.	.	.	.	.
Staat		.	.	.	.	.	.
Schuldverschreibungen erworben vom Ausland		.	.	.	.	.	.
Kredite insgesamt	AF.4	14,8	14,8	14,7	15,0	15,9	15,5
kurzfristige Kredite	AF.41	1,0	1,0	1,2	1,2	0,9	0,7
langfristige Kredite	AF.42	13,8	13,8	13,6	13,7	15,1	14,9
nachrichtlich:							
Kredite inländischer Sektoren		14,6	14,6	14,6	14,8	15,8	15,4
Monetäre Finanzinstitute		14,6	14,6	14,6	14,8	15,8	15,4
andere finanzielle Kapitalgesellschaften		.	.	.	.	.	.
Kredite vom Ausland		0,2	0,1	0,1	0,2	0,1	0,1
nachrichtlich:							
Wohnungsbaukredite		3,5	3,5	3,5	3,5	3,8	3,5
Konsumentenkredite		0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Gewerbliche Kredite		11,3	11,3	11,2	11,4	12,2	12,1
Anteilsrechte und Anteile an Investmentfonds	AF.5	.	.	.	.	.	.
Anteilsrechte	AF.51	.	.	.	.	.	.
Börsennotierte Aktien erworben von inländischen Sektoren ²⁾	AF.511	.	.	.	.	.	.
nichtfinanzieller Kapitalgesellschaften		.	.	.	.	.	.
finanzieller Kapitalgesellschaften		.	.	.	.	.	.
Börsennotierte Aktien erworben vom Ausland ²⁾	AF.511	.	.	.	.	.	.
Nicht börsennotierte Aktien	AF.512	.	.	.	.	.	.
Sonstige Anteilsrechte	AF.519	.	.	.	.	.	.
Anteile an Investmentfonds	AF.52	.	.	.	.	.	.
Geldmarktfonds	AF.521	.	.	.	.	.	.
Sonstige Investmentfonds	AF.522	.	.	.	.	.	.
Ansprüche an Versicherungs-, Alterssicherungs- und Standardgarantie-Systeme	AF.6	.	.	.	.	.	.
Finanzderivate und Mitarbeiteraktioptionen	AF.7	0,5	0,7	0,5	0,5	0,5	0,4
Sonstige Verbindlichkeiten	AF.8	.	.	.	.	.	.
Insgesamt	AF	15,3	15,4	15,2	15,5	16,4	16,0

¹ Einschl. Bauspareinlagen. ² Schuldner-Gläubiger-Informationen für Wertpapiere sind datenbedingt erst ab 2013 verfügbar.

XI. Übrige Welt (Sektor S.2 unkonsolidiert)

1. Geldvermögensbildung und Außenfinanzierung

Mrd €

Position	ESVG 2010	2010	2011	2012	2013	2014	2015
Geldvermögensbildung							
Währungsgold und Sonderziehungsrechte	F.1	0,82	0,69	0,04	- 0,37	0,35	1,00
Bargeld und Einlagen	F.2	101,75	- 39,89	140,63	- 188,30	27,19	46,45
Bargeld	F.21	8,98	14,81	1,76	2,44	- 12,56	0,24
Sichteinlagen	F.22	64,97	37,00	156,01	- 89,66	47,93	125,76
Sonstige Einlagen	F.29	27,81	- 91,70	- 17,14	- 101,07	- 8,18	- 79,55
Termineinlagen ¹⁾		26,54	- 92,04	- 17,02	- 99,09	- 5,79	- 74,58
kurzfristige Termineinlagen		31,68	- 79,16	- 6,45	- 79,62	9,90	- 55,55
langfristige Termineinlagen		- 5,14	- 12,88	- 10,56	- 19,46	- 15,70	- 19,03
Sparbriefe		0,97	0,17	- 0,54	- 1,29	- 1,75	- 4,65
Spareinlagen		0,30	0,17	0,41	- 0,69	- 0,64	- 0,32
kurzfristige Spareinlagen		0,62	0,07	0,31	- 0,25	- 0,46	0,00
langfristige Spareinlagen		- 0,33	0,10	0,10	- 0,44	- 0,18	- 0,32
Schuldverschreibungen	F.3	48,84	77,44	29,47	- 63,98	26,92	- 77,62
kurzfristige Schuldverschreibungen	F.31	- 32,73	52,20	- 17,20	- 27,90	- 8,86	24,28
langfristige Schuldverschreibungen	F.32	81,57	25,24	46,67	- 36,08	35,78	- 101,90
nachrichtlich: ²⁾							
Schuldverschreibungen inländischer Sektoren		.	.	.	- 63,98	26,92	- 77,62
nichtfinanzieller Kapitalgesellschaften		.	.	.	7,67	- 2,97	5,97
finanzieller Kapitalgesellschaften		.	.	.	- 76,38	15,49	9,16
des Staates		.	.	.	4,73	14,39	- 92,76
Schuldverschreibungen des Auslands		.	.	.	.	.	.
Kredite insgesamt	F.4	145,82	80,49	18,24	48,52	- 14,77	1,88
kurzfristige Kredite	F.41	112,50	79,99	- 31,49	1,17	- 15,69	14,60
langfristige Kredite	F.42	33,32	0,50	49,73	47,36	0,91	- 12,71
nachrichtlich:							
Kredite an inländische Sektoren		145,82	80,48	18,24	48,52	- 14,77	1,88
nichtfinanzielle Kapitalgesellschaften		2,85	17,68	21,77	31,74	- 18,01	24,60
andere finanzielle Kapitalgesellschaften		48,32	42,87	27,28	18,97	10,28	9,29
Staat		94,66	19,98	- 30,79	- 2,24	- 7,04	- 13,44
Private Haushalte		- 0,02	- 0,05	- 0,01	- 0,01	0,00	0,01
Kredite an das Ausland		.	.	.	.	.	.
Anteilsrechte und Anteile an Investmentfonds	F.5	25,96	34,96	70,19	12,94	30,72	14,14
Anteilsrechte	F.51	- 3,92	37,58	42,12	9,60	29,63	7,75
Börsennotierte Aktien inländischer Sektoren ²⁾	F.511	.	.	.	5,55	12,47	0,16
nichtfinanzieller Kapitalgesellschaften		.	.	.	7,80	9,72	- 0,64
finanzieller Kapitalgesellschaften		.	.	.	- 2,26	2,75	0,80
Börsennotierte Aktien des Auslands ²⁾	F.511	.	.	.	.	.	.
Nicht börsennotierte Aktien	F.512	.	.	.	.	.	.
Sonstige Anteilsrechte	F.519	15,86	23,56	15,45	4,05	17,16	7,59
Anteile an Investmentfonds	F.52	29,88	- 2,62	28,07	3,33	1,09	6,39
Geldmarktfonds	F.521	- 0,18	1,32	- 0,84	- 0,00	- 0,05	- 0,12
Sonstige Investmentfonds	F.522	30,06	- 3,94	28,91	3,34	1,14	6,50
Ansprüche an Versicherungs-, Alterssicherungs- und Standardgarantie-Systeme	F.6	5,99	6,71	1,86	0,61	8,83	4,38
Finanzderivate und Mitarbeiteraktioptionen	F.7	- 82,33	- 41,90	- 94,76	5,06	- 40,13	- 80,96
Sonstige Forderungen	F.8	- 55,95	- 63,73	15,82	- 34,98	58,72	38,61
darunter:							
Handelskredite und Anzahlungen	F.81	9,65	14,78	1,91	- 2,49	- 1,76	12,73
Insgesamt	F	190,90	54,76	181,48	- 220,50	97,84	- 52,11

¹ Einschl. Bauspareinlagen. ² Schuldner-Gläubiger-Informationen für Wertpapiere sind datenbedingt erst ab 2013 verfügbar.

XI. Übrige Welt (Sektor S.2 unkonsolidiert)

Mrd €

Position	ESVG 2010	2010	2011	2012	2013	2014	2015
Außenfinanzierung							
Bargeld und Einlagen	F.2	- 50,28	- 18,12	- 56,29	- 22,57	94,09	- 137,70
Bargeld	F.21	0,16	0,13	0,14	- 0,52	- 0,00	0,06
Sichteinlagen	F.22	38,56	- 1,12	46,92	10,05	26,02	- 52,99
Sonstige Einlagen	F.29	- 89,00	- 17,14	- 103,34	- 32,10	68,08	- 84,76
Termineinlagen ¹⁾		- 89,00	- 17,14	- 103,34	- 32,10	68,08	- 84,76
kurzfristige Termineinlagen		- 64,40	- 15,17	- 70,68	- 16,86	48,07	- 89,52
langfristige Termineinlagen		- 24,60	- 1,96	- 32,66	- 15,24	20,01	4,75
Sparbriefe		.	.	.	.	.	.
Spareinlagen		.	.	.	.	.	.
kurzfristige Spareinlagen		.	.	.	.	.	.
langfristige Spareinlagen		.	.	.	.	.	.
Schuldverschreibungen	F.3	146,79	- 3,78	151,82	58,59	64,17	50,69
kurzfristige Schuldverschreibungen	F.31	- 4,04	4,25	1,61	2,65	0,10	- 5,87
langfristige Schuldverschreibungen	F.32	150,83	- 8,03	150,22	55,94	64,07	56,57
nachrichtlich: ²⁾							
Schuldverschreibungen erworben von inländischen Sektoren		.	.	.	58,59	64,17	50,69
nichtfinanzielle Kapitalgesellschaften		.	.	.	1,91	0,62	- 1,66
finanzielle Kapitalgesellschaften		.	.	.	66,62	76,39	58,08
Staat		.	.	.	- 7,61	- 9,63	3,10
Private Haushalte		.	.	.	- 2,34	- 3,21	- 8,84
Schuldverschreibungen erworben vom Ausland		.	.	.	.	.	.
Kredite insgesamt	F.4	203,34	145,39	264,46	- 142,19	- 33,21	143,53
kurzfristige Kredite	F.41	165,11	138,43	210,04	- 151,72	- 46,16	136,11
langfristige Kredite	F.42	38,23	6,95	54,41	9,53	12,95	7,42
nachrichtlich:							
Kredite inländischer Sektoren		203,34	145,39	264,46	- 142,19	- 33,21	143,54
nichtfinanzieller Kapitalgesellschaften		13,02	4,09	1,21	7,09	4,01	18,44
Monetäre Finanzinstitute		123,13	126,91	185,09	- 181,41	- 64,23	114,10
andere finanzielle Kapitalgesellschaften des Staates		19,95	14,06	21,07	18,44	23,50	19,38
des Staates		47,24	0,32	57,10	13,70	3,51	- 8,39
Kredite vom Ausland		.	.	.	.	.	.
Anteilsrechte und Anteile an Investmentfonds	F.5	102,29	59,17	93,58	83,41	104,44	130,64
Anteilsrechte	F.51	77,46	61,81	73,95	61,76	71,78	91,64
Börsennotierte Aktien erworben von inländischen Sektoren ²⁾	F.511	.	.	.	23,87	36,22	39,57
nichtfinanzielle Kapitalgesellschaften		.	.	.	1,41	9,31	7,25
finanzielle Kapitalgesellschaften		.	.	.	18,35	23,09	25,27
Staat		.	.	.	0,03	0,03	0,11
Private Haushalte		.	.	.	4,08	3,79	6,95
Börsennotierte Aktien erworben vom Ausland ²⁾	F.511	.	.	.	.	.	.
Nicht börsennotierte Aktien	F.512	33,00	30,69	22,30	4,14	7,69	17,05
Sonstige Anteilsrechte	F.519	42,85	32,45	48,52	33,76	27,86	35,02
Anteile an Investmentfonds	F.52	24,84	- 2,64	19,63	21,65	32,66	39,00
Geldmarktfonds	F.521	- 1,63	1,26	0,37	- 1,92	0,49	1,39
Sonstige Investmentfonds	F.522	26,47	- 3,90	19,26	23,56	32,17	37,61
Verbindlichkeiten gegenüber Versicherungs-, Alterssicherungs- und Standardgarantie-Systemen	F.6	1,48	2,80	- 0,36	1,71	0,33	0,68
Finanzderivate und Mitarbeiteraktienoptionen	F.7	- 95,45	- 37,85	- 55,25	25,18	- 65,15	- 73,62
Sonstige Verbindlichkeiten	F.8	16,56	16,71	5,26	47,38	- 13,57	36,61
darunter:							
Handelskredite und Anzahlungen	F.81	13,03	15,82	4,05	3,18	0,79	2,34
Insgesamt	F	324,74	164,33	403,22	51,50	151,10	150,83

¹ Einschl. Bauspareinlagen. ² Schuldner-Gläubiger-Informationen für Wertpapiere sind datenbedingt erst ab 2013 verfügbar.

XI. Übrige Welt (Sektor S.2 unkonsolidiert)

2. Geldvermögen und Verbindlichkeiten

Stand am Jahresende; Mrd €

Position	ESVG 2010	2010	2011	2012	2013	2014	2015
Geldvermögen							
Währungsgold und Sonderziehungsrechte	AF.1	.	.	.	.	.	.
Bargeld und Einlagen	AF.2	1 232,9	1 203,4	1 334,6	1 228,6	1 280,1	1 351,7
Bargeld	AF.21	87,6	102,4	104,1	106,6	94,0	94,3
Sichteinlagen	AF.22	517,1	552,9	697,3	617,6	675,7	810,8
Sonstige Einlagen	AF.29	628,2	548,2	533,2	504,5	510,4	446,6
Termineinlagen ¹⁾		601,2	521,0	506,1	479,3	487,7	428,9
kurzfristige Termineinlagen		436,1	360,6	357,3	349,5	369,8	325,9
langfristige Termineinlagen		165,1	160,4	148,8	129,9	117,9	103,0
Sparbriefe		17,1	17,1	16,5	15,2	13,5	8,8
Spareinlagen		9,9	10,2	10,6	9,9	9,2	8,9
kurzfristige Spareinlagen		7,7	7,8	8,1	7,9	7,4	7,4
langfristige Spareinlagen		2,3	2,4	2,5	2,0	1,8	1,5
Schuldverschreibungen	AF.3	1 985,1	2 091,0	2 169,2	2 000,6	2 111,6	2 024,8
kurzfristige Schuldverschreibungen	AF.31	158,3	209,4	191,7	164,4	155,3	179,0
langfristige Schuldverschreibungen	AF.32	1 826,8	1 881,7	1 977,5	1 836,2	1 956,3	1 845,7
nachrichtlich: ²⁾							
Schuldverschreibungen inländischer Sektoren		.	.	.	2 000,6	2 111,6	2 024,8
nichtfinanzieller Kapitalgesellschaften		.	.	.	87,8	90,8	98,2
finanzieller Kapitalgesellschaften		.	.	.	643,9	670,8	672,5
des Staates		.	.	.	1 268,9	1 350,0	1 254,0
Schuldverschreibungen des Auslands		.	.	.	.	.	.
Kredite insgesamt	AF.4	822,2	902,3	919,8	899,7	900,3	913,8
kurzfristige Kredite	AF.41	401,1	480,8	447,6	378,9	365,4	386,3
langfristige Kredite	AF.42	421,1	421,5	472,2	520,9	534,9	527,4
nachrichtlich:							
Kredite an inländische Sektoren		822,2	902,3	919,8	899,7	900,3	913,8
nichtfinanzielle Kapitalgesellschaften		238,7	256,3	276,9	319,8	305,5	334,6
andere finanzielle Kapitalgesellschaften		468,9	512,6	540,1	470,0	489,4	485,7
Staat		114,4	133,2	102,6	109,7	105,2	93,2
Private Haushalte		0,2	0,1	0,2	0,2	0,1	0,1
Kredite an das Ausland		.	.	.	.	.	.
Anteilsrechte und Anteile an Investmentfonds	AF.5	909,1	825,0	964,3	1 148,7	1 231,2	1 317,5
Anteilsrechte	AF.51	774,5	701,2	831,4	1 009,8	1 095,5	1 169,5
Börsennotierte Aktien inländischer Sektoren ²⁾	AF.511	.	.	.	761,0	825,9	887,9
nichtfinanzieller Kapitalgesellschaften		.	.	.	670,8	719,9	756,3
finanzieller Kapitalgesellschaften		.	.	.	90,2	105,9	131,6
Börsennotierte Aktien des Auslands ²⁾	AF.511	.	.	.	.	.	.
Nicht börsennotierte Aktien	AF.512	.	.	.	.	.	.
Sonstige Anteilsrechte	AF.519	234,9	254,9	246,3	248,8	269,6	281,6
Anteile an Investmentfonds	AF.52	134,7	123,8	132,9	138,9	135,7	148,1
Geldmarktfonds	AF.521	0,5	1,8	0,9	1,4	1,5	1,3
Sonstige Investmentfonds	AF.522	134,2	122,0	132,0	137,5	134,2	146,7
Ansprüche an Versicherungs-, Alterssicherungs- und Standardgarantie-Systeme	AF.6	81,7	88,4	90,4	90,9	99,9	104,3
Finanzderivate und Mitarbeiteraktienoptionen	AF.7	786,4	929,1	841,5	531,1	689,7	560,1
Sonstige Forderungen	AF.8	144,4	159,2	160,8	158,6	160,9	176,8
darunter:							
Handelskredite und Anzahlungen	AF.81	144,4	159,2	160,8	158,6	160,9	176,8
Insgesamt	AF	5 961,8	6 198,4	6 480,6	6 058,2	6 473,7	6 449,0

¹ Einschl. Bauspareinlagen. ² Schuldner-Gläubiger-Informationen für Wertpapiere sind datenbedingt erst ab 2013 verfügbar.

XI. Übrige Welt (Sektor S.2 unkonsolidiert)

Stand am Jahresende; Mrd €

Position	ESVG 2010	2010	2011	2012	2013	2014	2015
Verbindlichkeiten							
Bargeld und Einlagen	AF.2	1 178,0	1 165,9	1 135,2	1 114,1	1 266,4	1 180,8
Bargeld	AF.21	0,5	0,6	0,8	0,2	0,2	0,3
Sichteinlagen	AF.22	235,2	232,0	273,7	288,3	311,9	267,1
Sonstige Einlagen	AF.29	942,3	933,3	860,7	825,6	954,2	913,4
Termineinlagen ¹⁾		942,3	933,3	860,7	825,6	954,2	913,4
kurzfristige Termineinlagen		500,8	499,3	462,4	446,2	540,6	482,2
langfristige Termineinlagen		441,6	434,0	398,3	379,4	413,7	431,2
Sparbriefe		.	.	.	.	.	.
Spareinlagen		.	.	.	.	.	.
kurzfristige Spareinlagen		.	.	.	.	.	.
langfristige Spareinlagen		.	.	.	.	.	.
Schuldverschreibungen	AF.3	1 473,8	1 482,4	1 657,1	1 634,4	1 859,3	1 885,6
kurzfristige Schuldverschreibungen	AF.31	21,3	25,5	26,5	28,0	28,0	22,4
langfristige Schuldverschreibungen	AF.32	1 452,5	1 456,9	1 630,5	1 606,4	1 831,3	1 863,2
nachrichtlich: ²⁾							
Schuldverschreibungen erworben von inländischen Sektoren		.	.	.	1 634,4	1 859,3	1 885,6
nichtfinanzielle Kapitalgesellschaften		.	.	.	20,5	26,7	24,4
finanzielle Kapitalgesellschaften		.	.	.	1 419,2	1 633,5	1 669,1
Staat		.	.	.	116,4	122,7	126,3
Private Haushalte		.	.	.	78,3	76,3	65,7
Schuldverschreibungen erworben vom Ausland		.	.	.	.	.	.
Kredite insgesamt	AF.4	1 200,8	1 363,8	1 602,2	1 453,9	1 431,6	1 600,4
kurzfristige Kredite	AF.41	657,9	798,8	998,6	856,0	822,9	958,5
langfristige Kredite	AF.42	542,9	565,1	603,6	597,9	608,7	641,9
nachrichtlich:							
Kredite inländischer Sektoren		1 200,8	1 363,8	1 602,2	1 453,9	1 431,6	1 600,4
nichtfinanzielle Kapitalgesellschaften		129,8	133,9	127,1	141,8	150,5	168,8
Monetäre Finanzinstitute		815,3	968,6	1 146,9	967,1	905,9	1 038,3
andere finanzielle Kapitalgesellschaften des Staates		183,6	197,7	222,2	234,1	263,0	289,0
des Staates		72,2	63,7	106,0	110,9	112,2	104,3
Kredite vom Ausland		.	.	.	.	.	.
Anteilsrechte und Anteile an Investmentfonds	AF.5	1 548,7	1 558,8	1 713,2	1 838,4	2 059,3	2 292,1
Anteilsrechte	AF.51	1 207,2	1 243,7	1 358,9	1 447,7	1 610,7	1 792,6
Börsennotierte Aktien erworben von inländischen Sektoren ²⁾	AF.511	.	.	.	329,3	387,0	443,4
nichtfinanzielle Kapitalgesellschaften		.	.	.	52,2	62,2	69,5
finanzielle Kapitalgesellschaften		.	.	.	217,3	256,5	294,1
Staat		.	.	.	1,0	1,1	1,4
Private Haushalte		.	.	.	58,8	67,1	78,4
Börsennotierte Aktien erworben vom Ausland ²⁾	AF.511	.	.	.	.	.	.
Nicht börsennotierte Aktien	AF.512	464,7	490,2	526,4	540,0	593,8	662,4
Sonstige Anteilsrechte	AF.519	484,5	520,7	565,6	578,4	629,9	686,8
Anteile an Investmentfonds	AF.52	341,6	315,1	354,3	390,7	448,6	499,6
Geldmarktfonds	AF.521	18,8	20,1	20,4	5,2	5,8	7,1
Sonstige Investmentfonds	AF.522	322,8	295,1	333,9	385,5	442,8	492,5
Verbindlichkeiten gegenüber Versicherungs-, Alterssicherungs- und Standardgarantie-Systemen	AF.6	.	.	.	.	.	.
Finanzderivate und Mitarbeiteraktienoptionen	AF.7	799,8	947,7	899,8	576,6	723,1	597,9
Sonstige Verbindlichkeiten	AF.8	200,2	217,2	221,2	227,9	236,0	245,4
darunter:							
Handelskredite und Anzahlungen	AF.81	152,5	168,3	172,4	175,1	180,9	187,6
Insgesamt	AF	6 401,4	6 735,8	7 228,7	6 845,4	7 575,6	7 802,2

¹ Einschl. Bauspareinlagen. ² Schuldner-Gläubiger-Informationen für Wertpapiere sind datenbedingt erst ab 2013 verfügbar.

XII. Vermögensbildung der Sektoren und ihre Finanzierung im Jahr 2010 (konsolidiert)

Mrd €

Position	Nicht-finanzielle Kapitalgesellschaften	Inländische finanzielle Sektoren				Insgesamt
		Monetäre Finanzinstitute 1)	Investmentfonds (ohne Geldmarktfonds)	Sonstige Finanzinstitute	Versicherungsgesellschaften und Pensionseinrichtungen 2)	
Sachvermögensbildung und Sparen						
Nettoinvestitionen	24,89	- 0,27	0,00	0,08	0,48	0,29
Bruttoinvestitionen	287,75	4,61	0,00	0,25	3,48	8,34
Abschreibungen	262,86	4,88	0,00	0,17	3,00	8,05
Nettozugang an nichtproduzierten Vermögensgütern	2,54	.	.	.	.	.
Sparen und Vermögensübertragungen	88,35	39,17	1,10	1,44	10,86	49,70
Sparen	69,81	6,65	1,10	1,44	15,76	22,08
Vermögensübertragungen (netto)	18,54	32,52	0,00	0,00	- 4,90	27,62
Finanzierungsüberschuss/-defizit 3)	60,92	39,44	1,10	- 1,52	10,38	49,41
Statistische Differenz 4)	- 16,18	.	.	.	.	.
Geldvermögensbildung						
Währungsgold und Sonderziehungsrechte	.	- 0,82	.	.	.	- 0,82
Bargeld und Einlagen	8,10	- 117,54	- 6,42	26,04	- 14,63	- 112,54
Bargeld und Sichteinlagen	- 3,99	38,71	- 3,29	1,35	- 3,20	33,58
Termineinlagen und Spareinlagen 5)	12,09	- 156,25	- 3,13	24,70	- 11,43	- 146,12
Schuldverschreibungen insgesamt	- 0,13	- 75,99	37,47	45,51	22,89	29,89
kurzfristige Schuldverschreibungen	- 2,99	- 4,43	2,52	0,59	0,83	- 0,49
langfristige Schuldverschreibungen	2,87	- 71,56	34,94	44,93	22,07	30,38
nachrichtlich: 6)						
Schuldverschreibungen inländischer Sektoren	.	.	.	.	.	.
Schuldverschreibungen des Auslands	.	.	.	.	.	.
Kredite insgesamt	- 1,56	199,78	1,57	10,84	11,73	223,92
kurzfristige Kredite	- 5,99	191,53	.	6,62	2,72	200,87
langfristige Kredite	4,43	8,25	1,57	4,22	9,01	23,05
nachrichtlich:						
Kredite an inländische Sektoren	- 14,58	76,65	0,45	- 4,58	8,32	80,84
Kredite an das Ausland	13,03	123,13	1,12	15,42	3,41	143,08
Anteilsrechte und Anteile an Investmentfonds	76,04	- 17,27	50,12	3,52	60,43	96,80
Anteilsrechte insgesamt	67,25	- 3,20	12,69	22,12	3,74	35,35
Börsennotierte Aktien inl. Sektoren 6)	.	.	.	.	.	.
Börsennotierte Aktien des Auslands 6)	.	.	.	.	.	.
Übrige Anteilsrechte 7)	62,12	- 9,71	0,97	16,62	5,57	13,44
Anteile an Investmentfonds	8,80	- 14,07	37,43	- 18,59	56,69	61,46
Versicherungstechnische Rückstellungen	- 0,31	0,17	.	.	.	0,17
Finanzderivate und Mitarbeiteraktienoptionen	- 0,45	- 100,19	- 0,54	- 3,62	0,15	- 104,20
Sonstige Forderungen	- 0,57	2,18	5,54	0,25	1,49	9,46
Insgesamt	82,03	- 109,69	87,74	82,55	82,06	142,67
Außenfinanzierung						
Bargeld und Einlagen	.	149,25	.	.	.	149,25
Bargeld und Sichteinlagen	.	120,41	.	.	.	120,41
Termineinlagen und Spareinlagen 5)	.	28,84	.	.	.	28,84
Schuldverschreibungen insgesamt	- 4,19	- 94,90	.	20,01	0,58	- 74,32
kurzfristige Schuldverschreibungen	- 0,31	- 18,79	.	6,38	0,14	- 12,56
langfristige Schuldverschreibungen	4,50	- 76,11	.	13,63	0,72	- 61,76
nachrichtlich: 6)						
Schuldverschreibungen inländischer Sektoren	.	.	.	.	.	.
Schuldverschreibungen des Auslands	.	.	.	.	.	.
Kredite insgesamt	- 9,76	.	1,91	22,62	4,48	29,01
kurzfristige Kredite	- 13,93	.	0,00	10,57	3,63	- 6,95
langfristige Kredite	4,17	.	1,91	33,19	0,86	35,95
nachrichtlich:						
Kredite von inländischen Sektoren	- 12,61	.	2,15	21,54	0,07	- 19,32
Kredite vom Ausland	2,85	.	- 0,25	44,16	4,41	48,32
Anteilsrechte und Anteile an Investmentfonds	25,40	21,30	86,05	- 1,09	- 0,16	106,11
Anteilsrechte insgesamt	25,40	22,45	.	- 1,09	- 0,16	21,20
Börsennotierte Aktien inl. Sektoren 6)	.	.	.	.	.	.
Börsennotierte Aktien des Auslands 6)	.	.	.	.	.	.
Übrige Anteilsrechte 7)	17,33	11,89	.	- 1,09	- 0,16	10,65
Anteile an Investmentfonds	.	- 1,14	86,05	.	.	84,91
Versicherungstechnische Rückstellungen	- 4,82	0,01	.	0,30	76,90	77,19
Finanzderivate und Mitarbeiteraktienoptionen	- 1,14	- 101,49	- 0,65	- 8,79	- 0,11	- 111,04
Sonstige Verbindlichkeiten	13,79	- 123,27	- 0,67	51,02	- 10,01	- 82,93
Insgesamt	37,30	- 149,13	86,64	84,07	71,69	93,26
Nettogeldvermögensbildung 8)	44,74	39,44	1,10	- 1,52	10,38	49,41

1 Kreditinstitute einschl. Deutsche Bundesbank, Bausparkassen und Geldmarktfonds.
 2 Einschl. Pensionskassen und -fonds, Sterbekassen sowie berufsständische Versorgungswerke und Zusatzversorgungseinrichtungen. 3 Sparen und Vermögens-

übertragungen (netto) abzüglich Nettoinvestitionen und Nettozugang an nichtproduzierten Vermögensgütern. 4 Nettogeldvermögensbildung abzüglich Finanzierungsüberschuss/-defizit. 5 Einschl. Bauspareinlagen und Sparbriefe.

Staat insgesamt				Inländische nicht-finanzielle Sektoren insgesamt	Übrige Welt	Sektoren insgesamt	Position
	Private Haushalte	Private Organisationen ohne Erwerbszweck	Private Haushalte und POoE insgesamt				
Sachvermögensbildung und Sparen							
2,80	.	.	18,64	46,33	.	46,62	Nettoinvestitionen
59,41	.	.	150,85	498,00	.	506,35	Bruttoinvestitionen
56,61	.	.	132,21	451,67	.	459,73	Abschreibungen
- 5,77	.	.	0,93	- 2,30	2,30	.	Nettozugang an nichtproduzierten Vermögensgütern
- 111,88	.	.	168,17	144,64	- 147,72	46,62	Sparen und Vermögensübertragungen
- 57,18	.	.	160,08	172,71	- 148,17	46,62	Sparen
- 54,70	.	.	8,09	- 28,07	0,45	0,00	Vermögensübertragungen (netto)
- 108,90	.	.	148,60	100,62	- 150,02	-	Finanzierungsüberschuss/-defizit ³⁾
				- 16,18	16,18	-	Statistische Differenz ⁴⁾
Geldvermögensbildung							
.	.	.	.	.	0,82	.	Währungsgold und Sonderziehungsrechte
36,00	64,04	2,68	66,72	110,82	101,75	100,03	Bargeld und Einlagen
- 5,54	60,84	1,35	62,19	52,67	73,94	160,19	Bargeld und Sichteinlagen
41,54	3,20	1,33	4,53	58,15	27,81	- 60,16	Termineinlagen und Spareinlagen ⁵⁾
103,20	- 12,20	0,81	- 11,40	91,68	48,84	170,40	Schuldverschreibungen insgesamt
0,08	- 0,13	- 0,17	- 0,30	- 3,21	- 32,73	- 36,44	kurzfristige Schuldverschreibungen
103,12	- 12,08	0,98	- 11,10	94,89	81,57	206,84	langfristige Schuldverschreibungen
							nachrichtlich: ⁶⁾
							Schuldverschreibungen inländischer Sektoren
							Schuldverschreibungen des Auslands
53,10				51,54	145,82	421,27	Kredite insgesamt
3,80				- 2,18	112,50	311,19	kurzfristige Kredite
49,30				53,72	33,32	110,09	langfristige Kredite
							nachrichtlich:
5,86				- 8,73	145,82	217,93	Kredite an inländische Sektoren
47,24				60,26		203,34	Kredite an das Ausland
8,61	23,09	3,29	26,38	111,03	25,96	233,80	Anteilsrechte und Anteile an Investmentfonds
9,01	15,86	0,50	16,36	92,62	- 3,92	124,05	Anteilsrechte insgesamt
							Börsennotierte Aktien incl. Sektoren ⁶⁾
							Börsennotierte Aktien des Auslands ⁶⁾
							Übrige Anteilsrechte ⁷⁾
- 8,67	3,74		3,74	74,53	15,86	103,82	Anteile an Investmentfonds
0,40	7,23	2,79	10,02	18,41	29,88	109,74	
0,02	77,79		77,79	77,51	5,99	83,66	Versicherungstechnische Rückstellungen
- 21,53				- 21,07	- 82,33	- 207,60	Finanzderivate und Mitarbeiteraktioptionen
- 3,89	- 5,57		- 5,57	- 10,03	- 55,95	- 56,53	Sonstige Forderungen
175,51	147,15	6,78	153,93	411,47	190,90	745,04	Insgesamt
Außenfinanzierung							
1,07	.	.	.	1,07	- 50,28	100,03	Bargeld und Einlagen
1,07	.	.	.	1,07	38,71	160,19	Bargeld und Sichteinlagen
					- 89,00	- 60,16	Termineinlagen und Spareinlagen ⁵⁾
93,74	.	.	.	97,92	146,79	170,40	Schuldverschreibungen insgesamt
- 19,53	.	.	.	- 19,84	- 4,04	- 36,44	kurzfristige Schuldverschreibungen
113,27	.	.	.	117,77	150,83	206,84	langfristige Schuldverschreibungen
							nachrichtlich: ⁶⁾
							Schuldverschreibungen inländischer Sektoren
							Schuldverschreibungen des Auslands
193,60	4,87	0,22	5,09	188,92	203,34	421,27	Kredite insgesamt
169,21	- 2,39	0,14	- 2,25	153,02	165,11	311,19	kurzfristige Kredite
24,39	7,26	0,08	7,34	35,90	38,23	110,09	langfristige Kredite
							nachrichtlich:
98,94	4,87	0,24	5,11	91,43	203,34	275,46	Kredite von inländischen Sektoren
94,66	0,00	- 0,02	- 0,02	97,49		145,82	Kredite vom Ausland
				25,40	102,29	233,80	Anteilsrechte und Anteile an Investmentfonds
				25,40	77,46	124,05	Anteilsrechte insgesamt
							Börsennotierte Aktien incl. Sektoren ⁶⁾
							Börsennotierte Aktien des Auslands ⁶⁾
				17,33	75,85	103,82	Übrige Anteilsrechte ⁷⁾
					24,84	109,74	Anteile an Investmentfonds
0,17				4,99	1,48	83,66	Versicherungstechnische Rückstellungen
- 4,16	0,21	0,03	0,03	- 1,11	- 95,45	- 207,60	Finanzderivate und Mitarbeiteraktioptionen
			0,21	9,84	16,56	- 56,53	Sonstige Verbindlichkeiten
284,42	5,08	0,25	5,33	327,04	324,74	745,04	Insgesamt
- 108,90	142,07	6,53	148,60	84,43	- 133,84	0,00	Nettogeldvermögensbildung ⁸⁾

⁶ Schuldner-Gläubiger-Informationen für Wertpapiere sind datenbedingt erst ab 2013 verfügbar. ⁷ Nichtbörsennotierte Aktien und sonstige Anteilsrechte. ⁸ Geldvermögensbildung abzüglich Außenfinanzierung.

XII. Vermögensbildung der Sektoren und ihre Finanzierung im Jahr 2011 (konsolidiert)

Mrd €

Position	Nicht-finanzielle Kapitalgesellschaften	Inländische finanzielle Sektoren				Insgesamt
		Monetäre Finanzinstitute 1)	Investmentfonds (ohne Geldmarktfonds)	Sonstige Finanzinstitute	Versicherungsgesellschaften und Pensions-einrichtungen 2)	
Sachvermögensbildung und Sparen						
Nettoinvestitionen	59,65	1,10	0,00	0,11	- 1,13	0,08
Bruttoinvestitionen	330,18	6,28	0,00	0,31	1,94	8,52
Abschreibungen	270,53	5,18	0,00	0,20	3,07	8,44
Nettozugang an nichtproduzierten Vermögensgütern	- 0,64	.	.	.	.	.
Sparen und Vermögensübertragungen	100,63	6,01	1,37	1,62	15,27	21,02
Sparen	81,43	5,94	1,37	1,62	15,80	21,49
Vermögensübertragungen (netto)	19,19	0,07	0,00	0,00	- 0,53	- 0,46
Finanzierungsüberschuss/-defizit 3)	41,62	4,91	1,37	- 1,73	16,40	20,94
Statistische Differenz 4)	- 53,13	.	.	.	.	.
Geldvermögensbildung						
Währungsgold und Sonderziehungsrechte	.	- 0,69	.	.	.	- 0,69
Bargeld und Einlagen	1,21	- 33,85	19,66	31,02	7,20	24,03
Bargeld und Sichteinlagen	24,63	- 0,99	9,47	9,17	6,02	23,67
Termineinlagen und Spareinlagen 5)	- 23,41	- 32,87	10,19	21,85	1,18	0,36
Schuldverschreibungen insgesamt	4,86	- 62,81	- 9,45	- 9,60	15,33	- 66,52
kurzfristige Schuldverschreibungen	2,15	- 21,19	- 0,79	- 0,92	- 0,74	- 23,64
langfristige Schuldverschreibungen	2,71	- 41,62	- 8,66	- 8,67	16,07	- 42,87
nachrichtlich: 6)	.	.	.	.	.	.
Schuldverschreibungen inländischer Sektoren	.	.	.	.	.	.
Schuldverschreibungen des Auslands	.	.	.	.	.	.
Kredite insgesamt	6,29	122,54	- 0,14	9,67	4,91	136,99
kurzfristige Kredite	14,52	104,15	.	3,33	2,31	109,78
langfristige Kredite	- 8,22	18,40	- 0,14	6,35	2,60	27,21
nachrichtlich:	.	.	.	.	.	.
Kredite an inländische Sektoren	2,21	- 4,37	- 0,10	- 1,27	1,74	- 3,99
Kredite an das Ausland	4,09	126,91	- 0,04	10,94	3,17	140,98
Anteilsrechte und Anteile an Investmentfonds	67,50	- 19,96	46,75	- 35,03	51,88	43,64
Anteilsrechte insgesamt	59,26	- 10,57	40,86	- 38,48	0,68	- 7,52
Börsennotierte Aktien inl. Sektoren 6)	.	.	.	.	.	.
Börsennotierte Aktien des Auslands 6)	.	.	.	.	.	.
Übrige Anteilsrechte 7)	57,29	- 9,18	0,07	11,99	2,44	5,31
Anteile an Investmentfonds	8,25	- 9,39	5,89	3,46	51,20	51,16
Versicherungstechnische Rückstellungen	0,76	0,00	.	.	.	0,00
Finanzderivate und Mitarbeiteraktienoptionen	- 13,58	- 56,91	- 0,50	4,36	- 0,75	- 53,80
Sonstige Forderungen	17,92	- 6,43	- 9,79	- 0,02	- 2,54	- 18,78
Insgesamt	84,97	- 58,11	46,53	0,41	76,04	64,87
Außenfinanzierung						
Bargeld und Einlagen	.	89,94	.	.	.	89,94
Bargeld und Sichteinlagen	.	134,18	.	.	.	134,18
Termineinlagen und Spareinlagen 5)	.	44,24	.	.	.	44,24
Schuldverschreibungen insgesamt	7,57	- 61,66	.	- 6,51	- 0,16	- 68,33
kurzfristige Schuldverschreibungen	4,89	- 1,91	.	- 4,22	- 1,13	- 7,25
langfristige Schuldverschreibungen	2,68	- 59,76	.	- 2,29	0,97	- 61,08
nachrichtlich: 6)	.	.	.	.	.	.
Schuldverschreibungen inländischer Sektoren	.	.	.	.	.	.
Schuldverschreibungen des Auslands	.	.	.	.	.	.
Kredite insgesamt	22,99	.	- 0,59	77,87	- 2,69	74,59
kurzfristige Kredite	12,84	.	0,00	86,44	- 1,64	84,80
langfristige Kredite	10,16	.	- 0,59	8,56	- 1,05	10,21
nachrichtlich:	.	.	.	.	.	.
Kredite von inländischen Sektoren	5,31	.	0,07	33,34	- 1,69	31,72
Kredite vom Ausland	17,68	.	0,66	44,54	- 1,00	42,87
Anteilsrechte und Anteile an Investmentfonds	29,85	8,39	45,31	0,02	0,01	53,72
Anteilsrechte insgesamt	29,85	8,48	.	0,02	0,01	8,50
Börsennotierte Aktien inl. Sektoren 6)	.	.	.	.	.	.
Börsennotierte Aktien des Auslands 6)	.	.	.	.	.	.
Übrige Anteilsrechte 7)	21,55	- 1,39	.	0,06	- 0,05	- 1,37
Anteile an Investmentfonds	.	0,09	45,31	.	.	45,22
Versicherungstechnische Rückstellungen	6,41	0,74	.	0,34	53,36	54,45
Finanzderivate und Mitarbeiteraktienoptionen	14,83	- 59,93	- 0,83	27,84	- 0,21	- 87,15
Sonstige Verbindlichkeiten	14,82	- 40,49	- 0,39	41,74	9,33	- 73,29
Insgesamt	96,47	- 63,01	45,16	2,14	59,64	43,93
Nettogeldvermögensbildung 8)	- 11,50	4,91	1,37	- 1,73	16,40	20,94

1 Kreditinstitute einschl. Deutsche Bundesbank, Bausparkassen und Geldmarktfonds.
 2 Einschl. Pensionskassen und -fonds, Sterbekassen sowie berufsständische Versorgungswerke und Zusatzversorgungseinrichtungen. 3 Sparen und Vermögens-

übertragungen (netto) abzüglich Nettoinvestitionen und Nettozugang an nichtproduzierten Vermögensgütern. 4 Nettogeldvermögensbildung abzüglich Finanzierungsüberschuss/-defizit. 5 Einschl. Bauspareinlagen und Sparbriefe.

Staat insgesamt	Private Haushalte			Inländische nicht-finanzielle Sektoren insgesamt	Übrige Welt	Sektoren insgesamt	Position
	Private Haushalte	Private Organisationen ohne Erwerbszweck	Private Haushalte und POoE insgesamt				
Sachvermögensbildung und Sparen							
2,60	.	.	31,88	94,13	.	94,21	Nettoinvestitionen
61,39	.	.	169,66	561,23	.	569,75	Bruttoinvestitionen
58,79	.	.	137,77	467,10	.	475,54	Abschreibungen
- 1,53	.	.	1,02	- 1,15	1,15	.	Nettozugang an nichtproduzierten Vermögensgütern
- 24,79	.	.	158,90	234,74	- 161,55	94,21	Sparen und Vermögensübertragungen
0,40	.	.	158,16	239,99	- 167,26	94,21	Sparen
- 25,19	.	.	0,74	- 5,25	5,71	0,00	Vermögensübertragungen (netto)
- 25,86	.	.	126,00	141,75	- 162,70	-	Finanzierungsüberschuss/-defizit ³⁾
.	.	.	.	- 53,13	53,13	-	Statistische Differenz ⁴⁾
Geldvermögensbildung							
.	.	.	.	.	0,69	.	Währungsgold und Sonderziehungsrechte
27,47	56,04	1,23	57,27	85,95	- 39,89	70,08	Bargeld und Einlagen
0,60	29,69	1,06	30,76	55,98	- 51,81	131,46	Bargeld und Sichteinlagen
26,87	26,35	0,16	26,51	29,97	- 91,70	61,38	Termineinlagen und Spareinlagen ⁵⁾
- 12,37	- 3,03	1,17	- 1,87	- 9,38	77,44	1,54	Schuldverschreibungen insgesamt
0,45	0,07	0,27	0,34	2,93	52,20	31,49	kurzfristige Schuldverschreibungen
- 12,82	- 3,10	0,90	- 2,20	- 12,32	25,24	- 29,95	langfristige Schuldverschreibungen
.	.	.	.	.	.	.	nachrichtlich: ⁶⁾
.	.	.	.	.	.	.	Schuldverschreibungen inländischer Sektoren
.	.	.	.	.	.	.	Schuldverschreibungen des Auslands
- 8,41	.	.	.	- 2,11	80,49	215,36	Kredite insgesamt
- 8,07	.	.	.	6,44	79,99	196,21	kurzfristige Kredite
- 0,34	.	.	.	- 8,56	0,50	19,15	langfristige Kredite
- 8,73	.	.	.	- 6,52	80,48	69,97	nachrichtlich:
0,32	.	.	.	4,41	.	145,39	Kredite an inländische Sektoren
- 8,00	6,79	- 2,15	4,64	64,14	34,96	142,74	Kredite an das Ausland
- 8,31	19,41	- 0,26	19,15	70,10	37,58	100,16	Anteilsrechte und Anteile an Investmentfonds
.	.	.	.	.	.	.	Anteilsrechte insgesamt
.	.	.	.	.	.	.	Börsennotierte Aktien incl. Sektoren ⁶⁾
.	.	.	.	.	.	.	Börsennotierte Aktien des Auslands ⁶⁾
- 8,47	5,63	.	5,63	54,45	- 23,56	83,32	Übrige Anteilsrechte ⁷⁾
0,30	- 12,63	- 1,88	- 14,51	- 5,96	- 2,62	42,58	Anteile an Investmentfonds
0,02	56,16	.	56,16	56,95	6,71	63,66	Versicherungstechnische Rückstellungen
0,90	.	.	.	- 14,47	- 41,90	- 110,17	Finanzderivate und Mitarbeiteraktioptionen
1,44	22,93	.	22,93	42,29	- 63,73	- 40,22	Sonstige Forderungen
- 0,74	138,89	0,25	139,13	223,36	54,76	342,99	Insgesamt
Außenfinanzierung							
- 1,74	.	.	.	- 1,74	- 18,12	70,08	Bargeld und Einlagen
- 1,74	.	.	.	- 1,74	- 0,99	131,46	Bargeld und Sichteinlagen
.	.	.	.	.	- 17,14	61,38	Termineinlagen und Spareinlagen ⁵⁾
66,08	.	.	.	73,65	- 3,78	1,54	Schuldverschreibungen insgesamt
29,59	.	.	.	34,48	4,25	31,49	kurzfristige Schuldverschreibungen
36,49	.	.	.	39,17	- 8,03	- 29,95	langfristige Schuldverschreibungen
.	.	.	.	.	.	.	nachrichtlich: ⁶⁾
.	.	.	.	.	.	.	Schuldverschreibungen inländischer Sektoren
.	.	.	.	.	.	.	Schuldverschreibungen des Auslands
- 39,17	11,57	- 0,01	11,55	- 4,62	145,39	215,36	Kredite insgesamt
- 37,77	- 2,13	0,04	- 2,10	- 27,03	138,43	196,21	kurzfristige Kredite
- 1,40	13,70	- 0,05	13,65	22,41	6,95	19,15	langfristige Kredite
- 59,14	11,57	- 0,04	11,61	- 42,23	145,39	134,87	nachrichtlich:
19,98	0,00	0,05	- 0,05	37,61	.	80,49	Kredite von inländischen Sektoren
.	.	.	.	29,85	59,17	142,74	Kredite vom Ausland
.	.	.	.	29,85	61,81	100,16	Anteilsrechte und Anteile an Investmentfonds
.	.	.	.	.	.	.	Anteilsrechte insgesamt
.	.	.	.	.	.	.	Börsennotierte Aktien incl. Sektoren ⁶⁾
.	.	.	.	.	.	.	Börsennotierte Aktien des Auslands ⁶⁾
.	.	.	.	21,55	63,14	83,32	Übrige Anteilsrechte ⁷⁾
.	.	.	.	.	- 2,64	42,58	Anteile an Investmentfonds
0,00	.	.	.	6,41	2,80	63,66	Versicherungstechnische Rückstellungen
- 0,06	1,60	- 0,02	- 0,02	14,82	- 37,85	- 110,17	Finanzderivate und Mitarbeiteraktioptionen
.	.	.	1,60	16,36	16,71	- 40,22	Sonstige Verbindlichkeiten
25,13	13,16	- 0,03	13,13	134,73	164,33	342,99	Insgesamt
- 25,86	125,72	0,28	126,00	88,63	- 109,57	0,00	Nettogeldvermögensbildung ⁸⁾

⁶ Schuldner-Gläubiger-Informationen für Wertpapiere sind datenbedingt erst ab 2013 verfügbar. ⁷ Nichtbörsennotierte Aktien und sonstige Anteilsrechte. ⁸ Geldvermögensbildung abzüglich Außenfinanzierung.

XII. Vermögensbildung der Sektoren und ihre Finanzierung im Jahr 2012 (konsolidiert)

Mrd €

Position	Nicht-finanzielle Kapitalgesellschaften	Inländische finanzielle Sektoren				Insgesamt
		Monetäre Finanzinstitute 1)	Investmentfonds (ohne Geldmarktfonds)	Sonstige Finanzinstitute	Versicherungsgesellschaften und Pensionseinrichtungen 2)	
Sachvermögensbildung und Sparen						
Nettoinvestitionen	8,43	0,92	0,00	0,11	- 1,09	- 0,07
Bruttoinvestitionen	286,83	6,47	0,00	0,34	2,02	8,83
Abschreibungen	278,40	5,55	0,00	0,23	3,11	8,90
Nettozugang an nichtproduzierten Vermögensgütern	- 1,24	.	.	.	.	.
Sparen und Vermögensübertragungen	61,61	2,70	1,45	3,43	9,61	10,32
Sparen	42,83	1,64	1,45	3,43	18,32	17,98
Vermögensübertragungen (netto)	18,78	1,05	0,00	0,00	- 8,71	- 7,66
Finanzierungsüberschuss/-defizit 3)	54,42	1,78	1,45	- 3,54	10,70	10,38
Statistische Differenz 4)	23,87	.	.	.	.	.
Geldvermögensbildung						
Währungsgold und Sonderziehungsrechte	.	- 0,04	.	.	.	- 0,04
Bargeld und Einlagen	2,19	- 55,75	- 5,59	- 14,51	- 14,57	- 90,41
Bargeld und Sichteinlagen	48,73	47,06	2,44	2,63	2,00	43,99
Termineinlagen und Spareinlagen 5)	- 46,54	- 102,80	- 3,15	- 11,88	- 16,57	- 134,40
Schuldverschreibungen insgesamt	- 2,65	- 45,21	- 55,68	46,76	60,99	118,22
kurzfristige Schuldverschreibungen	- 2,61	- 7,94	- 2,35	0,03	1,21	- 9,04
langfristige Schuldverschreibungen	- 0,03	- 37,27	58,03	46,73	59,77	127,26
nachrichtlich: 6)	.	.	.	.	.	.
Schuldverschreibungen inländischer Sektoren	.	.	.	.	.	.
Schuldverschreibungen des Auslands	.	.	.	.	.	.
Kredite insgesamt	14,42	193,39	2,07	29,02	4,90	229,39
kurzfristige Kredite	6,09	195,84	.	16,90	2,19	214,93
langfristige Kredite	8,34	- 2,45	2,07	12,12	2,71	14,46
nachrichtlich:	.	.	.	.	.	.
Kredite an inländische Sektoren	13,21	8,31	0,66	13,97	0,30	23,24
Kredite an das Ausland	1,20	185,09	1,42	15,05	4,60	206,15
Anteilsrechte und Anteile an Investmentfonds	41,16	14,17	22,26	1,25	52,82	90,49
Anteilsrechte insgesamt	41,36	14,57	- 31,25	27,39	- 0,01	10,70
Börsennotierte Aktien inl. Sektoren 6)	.	.	.	.	.	.
Börsennotierte Aktien des Auslands 6)	.	.	.	.	.	.
Übrige Anteilsrechte 7)	42,79	15,89	- 1,42	8,87	3,59	26,92
Anteile an Investmentfonds	- 0,20	0,40	53,51	- 26,15	52,83	79,79
Versicherungstechnische Rückstellungen	1,44	0,00	.	.	.	0,00
Finanzderivate und Mitarbeiteraktioptionen	0,72	- 89,82	2,82	31,31	0,73	- 54,97
Sonstige Forderungen	74,23	11,26	14,00	0,63	0,02	24,66
Insgesamt	131,51	28,01	91,24	93,20	104,88	317,33
Außenfinanzierung						
Bargeld und Einlagen	.	200,60	.	.	.	200,60
Bargeld und Sichteinlagen	.	315,02	.	.	.	315,02
Termineinlagen und Spareinlagen 5)	.	- 114,42	.	.	.	- 114,42
Schuldverschreibungen insgesamt	- 18,72	- 115,74	.	- 30,12	3,68	- 142,18
kurzfristige Schuldverschreibungen	- 1,58	- 19,11	.	- 1,15	0,64	- 19,62
langfristige Schuldverschreibungen	20,30	- 96,63	.	- 28,96	3,04	- 122,55
nachrichtlich: 6)	.	.	.	.	.	.
Schuldverschreibungen inländischer Sektoren	.	.	.	.	.	.
Schuldverschreibungen des Auslands	.	.	.	.	.	.
Kredite insgesamt	- 0,03	.	2,70	43,15	2,01	47,85
kurzfristige Kredite	- 1,95	.	0,00	42,39	1,80	44,19
langfristige Kredite	1,92	.	2,70	0,76	0,21	3,67
nachrichtlich:	.	.	.	.	.	.
Kredite von inländischen Sektoren	- 21,80	.	1,83	18,54	0,20	20,58
Kredite vom Ausland	21,77	.	0,86	24,60	1,81	27,28
Anteilsrechte und Anteile an Investmentfonds	19,75	14,14	88,56	0,14	- 0,02	102,82
Anteilsrechte insgesamt	19,75	12,76	.	0,14	- 0,02	12,87
Börsennotierte Aktien inl. Sektoren 6)	.	.	.	.	.	.
Börsennotierte Aktien des Auslands 6)	.	.	.	.	.	.
Übrige Anteilsrechte 7)	16,45	12,04	.	0,14	- 0,03	12,15
Anteile an Investmentfonds	.	1,38	88,56	.	.	89,94
Versicherungstechnische Rückstellungen	7,74	0,78	.	0,14	73,53	74,46
Finanzderivate und Mitarbeiteraktioptionen	8,09	- 98,22	- 4,21	0,04	0,26	- 102,65
Sonstige Verbindlichkeiten	- 1,07	24,66	2,75	83,39	15,25	126,05
Insgesamt	53,20	26,23	89,80	96,74	94,19	306,95
Nettogeldvermögensbildung 8)	78,31	1,78	1,45	- 3,54	10,70	10,38

1 Kreditinstitute einschl. Deutsche Bundesbank, Bausparkassen und Geldmarktfonds.
 2 Einschl. Pensionskassen und -fonds, Sterbekassen sowie berufsständische Versorgungswerke und Zusatzversorgungseinrichtungen. 3 Sparen und Vermögens-

übertragungen (netto) abzüglich Nettoinvestitionen und Nettozugang an nichtproduzierten Vermögensgütern. 4 Nettogeldvermögensbildung abzüglich Finanzierungsüberschuss/-defizit. 5 Einschl. Bauspareinlagen und Sparbriefe.

Staat insgesamt	Private Haushalte			Inländische nicht-finanzielle Sektoren insgesamt	Übrige Welt	Sektoren insgesamt	Position
	Private Haushalte	Private Organisationen ohne Erwerbszweck	Private Haushalte und POoE insgesamt				
Sachvermögensbildung und Sparen							
1,08	.	.	28,95	38,47	.	38,40	Nettoinvestitionen
62,22	.	.	172,72	521,77	.	530,60	Bruttoinvestitionen
61,14	.	.	143,76	483,30	.	492,20	Abreibungen
- 1,47	.	.	0,97	- 1,74	1,74	.	Nettozugang an nichtproduzierten Vermögensgütern
- 3,13	.	.	165,72	224,20	- 196,12	38,40	Sparen und Vermögensübertragungen
18,91	.	.	156,53	218,27	- 197,85	38,40	Sparen
- 22,04	.	.	9,19	5,93	1,73	0,00	Vermögensübertragungen (netto)
- 2,74	.	.	135,80	187,48	- 197,87	-	Finanzierungsüberschuss/-defizit ³⁾
				23,87	- 23,87	-	Statistische Differenz ⁴⁾
Geldvermögensbildung							
.	.	.	.	.	0,04	.	Währungsgold und Sonderziehungsrechte
13,72	75,30	2,19	77,49	93,41	140,63	143,63	Bargeld und Einlagen
17,30	90,90	2,70	93,60	159,63	157,77	361,39	Bargeld und Sichteinlagen
- 3,57	- 15,60	- 0,51	- 16,11	- 66,22	- 17,14	- 217,76	Termineinlagen und Spareinlagen ⁵⁾
- 9,78	- 17,39	0,34	- 17,05	- 29,48	29,47	118,21	Schuldverschreibungen insgesamt
- 0,30	- 0,26	0,86	0,61	- 2,30	- 17,20	- 28,54	kurzfristige Schuldverschreibungen
- 9,49	- 17,13	- 0,52	- 17,65	- 27,17	46,67	146,75	langfristige Schuldverschreibungen
							nachrichtlich: ⁶⁾
							Schuldverschreibungen inländischer Sektoren
							Schuldverschreibungen des Auslands
51,23	.	.	.	65,65	18,24	313,28	Kredite insgesamt
12,96	.	.	.	19,05	- 31,49	202,49	kurzfristige Kredite
38,27	.	.	.	46,60	49,73	110,79	langfristige Kredite
- 5,87	.	.	.	7,34	18,24	48,82	nachrichtlich:
57,10	.	.	.	58,31	.	264,46	Kredite an inländische Sektoren
14,46	- 3,51	3,35	- 0,15	55,47	70,19	216,15	Kredite an das Ausland
12,74	- 0,08	- 0,26	- 0,34	53,76	42,12	106,58	Anteilsrechte und Anteile an Investmentfonds
							Anteilsrechte insgesamt
							Börsennotierte Aktien incl. Sektoren ⁶⁾
							Börsennotierte Aktien des Auslands ⁶⁾
							Übrige Anteilsrechte ⁷⁾
11,69	2,58	.	2,58	57,06	15,45	99,43	Anteile an Investmentfonds
1,72	- 3,42	3,61	0,19	1,71	28,07	109,57	
0,02	78,52	.	78,52	79,98	1,86	81,83	Versicherungstechnische Rückstellungen
0,98	.	.	.	- 0,26	- 94,76	- 149,99	Finanzderivate und Mitarbeiteraktioptionen
6,06	13,80	.	13,80	94,09	15,82	134,56	Sonstige Forderungen
74,75	146,72	5,89	152,60	358,85	181,48	857,66	Insgesamt
Außenfinanzierung							
- 0,69	.	.	.	- 0,69	- 56,29	143,63	Bargeld und Einlagen
- 0,69	.	.	.	- 0,69	- 47,06	361,39	Bargeld und Sichteinlagen
	.	.	.		- 103,34	- 217,76	Termineinlagen und Spareinlagen ⁵⁾
89,84	.	.	.	108,56	151,82	118,21	Schuldverschreibungen insgesamt
8,95	.	.	.	- 10,52	1,61	- 28,54	kurzfristige Schuldverschreibungen
98,79	.	.	.	119,08	150,22	146,75	langfristige Schuldverschreibungen
							nachrichtlich: ⁶⁾
							Schuldverschreibungen inländischer Sektoren
							Schuldverschreibungen des Auslands
- 14,63	15,65	- 0,03	15,62	0,97	264,46	313,28	Kredite insgesamt
- 48,77	1,16	0,14	- 1,02	- 51,75	210,04	202,49	kurzfristige Kredite
34,15	16,81	- 0,17	16,64	52,71	54,41	110,79	langfristige Kredite
							nachrichtlich:
							Kredite von inländischen Sektoren
							Kredite vom Ausland
16,17	15,65	- 0,02	15,63	10,01	264,46	295,04	Anteilsrechte und Anteile an Investmentfonds
- 30,79	0,00	- 0,01	- 0,01	- 9,04	.	18,24	Anteilsrechte insgesamt
							Börsennotierte Aktien incl. Sektoren ⁶⁾
							Börsennotierte Aktien des Auslands ⁶⁾
							Übrige Anteilsrechte ⁷⁾
							Anteile an Investmentfonds
0,00				7,74	- 0,36	81,83	Versicherungstechnische Rückstellungen
2,96	1,36	- 0,17	- 0,17	7,91	- 55,25	- 149,99	Finanzderivate und Mitarbeiteraktioptionen
			1,36	3,25	5,26	134,56	Sonstige Verbindlichkeiten
77,49	17,01	- 0,20	16,80	147,49	403,22	857,66	Insgesamt
- 2,74	129,71	6,09	135,80	211,36	- 221,74	0,00	Nettogeldvermögensbildung ⁸⁾

⁶ Schuldner-Gläubiger-Informationen für Wertpapiere sind datenbedingt erst ab 2013 verfügbar. ⁷ Nichtbörsennotierte Aktien und sonstige Anteilsrechte. ⁸ Geldvermögensbildung abzüglich Außenfinanzierung.

XII. Vermögensbildung der Sektoren und ihre Finanzierung im Jahr 2013 (konsolidiert)

Mrd €

Position	Nicht-finanzielle Kapitalgesellschaften	Inländische finanzielle Sektoren				Insgesamt
		Monetäre Finanzinstitute 1)	Investmentfonds (ohne Geldmarktfonds)	Sonstige Finanzinstitute	Versicherungsgesellschaften und Pensionsrichtungen 2)	
Sachvermögensbildung und Sparen						
Nettoinvestitionen	14,24	0,33	0,00	0,12	- 1,07	- 0,62
Bruttoinvestitionen	297,12	6,23	0,00	0,39	2,08	8,70
Abschreibungen	282,87	5,90	0,00	0,27	3,15	9,33
Nettozugang an nichtproduzierten Vermögensgütern	- 0,68	.	.	.	.	.
Sparen und Vermögensübertragungen	79,70	- 16,69	1,76	5,88	15,23	5,57
Sparen	61,82	- 18,15	1,76	5,88	17,02	5,25
Vermögensübertragungen (netto)	17,88	1,46	0,00	0,00	- 1,79	0,33
Finanzierungsüberschuss/-defizit 3)	66,13	- 17,02	1,76	- 5,99	16,30	4,95
Statistische Differenz 4)	83,84	.	.	.	.	.
Geldvermögensbildung						
Währungsgold und Sonderziehungsrechte	.	0,37	.	.	.	0,37
Bargeld und Einlagen	4,68	- 39,48	1,64	12,67	- 20,57	- 45,73
Bargeld und Sichteinlagen	9,64	- 9,53	2,35	12,57	- 3,53	20,92
Termineinlagen und Spareinlagen 5)	- 4,97	- 49,01	- 0,71	0,10	- 17,04	- 66,66
Schuldverschreibungen insgesamt	0,65	- 37,75	45,64	1,02	22,53	31,44
kurzfristige Schuldverschreibungen	1,56	- 0,23	1,26	- 0,08	0,89	0,06
langfristige Schuldverschreibungen	- 0,91	- 37,51	44,38	1,10	23,42	31,39
nachrichtlich:						
Schuldverschreibungen inländischer Sektoren	- 1,27	- 37,41	- 5,04	- 0,31	7,58	- 35,18
Schuldverschreibungen des Auslands	1,91	- 0,34	50,68	1,33	14,95	66,62
Kredite insgesamt	5,54	- 184,34	0,32	22,27	5,85	- 155,90
kurzfristige Kredite	- 3,34	- 163,31	.	5,00	- 1,63	- 159,94
langfristige Kredite	8,88	- 21,03	0,32	17,27	7,48	4,04
nachrichtlich:						
Kredite an inländische Sektoren	- 1,55	- 2,93	- 0,35	4,82	5,53	7,07
Kredite an das Ausland	7,09	- 181,41	0,67	17,45	0,32	- 162,97
Anteilsrechte und Anteile an Investmentfonds	39,50	- 10,26	40,06	12,88	58,64	101,32
Anteilsrechte insgesamt	31,85	- 8,49	13,30	12,55	- 3,42	13,95
Börsennotierte Aktien inl. Sektoren	8,70	- 0,34	- 2,35	2,72	- 1,51	1,48
Börsennotierte Aktien des Auslands	1,41	- 2,46	15,43	0,09	0,38	18,35
Übrige Anteilsrechte 6)	21,75	- 10,60	0,22	9,74	- 2,28	2,92
Anteile an Investmentfonds	7,65	- 1,78	26,76	0,33	62,05	87,36
Versicherungstechnische Rückstellungen	3,02	0,00	.	.	.	0,00
Finanzderivate und Mitarbeiteraktienoptionen	6,49	9,21	2,90	2,84	2,70	17,65
Sonstige Forderungen	143,93	- 24,58	2,31	0,74	- 1,08	- 22,62
Insgesamt	203,80	- 286,82	92,87	52,41	68,06	- 73,48
Außenfinanzierung						
Bargeld und Einlagen	.	- 163,37	.	.	.	- 163,37
Bargeld und Sichteinlagen	.	- 16,85	.	.	.	- 16,85
Termineinlagen und Spareinlagen 5)	.	- 180,22	.	.	.	- 180,22
Schuldverschreibungen insgesamt	12,78	- 123,92	.	- 7,95	- 5,03	- 136,89
kurzfristige Schuldverschreibungen	- 1,12	- 7,02	.	0,41	- 0,81	- 7,42
langfristige Schuldverschreibungen	13,90	- 116,90	.	- 8,35	- 4,22	- 129,47
nachrichtlich:						
Schuldverschreibungen inländischer Sektoren	5,10	- 54,35	.	- 6,64	0,48	- 60,51
Schuldverschreibungen des Auslands	7,67	- 69,57	.	- 1,31	- 5,51	- 76,38
Kredite insgesamt	23,24	.	- 2,92	30,51	- 1,74	25,84
kurzfristige Kredite	- 6,66	.	0,00	22,44	- 1,79	20,65
langfristige Kredite	29,90	.	- 2,92	8,07	0,05	5,20
nachrichtlich:						
Kredite von inländischen Sektoren	- 8,50	.	- 0,25	7,14	- 0,02	6,87
Kredite vom Ausland	31,74	.	- 2,67	23,37	- 1,72	18,97
Anteilsrechte und Anteile an Investmentfonds	12,04	- 10,80	92,93	- 2,12	- 0,02	79,99
Anteilsrechte insgesamt	12,04	- 9,21	.	- 2,12	- 0,02	11,35
Börsennotierte Aktien inl. Sektoren	- 4,47	- 3,63	.	- 0,44	- 0,72	- 2,47
Börsennotierte Aktien des Auslands	7,80	- 3,38	.	0,47	0,66	2,26
Übrige Anteilsrechte 6)	8,70	- 9,46	.	- 2,14	0,04	- 11,56
Anteile an Investmentfonds	.	- 1,59	92,93	.	.	91,34
Versicherungstechnische Rückstellungen	6,34	0,93	.	0,29	71,48	72,70
Finanzderivate und Mitarbeiteraktienoptionen	3,72	- 3,57	- 1,93	2,48	0,54	1,37
Sonstige Verbindlichkeiten	- 4,30	30,93	- 0,83	35,20	- 13,47	51,83
Insgesamt	53,82	- 269,80	91,11	58,41	51,76	- 68,53
Nettogeldvermögensbildung 7)	149,98	- 17,02	1,76	- 6,00	16,30	4,95

1 Kreditinstitute einschl. Deutsche Bundesbank, Bausparkassen und Geldmarktfonds.

2 Einschl. Pensionskassen und -fonds, Sterbekassen sowie berufsständische

Versorgungswerke und Zusatzversorgungseinrichtungen. 3 Sparen und Vermögensübertragungen (netto) abzüglich Nettoinvestitionen und Nettozugang an nicht-

Staat insgesamt	Private Haushalte		Private Haushalte und POoE insgesamt	Inländische nicht-finanzielle Sektoren insgesamt	Übrige Welt	Sektoren insgesamt	Position
	Private Organisationen ohne Erwerbszweck						
Sachvermögensbildung und Sparen							
0,12	.	.	27,95	42,31	.	41,69	Nettoinvestitionen
63,53	.	.	177,42	538,07	.	546,77	Bruttoinvestitionen
63,42	.	.	149,47	495,76	.	505,08	Abschreibungen
- 1,31	.	.	0,88	- 1,11	1,11	.	Nettozugang an nichtproduzierten Vermögensgütern
- 5,02	.	.	159,63	234,31	- 187,05	41,69	Sparen und Vermögensübertragungen
15,84	.	.	157,12	234,78	- 187,84	41,69	Sparen
- 20,86	.	.	2,51	- 0,47	0,80	0,00	Vermögensübertragungen (netto)
- 3,83	.	.	130,80	193,11	- 188,16	-	Finanzierungsüberschuss/-defizit ³⁾
				83,84	- 83,84	-	Statistische Differenz ⁴⁾
Geldvermögensbildung							
.	.	.	.	.	- 0,37	.	Währungsgold und Sonderziehungsrechte
- 19,20	63,87	- 0,41	63,46	48,94	- 188,30	- 185,09	Bargeld und Einlagen
- 14,86	97,50	1,25	98,75	93,53	- 87,23	- 27,23	Bargeld und Sichteinlagen
- 4,34	33,62	- 1,66	35,29	44,59	- 101,07	- 212,32	Termineinlagen und Spareinlagen ⁵⁾
- 7,27	- 17,81	- 0,34	- 18,14	- 24,76	- 63,98	- 57,29	Schuldverschreibungen insgesamt
- 0,10	- 0,36	- 0,27	- 0,63	0,83	- 27,90	- 27,01	kurzfristige Schuldverschreibungen
- 7,17	- 17,45	- 0,07	- 17,51	- 25,59	- 36,08	- 30,28	langfristige Schuldverschreibungen
							nachrichtlich:
0,34	- 14,86	- 0,94	- 15,80	- 16,72	- 63,98	- 115,88	Schuldverschreibungen inländischer Sektoren
- 7,61	- 2,94	0,60	- 2,34	- 8,04	.	58,59	Schuldverschreibungen des Auslands
- 1,47	.	.	.	4,07	48,52	- 103,32	Kredite insgesamt
- 4,84	.	.	.	8,18	1,17	- 166,95	kurzfristige Kredite
3,37	.	.	.	12,24	47,36	63,64	langfristige Kredite
- 15,17	.	.	.	- 16,72	48,52	38,87	nachrichtlich:
13,70	.	.	.	20,78	.	- 142,19	Kredite an inländische Sektoren
							Kredite an das Ausland
10,71	9,63	1,34	10,97	61,18	12,94	175,43	Anteilsrechte und Anteile an Investmentfonds
9,33	- 0,41	- 1,88	- 2,29	38,89	9,60	62,45	Anteilsrechte insgesamt
- 0,62	- 5,63	- 2,97	- 8,61	- 0,53	5,55	3,55	Börsennotierte Aktien incl. Sektoren
0,03	2,99	1,09	4,08	5,52	.	23,87	Börsennotierte Aktien des Auslands
9,91	2,24	.	2,24	33,90	4,05	35,03	Übrige Anteilsrechte ⁶⁾
1,38	10,04	3,22	13,26	22,28	3,33	112,98	Anteile an Investmentfonds
0,02	77,10	.	77,10	80,14	0,61	80,74	Versicherungstechnische Rückstellungen
1,27	.	.	.	.	5,06	30,46	Finanzderivate und Mitarbeiteraktioptionen
0,59	9,76	.	9,76	154,28	- 34,98	96,69	Sonstige Forderungen
- 15,35	142,56	0,59	143,15	331,60	- 220,50	37,63	Insgesamt
Außenfinanzierung							
0,85	.	.	.	0,85	- 22,57	- 185,09	Bargeld und Einlagen
0,85	.	.	.	0,85	9,53	27,23	Bargeld und Sichteinlagen
.	.	.	.	.	- 32,10	- 212,32	Termineinlagen und Spareinlagen ⁵⁾
- 8,23	.	.	.	21,01	58,59	- 57,29	Schuldverschreibungen insgesamt
21,13	.	.	.	- 22,24	2,65	- 27,01	kurzfristige Schuldverschreibungen
29,35	.	.	.	43,25	55,94	- 30,28	langfristige Schuldverschreibungen
							nachrichtlich:
3,50	.	.	.	8,60	58,59	6,68	Schuldverschreibungen inländischer Sektoren
4,73	.	.	.	12,40	.	- 63,98	Schuldverschreibungen des Auslands
- 22,39	11,96	0,22	12,17	13,03	- 142,19	- 103,32	Kredite insgesamt
- 26,02	3,31	0,11	3,21	- 35,88	- 151,72	- 166,95	kurzfristige Kredite
3,63	15,27	0,11	15,38	48,91	9,53	63,64	langfristige Kredite
							nachrichtlich:
- 20,15	12,00	0,18	12,18	- 16,52	- 142,19	- 151,84	Kredite von inländischen Sektoren
- 2,24	- 0,05	0,04	- 0,01	29,55	.	48,52	Kredite vom Ausland
.	.	.	.	12,04	83,41	175,43	Anteilsrechte und Anteile an Investmentfonds
.	.	.	.	12,04	61,76	62,45	Anteilsrechte insgesamt
.	.	.	.	- 4,47	23,87	21,87	Börsennotierte Aktien incl. Sektoren
.	.	.	.	7,80	.	5,55	Börsennotierte Aktien des Auslands
.	.	.	.	8,70	37,89	35,03	Übrige Anteilsrechte ⁶⁾
.	.	.	.	.	21,65	112,98	Anteile an Investmentfonds
0,00	.	.	.	6,34	1,71	80,74	Versicherungstechnische Rückstellungen
1,79	- 0,01	0,19	0,19	3,91	25,18	30,46	Finanzderivate und Mitarbeiteraktioptionen
			- 0,01	- 2,52	47,38	96,69	Sonstige Verbindlichkeiten
- 11,52	11,94	0,41	12,35	54,65	51,50	37,63	Insgesamt
- 3,83	130,61	0,19	130,80	276,95	- 272,00	0,00	Nettogeldvermögensbildung ⁷⁾

produzierten Vermögensgütern. ⁴ Nettogeldvermögensbildung abzüglich börsennotierte Aktien und sonstige Anteilsrechte. ⁷ Geldvermögensbildung abzüglich Finanzierungüberschuss/-defizit. ⁵ Einschl. Bauspareinlagen und Sparbriefe. ⁶ Nicht-Außenfinanzierung.

XII. Vermögensbildung der Sektoren und ihre Finanzierung im Jahr 2014 (konsolidiert)

Mrd €

Position	Nicht-finanzielle Kapitalgesellschaften	Inländische finanzielle Sektoren				Insgesamt
		Monetäre Finanzinstitute 1)	Investmentfonds (ohne Geldmarktfonds)	Sonstige Finanzinstitute	Versicherungsgesellschaften und Pensionseinrichtungen 2)	
Sachvermögensbildung und Sparen						
Nettoinvestitionen	18,13	0,25	0,00	0,11	- 1,02	- 0,66
Bruttoinvestitionen	305,75	6,48	0,00	0,42	2,18	9,08
Abschreibungen	287,62	6,23	0,00	0,31	3,20	9,74
Nettozugang an nichtproduzierten Vermögensgütern	- 2,28	.	.	.	.	.
Sparen und Vermögensübertragungen	104,30	- 22,04	1,67	4,57	18,36	6,58
Sparen	78,50	- 20,80	1,67	4,57	20,06	3,64
Vermögensübertragungen (netto)	25,81	- 1,24	0,00	0,00	- 1,70	- 2,94
Finanzierungsüberschuss/-defizit 3)	88,45	- 22,29	1,67	4,68	19,37	5,93
Statistische Differenz 4)	- 174,52	.	.	.	.	.
Geldvermögensbildung						
Währungsgold und Sonderziehungsrechte	.	0,35	.	.	.	0,35
Bargeld und Einlagen	- 7,30	88,25	0,14	1,03	- 18,41	68,95
Bargeld und Sichteinlagen	13,13	26,02	3,68	0,42	4,74	34,02
Termineinlagen und Spareinlagen 5)	- 20,43	62,23	- 3,55	- 0,62	- 23,14	34,93
Schuldverschreibungen insgesamt	- 1,26	18,24	47,51	1,63	31,49	59,12
kurzfristige Schuldverschreibungen	1,62	1,63	0,25	0,02	0,13	2,02
langfristige Schuldverschreibungen	- 2,88	16,62	47,76	1,61	31,62	61,14
nachrichtlich:						
Schuldverschreibungen inländischer Sektoren	- 1,88	26,69	0,54	0,27	9,69	17,27
Schuldverschreibungen des Auslands	0,62	8,45	48,04	1,90	21,81	76,39
Kredite insgesamt	14,55	45,67	1,60	19,04	8,13	16,89
kurzfristige Kredite	11,62	75,97	.	13,85	4,70	57,42
langfristige Kredite	2,92	30,30	1,60	5,19	3,44	40,53
nachrichtlich:						
Kredite an inländische Sektoren	10,54	18,56	0,21	3,85	1,63	23,83
Kredite an das Ausland	4,01	64,23	1,81	15,19	6,50	40,73
Anteilsrechte und Anteile an Investmentfonds	11,26	22,75	34,82	16,08	77,71	151,37
Anteilsrechte insgesamt	21,64	20,60	8,12	7,56	3,07	39,35
Börsennotierte Aktien incl. Sektoren	- 1,62	9,23	8,70	2,07	0,62	1,98
Börsennotierte Aktien des Auslands	9,31	6,85	15,25	0,76	0,23	23,09
Übrige Anteilsrechte 6)	13,95	4,52	1,56	4,73	3,47	14,28
Anteile an Investmentfonds	- 10,38	2,15	26,71	8,53	74,64	112,02
Versicherungstechnische Rückstellungen	1,04	0,00	.	.	.	0,00
Finanzderivate und Mitarbeiteraktienoptionen	- 1,42	61,30	1,69	21,07	1,79	82,47
Sonstige Forderungen	- 91,13	17,29	23,35	0,12	- 1,22	39,31
Insgesamt	- 74,27	2,73	109,10	11,28	95,92	219,03
Außenfinanzierung						
Bargeld und Einlagen	.	101,12	.	.	.	101,12
Bargeld und Sichteinlagen	.	149,20	.	.	.	149,20
Termineinlagen und Spareinlagen 5)	.	48,08	.	.	.	48,08
Schuldverschreibungen insgesamt	- 1,26	30,12	.	1,08	0,21	29,25
kurzfristige Schuldverschreibungen	- 11,63	15,05	.	0,32	0,09	14,82
langfristige Schuldverschreibungen	12,89	45,17	.	1,39	0,30	44,07
nachrichtlich:						
Schuldverschreibungen inländischer Sektoren	- 4,23	44,17	.	1,07	0,50	44,74
Schuldverschreibungen des Auslands	- 2,97	14,06	.	2,14	0,71	15,49
Kredite insgesamt	- 15,20	.	1,53	23,29	1,77	26,60
kurzfristige Kredite	- 22,48	.	0,00	13,81	2,38	16,19
langfristige Kredite	7,28	.	1,53	9,49	0,61	10,41
nachrichtlich:						
Kredite von inländischen Sektoren	- 2,82	.	1,86	15,12	0,66	16,32
Kredite vom Ausland	- 18,01	.	0,33	8,17	2,43	10,28
Anteilsrechte und Anteile an Investmentfonds	27,88	6,84	98,24	0,26	0,13	105,48
Anteilsrechte insgesamt	27,88	7,38	.	0,26	0,13	7,77
Börsennotierte Aktien incl. Sektoren	- 0,97	1,03	.	4,42	0,67	6,12
Börsennotierte Aktien des Auslands	9,72	7,85	.	4,44	0,66	2,75
Übrige Anteilsrechte 6)	19,13	1,50	.	0,28	0,12	1,10
Anteile an Investmentfonds	.	0,53	98,24	.	.	97,71
Versicherungstechnische Rückstellungen	6,05	1,34	.	0,48	81,76	83,58
Finanzderivate und Mitarbeiteraktienoptionen	1,93	62,89	5,30	1,03	0,22	58,84
Sonstige Verbindlichkeiten	- 10,12	8,73	2,34	8,11	6,69	3,73
Insgesamt	11,80	25,02	107,42	15,97	76,55	224,96
Nettogeldvermögensbildung 7)	- 86,06	- 22,29	1,67	- 4,69	19,37	- 5,93

1 Kreditinstitute einschl. Deutsche Bundesbank, Bausparkassen und Geldmarktfonds.

2 Einschl. Pensionskassen und -fonds, Sterbekassen sowie berufständische

Versorgungswerke und Zusatzversorgungseinrichtungen. 3 Sparen und Vermögensübertragungen (netto) abzüglich Nettoinvestitionen und Nettozugang an nicht-

Staat insgesamt	Private Haushalte		Private Haushalte und POoE insgesamt	Inländische nicht-finanzielle Sektoren insgesamt	Übrige Welt	Sektoren insgesamt	Position
	Private Organisationen ohne Erwerbszweck						
Sachvermögensbildung und Sparen							
- 2,16	.	.	30,00	45,96	.	45,31	Nettoinvestitionen
63,25	.	.	184,98	553,98	.	563,06	Bruttoinvestitionen
65,41	.	.	154,98	508,01	.	517,75	Abschreibungen
- 1,34	.	.	0,89	- 2,74	2,74	.	Nettozugang an nichtproduzierten Vermögensgütern
4,85	.	.	167,79	276,93	- 225,04	45,31	Sparen und Vermögensübertragungen
29,10	.	.	167,58	275,17	- 226,21	45,31	Sparen
- 24,25	.	.	0,21	1,77	1,17	0,00	Vermögensübertragungen (netto)
8,35	.	.	136,90	233,70	- 227,78	-	Finanzierungsüberschuss/-defizit ³⁾
				- 174,52	174,52	-	Statistische Differenz ⁴⁾
Geldvermögensbildung							
.	.	.	.	.	0,35	.	Währungsgold und Sonderziehungsrechte
19,21	85,60	3,13	88,73	100,64	27,19	196,77	Bargeld und Einlagen
1,79	89,27	3,20	92,46	107,39	35,37	176,78	Bargeld und Sichteinlagen
17,42	- 3,67	- 0,06	- 3,73	- 6,75	- 8,18	20,00	Termineinlagen und Spareinlagen ⁵⁾
- 10,56	- 18,00	- 2,31	- 20,31	- 32,13	26,92	53,92	Schuldverschreibungen insgesamt
- 0,04	- 0,67	0,06	- 0,61	0,97	- 8,86	- 9,92	kurzfristige Schuldverschreibungen
- 10,52	- 17,33	- 2,36	- 19,70	- 33,09	35,78	63,83	langfristige Schuldverschreibungen
							nachrichtlich:
- 0,93	- 15,08	- 2,03	- 17,10	- 19,91	26,92	- 10,25	Schuldverschreibungen inländischer Sektoren
- 9,63	- 2,93	- 0,28	- 3,21	- 12,22	.	64,17	Schuldverschreibungen des Auslands
- 7,16	.	.	.	7,39	- 14,77	- 24,28	Kredite insgesamt
1,01	.	.	.	12,64	- 15,69	- 60,47	kurzfristige Kredite
- 8,17	.	.	.	- 5,25	0,91	36,19	langfristige Kredite
							nachrichtlich:
- 10,67	.	.	.	- 0,13	- 14,77	- 8,93	Kredite an inländische Sektoren
3,51	.	.	.	7,51	.	- 33,21	Kredite an das Ausland
5,56	36,87	2,02	38,89	55,71	30,72	237,79	Anteilsrechte und Anteile an Investmentfonds
4,40	12,17	0,23	12,40	38,43	29,63	107,42	Anteilsrechte insgesamt
0,03	4,61	0,14	4,75	3,17	12,47	17,62	Börsennotierte Aktien incl. Sektoren
0,03	3,70	0,09	3,79	13,13	.	36,22	Börsennotierte Aktien des Auslands
4,34	3,86	.	3,86	22,14	17,16	53,58	Übrige Anteilsrechte ⁶⁾
1,16	24,70	1,80	26,49	17,27	1,09	130,37	Anteile an Investmentfonds
0,02	80,07	.	80,07	81,13	8,83	89,96	Versicherungstechnische Rückstellungen
1,78	.	.	.	.	- 40,13	- 122,24	Finanzderivate und Mitarbeiteraktioptionen
5,18	- 31,14	.	- 31,14	- 117,08	58,72	- 19,05	Sonstige Forderungen
14,02	153,40	2,85	156,25	96,01	97,84	412,87	Insgesamt
Außenfinanzierung							
1,56	.	.	.	1,56	94,09	196,77	Bargeld und Einlagen
1,56	.	.	.	1,56	26,02	176,78	Bargeld und Sichteinlagen
.	.	.	.	.	68,08	20,00	Termineinlagen und Spareinlagen ⁵⁾
- 17,73	.	.	.	- 19,00	64,17	53,92	Schuldverschreibungen insgesamt
13,21	.	.	.	- 24,84	0,10	- 9,92	kurzfristige Schuldverschreibungen
30,95	.	.	.	43,83	64,07	63,83	langfristige Schuldverschreibungen
							nachrichtlich:
3,34	.	.	.	7,57	64,17	26,99	Schuldverschreibungen inländischer Sektoren
14,39	.	.	.	11,42	.	26,92	Schuldverschreibungen des Auslands
- 21,97	19,33	0,17	19,50	- 17,67	- 33,21	- 24,28	Kredite insgesamt
- 5,86	1,98	0,19	2,17	- 30,50	- 46,16	- 60,47	kurzfristige Kredite
- 16,11	21,31	0,36	21,67	12,84	12,95	36,19	langfristige Kredite
							nachrichtlich:
- 14,93	19,32	0,17	19,50	- 7,38	- 33,21	- 9,51	Kredite von inländischen Sektoren
- 7,04	0,00	0,00	0,00	- 25,05	.	- 14,77	Kredite vom Ausland
.	.	.	.	27,88	104,44	237,79	Anteilsrechte und Anteile an Investmentfonds
.	.	.	.	27,88	71,78	107,42	Anteilsrechte insgesamt
.	.	.	.	- 0,97	36,22	41,37	Börsennotierte Aktien incl. Sektoren
.	.	.	.	9,72	.	12,47	Börsennotierte Aktien des Auslands
.	.	.	.	19,13	35,55	53,58	Übrige Anteilsrechte ⁶⁾
.	.	.	.	.	32,66	130,37	Anteile an Investmentfonds
0,00	.	.	.	6,05	0,33	89,96	Versicherungstechnische Rückstellungen
.	.	- 0,18	- 0,18	1,74	- 65,15	- 122,24	Finanzderivate und Mitarbeiteraktioptionen
8,35	0,03	.	0,03	- 1,74	- 13,57	- 19,05	Sonstige Verbindlichkeiten
5,67	19,36	- 0,01	19,35	36,82	151,10	412,87	Insgesamt
8,35	134,04	2,86	136,90	59,19	- 53,26	0,00	Nettogeldvermögensbildung ⁷⁾

produzierten Vermögensgütern. ⁴ Nettogeldvermögensbildung abzüglich börsennotierte Aktien und sonstige Anteilsrechte. ⁷ Geldvermögensbildung abzüglich Finanzierungüberschuss/-defizit. ⁵ Einschl. Bauspareinlagen und Sparbriefe. ⁶ Nicht-Außenfinanzierung.

XII. Vermögensbildung der Sektoren und ihre Finanzierung im Jahr 2015 (konsolidiert)

Mrd €

Position	Nicht-finanzielle Kapitalgesellschaften	Inländische finanzielle Sektoren				Insgesamt
		Monetäre Finanzinstitute 1)	Investmentfonds (ohne Geldmarktfonds)	Sonstige Finanzinstitute	Versicherungsgesellschaften und Pensionseinrichtungen 2)	
Sachvermögensbildung und Sparen						
Nettoinvestitionen	12,47	0,10	0,00	0,08	- 1,03	- 0,86
Bruttoinvestitionen	306,60	6,60	0,00	0,43	2,20	9,23
Abschreibungen	294,13	6,51	0,00	0,35	3,24	10,09
Nettozugang an nichtproduzierten Vermögensgütern	- 1,14	.	.	.	.	.
Sparen und Vermögensübertragungen	132,16	- 30,79	- 8,68	- 4,35	18,83	- 24,98
Sparen	115,81	- 30,79	- 8,68	- 4,35	20,53	- 23,28
Vermögensübertragungen (netto)	16,35	0,00	0,00	0,00	- 1,70	- 1,70
Finanzierungsüberschuss/-defizit 3)	120,83	- 30,89	- 8,68	- 4,43	19,87	- 24,12
Statistische Differenz 4)	- 60,06	.	.	.	.	.
Geldvermögensbildung						
Währungsgold und Sonderziehungsrechte	.	- 1,00	.	.	.	- 1,00
Bargeld und Einlagen	41,49	- 112,53	10,79	1,97	- 35,09	- 134,85
Bargeld und Sichteinlagen	35,83	- 52,93	5,35	8,02	- 1,82	- 37,75
Termineinlagen und Spareinlagen 5)	5,66	- 59,59	5,45	- 6,05	- 36,90	- 97,10
Schuldverschreibungen insgesamt	- 0,93	58,32	31,08	- 1,14	32,54	120,79
kurzfristige Schuldverschreibungen	- 0,77	6,79	0,55	0,00	0,11	6,13
langfristige Schuldverschreibungen	- 0,15	65,10	30,54	- 1,15	32,43	126,92
nachrichtlich:						
Schuldverschreibungen inländischer Sektoren	0,73	59,33	- 5,63	- 0,10	9,11	62,71
Schuldverschreibungen des Auslands	- 1,66	- 1,01	36,71	- 1,05	23,43	58,08
Kredite insgesamt	28,15	166,06	1,30	9,37	9,73	186,46
kurzfristige Kredite	19,16	118,43	.	1,19	4,82	124,44
langfristige Kredite	8,99	47,63	1,30	8,18	4,91	62,02
nachrichtlich:						
Kredite an inländische Sektoren	9,72	51,96	- 1,25	- 1,02	3,30	52,98
Kredite an das Ausland	18,44	114,10	2,55	10,39	6,44	133,48
Anteilsrechte und Anteile an Investmentfonds	47,35	- 3,28	75,27	24,38	81,50	177,87
Anteilsrechte insgesamt	31,00	- 11,59	33,30	24,76	6,28	52,76
Börsennotierte Aktien inl. Sektoren	- 10,41	- 4,63	5,11	15,34	- 2,11	13,69
Börsennotierte Aktien des Auslands	7,25	0,30	25,04	0,39	- 0,46	25,27
Übrige Anteilsrechte 6)	34,16	- 7,26	3,17	9,04	8,85	13,80
Anteile an Investmentfonds	16,35	8,31	41,97	- 0,38	75,22	125,11
Versicherungstechnische Rückstellungen	1,64	0,00	.	.	.	0,00
Finanzderivate und Mitarbeiteraktienoptionen	- 1,59	- 86,25	2,02	- 7,56	- 1,48	- 93,27
Sonstige Forderungen	15,37	3,09	17,32	1,91	1,70	24,02
Insgesamt	131,48	24,41	137,79	28,92	88,90	280,02
Außenfinanzierung						
Bargeld und Einlagen	.	177,51	.	.	.	177,51
Bargeld und Sichteinlagen	.	308,30	.	.	.	308,30
Termineinlagen und Spareinlagen 5)	.	- 130,79	.	.	.	- 130,79
Schuldverschreibungen insgesamt	7,78	- 42,54	.	17,63	1,57	- 23,33
kurzfristige Schuldverschreibungen	1,96	25,46	.	1,10	0,68	27,24
langfristige Schuldverschreibungen	5,82	- 68,00	.	16,54	0,89	- 50,57
nachrichtlich:						
Schuldverschreibungen inländischer Sektoren	1,81	- 44,20	.	11,13	0,58	- 32,50
Schuldverschreibungen des Auslands	5,97	1,67	.	6,51	0,99	9,16
Kredite insgesamt	45,97	.	- 0,56	1,18	5,43	6,05
kurzfristige Kredite	15,31	.	0,00	12,32	5,36	17,67
langfristige Kredite	30,66	.	- 0,56	- 11,14	0,07	- 11,62
nachrichtlich:						
Kredite von inländischen Sektoren	21,36	.	2,31	12,81	0,22	15,34
Kredite vom Ausland	24,60	.	- 2,86	- 11,63	5,21	9,29
Anteilsrechte und Anteile an Investmentfonds	15,04	0,13	146,18	- 2,97	1,32	144,65
Anteilsrechte insgesamt	15,04	0,17	.	- 2,97	1,32	- 1,49
Börsennotierte Aktien inl. Sektoren	6,66	- 1,28	.	1,80	- 0,01	0,51
Börsennotierte Aktien des Auslands	- 0,64	2,57	.	- 1,78	0,01	0,80
Übrige Anteilsrechte 6)	9,02	- 1,12	.	2,99	1,32	- 2,79
Anteile an Investmentfonds	.	0,04	146,18	.	.	146,14
Versicherungstechnische Rückstellungen	6,05	1,34	.	0,48	78,89	80,71
Finanzderivate und Mitarbeiteraktienoptionen	- 9,96	- 94,34	1,41	- 1,72	- 0,10	- 91,31
Sonstige Verbindlichkeiten	5,84	13,20	- 0,56	15,31	- 18,08	9,86
Insgesamt	70,72	55,29	146,47	33,35	69,03	304,14
Nettogeldvermögensbildung 7)	60,76	- 30,89	- 8,68	- 4,43	19,87	- 24,12

1 Kreditinstitute einschl. Deutsche Bundesbank, Bausparkassen und Geldmarktfonds.

2 Einschl. Pensionskassen und -fonds, Sterbekassen sowie berufsständische

Versorgungswerke und Zusatzversorgungseinrichtungen. 3 Sparen und Vermögensübertragungen (netto) abzüglich Nettoinvestitionen und Nettozugang an nicht-

Staat insgesamt	Private Haushalte			Inländische nicht-finanzielle Sektoren insgesamt	Übrige Welt	Sektoren insgesamt	Position
	Private Haushalte	Private Organisationen ohne Erwerbszweck	Private Haushalte und POoE insgesamt				
Sachvermögensbildung und Sparen							
- 1,33	.	.	28,29	39,43	.	38,57	Nettoinvestitionen
65,88	.	.	188,02	560,50	.	569,72	Bruttoinvestitionen
67,21	.	.	159,73	521,07	.	531,16	Abschreibungen
- 1,97	.	.	0,97	- 2,14	2,14	.	Nettozugang an nichtproduzierten Vermögensgütern
17,90	.	.	174,36	324,41	- 260,87	38,57	Sparen und Vermögensübertragungen
36,39	.	.	174,81	327,01	- 265,16	38,57	Sparen
- 18,49	.	.	- 0,46	- 2,59	4,29	0,00	Vermögensübertragungen (netto)
21,20	.	.	145,10	287,13	- 263,01	-	Finanzierungsüberschuss/-defizit ³⁾
.	.	.	.	- 60,06	60,06	-	Statistische Differenz ⁴⁾
Geldvermögensbildung							
.	.	.	.	.	1,00	.	Währungsgold und Sonderziehungsrechte
2,13	85,21	1,54	86,75	130,37	46,45	41,97	Bargeld und Einlagen
14,55	115,01	3,89	118,90	169,28	126,00	257,52	Bargeld und Sichteinlagen
- 12,42	- 29,80	- 2,35	- 32,15	- 38,91	- 79,55	- 215,56	Termineinlagen und Spareinlagen ⁵⁾
3,43	- 17,40	- 1,03	- 18,44	- 15,94	- 77,62	27,23	Schuldverschreibungen insgesamt
- 0,03	0,75	- 0,67	0,08	- 0,72	24,28	17,43	kurzfristige Schuldverschreibungen
3,46	- 18,16	- 0,36	- 18,52	- 15,22	- 101,90	9,81	langfristige Schuldverschreibungen
0,32	- 9,34	- 0,26	- 9,60	- 8,55	- 77,62	- 23,46	nachrichtlich:
3,10	- 8,06	- 0,78	- 8,84	- 7,39	.	50,69	Schuldverschreibungen inländischer Sektoren
- 2,43	.	.	.	25,72	1,88	214,06	Schuldverschreibungen des Auslands
- 0,75	.	.	.	18,41	14,60	157,45	Kredite insgesamt
- 1,68	.	.	.	7,31	- 12,71	56,62	kurzfristige Kredite
5,95	.	.	.	15,66	1,88	70,54	langfristige Kredite
- 8,39	.	.	.	10,06	.	143,53	nachrichtlich:
0,66	46,39	3,93	50,32	98,32	14,14	290,33	Kredite an inländische Sektoren
- 1,27	15,03	- 0,08	14,96	44,69	7,75	105,19	Kredite an das Ausland
0,11	4,06	- 0,28	3,78	- 6,52	0,16	7,33	Anteilsrechte und Anteile an Investmentfonds
0,11	6,75	0,20	6,95	14,31	39,57	39,57	Anteilsrechte insgesamt
- 1,48	4,22	.	4,22	36,91	7,59	58,30	Börsennotierte Aktien incl. Sektoren
1,93	31,36	4,00	35,36	53,64	6,39	185,14	Börsennotierte Aktien des Auslands
0,02	81,39	.	81,39	83,06	4,38	87,44	Übrige Anteilsrechte ⁶⁾
0,91	.	.	.	- 0,68	- 80,96	- 174,91	Anteile an Investmentfonds
- 1,79	- 16,71	.	- 16,71	- 3,13	38,61	59,50	Versicherungstechnische Rückstellungen
2,93	178,88	4,43	183,31	317,72	- 52,11	545,63	Finanzderivate und Mitarbeiteraktioptionen
.	.	.	.	.	.	.	Sonstige Forderungen
2,93	178,88	4,43	183,31	317,72	- 52,11	545,63	Insgesamt
Außenfinanzierung							
2,15	.	.	.	2,15	- 137,70	41,97	Bargeld und Einlagen
2,15	.	.	.	2,15	- 52,93	257,52	Bargeld und Sichteinlagen
- 7,91	.	.	.	- 0,13	- 84,76	- 215,56	Termineinlagen und Spareinlagen ⁵⁾
- 5,90	.	.	.	- 3,94	- 50,69	27,23	Schuldverschreibungen insgesamt
- 2,01	.	.	.	- 3,82	- 5,87	17,43	kurzfristige Schuldverschreibungen
84,86	.	.	.	86,66	56,57	9,81	langfristige Schuldverschreibungen
- 92,76	.	.	.	- 86,79	50,69	- 104,86	nachrichtlich:
- 19,39	38,41	- 0,50	37,91	64,48	143,53	214,06	Schuldverschreibungen inländischer Sektoren
- 8,30	- 3,17	- 0,17	- 3,34	3,66	136,11	157,45	Schuldverschreibungen des Auslands
- 11,09	41,58	- 0,32	41,25	60,82	7,42	56,62	Kredite insgesamt
- 5,95	38,41	- 0,51	37,90	53,31	143,54	212,18	kurzfristige Kredite
- 13,44	0,00	0,01	0,01	11,17	.	1,88	langfristige Kredite
.	.	.	.	15,04	130,64	290,33	nachrichtlich:
.	.	.	.	15,04	91,64	105,19	Kredite von inländischen Sektoren
.	.	.	.	6,66	39,57	46,74	Kredite vom Ausland
.	.	.	.	- 0,64	.	0,16	Anteilsrechte insgesamt
.	.	.	.	9,02	52,07	58,30	Börsennotierte Aktien incl. Sektoren
.	.	.	.	.	39,00	185,14	Börsennotierte Aktien des Auslands
0,00	.	.	.	6,05	0,68	87,44	Übrige Anteilsrechte ⁶⁾
6,87	0,31	.	0,31	13,03	36,61	59,50	Anteile an Investmentfonds
- 18,28	38,72	- 0,51	38,21	90,65	150,83	545,63	Versicherungstechnische Rückstellungen
21,20	140,16	4,94	145,10	227,06	- 202,94	0,00	Finanzderivate und Mitarbeiteraktioptionen
.	.	.	.	.	.	.	Sonstige Verbindlichkeiten
21,20	140,16	4,94	145,10	227,06	- 202,94	0,00	Insgesamt
.	.	.	.	.	.	.	Nettogeldvermögensbildung ⁷⁾

produzierten Vermögensgütern. ⁴ Nettogeldvermögensbildung abzüglich börsennotierte Aktien und sonstige Anteilsrechte. ⁷ Geldvermögensbildung abzüglich Finanzierungüberschuss/-defizit. ⁵ Einschl. Bauspareinlagen und Sparbriefe. ⁶ Nicht-Außenfinanzierung.

XIII. Geldvermögen und Verbindlichkeiten der Sektoren im Jahr 2010 (konsolidiert)

Stand am Jahresende; Mrd €

Position	Nicht-finanzielle Kapitalgesellschaften	Inländische finanzielle Sektoren				Insgesamt
		Monetäre Finanzinstitute 1)	Investmentfonds (ohne Geldmarktfonds)	Sonstige Finanzinstitute	Versicherungsgesellschaften und Pensionseinrichtungen 2)	
Geldvermögen						
Währungsgold und Sonderziehungsrechte	.	115,6	.	.	.	115,6
Bargeld und Einlagen	384,1	904,1	54,0	332,5	570,8	1 861,4
Bargeld und Sichteinlagen	248,0	235,7	31,8	26,4	16,1	310,0
Termineinlagen und Spareinlagen 3)	136,1	668,3	22,3	306,1	554,8	1 551,4
Schuldverschreibungen insgesamt	48,1	1 530,1	591,4	28,7	203,3	2 353,5
kurzfristige Schuldverschreibungen	4,2	50,7	8,7	1,2	2,6	63,2
langfristige Schuldverschreibungen	44,0	1 479,4	582,7	27,5	200,6	2 290,3
nachrichtlich: 4)						
Schuldverschreibungen inländische Sektoren	.	.	.	.	.	.
Schuldverschreibungen des Auslands	.	.	.	.	.	.
Kredite insgesamt	204,5	3 624,8	9,8	197,5	233,4	4 065,6
kurzfristige Kredite	132,4	853,7	.	129,2	27,7	1 010,6
langfristige Kredite	72,2	2 771,1	9,8	68,3	205,7	3 054,9
nachrichtlich:						
Kredite an inländische Sektoren	74,8	2 809,5	3,1	63,5	190,6	3 066,7
inländische Kapitalgesellschaften	69,7	914,5	3,1	42,4	21,8	981,8
Staat	5,1	461,0	.	9,1	92,0	562,0
Private Haushalte	.	1 434,0	.	12,0	76,8	1 522,9
Kredite an das Ausland	129,8	815,3	6,7	134,0	42,8	998,8
Anteilsrechte und Anteile an Investmentfonds	1 486,2	375,1	397,6	193,2	668,5	1 634,6
Anteilsrechte insgesamt	1 366,9	219,6	253,2	180,7	202,6	856,0
Börsennotierte Aktien inl. Sektoren 4)	.	.	.	.	.	.
Börsennotierte Aktien des Auslands 4)	.	.	.	.	.	.
Übrige Anteilsrechte 5)	1 093,9	167,2	26,0	166,1	176,5	535,8
Anteile an Investmentfonds	119,3	155,5	144,5	12,6	465,9	778,5
Geldmarktfonds	.	1,6	0,0	0,0	0,0	1,6
Sonstige Investmentfonds	119,3	154,0	144,5	12,6	465,9	776,9
Versicherungstechnische Rückstellungen	41,3	0,0	.	.	.	0,0
Finanzderivate und Mitarbeiteraktioptionen	29,0	983,2	6,7	29,5	4,9	1 024,4
Sonstige Forderungen	296,2	185,4	18,6	2,8	54,4	261,2
Insgesamt	2 489,4	7 718,3	1 078,2	784,3	1 735,4	11 316,2
Verbindlichkeiten						
Bargeld und Einlagen	.	4 290,5	.	.	.	4 290,5
Bargeld und Sichteinlagen	.	1 796,9	.	.	.	1 796,9
Termineinlagen und Spareinlagen 3)	.	2 493,5	.	.	.	2 493,5
Schuldverschreibungen insgesamt	134,8	1 533,5	.	148,4	18,8	1 700,6
kurzfristige Schuldverschreibungen	13,1	97,1	.	9,8	1,9	108,9
langfristige Schuldverschreibungen	121,7	1 436,3	.	138,6	16,9	1 591,8
nachrichtlich: 4)						
Schuldverschreibungen inländische Sektoren	.	.	.	.	.	.
Schuldverschreibungen des Auslands	.	.	.	.	.	.
Kredite insgesamt	1 092,8	.	30,0	671,1	23,2	724,3
kurzfristige Kredite	287,8	.	.	309,2	17,1	326,3
langfristige Kredite	805,0	.	30,0	361,9	6,1	398,0
nachrichtlich:						
Kredite von inländischen Sektoren	854,2	.	21,4	229,1	4,9	255,4
inländischer Kapitalgesellschaften	812,9	.	21,4	212,3	4,9	238,6
Staat	41,3	.	.	16,9	.	16,9
Kredite vom Ausland	238,7	.	8,7	442,0	18,3	468,9
Anteilsrechte und Anteile an Investmentfonds	2 023,8	333,5	1 126,7	33,6	137,6	1 631,4
Anteilsrechte insgesamt	2 023,8	323,2	.	33,6	137,6	494,4
Börsennotierte Aktien inl. Sektoren 4)	.	.	.	.	.	.
Börsennotierte Aktien des Auslands 4)	.	.	.	.	.	.
Übrige Anteilsrechte 5)	1 081,5	265,7	.	11,3	63,1	340,0
Anteile an Investmentfonds	.	10,3	1 126,7	.	.	1 136,9
Geldmarktfonds	.	10,3	.	.	.	10,3
Sonstige Investmentfonds	.	.	1 126,7	.	.	1 126,7
Versicherungstechnische Rückstellungen	223,4	27,1	.	2,3	1 492,6	1 522,1
Finanzderivate und Mitarbeiteraktioptionen	10,9	967,9	6,1	37,4	1,1	1 012,4
Sonstige Verbindlichkeiten	444,5	88,3	9,5	3,0	82,2	183,0
Insgesamt	3 930,3	7 240,7	1 172,3	895,9	1 755,5	11 064,3
Nettogeldvermögen 6)	- 1 440,9	477,6	- 94,1	- 111,6	- 20,1	251,9

1 Kreditinstitute einschl. Deutsche Bundesbank, Bausparkassen und Geldmarktfonds.
 2 Einschl. Pensionskassen und -fonds, Sterbekassen sowie berufsständische Versorgungswerke und Zusatzversorgungseinrichtungen. 3 Einschl. Bauspareinlagen

und Sparbriefe. 4 Schuldner-Gläubiger-Informationen für Wertpapiere sind datenbedingt erst ab 2013 verfügbar. 5 Nicht börsennotierte Aktien und sonstige Anteilsrechte. 6 Geldvermögen abzüglich Verbindlichkeiten.

Staat insgesamt	Private Haushalte			Inländische nicht-finanzielle Sektoren insgesamt	Übrige Welt	Sektoren insgesamt	Position
	Private Haushalte	Private Organisationen ohne Erwerbszweck	Private Haushalte und POoE insgesamt				
Geldvermögen							
						115,6	Währungsgold und Sonderziehungsrechte
232,8	1 714,8	54,7	1 769,5	2 386,3	1 232,9	5 480,6	Bargeld und Einlagen
59,3	801,5	21,3	822,8	1 130,1	604,7	2 044,8	Bargeld und Sichteinlagen
173,4	913,3	33,4	946,7	1 256,2	628,2	3 435,8	Termineinlagen und Spareinlagen ³⁾
151,3	219,1	35,0	254,1	453,5	1 985,1	4 792,2	Schuldverschreibungen insgesamt
0,2	3,4	0,2	3,6	8,0	158,3	229,5	kurzfristige Schuldverschreibungen
151,1	215,7	34,8	250,5	445,5	1 826,8	4 562,6	langfristige Schuldverschreibungen
							nachrichtlich: ⁴⁾
							Schuldverschreibungen inländischer Sektoren
							Schuldverschreibungen des Auslands
130,3				334,9	822,2	5 222,6	Kredite insgesamt
35,7				168,1	401,1	1 579,8	kurzfristige Kredite
94,6				166,8	421,1	3 642,8	langfristige Kredite
							nachrichtlich:
58,1				132,9	822,2	4 021,8	Kredite an inländische Sektoren
58,1				127,8	707,6	1 817,1	inländische Kapitalgesellschaften
				5,1	114,4	681,6	Staat
					0,2	1 523,1	Private Haushalte
72,2				202,0		1 200,8	Kredite an das Ausland
310,7	817,2	46,1	863,4	2 660,3	909,1	5 204,0	Anteilsrechte und Anteile an Investmentfonds
300,0	421,6	6,3	427,9	2 094,9	774,5	3 725,4	Anteilsrechte insgesamt
							Börsennotierte Aktien incl. Sektoren ⁴⁾
							Börsennotierte Aktien des Auslands ⁴⁾
							Übrige Anteilsrechte ⁵⁾
275,2	230,8		230,8	1 600,0	234,9	2 370,7	Anteile an Investmentfonds
10,7	395,6	39,8	435,4	565,4	134,7	1 478,5	Geldmarktfonds
-	27,1	0,0	27,1	27,1	0,5	29,1	Sonstige Investmentfonds
10,7	368,6	39,8	408,4	538,3	134,2	1 449,5	Versicherungstechnische Rückstellungen
0,8	1 621,8		1 621,8	1 663,8	81,7	1 745,5	Finanzderivate und Mitarbeiteraktioptionen
-	16,3			12,8	786,4	1 823,6	Sonstige Forderungen
101,8	39,0		39,0	437,0	144,4	842,6	
911,4	4 412,0	135,8	4 547,8	7 948,7	5 961,8	25 226,7	Insgesamt
Verbindlichkeiten							
12,2				12,2	1 178,0	5 480,6	Bargeld und Einlagen
12,2				12,2	235,7	2 044,8	Bargeld und Sichteinlagen
					942,3	3 435,8	Termineinlagen und Spareinlagen ³⁾
1 482,9				1 617,7	1 473,8	4 792,2	Schuldverschreibungen insgesamt
86,3				99,4	21,3	229,5	kurzfristige Schuldverschreibungen
1 396,6				1 518,3	1 452,5	4 562,6	langfristige Schuldverschreibungen
							nachrichtlich: ⁴⁾
							Schuldverschreibungen inländischer Sektoren
							Schuldverschreibungen des Auslands
681,6	1 508,3	14,8	1 523,1	3 297,5	1 200,8	5 222,6	Kredite insgesamt
232,2	74,6	1,0	75,6	595,6	657,9	1 579,8	kurzfristige Kredite
449,4	1 433,7	13,8	1 447,5	2 701,9	542,9	3 642,8	langfristige Kredite
							nachrichtlich:
567,2	1 508,3	14,6	1 522,9	2 944,2	1 200,8	4 400,4	Kredite von inländischen Sektoren
567,2	1 508,3	14,6	1 522,9	2 902,9	1 128,6	4 270,1	inländischer Kapitalgesellschaften
				41,3	72,2	130,3	Staat
114,4	0,0	0,2	0,2	353,3		822,2	Kredite vom Ausland
				2 023,8	1 548,7	5 204,0	Anteilsrechte und Anteile an Investmentfonds
				2 023,8	1 207,2	3 725,4	Anteilsrechte insgesamt
							Börsennotierte Aktien incl. Sektoren ⁴⁾
							Börsennotierte Aktien des Auslands ⁴⁾
				1 081,5	949,2	2 370,7	Übrige Anteilsrechte ⁵⁾
					341,6	1 478,5	Anteile an Investmentfonds
					18,8	29,1	Geldmarktfonds
					322,8	1 449,5	Sonstige Investmentfonds
0,0				223,4		1 745,5	Versicherungstechnische Rückstellungen
		0,5	0,5	11,4	799,8	1 823,6	Finanzderivate und Mitarbeiteraktioptionen
3,5	11,3		11,3	459,4	200,2	842,6	Sonstige Verbindlichkeiten
2 180,2	1 519,6	15,3	1 534,9	7 645,4	6 401,4	25 111,1	Insgesamt
- 1 268,8	2 892,4	120,5	3 012,9	303,3	- 439,6	115,6	Nettogeldvermögen ⁶⁾

XIII. Geldvermögen und Verbindlichkeiten der Sektoren im Jahr 2011 (konsolidiert)

Stand am Jahresende; Mrd €

Position	Nicht-finanzielle Kapitalgesellschaften	Inländische finanzielle Sektoren				Insgesamt
		Monetäre Finanzinstitute 1)	Investmentfonds (ohne Geldmarktfonds)	Sonstige Finanzinstitute	Versicherungsgesellschaften und Pensionseinrichtungen 2)	
Geldvermögen						
Währungsgold und Sonderziehungsrechte	.	132,7	.	.	.	132,7
Bargeld und Einlagen	380,8	881,3	73,7	363,3	576,2	1 894,5
Bargeld und Sichteinlagen	273,2	232,6	41,2	35,9	22,3	332,1
Termineinlagen und Spareinlagen 3)	107,6	648,7	32,4	327,4	553,9	1 562,5
Schuldverschreibungen insgesamt	52,6	1 522,8	601,8	7,9	218,7	2 351,3
kurzfristige Schuldverschreibungen	6,3	29,5	7,9	0,3	1,9	39,6
langfristige Schuldverschreibungen	46,4	1 493,3	593,9	7,6	216,8	2 311,7
nachrichtlich: 4)						
Schuldverschreibungen inländische Sektoren	.	.	.	.	.	.
Schuldverschreibungen des Auslands	.	.	.	.	.	.
Kredite insgesamt	210,8	3 784,8	9,7	207,3	238,3	4 240,1
kurzfristige Kredite	146,9	960,6	.	132,6	30,0	1 123,2
langfristige Kredite	64,0	2 824,2	9,7	74,7	208,3	3 116,8
nachrichtlich:						
Kredite an inländische Sektoren	77,0	2 816,3	3,0	62,2	192,3	3 073,8
inländische Kapitalgesellschaften	71,2	966,2	3,0	43,3	17,7	1 030,2
Staat	5,8	403,0	.	4,7	97,6	505,2
Private Haushalte	.	1 447,1	.	14,2	77,1	1 538,5
Kredite an das Ausland	133,9	968,6	6,7	145,0	46,0	1 166,3
Anteilsrechte und Anteile an Investmentfonds	1 446,9	353,5	372,6	194,9	694,4	1 615,3
Anteilsrechte insgesamt	1 323,8	208,9	222,2	185,3	197,3	813,6
Börsennotierte Aktien inl. Sektoren 4)	.	.	.	.	.	.
Börsennotierte Aktien des Auslands 4)	.	.	.	.	.	.
Übrige Anteilsrechte 5)	1 094,6	156,2	26,0	160,3	179,9	522,5
Anteile an Investmentfonds	123,1	144,6	150,4	9,6	497,1	801,7
Geldmarktfonds	.	1,4	0,0	0,0	0,0	1,4
Sonstige Investmentfonds	123,1	143,2	150,4	9,6	497,1	800,3
Versicherungstechnische Rückstellungen	41,9	0,0	.	.	.	0,0
Finanzderivate und Mitarbeiteraktioptionen	17,1	1 141,7	8,0	38,7	5,4	1 193,7
Sonstige Forderungen	306,3	175,1	18,7	2,8	51,9	248,4
Insgesamt	2 456,4	7 991,9	1 084,5	814,9	1 784,9	11 676,1
Verbindlichkeiten						
Bargeld und Einlagen	.	4 389,8	.	.	.	4 389,8
Bargeld und Sichteinlagen	.	1 930,1	.	.	.	1 930,1
Termineinlagen und Spareinlagen 3)	.	2 459,8	.	.	.	2 459,8
Schuldverschreibungen insgesamt	110,7	1 491,5	.	166,4	19,5	1 677,4
kurzfristige Schuldverschreibungen	16,1	95,5	.	5,6	0,8	101,9
langfristige Schuldverschreibungen	94,6	1 396,0	.	160,8	18,8	1 575,5
nachrichtlich: 4)						
Schuldverschreibungen inländische Sektoren	.	.	.	.	.	.
Schuldverschreibungen des Auslands	.	.	.	.	.	.
Kredite insgesamt	1 127,0	.	29,4	751,6	20,5	801,6
kurzfristige Kredite	301,2	.	.	394,9	15,4	410,4
langfristige Kredite	825,8	.	29,4	356,7	5,0	391,2
nachrichtlich:						
Kredite von inländischen Sektoren	870,6	.	21,4	264,3	3,2	288,9
inländischer Kapitalgesellschaften	821,4	.	21,4	255,3	3,2	280,0
Staat	49,3	.	.	9,0	.	9,0
Kredite vom Ausland	256,3	.	8,0	487,3	17,3	512,6
Anteilsrechte und Anteile an Investmentfonds	1 855,0	311,5	1 132,2	31,2	111,8	1 586,6
Anteilsrechte insgesamt	1 855,0	304,9	.	31,2	111,8	447,9
Börsennotierte Aktien inl. Sektoren 4)	.	.	.	.	.	.
Börsennotierte Aktien des Auslands 4)	.	.	.	.	.	.
Übrige Anteilsrechte 5)	1 051,7	258,5	.	11,3	52,2	322,0
Anteile an Investmentfonds	.	6,6	1 132,2	.	.	1 138,7
Geldmarktfonds	.	6,6	.	.	.	6,6
Sonstige Investmentfonds	.	.	1 132,2	.	.	1 132,2
Versicherungstechnische Rückstellungen	229,8	27,9	.	2,7	1 543,1	1 573,7
Finanzderivate und Mitarbeiteraktioptionen	31,9	1 123,9	8,8	8,9	1,0	1 142,6
Sonstige Verbindlichkeiten	445,9	81,1	9,1	3,5	83,1	176,7
Insgesamt	3 800,2	7 425,6	1 179,5	964,2	1 779,0	11 348,4
Nettogeldvermögen 6)	- 1 343,8	566,2	- 95,0	- 149,4	5,8	327,7

1 Kreditinstitute einschl. Deutsche Bundesbank, Bausparkassen und Geldmarktfonds.
 2 Einschl. Pensionskassen und -fonds, Sterbekassen sowie berufsständische Versorgungswerke und Zusatzversorgungseinrichtungen. 3 Einschl. Bauspareinlagen

und Sparbriefe. 4 Schuldner-Gläubiger-Informationen für Wertpapiere sind datenbedingt erst ab 2013 verfügbar. 5 Nicht börsennotierte Aktien und sonstige Anteilsrechte. 6 Geldvermögen abzüglich Verbindlichkeiten.

Staat insgesamt				Inländische nicht-finanzielle Sektoren insgesamt	Übrige Welt	Sektoren insgesamt	Position
	Private Haushalte	Private Organisationen ohne Erwerbszweck	Private Haushalte und POoE insgesamt				
Geldvermögen							
						132,7	Währungsgold und Sonderziehungsrechte
260,7	1 770,8	56,0	1 826,8	2 468,2	1 203,4	5 566,2	Bargeld und Einlagen
60,0	830,3	22,4	852,6	1 185,8	655,3	2 173,1	Bargeld und Sichteinlagen
200,7	940,5	33,6	974,1	1 282,4	548,2	3 393,1	Termineinlagen und Spareinlagen ³⁾
137,2	211,0	36,1	247,1	437,0	2 091,0	4 879,3	Schuldverschreibungen insgesamt
0,6	3,1	0,5	3,6	10,4	209,4	259,4	kurzfristige Schuldverschreibungen
136,6	208,0	35,6	243,6	426,5	1 881,7	4 619,9	langfristige Schuldverschreibungen
							nachrichtlich: ⁴⁾
							Schuldverschreibungen inländischer Sektoren
							Schuldverschreibungen des Auslands
121,9				332,8	902,3	5 475,2	Kredite insgesamt
27,7				174,6	480,8	1 778,6	kurzfristige Kredite
94,3				158,2	421,5	3 696,6	langfristige Kredite
							nachrichtlich:
58,2				135,2	902,3	4 111,3	Kredite an inländische Sektoren
58,2				129,4	769,0	1 928,5	inländische Kapitalgesellschaften
				5,8	133,2	644,1	Staat
					0,1	1 538,6	Private Haushalte
63,7				197,6	1 363,8	1 363,8	Kredite an das Ausland
308,3	759,3	45,6	804,9	2 560,1	825,0	5 000,4	Anteilsrechte und Anteile an Investmentfonds
297,9	403,8	6,2	410,0	2 031,7	701,2	3 546,5	Anteilsrechte insgesamt
							Börsennotierte Aktien incl. Sektoren ⁴⁾
							Börsennotierte Aktien des Auslands ⁴⁾
275,2	237,4		237,4	1 607,2	254,9	2 384,6	Übrige Anteilsrechte ⁵⁾
10,4	355,5	39,4	394,9	528,4	123,8	1 453,9	Anteile an Investmentfonds
-	23,4	0,0	23,4	23,4	1,8	26,6	Geldmarktfonds
10,4	332,0	39,4	371,4	505,0	122,0	1 427,2	Sonstige Investmentfonds
0,8	1 672,4		1 672,4	1 715,1	88,4	1 803,5	Versicherungstechnische Rückstellungen
-	17,1			-	0,0	929,1	Finanzderivate und Mitarbeiteraktioptionen
104,2	38,4		38,4	448,9	159,2	856,5	Sonstige Forderungen
916,1	4 452,0	137,6	4 589,6	7 962,1	6 198,4	25 836,5	Insgesamt
Verbindlichkeiten							
10,4				10,4	1 165,9	5 566,2	Bargeld und Einlagen
10,4				10,4	232,6	2 173,1	Bargeld und Sichteinlagen
					933,3	3 393,1	Termineinlagen und Spareinlagen ³⁾
1 608,8				1 719,6	1 482,4	4 879,3	Schuldverschreibungen insgesamt
115,9				132,0	25,5	259,4	kurzfristige Schuldverschreibungen
1 492,9				1 587,5	1 456,9	4 619,9	langfristige Schuldverschreibungen
							nachrichtlich: ⁴⁾
							Schuldverschreibungen inländischer Sektoren
							Schuldverschreibungen des Auslands
644,1	1 523,9	14,8	1 538,6	3 309,8	1 363,8	5 475,2	Kredite insgesamt
194,4	72,8	1,0	73,9	569,5	798,8	1 778,6	kurzfristige Kredite
449,7	1 451,0	13,8	1 464,8	2 740,3	565,1	3 696,6	langfristige Kredite
							nachrichtlich:
511,0	1 523,9	14,6	1 538,5	2 920,1	1 363,8	4 572,9	Kredite von inländischen Sektoren
511,0	1 523,9	14,6	1 538,5	2 870,8	1 300,1	4 450,9	inländischer Kapitalgesellschaften
				49,3	63,7	121,9	Staat
133,2	0,0	0,1	0,1	389,6	902,3	902,3	Kredite vom Ausland
				1 855,0	1 558,8	5 000,4	Anteilsrechte und Anteile an Investmentfonds
				1 855,0	1 243,7	3 546,5	Anteilsrechte insgesamt
							Börsennotierte Aktien incl. Sektoren ⁴⁾
							Börsennotierte Aktien des Auslands ⁴⁾
				1 051,7	1 010,9	2 384,6	Übrige Anteilsrechte ⁵⁾
					315,1	1 453,9	Anteile an Investmentfonds
					20,1	26,6	Geldmarktfonds
					295,1	1 427,2	Sonstige Investmentfonds
0,0				229,8		1 803,5	Versicherungstechnische Rückstellungen
		0,7	0,7	32,5	947,7	2 122,9	Finanzderivate und Mitarbeiteraktioptionen
3,5	13,2		13,2	462,6	217,2	856,5	Sonstige Verbindlichkeiten
2 266,9	1 537,1	15,4	1 552,5	7 619,7	6 735,8	25 703,9	Insgesamt
- 1 350,9	2 914,9	122,2	3 037,1	342,4	- 537,4	132,7	Nettogeldvermögen ⁶⁾

XIII. Geldvermögen und Verbindlichkeiten der Sektoren im Jahr 2012 (konsolidiert)

Stand am Jahresende; Mrd €

Position	Nicht-finanzielle Kapitalgesellschaften	Inländische finanzielle Sektoren				Insgesamt
		Monetäre Finanzinstitute 1)	Investmentfonds (ohne Geldmarktfonds)	Sonstige Finanzinstitute	Versicherungsgesellschaften und Pensionseinrichtungen 2)	
Geldvermögen						
Währungsgold und Sonderziehungsrechte	.	137,0	.	.	.	137,0
Bargeld und Einlagen	415,2	824,0	68,1	349,4	560,5	1 802,0
Bargeld und Sichteinlagen	326,0	274,5	38,8	44,4	24,1	381,7
Termineinlagen und Spareinlagen 3)	89,2	549,5	29,3	305,1	536,4	1 420,3
Schuldverschreibungen insgesamt	51,9	1 528,3	687,7	14,9	281,0	2 511,9
kurzfristige Schuldverschreibungen	3,6	21,4	5,5	0,2	3,1	30,3
langfristige Schuldverschreibungen	48,3	1 506,9	682,2	14,7	277,9	2 481,7
nachrichtlich: 4)						
Schuldverschreibungen inländische Sektoren	.	.	.	.	.	.
Schuldverschreibungen des Auslands	.	.	.	.	.	.
Kredite insgesamt	217,3	3 972,4	11,7	239,7	243,2	4 467,1
kurzfristige Kredite	148,3	1 153,7	.	149,7	32,2	1 335,6
langfristige Kredite	68,9	2 818,7	11,7	90,1	211,0	3 131,5
nachrichtlich:						
Kredite an inländische Sektoren	90,2	2 825,5	3,6	76,2	192,6	3 098,0
inländische Kapitalgesellschaften	83,9	949,0	3,6	52,0	14,0	1 018,7
Staat	6,3	415,3	.	9,9	101,2	526,3
Private Haushalte	.	1 461,2	.	14,4	77,5	1 553,0
Kredite an das Ausland	127,1	1 146,9	8,1	163,5	50,6	1 369,1
Anteilsrechte und Anteile an Investmentfonds	1 647,3	392,0	456,3	201,0	808,5	1 857,8
Anteilsrechte insgesamt	1 518,3	241,9	252,4	188,4	205,2	888,0
Börsennotierte Aktien inl. Sektoren 4)	.	.	.	.	.	.
Börsennotierte Aktien des Auslands 4)	.	.	.	.	.	.
Übrige Anteilsrechte 5)	1 249,2	176,7	24,6	166,9	183,2	551,3
Anteile an Investmentfonds	129,0	150,2	203,9	12,6	603,2	969,9
Geldmarktfonds	.	3,3	0,0	0,0	2,0	5,3
Sonstige Investmentfonds	129,0	146,9	203,9	12,6	601,3	964,6
Versicherungstechnische Rückstellungen	43,3	0,0	.	.	.	0,0
Finanzderivate und Mitarbeiteraktioptionen	18,0	1 060,7	10,9	70,2	6,1	1 148,0
Sonstige Forderungen	338,0	187,8	19,0	2,2	51,9	260,8
Insgesamt	2 730,7	8 102,3	1 253,7	877,5	1 951,2	12 184,7
Verbindlichkeiten						
Bargeld und Einlagen	.	4 588,7	.	.	.	4 588,7
Bargeld und Sichteinlagen	.	2 238,4	.	.	.	2 238,4
Termineinlagen und Spareinlagen 3)	.	2 350,3	.	.	.	2 350,3
Schuldverschreibungen insgesamt	130,9	1 436,6	.	117,6	24,4	1 578,6
kurzfristige Schuldverschreibungen	14,6	76,5	.	4,5	1,4	82,3
langfristige Schuldverschreibungen	116,3	1 360,2	.	113,2	23,0	1 496,3
nachrichtlich: 4)						
Schuldverschreibungen inländische Sektoren	.	.	.	.	.	.
Schuldverschreibungen des Auslands	.	.	.	.	.	.
Kredite insgesamt	1 133,4	.	32,1	798,9	22,5	853,6
kurzfristige Kredite	294,1	.	.	440,9	17,2	458,2
langfristige Kredite	839,3	.	32,1	358,0	5,3	395,4
nachrichtlich:						
Kredite von inländischen Sektoren	856,5	.	23,3	286,8	3,4	313,5
inländischer Kapitalgesellschaften	811,0	.	23,3	264,9	3,4	291,6
Staat	45,4	.	.	21,9	.	21,9
Kredite vom Ausland	276,9	.	8,9	512,1	19,1	540,1
Anteilsrechte und Anteile an Investmentfonds	2 134,9	345,7	1 301,8	34,8	158,9	1 841,1
Anteilsrechte insgesamt	2 134,9	338,0	.	34,8	158,9	531,7
Börsennotierte Aktien inl. Sektoren 4)	.	.	.	.	.	.
Börsennotierte Aktien des Auslands 4)	.	.	.	.	.	.
Übrige Anteilsrechte 5)	1 139,8	284,7	.	12,1	74,1	370,9
Anteile an Investmentfonds	.	7,7	1 301,8	.	.	1 309,5
Geldmarktfonds	.	7,7	.	.	.	7,7
Sonstige Investmentfonds	.	.	1 301,8	.	.	1 301,8
Versicherungstechnische Rückstellungen	237,6	28,6	.	2,8	1 625,0	1 656,4
Finanzderivate und Mitarbeiteraktioptionen	40,2	1 034,4	4,6	9,0	0,8	1 048,9
Sonstige Verbindlichkeiten	462,5	103,2	11,8	3,8	84,4	203,2
Insgesamt	4 139,4	7 537,2	1 350,4	967,0	1 916,0	11 770,5
Nettogeldvermögen 6)	- 1 408,7	565,1	- 96,7	- 89,5	35,2	414,1

1 Kreditinstitute einschl. Deutsche Bundesbank, Bausparkassen und Geldmarktfonds.
 2 Einschl. Pensionskassen und -fonds, Sterbekassen sowie berufsständische Versorgungswerke und Zusatzversorgungseinrichtungen. 3 Einschl. Bauspareinlagen

und Sparbriefe. 4 Schuldner-Gläubiger-Informationen für Wertpapiere sind datenbedingt erst ab 2013 verfügbar. 5 Nicht börsennotierte Aktien und sonstige Anteilsrechte. 6 Geldvermögen abzüglich Verbindlichkeiten.

Staat insgesamt	Private Haushalte	Private Organisationen ohne Erwerbszweck	Private Haushalte und POoE insgesamt	Inländische nicht-finanzielle Sektoren insgesamt	Übrige Welt	Sektoren insgesamt	Position
Geldvermögen							
						137,0	Währungsgold und Sonderziehungsrechte
276,7	1 847,2	58,1	1 905,2	2 597,1	1 334,6	5 733,6	Bargeld und Einlagen
66,2	922,3	25,0	947,3	1 339,5	801,4	2 522,6	Bargeld und Sichteinlagen
210,5	924,9	33,1	957,9	1 257,6	533,2	3 211,1	Termineinlagen und Spareinlagen ³⁾
134,4	200,1	38,1	238,2	424,5	2 169,2	5 105,6	Schuldverschreibungen insgesamt
0,4	3,1	1,3	4,4	8,4	191,7	230,4	kurzfristige Schuldverschreibungen
134,0	197,0	36,8	233,8	416,1	1 977,5	4 875,2	langfristige Schuldverschreibungen
							nachrichtlich: ⁴⁾
							Schuldverschreibungen inländischer Sektoren
							Schuldverschreibungen des Auslands
173,4				390,6	919,8	5 777,5	Kredite insgesamt
40,6				188,9	447,6	1 972,1	kurzfristige Kredite
132,8				201,7	472,2	3 805,4	langfristige Kredite
							nachrichtlich:
67,4				157,6	919,8	4 175,3	Kredite an inländische Sektoren
67,4				151,3	817,0	1 986,9	inländische Kapitalgesellschaften
				6,3	102,6	635,2	Staat
					0,2	1 553,2	Private Haushalte
106,0				233,1		1 602,2	Kredite an das Ausland
342,2	820,2	57,5	877,7	2 867,1	964,3	5 689,2	Anteilsrechte und Anteile an Investmentfonds
330,2	446,8	10,8	457,6	2 306,1	831,4	4 025,4	Anteilsrechte insgesamt
							Börsennotierte Aktien incl. Sektoren ⁴⁾
							Börsennotierte Aktien des Auslands ⁴⁾
							Übrige Anteilsrechte ⁵⁾
300,1	255,7		255,7	1 805,1	246,3	2 602,7	Anteile an Investmentfonds
11,9	373,4	46,7	420,1	561,0	132,9	1 663,8	Geldmarktfonds
-	21,9	0,0	21,9	21,9	0,9	28,1	Sonstige Investmentfonds
11,9	351,5	46,7	398,2	539,1	132,0	1 635,7	Versicherungstechnische Rückstellungen
0,8	1 759,5		1 759,5	1 803,6	90,4	1 894,0	Finanzderivate und Mitarbeiteraktioptionen
-	18,1			0,1	841,5	1 989,4	Sonstige Forderungen
109,2	37,1		37,1	484,2	160,8	905,9	
1 018,6	4 664,0	153,7	4 817,7	8 567,0	6 480,6	27 232,3	Insgesamt
Verbindlichkeiten							
9,7				9,7	1 135,2	5 733,6	Bargeld und Einlagen
9,7				9,7	274,5	2 522,6	Bargeld und Sichteinlagen
					860,7	3 211,1	Termineinlagen und Spareinlagen ³⁾
1 739,0				1 869,9	1 657,1	5 105,6	Schuldverschreibungen insgesamt
106,9				121,5	26,5	230,4	kurzfristige Schuldverschreibungen
1 632,1				1 748,4	1 630,5	4 875,2	langfristige Schuldverschreibungen
							nachrichtlich: ⁴⁾
							Schuldverschreibungen inländischer Sektoren
							Schuldverschreibungen des Auslands
635,2	1 538,5	14,7	1 553,2	3 321,8	1 602,2	5 777,5	Kredite insgesamt
148,6	71,5	1,2	72,7	515,3	998,6	1 972,1	kurzfristige Kredite
486,6	1 467,0	13,6	1 480,6	2 806,4	603,6	3 805,4	langfristige Kredite
							nachrichtlich:
532,6	1 538,4	14,6	1 553,0	2 942,1	1 602,2	4 857,8	Kredite von inländischen Sektoren
532,6	1 538,4	14,6	1 553,0	2 896,6	1 496,2	4 684,4	inländischer Kapitalgesellschaften
				45,4	106,0	173,4	Staat
102,6	0,0	0,1	0,2	379,7		919,8	Kredite vom Ausland
				2 134,9	1 713,2	5 689,2	Anteilsrechte und Anteile an Investmentfonds
				2 134,9	1 358,9	4 025,4	Anteilsrechte insgesamt
							Börsennotierte Aktien incl. Sektoren ⁴⁾
							Börsennotierte Aktien des Auslands ⁴⁾
				1 139,8	1 092,0	2 602,7	Übrige Anteilsrechte ⁵⁾
					354,3	1 663,8	Anteile an Investmentfonds
					20,4	28,1	Geldmarktfonds
					333,9	1 635,7	Sonstige Investmentfonds
0,0				237,6		1 894,0	Versicherungstechnische Rückstellungen
		0,5	0,5	40,7	899,8	1 989,4	Finanzderivate und Mitarbeiteraktioptionen
3,5	15,4		15,4	481,4	221,2	905,9	Sonstige Verbindlichkeiten
2 387,5	1 533,9	15,2	1 569,1	8 096,0	7 228,7	27 095,3	Insgesamt
- 1 368,9	3 110,1	138,4	3 248,6	471,0	- 748,1	137,0	Nettogeldvermögen ⁶⁾

XIII. Geldvermögen und Verbindlichkeiten der Sektoren im Jahr 2013 (konsolidiert)

Stand am Jahresende; Mrd €

Position	Nicht-finanzielle Kapitalgesellschaften	Inländische finanzielle Sektoren				Insgesamt
		Monetäre Finanzinstitute 1)	Investmentfonds (ohne Geldmarktfonds)	Sonstige Finanzinstitute	Versicherungsgesellschaften und Pensionseinrichtungen 2)	
Geldvermögen						
Währungsgold und Sonderziehungsrechte	.	94,2	.	.	.	94,2
Bargeld und Einlagen	411,5	867,2	69,7	203,6	541,3	1 681,8
Bargeld und Sichteinlagen	334,4	288,5	41,1	43,4	19,6	392,6
Termineinlagen und Spareinlagen 3)	77,1	578,7	28,6	160,2	521,7	1 289,2
Schuldverschreibungen insgesamt	45,0	1 410,2	711,0	15,8	303,4	2 440,4
kurzfristige Schuldverschreibungen	5,1	20,5	5,8	0,1	2,2	28,6
langfristige Schuldverschreibungen	39,9	1 389,7	705,3	15,7	301,2	2 411,8
nachrichtlich:						
Schuldverschreibungen inländische Sektoren	24,6	780,2	137,4	4,9	98,8	1 021,2
Schuldverschreibungen des Auslands	20,5	630,0	573,6	10,9	204,6	1 419,2
Kredite insgesamt	230,4	3 696,6	12,1	240,9	249,1	4 198,6
kurzfristige Kredite	152,9	904,4	.	135,2	30,6	1 070,2
langfristige Kredite	77,6	2 792,2	12,1	105,6	218,5	3 128,4
nachrichtlich:						
Kredite an inländische Sektoren	88,7	2 729,5	3,3	66,4	198,2	2 997,3
inländische Kapitalgesellschaften	82,1	862,3	3,3	52,7	20,3	938,5
Staat	6,5	394,0	.	0,0	100,4	494,4
Private Haushalte	.	1 473,1	.	13,7	77,5	1 564,4
Kredite an das Ausland	141,8	967,1	8,8	174,5	50,9	1 201,3
Anteilsrechte und Anteile an Investmentfonds	1 811,0	391,0	541,7	210,2	870,8	2 013,7
Anteilsrechte insgesamt	1 672,9	242,3	307,2	197,1	195,9	942,5
Börsennotierte Aktien inländischer Sektoren	275,4	58,0	92,7	22,2	11,3	184,1
Börsennotierte Aktien des Auslands	52,2	22,8	189,7	1,3	3,5	217,3
Übrige Anteilsrechte 4)	1 345,2	161,5	24,8	173,7	181,1	541,1
Anteile an Investmentfonds	138,1	148,8	234,5	13,0	674,9	1 071,2
Geldmarktfonds	1,1	0,2	1,7	0,1	0,6	2,6
Sonstige Investmentfonds	137,0	148,6	232,8	13,0	674,3	1 068,6
Versicherungstechnische Rückstellungen	46,1	0,0	.	.	.	0,0
Finanzderivate und Mitarbeiteraktioptionen	16,8	679,4	9,3	45,8	6,0	740,4
Sonstige Forderungen	374,2	179,9	19,7	2,9	50,8	253,3
Insgesamt	2 935,1	7 318,5	1 363,5	719,1	2 021,3	11 422,5
Verbindlichkeiten						
Bargeld und Einlagen	.	4 425,3	.	.	.	4 425,3
Bargeld und Sichteinlagen	.	2 249,8	.	.	.	2 249,8
Termineinlagen und Spareinlagen 3)	.	2 175,5	.	.	.	2 175,5
Schuldverschreibungen insgesamt	138,9	1 251,7	.	102,7	17,6	1 372,0
kurzfristige Schuldverschreibungen	13,4	69,4	.	4,9	0,6	74,9
langfristige Schuldverschreibungen	125,4	1 182,3	.	97,8	17,0	1 297,1
nachrichtlich:						
Schuldverschreibungen inländische Sektoren	51,1	659,7	.	57,8	10,7	728,1
Schuldverschreibungen des Auslands	87,8	592,0	.	44,9	7,0	643,9
Kredite insgesamt	1 201,9	.	29,2	619,6	20,8	669,6
kurzfristige Kredite	307,1	.	.	268,9	15,5	284,3
langfristige Kredite	894,8	.	29,2	350,7	5,3	385,2
nachrichtlich:						
Kredite von inländischen Sektoren	882,2	.	23,0	173,1	3,4	199,5
inländischer Kapitalgesellschaften	821,1	.	23,0	173,1	3,4	199,5
Staat	61,0	.	.	0,0	.	0,0
Kredite vom Ausland	319,8	.	6,2	446,5	17,4	470,0
Anteilsrechte und Anteile an Investmentfonds	2 436,6	358,3	1 416,8	35,1	197,7	2 007,8
Anteilsrechte insgesamt	2 436,6	353,8	.	35,1	197,7	586,5
Börsennotierte Aktien inländischer Sektoren	571,9	52,0	.	11,9	35,8	99,8
Börsennotierte Aktien des Auslands	670,8	13,0	.	9,3	67,8	90,2
Übrige Anteilsrechte 4)	1 194,0	288,7	.	13,8	94,0	396,5
Anteile an Investmentfonds	.	4,5	1 416,8	.	.	1 421,3
Geldmarktfonds	.	4,5	.	.	.	4,5
Sonstige Investmentfonds	.	.	1 416,8	.	.	1 416,8
Versicherungstechnische Rückstellungen	243,9	29,6	.	3,1	1 708,2	1 740,9
Finanzderivate und Mitarbeiteraktioptionen	37,3	645,1	4,2	6,8	0,9	657,1
Sonstige Verbindlichkeiten	447,9	131,9	11,0	3,6	90,0	236,5
Insgesamt	4 506,6	6 841,9	1 461,2	770,9	2 035,2	11 109,2
Nettogeldvermögen 5)	- 1 571,4	476,6	- 97,7	- 51,7	- 13,9	313,3

1 Kreditinstitute einschl. Deutsche Bundesbank, Bausparkassen und Geldmarktfonds.

2 Einschl. Pensionskassen und -fonds, Sterbekassen sowie berufsständische Versorgungswerke und Zusatzversorgungseinrichtungen. 3 Einschl. Bauspareinlagen

und Sparbriefe. 4 Nicht börsennotierte Aktien und sonstige Anteilsrechte.

5 Geldvermögen abzüglich Verbindlichkeiten.

Staat insgesamt				Inländische nicht-finanzielle Sektoren insgesamt	Übrige Welt	Sektoren insgesamt	Position
	Private Haushalte	Private Organisationen ohne Erwerbszweck	Private Haushalte und POoE insgesamt				
Geldvermögen							
						94,2	Währungsgold und Sonderziehungsrechte
259,7	1 910,8	57,5	1 968,4	2 639,6	1 228,6	5 550,0	Bargeld und Einlagen
51,7	1 019,8	26,2	1 046,1	1 432,1	724,2	2 548,9	Bargeld und Sichteinlagen
208,0	891,0	31,3	922,3	1 207,5	504,5	3 001,1	Termineinlagen und Spareinlagen ³⁾
125,4	179,0	37,0	216,0	386,4	2 000,6	4 827,4	Schuldverschreibungen insgesamt
0,3	2,7	1,1	3,7	9,2	164,4	202,2	kurzfristige Schuldverschreibungen
125,1	176,3	35,9	212,2	377,3	1 836,2	4 625,2	langfristige Schuldverschreibungen
							nachrichtlich:
9,0	116,9	20,7	137,6	171,2	2 000,6	3 193,0	Schuldverschreibungen inländischer Sektoren
116,4	62,0	16,3	78,3	215,2	.	1 634,4	Schuldverschreibungen des Auslands
171,9	.	.	.	402,4	899,7	5 500,7	Kredite insgesamt
35,8	.	.	.	188,7	378,9	1 637,7	kurzfristige Kredite
136,1	.	.	.	213,7	520,9	3 862,9	langfristige Kredite
							nachrichtlich:
61,0	.	.	.	149,7	899,7	4 046,7	Kredite an inländische Sektoren
61,0	.	.	.	143,1	789,8	1 871,5	inländische Kapitalgesellschaften
.	.	.	.	6,5	109,7	610,7	Staat
110,9	.	.	.	252,7	0,2	1 564,6	Private Haushalte
362,2	885,9	61,4	947,3	3 120,5	.	1 453,9	Kredite an das Ausland
347,9	487,6	10,2	497,8	2 518,6	1 009,8	6 282,8	Anteilsrechte und Anteile an Investmentfonds
37,7	167,4	7,2	174,5	487,6	761,0	4 470,8	Anteilsrechte insgesamt
1,0	55,8	3,0	58,8	112,0	.	1 432,7	Börsennotierte Aktien inländischer Sektoren
309,2	264,4	.	264,4	1 918,9	248,8	329,3	Börsennotierte Aktien des Auslands
14,3	398,3	51,2	449,5	601,9	138,9	2 708,9	Übrige Anteilsrechte ⁴⁾
0,0	4,4	0,1	4,6	5,7	1,4	1 812,0	Anteile an Investmentfonds
14,2	393,8	51,1	444,9	596,2	137,5	9,7	Geldmarktfonds
0,8	1 847,0	.	1 847,0	1 893,9	90,9	1 802,3	Sonstige Investmentfonds
- 16,8	.	.	.	- 0,1	531,1	1 984,8	Versicherungstechnische Rückstellungen
108,5	36,7	.	36,7	519,5	158,6	1 271,4	Finanzderivate und Mitarbeiteraktioptionen
1 011,8	4 859,4	155,9	5 015,3	8 962,2	6 058,2	931,4	Sonstige Forderungen
						26 442,8	Insgesamt
Verbindlichkeiten							
10,6	.	.	.	10,6	1 114,1	5 550,0	Bargeld und Einlagen
10,6	.	.	.	10,6	288,5	2 548,9	Bargeld und Sichteinlagen
	.	.	.	.	825,6	3 001,1	Termineinlagen und Spareinlagen ³⁾
1 682,1	.	.	.	1 821,0	1 634,4	4 827,4	Schuldverschreibungen insgesamt
85,8	.	.	.	99,3	28,0	202,2	kurzfristige Schuldverschreibungen
1 596,3	.	.	.	1 721,7	1 606,4	4 625,2	langfristige Schuldverschreibungen
							nachrichtlich:
413,2	.	.	.	464,3	1 634,4	2 826,8	Schuldverschreibungen inländischer Sektoren
1 268,9	.	.	.	1 356,7	.	2 000,6	Schuldverschreibungen des Auslands
610,7	1 549,6	15,0	1 564,6	3 377,2	1 453,9	5 500,7	Kredite insgesamt
122,6	66,4	1,2	67,7	497,4	856,0	1 637,7	kurzfristige Kredite
488,1	1 483,2	13,7	1 496,9	2 879,8	597,9	3 862,9	langfristige Kredite
							nachrichtlich:
501,0	1 549,6	14,8	1 564,4	2 947,5	1 453,9	4 601,0	Kredite von inländischen Sektoren
501,0	1 549,6	14,8	1 564,4	2 886,5	1 343,0	4 429,0	inländischer Kapitalgesellschaften
				61,0	110,9	171,9	Staat
109,7	0,0	0,2	0,2	429,7	.	899,7	Kredite vom Ausland
				2 436,6	1 838,4	6 282,8	Anteilsrechte und Anteile an Investmentfonds
				2 436,6	1 447,7	4 470,8	Anteilsrechte insgesamt
				571,9	329,3	1 001,0	Börsennotierte Aktien inländischer Sektoren
				670,8	.	761,0	Börsennotierte Aktien des Auslands
				1 194,0	1 118,4	2 708,9	Übrige Anteilsrechte ⁴⁾
					390,7	1 812,0	Anteile an Investmentfonds
					5,2	9,7	Geldmarktfonds
					385,5	1 802,3	Sonstige Investmentfonds
0,0				243,9	.	1 984,8	Versicherungstechnische Rückstellungen
		0,5	0,5	37,8	576,6	1 271,4	Finanzderivate und Mitarbeiteraktioptionen
3,5	15,6	.	15,6	467,0	227,9	931,4	Sonstige Verbindlichkeiten
2 306,9	1 565,2	15,5	1 580,7	8 394,1	6 845,4	26 348,6	Insgesamt
- 1 295,1	3 294,2	140,5	3 434,6	568,1	- 787,2	94,2	Nettogeldvermögen ⁵⁾

XIII. Geldvermögen und Verbindlichkeiten der Sektoren im Jahr 2014 (konsolidiert)

Stand am Jahresende; Mrd €

Position	Nicht-finanzielle Kapitalgesellschaften	Inländische finanzielle Sektoren				Insgesamt
		Monetäre Finanzinstitute 1)	Investmentfonds (ohne Geldmarktfonds)	Sonstige Finanzinstitute	Versicherungsgesellschaften und Pensionseinrichtungen 2)	
Geldvermögen						
Währungsgold und Sonderziehungsrechte	.	107,4	.	.	.	107,4
Bargeld und Einlagen	406,5	987,0	69,9	207,5	522,6	1 787,0
Bargeld und Sichteinlagen	346,8	312,1	44,8	42,9	24,2	424,1
Termineinlagen und Spareinlagen 3)	59,7	674,8	25,1	164,7	498,3	1 362,9
Schuldverschreibungen insgesamt	49,6	1 484,3	821,2	9,7	371,4	2 686,5
kurzfristige Schuldverschreibungen	6,8	19,0	5,6	0,1	2,1	26,8
langfristige Schuldverschreibungen	42,9	1 465,3	815,6	9,5	369,3	2 659,7
nachrichtlich:						
Schuldverschreibungen inländische Sektoren	22,9	798,8	143,5	5,5	105,3	1 053,1
Schuldverschreibungen des Auslands	26,7	685,5	677,7	4,2	266,1	1 633,5
Kredite insgesamt	249,7	3 649,7	13,9	264,9	257,3	4 185,8
kurzfristige Kredite	164,3	835,5	.	152,9	35,4	1 023,8
langfristige Kredite	85,5	2 814,2	13,9	112,0	221,9	3 162,0
nachrichtlich:						
Kredite an inländische Sektoren	99,2	2 743,8	3,1	70,3	199,8	3 017,0
inländische Kapitalgesellschaften	92,8	872,0	3,1	54,6	22,4	952,1
Staat	6,4	378,4	.	0,0	101,4	479,8
Private Haushalte	.	1 493,4	.	15,7	76,0	1 585,0
Kredite an das Ausland	150,5	905,9	10,8	194,7	57,5	1 168,8
Anteilsrechte und Anteile an Investmentfonds	1 922,3	424,7	606,1	232,1	1 006,7	2 269,6
Anteilsrechte insgesamt	1 786,8	268,9	329,4	209,8	200,8	1 008,9
börsennotierte Aktien inländischer Sektoren	262,2	67,5	83,1	33,7	10,7	195,0
börsennotierte Aktien des Auslands	62,2	30,8	219,8	2,1	3,8	256,5
Übrige Anteilsrechte 4)	1 462,4	170,6	26,4	174,0	186,4	557,3
Anteile an Investmentfonds	135,5	155,8	276,8	22,3	805,9	1 260,8
Geldmarktfonds	1,2	0,2	1,9	0,1	0,7	2,9
Sonstige Investmentfonds	134,4	155,6	274,9	22,2	805,2	1 257,8
Versicherungstechnische Rückstellungen	47,3	0,0	.	.	.	0,0
Finanzderivate und Mitarbeiteraktioptionen	22,6	865,6	14,6	40,7	6,4	927,2
Sonstige Forderungen	342,3	197,9	25,8	2,8	49,6	276,1
Insgesamt	3 040,3	7 716,4	1 551,5	757,7	2 214,0	12 239,6
Verbindlichkeiten						
Bargeld und Einlagen	.	4 550,5	.	.	.	4 550,5
Bargeld und Sichteinlagen	.	2 409,1	.	.	.	2 409,1
Termineinlagen und Spareinlagen 3)	.	2 141,4	.	.	.	2 141,4
Schuldverschreibungen insgesamt	150,9	1 249,7	.	106,6	18,5	1 374,9
kurzfristige Schuldverschreibungen	1,8	84,5	.	4,5	0,7	89,7
langfristige Schuldverschreibungen	149,1	1 165,2	.	102,1	17,8	1 285,2
nachrichtlich:						
Schuldverschreibungen inländische Sektoren	60,0	636,8	.	58,2	9,0	704,0
Schuldverschreibungen des Auslands	90,8	612,9	.	48,4	9,5	670,8
Kredite insgesamt	1 172,5	.	30,8	666,4	22,6	719,8
kurzfristige Kredite	284,6	.	.	282,7	17,9	300,6
langfristige Kredite	887,9	.	30,8	383,7	4,7	419,2
nachrichtlich:						
Kredite von inländischen Sektoren	867,1	.	24,8	202,8	2,8	230,4
inländischer Kapitalgesellschaften	814,5	.	24,8	202,8	2,8	230,4
Staat	52,6	.	.	0,0	.	0,0
Kredite vom Ausland	305,5	.	6,0	463,6	19,9	489,4
Anteilsrechte und Anteile an Investmentfonds	2 542,2	357,1	1 593,4	55,6	202,7	2 208,7
Anteilsrechte insgesamt	2 542,2	353,2	.	55,6	202,7	611,4
börsennotierte Aktien inländischer Sektoren	570,0	49,0	.	18,4	34,6	102,0
börsennotierte Aktien des Auslands	719,9	14,6	.	23,1	68,2	105,9
Übrige Anteilsrechte 4)	1 252,3	289,5	.	14,0	100,0	403,5
Anteile an Investmentfonds	.	3,9	1 593,4	.	.	1 597,3
Geldmarktfonds	.	3,9	.	.	.	3,9
Sonstige Investmentfonds	.	.	1 593,4	.	.	1 593,4
Versicherungstechnische Rückstellungen	249,9	30,9	.	3,6	1 798,5	1 833,0
Finanzderivate und Mitarbeiteraktioptionen	54,0	826,3	12,0	7,5	1,1	846,9
Sonstige Verbindlichkeiten	469,9	88,2	13,4	4,2	92,2	197,9
Insgesamt	4 639,5	7 102,7	1 649,5	843,9	2 135,6	11 731,7
Nettogeldvermögen 5)	- 1 599,2	613,7	- 98,1	- 86,2	78,4	507,8

1 Kreditinstitute einschl. Deutsche Bundesbank, Bausparkassen und Geldmarktfonds.

2 Einschl. Pensionskassen und -fonds, Sterbekassen sowie berufsständische Versorgungswerke und Zusatzversorgungseinrichtungen. 3 Einschl. Bauspareinlagen

und Sparbriefe. 4 Nicht börsennotierte Aktien und sonstige Anteilsrechte.

5 Geldvermögen abzüglich Verbindlichkeiten.

Staat insgesamt				Inländische nicht-finanzielle Sektoren insgesamt	Übrige Welt	Sektoren insgesamt	Position
	Private Haushalte	Private Organisationen ohne Erwerbszweck	Private Haushalte und POoE insgesamt				
Geldvermögen							
						107,4	Währungsgold und Sonderziehungsrechte
301,4	1 997,9	56,2	2 054,1	2 762,0	1 280,1	5 829,1	Bargeld und Einlagen
55,7	1 108,9	28,2	1 137,1	1 539,6	769,7	2 733,4	Bargeld und Sichteinlagen
245,7	889,0	27,9	917,0	1 222,4	510,4	3 095,7	Termineinlagen und Spareinlagen ³⁾
131,0	162,2	35,7	197,9	378,5	2 111,6	5 176,7	Schuldverschreibungen insgesamt
0,0	2,1	1,1	3,2	10,0	155,3	192,1	kurzfristige Schuldverschreibungen
131,0	160,1	34,6	194,7	368,5	1 956,3	4 984,6	langfristige Schuldverschreibungen
							nachrichtlich:
8,3	102,4	19,1	121,5	152,7	2 111,6	3 317,4	Schuldverschreibungen inländischer Sektoren
122,7	59,8	16,6	76,3	225,8	.	1 859,3	Schuldverschreibungen des Auslands
164,8	.	.	.	414,5	900,3	5 500,6	Kredite insgesamt
36,8	.	.	.	201,1	365,4	1 590,3	kurzfristige Kredite
128,0	.	.	.	213,5	534,9	3 910,3	langfristige Kredite
							nachrichtlich:
52,6	.	.	.	151,8	900,3	4 069,0	Kredite an inländische Sektoren
52,6	.	.	.	145,3	794,9	1 892,3	inländische Kapitalgesellschaften
.	.	.	.	6,4	105,2	591,5	Staat
.	.	.	.	.	0,1	1 585,2	Private Haushalte
112,2	.	.	.	262,8	.	1 431,6	Kredite an das Ausland
369,8	951,4	65,9	1 017,3	3 309,4	1 231,2	6 810,2	Anteilsrechte und Anteile an Investmentfonds
353,6	508,9	10,7	519,6	2 660,0	1 095,5	4 764,3	Anteilsrechte insgesamt
37,5	169,7	7,5	177,2	476,9	825,9	1 497,8	Börsennotierte Aktien inländischer Sektoren
1,1	64,0	3,1	67,1	130,4	.	387,0	Börsennotierte Aktien des Auslands
315,0	275,3	.	275,3	2 052,6	269,6	2 879,5	Übrige Anteilsrechte ⁴⁾
16,2	442,5	55,2	497,7	649,4	135,7	2 045,9	Anteile an Investmentfonds
0,0	4,0	0,1	4,1	5,3	1,5	9,7	Geldmarktfonds
16,1	438,5	55,1	493,7	644,1	134,2	2 036,2	Sonstige Investmentfonds
0,8	1 934,9	.	1 934,9	1 983,0	99,9	2 083,0	Versicherungstechnische Rückstellungen
- 15,0	.	.	.	7,5	689,7	1 624,5	Finanzderivate und Mitarbeiteraktioptionen
108,0	35,8	.	35,8	486,0	160,9	922,9	Sonstige Forderungen
1 060,7	5 082,2	157,7	5 239,9	9 341,0	6 473,7	28 054,3	Insgesamt
Verbindlichkeiten							
12,2	.	.	.	12,2	1 266,4	5 829,1	Bargeld und Einlagen
12,2	.	.	.	12,2	312,1	2 733,4	Bargeld und Sichteinlagen
.	.	.	.	.	954,2	3 095,7	Termineinlagen und Spareinlagen ³⁾
1 791,7	.	.	.	1 942,5	1 859,3	5 176,7	Schuldverschreibungen insgesamt
72,6	.	.	.	74,4	28,0	192,1	kurzfristige Schuldverschreibungen
1 719,1	.	.	.	1 868,1	1 831,3	4 984,6	langfristige Schuldverschreibungen
							nachrichtlich:
441,7	.	.	.	501,7	1 859,3	3 065,0	Schuldverschreibungen inländischer Sektoren
1 350,0	.	.	.	1 440,8	.	2 111,6	Schuldverschreibungen des Auslands
591,5	1 569,2	15,9	1 585,2	3 349,2	1 431,6	5 500,6	Kredite insgesamt
116,7	64,6	0,9	65,4	466,8	822,9	1 590,3	kurzfristige Kredite
474,8	1 504,7	15,1	1 519,8	2 882,4	608,7	3 910,3	langfristige Kredite
							nachrichtlich:
486,3	1 569,2	15,8	1 585,0	2 938,4	1 431,6	4 600,3	Kredite von inländischen Sektoren
486,3	1 569,2	15,8	1 585,0	2 885,8	1 319,4	4 435,5	inländischer Kapitalgesellschaften
				52,6	112,2	164,8	Staat
105,2	0,0	0,1	0,1	410,8	.	900,3	Kredite vom Ausland
.	.	.	.	2 542,2	2 059,3	6 810,2	Anteilsrechte und Anteile an Investmentfonds
.	.	.	.	2 542,2	1 610,7	4 764,3	Anteilsrechte insgesamt
.	.	.	.	570,0	387,0	1 058,9	Börsennotierte Aktien inländischer Sektoren
.	.	.	.	719,9	825,9	825,9	Börsennotierte Aktien des Auslands
.	.	.	.	1 252,3	1 223,7	2 879,5	Übrige Anteilsrechte ⁴⁾
.	.	.	.	.	448,6	2 045,9	Anteile an Investmentfonds
.	.	.	.	.	5,8	9,7	Geldmarktfonds
.	.	.	.	.	442,8	2 036,2	Sonstige Investmentfonds
0,0	.	.	.	249,9	.	2 083,0	Versicherungstechnische Rückstellungen
.	.	0,5	0,5	54,5	723,1	1 624,5	Finanzderivate und Mitarbeiteraktioptionen
3,5	15,7	.	15,7	489,1	236,0	922,9	Sonstige Verbindlichkeiten
2 398,8	1 585,0	16,4	1 601,3	8 639,6	7 575,6	27 946,9	Insgesamt
- 1 338,0	3 497,2	141,3	3 638,6	701,4	- 1 101,9	107,4	Nettogeldvermögen ⁵⁾

XIII. Geldvermögen und Verbindlichkeiten der Sektoren im Jahr 2015 (konsolidiert)

Stand am Jahresende; Mrd €

Position	Nicht-finanzielle Kapitalgesellschaften	Inländische finanzielle Sektoren				Insgesamt
		Monetäre Finanzinstitute 1)	Investmentfonds (ohne Geldmarktfonds)	Sonstige Finanzinstitute	Versicherungsgesellschaften und Pensionseinrichtungen 2)	
Geldvermögen						
Währungsgold und Sonderziehungsrechte	.	105,6	.	.	.	105,6
Bargeld und Einlagen	463,7	908,6	80,7	209,5	488,2	1 687,1
Bargeld und Sichteinlagen	382,7	267,4	50,2	50,5	26,1	394,2
Termineinlagen und Spareinlagen 3)	81,0	641,3	30,5	159,0	462,1	1 292,9
Schuldverschreibungen insgesamt	47,8	1 515,5	842,1	8,5	381,2	2 747,3
kurzfristige Schuldverschreibungen	6,0	12,3	6,2	0,1	2,2	20,9
langfristige Schuldverschreibungen	41,7	1 503,2	835,9	8,4	379,0	2 726,4
nachrichtlich:						
Schuldverschreibungen inländische Sektoren	23,3	832,5	137,1	5,4	103,3	1 078,2
Schuldverschreibungen des Auslands	24,4	683,0	705,0	3,1	278,0	1 669,1
Kredite insgesamt	277,7	3 827,8	15,6	280,5	267,1	4 391,0
kurzfristige Kredite	182,3	946,5	.	158,4	40,3	1 145,2
langfristige Kredite	95,4	2 881,3	15,6	122,1	226,8	3 245,8
nachrichtlich:						
Kredite an inländische Sektoren	108,9	2 789,5	1,8	69,2	203,1	3 063,7
inländische Kapitalgesellschaften	102,4	886,9	1,8	53,8	27,4	969,9
Staat	6,5	372,3	.	0,0	100,4	472,8
Private Haushalte	.	1 530,2	.	15,5	75,3	1 621,0
Kredite an das Ausland	168,8	1 038,3	13,7	211,2	64,0	1 327,3
Anteilsrechte und Anteile an Investmentfonds	2 102,4	423,8	708,3	237,1	1 084,5	2 453,5
Anteilsrechte insgesamt	1 950,4	261,3	388,5	214,9	210,7	1 075,4
börsennotierte Aktien inländischer Sektoren	273,0	64,6	97,7	38,3	9,9	210,5
börsennotierte Aktien des Auslands	69,5	26,5	261,2	2,9	3,6	294,1
Übrige Anteilsrechte 4)	1 607,9	170,2	29,6	173,7	197,3	570,8
Anteile an Investmentfonds	151,9	162,5	319,8	22,1	873,7	1 378,1
Geldmarktfonds	1,4	0,1	3,1	0,1	1,4	4,8
Sonstige Investmentfonds	150,6	162,3	316,7	22,1	872,3	1 373,3
Versicherungstechnische Rückstellungen	48,7	0,0	.	.	.	0,0
Finanzderivate und Mitarbeiteraktioptionen	19,2	718,6	15,5	30,2	4,5	768,8
Sonstige Forderungen	363,0	202,6	29,3	4,7	51,3	287,8
Insgesamt	3 322,5	7 702,5	1 691,4	770,5	2 276,8	12 441,3
Verbindlichkeiten						
Bargeld und Einlagen	.	4 753,2	.	.	.	4 753,2
Bargeld und Sichteinlagen	.	2 726,5	.	.	.	2 726,5
Termineinlagen und Spareinlagen 3)	.	2 026,7	.	.	.	2 026,7
Schuldverschreibungen insgesamt	156,8	1 170,0	.	125,8	20,1	1 316,0
kurzfristige Schuldverschreibungen	3,0	110,0	.	5,6	1,6	117,1
langfristige Schuldverschreibungen	153,7	1 060,1	.	120,2	18,6	1 198,8
nachrichtlich:						
Schuldverschreibungen inländische Sektoren	58,6	565,4	.	71,1	7,0	643,5
Schuldverschreibungen des Auslands	98,2	604,7	.	54,7	13,1	672,5
Kredite insgesamt	1 221,3	.	30,2	671,4	28,0	729,5
kurzfristige Kredite	300,3	.	.	297,7	23,4	321,1
langfristige Kredite	921,0	.	30,2	373,6	4,6	408,4
nachrichtlich:						
Kredite von inländischen Sektoren	886,7	.	27,0	214,0	2,8	243,8
inländischer Kapitalgesellschaften	828,6	.	27,0	214,0	2,8	243,8
Staat	58,1	.	.	0,0	.	0,0
Kredite vom Ausland	334,6	.	3,2	457,3	25,2	485,7
Anteilsrechte und Anteile an Investmentfonds	2 670,9	342,6	1 739,2	66,1	255,5	2 403,4
Anteilsrechte insgesamt	2 670,9	338,8	.	66,1	255,5	660,4
börsennotierte Aktien inländischer Sektoren	626,4	38,9	.	19,8	41,4	100,2
börsennotierte Aktien des Auslands	756,3	14,2	.	38,2	79,1	131,6
Übrige Anteilsrechte 4)	1 288,3	285,6	.	8,0	134,9	428,6
Anteile an Investmentfonds	.	3,8	1 739,2	.	.	1 743,0
Geldmarktfonds	.	3,8	.	.	.	3,8
Sonstige Investmentfonds	.	.	1 739,2	.	.	1 739,2
Versicherungstechnische Rückstellungen	256,0	32,3	.	4,1	1 881,4	1 917,7
Finanzderivate und Mitarbeiteraktioptionen	40,2	673,7	12,5	8,5	0,9	695,5
Sonstige Verbindlichkeiten	486,1	100,1	12,8	4,2	93,7	210,9
Insgesamt	4 831,3	7 071,9	1 794,7	880,1	2 279,6	12 026,3
Nettogeldvermögen 5)	- 1 508,8	630,6	- 103,3	- 109,6	- 2,8	415,0

1 Kreditinstitute einschl. Deutsche Bundesbank, Bausparkassen und Geldmarktfonds.

2 Einschl. Pensionskassen und -fonds, Sterbekassen sowie berufsständische Versorgungswerke und Zusatzversorgungseinrichtungen. 3 Einschl. Bauspareinlagen

und Sparbriefe. 4 Nicht börsennotierte Aktien und sonstige Anteilsrechte.

5 Geldvermögen abzüglich Verbindlichkeiten.

Staat insgesamt				Inländische nicht-finanzielle Sektoren insgesamt	Übrige Welt	Sektoren insgesamt	Position
	Private Haushalte	Private Organisationen ohne Erwerbszweck	Private Haushalte und POoE insgesamt				
Geldvermögen							
						105,6	Währungsgold und Sonderziehungsrechte
304,7	2 083,1	57,9	2 141,1	2 909,5	1 351,7	5 948,3	Bargeld und Einlagen
70,2	1 223,9	32,1	1 256,0	1 708,9	905,0	3 008,2	Bargeld und Sichteinlagen
234,5	859,3	25,8	885,1	1 200,6	446,6	2 940,2	Termineinlagen und Spareinlagen ³⁾
134,7	139,8	33,9	173,6	356,1	2 024,8	5 128,2	Schuldverschreibungen insgesamt
0,0	2,9	0,4	3,3	9,4	179,0	209,3	kurzfristige Schuldverschreibungen
134,7	136,9	33,4	170,3	346,8	1 845,7	4 918,9	langfristige Schuldverschreibungen
							nachrichtlich:
8,4	89,4	18,5	107,9	139,6	2 024,8	3 242,6	Schuldverschreibungen inländischer Sektoren
126,3	50,3	15,4	65,7	216,5	.	1 885,6	Schuldverschreibungen des Auslands
162,4	.	.	.	440,1	913,8	5 744,8	Kredite insgesamt
36,1	.	.	.	218,3	386,3	1 749,9	kurzfristige Kredite
126,3	.	.	.	221,8	527,4	3 995,0	langfristige Kredite
							nachrichtlich:
58,1	.	.	.	167,0	913,8	4 144,4	Kredite an inländische Sektoren
58,1	.	.	.	160,5	820,4	1 950,8	inländische Kapitalgesellschaften
.	.	.	.	6,5	93,2	572,5	Staat
104,3	.	.	.	273,1	0,1	1 621,1	Private Haushalte
380,6	1 040,7	71,8	1 112,5	3 595,4	1 317,5	1 600,4	Kredite an das Ausland
360,4	555,9	12,2	568,1	2 879,0	1 169,5	7 366,5	Anteilsrechte und Anteile an Investmentfonds
45,5	188,9	8,6	197,6	516,0	887,9	5 123,9	Anteilsrechte insgesamt
1,4	74,8	3,6	78,4	149,3	.	1 614,4	Börsennotierte Aktien inländischer Sektoren
313,5	292,2	.	292,2	2 213,7	281,6	443,4	Börsennotierte Aktien des Auslands
20,1	484,8	59,6	544,3	716,4	148,1	3 066,0	Übrige Anteilsrechte ⁴⁾
0,0	3,4	0,1	3,4	4,8	1,3	2 242,6	Anteile an Investmentfonds
20,1	481,4	59,5	540,9	711,6	146,7	10,9	Geldmarktfonds
0,9	2 019,9	.	2 019,9	2 069,4	104,3	2 231,7	Sonstige Investmentfonds
-	14,1	.	.	5,1	560,1	2 173,7	Versicherungstechnische Rückstellungen
99,3	34,8	.	34,8	497,0	176,8	1 334,1	Finanzderivate und Mitarbeiteraktioptionen
1 068,4	5 318,2	163,6	5 481,8	9 872,7	6 449,0	961,7	Sonstige Forderungen
						28 762,9	Insgesamt
Verbindlichkeiten							
14,3	.	.	.	14,3	1 180,8	5 948,3	Bargeld und Einlagen
14,3	.	.	.	14,3	267,4	3 008,2	Bargeld und Sichteinlagen
1 769,8	.	.	.	1 926,6	913,4	2 940,2	Termineinlagen und Spareinlagen ³⁾
66,7	.	.	.	69,7	22,4	5 128,2	Schuldverschreibungen insgesamt
1 703,1	.	.	.	1 856,9	1 863,2	4 918,9	kurzfristige Schuldverschreibungen
							langfristige Schuldverschreibungen
515,8	.	.	.	574,4	1 885,6	3 103,5	nachrichtlich:
1 254,0	.	.	.	1 352,3	.	2 024,8	Schuldverschreibungen inländischer Sektoren
572,5	1 605,6	15,5	1 621,1	3 414,9	1 600,4	5 744,8	Schuldverschreibungen des Auslands
108,4	60,9	0,7	61,6	470,3	958,5	1 749,9	Kredite insgesamt
464,0	1 544,7	14,9	1 559,6	2 944,6	641,9	3 995,0	kurzfristige Kredite
							langfristige Kredite
479,2	1 605,6	15,4	1 621,0	2 986,9	1 600,4	4 831,0	nachrichtlich:
479,2	1 605,6	15,4	1 621,0	2 928,8	1 496,1	4 668,7	Kredite von inländischen Sektoren
93,2	0,0	0,1	0,1	58,1	104,3	162,4	inländischer Kapitalgesellschaften
				428,0	.	913,8	Staat
				2 670,9	2 292,1	7 366,5	Kredite vom Ausland
				2 670,9	1 792,6	5 123,9	Anteilsrechte und Anteile an Investmentfonds
				626,4	443,4	1 170,0	Anteilsrechte insgesamt
				756,3	887,9	1 749,9	Börsennotierte Aktien inländischer Sektoren
				1 288,3	1 349,1	887,9	Börsennotierte Aktien des Auslands
					499,6	3 066,0	Übrige Anteilsrechte ⁴⁾
					7,1	2 242,6	Anteile an Investmentfonds
					492,5	10,9	Geldmarktfonds
0,0				256,0	.	2 231,7	Sonstige Investmentfonds
				40,6	597,9	2 173,7	Versicherungstechnische Rückstellungen
3,5	15,9	.	15,9	505,4	245,4	961,7	Finanzderivate und Mitarbeiteraktioptionen
2 360,1	1 621,5	16,0	1 637,5	8 828,8	7 802,2	28 657,3	Sonstige Verbindlichkeiten
						105,6	Insgesamt
- 1 291,7	3 696,7	147,6	3 844,3	1 043,9	- 1 353,3	105,6	Nettogeldvermögen ⁵⁾

Statistische Sonderveröffentlichungen ^{*)}

- 1 Statistik der Banken und sonstigen Finanzinstitute, Richtlinien,
Januar 2016 ¹⁾
- 2 Bankenstatistik Kundensystematik,
Januar 2016 ^{1) 2)}
- 3 Aufbau der bankstatistischen Tabellen,
Juli 2013 ^{1) 2)}
- 4 Ergebnisse der gesamtwirtschaftlichen Finanzierungsrechnung für Deutschland 2010 bis 2015,
Mai 2016 ¹⁾
- 5 Hochgerechnete Angaben aus Jahresabschlüssen deutscher Unternehmen von 1997 bis 2013,
Mai 2015 ¹⁾
- 6 Verhältniszahlen aus Jahresabschlüssen deutscher Unternehmen von 2011 bis 2012,
Mai 2015 ^{1) 2)}
- 7 Erläuterungen zum Leistungsverzeichnis für die Zahlungsbilanz,
September 2013
- 8 Die Zahlungsbilanzstatistik der Bundesrepublik Deutschland, 2. Auflage,
Mai 1990 ^{o)}
- 9 Wertpapierdepots,
August 2005
- 10 Bestandserhebung über Direktinvestitionen,
April 2016 ³⁾
- 11 Zahlungsbilanz nach Regionen,
Juli 2013
- 12 Technologische Dienstleistungen in der Zahlungsbilanz,
Juni 2011 ²⁾

* Soweit nicht anders vermerkt, werden die Sonderveröffentlichungen in deutscher und in englischer Sprache sowie im Internet zur Verfügung gestellt.

o Diese Veröffentlichung ist nicht im Internet verfügbar.

1 Nur im Internet verfügbar.

2 Diese Veröffentlichung ist nur in deutscher Sprache erschienen.

3 Nur die Tabellenköpfe und die Erläuterungen sind in englischer Sprache erhältlich.